

Wochenblatt

KRIMIPREIS

Der in Köln lebende Schriftsteller Hans Werner Kettenbach erhält mit dem »Ehrengläser« eine hochrangige Auszeichnung für Krimiautoren. Obwohl die Preisträger der Friedrich Glauser-Preise erst am 9. Mai im Rahmen der Criminale bekannt gegeben werden, steht Kettenbach als Preisträger fest. -frö-



EHRGEIZ



Von Johannes Fröhlich

OB Oliver Ehret meinte im vergangenen Sommer, man dürfe ihn und seine Arbeit in Sachen Kunsthallenareal am Fortgang des Projektes messen. Das war ein ehrgeiziges Ziel, bis jetzt ist das Projekt noch nicht in trockenen Tüchern. Ehret ist ehrgeizig, diese Eigenschaft im positiven Sinne hat das Projekt auch nötig. Es gilt vieles zu beachten. Die Konstanzer haben mit ihrem Lago-Center die Lage der Einzelhändler nicht gerade besser gemacht, viele Händler mussten ihren Laden dicht machen. Das kann, sollte aber nicht auch in Singen passieren. Gibt es einen Plan B für das Areal? Eine Wohnbebauung etwa oder eine gänzlich andere Variante? Im Ausschuss wurde geschertzt, man könne ja die dreiteilige Sporthalle aufs Kunsthallenareal stellen. Spaß beiseite. Ehret und die Gemeinderäte sollten weiter mit Ehrgeiz das Projekt verfolgen und mit Bedacht die nötigen Entscheidungen treffen.

Europaweit Investoren gesucht

Ausschuss stimmt Bebauungsplan für Kunsthallenareal zu

Singen (frö). Gegenstand der gestrigen Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen war auch der Bebauungsplan für das »Kunsthallenareal« zwischen Freiheit-, Thurgauer-, Ekkehard- und August-Ruf-Straße.

Außerdem wurde die Aufstellung der Örtlichen Bauvorschriften »Kunsthallenareal« besprochen. Schon im April 1998 hatte der Ausschuss für Planung und Verkehr die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Areal beschlossen. Folgende Zielsetzungen wurden damals formuliert: Vier- bis sechsgeschossige Blockrandbebauung/geschlossene Bauweise. Mehrgeschossige Überbauung des westlichen und eingeschossige Überbauung des östlichen Innenbereichs, Ausweisung eines Kerngebietes im westlichen und eines Mischgebietes im östlichen Bereich, der Bebauungsplan sollte Einzelhandel und Dienstleistungsstandort stärken. Der Gemeinderat beauftragte mit einem im Juni 2008 beschlossenen Rahmenvertrag die GVV, die Projektentwicklung für ein Einkaufszentrum im Quartier »Kunsthallenareal« zu übernehmen. Dabei wurden folgende Schritte formuliert: Rahmenvertrag zwischen Stadt und Projektentwickler, Kauf weiterer Grundstücke im Objektgebiet, Formulierung einer genauen Aufgabenstellung für einen Wettbewerb, Durchführung eines Wettbewerbs zur Ermittlung einer geeigneten Lösung, Suche nach einem Investor und Nutzern, vorhabenbezogener Bebauungsplan,



Sie wird bleiben, die Fassade des Kunsthallenareals, denn sie steht unter Denkmalschutz. swb-Bild: frö

Erstellen und Einreichung einer Bauvorfrage. Die Schritte eins bis vier sind umgesetzt. Der Rahmenvertrag wurde geschlossen, die Grundstücksverhandlungen weitergeführt. Eine Planerkonkurrenz hat stattgefunden. Die Verwaltung hat nun den Vorschlag unterbreitet, den Aufstellungsbeschluss für das »Kunsthallenareal« neu zu fassen und die Zielsetzungen im Hinblick auf den aus der Planerkonkurrenz hervorgegangenen Entwurf des Architekturbüros Schomers und Schürmann und auf die damit zusammenhängenden, übergeordneten städtebaulichen Zielsetzungen planungsrechtlich zu fixieren. Die Ziele des

Hochbauentwurfs sind die Steigerung der Attraktivität der Innenstadt, Verbesserung der Angebotsstruktur, Anbindung Fußgängerzone August-Ruf- und Ekkehardstraße, Erhalt der unter Denkmalschutz stehenden Gebäude, denkmalverträgliche Verknüpfung alter und neuer Bausubstanz. OB Oliver Ehret forderte eine schnellere Planreife, das gebe Investoren mehr Sicherheit. Aufgrund der Größe der Fläche muss das Projekt für Investoren europaweit ausgeschrieben werden. Die Mitglieder des Ausschusses stimmten bei 3 Enthaltungen der Aufstellung des Bebauungsplanes zu.

Internet: www.wochenblatt.net • E-Mail: redaktion@wochenblatt.net | kleinanzeigen@wochenblatt.net | verlag@wochenblatt.net

Durchstart beim Naturbad

Arbeiten gehen zügig voran / Ortstermin

Die Freien Wähler laden zur Kandidaten-Vorstellung ein. Am 17. März um 20 Uhr im Gasthaus Schindereck.

Einen Vortrag »Nur eine Rose als Stütze« mit Hilde Domin gibt es am Donnerstag, 12. März um 20 Uhr im Franziskus Heim Überlingen a.R.

Das Konzert der Geschwister Hoffmann in der Stadthalle ist ausverkauft.

Die Evangelische Johannesgemeinde Rielasingen hat vom 22. bis zum 29. März ihre Gemeindefestwoche. Info 07731/22921.

ANZEIGE

Town & Country www.HausAusstellung.de

Schlüsselfertige* Handwerker-Massivhäuser



Winkelbungalow - Beispielphoto

Wohnen auf einer Ebene!

ab € 112.490,-
(*ohne Teppich + Tapete)

WLEBERER Strom & Country Liane Partner
MASSIVBAU GMBH Info: **07951/916303**

Rielasingen-Worblingen (frö). Die Arbeiten am Naturbad in Worblingen gehen zügig und nach Plan voran. Gestern Nachmittag traf sich der Projektausschuss »Naturbad Worblingen« vor Ort, um sich über den Fortgang der Bauarbeiten ein Bild zu verschaffen. Dabei wurde festgestellt, dass der Bau der Schwimmbecken in den vergangenen Wochen große Fortschritte gemacht hat. Die Wasserflächen sind nahezu vollständig umfasst, der Aufbereitungsbereich ist bis auf die Bepflanzung errichtet und die Umbauarbeiten am Betriebsgebäude sind vorbereitet. Ferner wurden am Kleinkinderbecken durch die Firma Behringer Pflasterflächen als Muster angelegt. Das Gremium konnte sich bei dem Rundgang vor Ort über den Stand der Bauarbeiten informieren. Trotz Schnee und Kälte

kommen die Arbeiten voran. Wenn alles weiterhin nach Plan verläuft, kann das Naturbad bis Ende Juni fertig gestellt werden. Am 4. Juli soll das Bad eröffnet werden. In der anschließenden Sitzung des Projektausschusses wurde auch über den Bauzeitplan und den Kostenstand gesprochen. Die Kosten liegen im kalkulierten Rahmen. Man ist momentan bei einer Summe von netto 1.755.293 Millionen Euro, das liegt unter der ursprünglichen Schätzung, es bleibt ein Puffer von 108.000 Euro, der für besondere Zwecke verwendet werden kann. Momentan wird mit den Hochbauarbeiten begonnen. Betonarbeiten werden ausgeführt. Angedacht ist Anfang April als Termin für die Bepflanzung. Bei der Auswahl der Fliesen und Farbe ist man ein gutes

Stück voran gekommen. Das Hauptgebäude wird in einem Terra-cotta-Gelbton gestrichen. Dem werden Fliesen entgegengesetzt, die farblich passend sind, Farbton beige. Die Wandfliesen werden in gebrochenem Weiß gehalten, rund herum wird es eine Farbbordüre geben. Ebenfalls im Bereich Küche, Aufenthalts und Umkleide werden weiß-gebrochene Fliesen verwendet werden. Rund um die Becken herum werden Wege mit Pflastern angelegt werden, auch diese werden farblich zum Gebäude passen, in einer leichten Gelbnuance. Über die Becken werden eine Holzbrücke und ein Steg gebaut werden. Auch ein Sprungturm ist im Bau. Über eine Wassergrotte und eine mögliche Rutsche soll bei der nächsten Sitzung beschlossen werden.



Momentan ist noch viel zu tun im Naturbad. Ende Juni soll alles fertig sein.

swb-Bild: Gemeinde Rielasingen.

DIESE WOCHE

Das »Wochenblättle«, die ganz lokale Seite des Wochenblattes erscheint diese Woche in den Gemeinden Gaienhofen/Öhningen.



Die Region steht nach dem Fund eines toten Babys bei der Anselfinger Grillhütte unter Schock. Seite 7



Die Singener HBH Klinik ist jetzt auch zertifiziertes Zentrum für Prostatakrebs. Seite 15

Zweirad Joos eröffnet das neue Fahrradzentrum für die ganze Region in Radolfzell. Seite 8/9

Runrig-Konzert in der Stadthalle Singen fällt wegen Erkrankung aus. Seite 14

Engen bekommt großes Chorkonzert zum evangelischen Kirchenjubiläum. Seite 18

Okle feiert in Singen sein Doppeljubiläum. Mit Kunst, Fachmesse und Mitarbeiterfest. Seite 31

Wochenblatt - TELEFON
Fon 07731/8800-0 • Fax 8800-36

ANZEIGE

Karosserie & Lack
Thomas Tetzner



FALTENFREI, KLARE SICHT UND IMMER MOBIL...

Industriestraße 14
78256 Steißlingen
Tel. 0 77 38 - 50 90

Schwarzwaldverein informiert

Planung des Aussichtsturms macht Fortschritte

Singen (mak). Zur Jahreshauptversammlung des Schwarzwaldvereins Singen waren zahlreiche Mitglieder sowie Gäste aus benachbarten Ortsgruppen erschienen. Der Vorsitzende Hans-Jörg Baumann konnte 50 Perso-

nen zwischen 60 und 80 Jahre alt sind. Mit dem Motto »viel Bewegung und gesunde Ernährung, besser können unsere Mitglieder nicht leben«, berichtete er, daß 22 Wanderungen mit insgesamt 601 Teilnehmern ohne Unfal-

terstützt. Rechner Dieter Henke trug den Kassenbericht sehr detailliert vor, so daß die Mitglieder einen genauen Einblick in die Finanzen erhielten. Die Kassenprüfer hatten die Kasse genau geprüft und so wurde der Rechner von der Versammlung einstimmig entlastet. Nachdem der ehemalige Vorsitzende Hans Maier einige Gedanken zum Schmunzeln vorgetragen hatte wurde von den Wegwarten Waltraud und Manfred Bötzer die Arbeit an den 26 km Fernwegen und 65 km örtlichen Wanderwegen erläutert. Die Pflege der Wege und der angebrachten Markierungen im Bezirk ist eine der Hauptaufgaben. Der Zeitaufwand dafür betrug 75 Stunden. Bezirkswegewart Detlev Zilz dankte dem Vorstand für seine unermüdete Arbeit und bat um Entlastung des gesamten Vorstandes, die einstimmig gewährt wurde. Danach wurden die 5 Jubilare mit Blumen und Urkunden geehrt, für 25 Jahre Edith Friesse, für 40 Jahre Hilde Bensch, Dr. Heinrich Ulrich, Hildgard Regenseit und für 60 Jahre Mitgliedschaft Gerhard Berchtold, der damit langjährigstes Mitglied im Verein ist. Mit einem gemeinsamen Lied wurde die interessante Jahreshauptversammlung geschlossen. Anschließend wurde noch über das Bauprojekt »Aussichtsturm auf dem

Galgenberg« bei Bohlingen informiert. Dem Baugesuch wurde vom Ortschaftsrat Bohlingen zugestimmt. Es wurde eine grafische Darstellung des Objekts gezeigt und erklärt. Auch die Finanzierung wurde erläutert und die einzelnen Mittel dargestellt. Einen Anteil trägt die Stadt Singen, ein Zuschuß kommt vom Hauptverein, der Rest soll durch Eigenarbeit und Sponsoring aufgebracht werden. So kann man z.B. Treppenstufen kaufen, auf denen der Name des Sponsors aufgebracht wird.

Café • Portofino • Pizzeria
Kaffee + Kuchen
Singen Tel. 6 88 00/Schwarzwaldstr. 1

FitWell Park
Rudolf-Diesel-Str. 5 - 9 • 78239 Rielasingen
Tel. 077 31/51659 • Fax 077 31/27006

Rapido Pizza
Wir haben das Know how von einem modernen Lieferservice mit der Qualität eines Restaurants und die Schnelligkeit eines Pizzaoexpress. Machen Sie jetzt bei unserer Aktion Freundschaftswerbung mit und kassieren Sie und der Neukunde bis 31.03.09 einen Bonus von 5,- €. Rufen Sie einfach an, wir informieren Sie gerne.
Rapido-Pizzaoexpress
Wir sind nicht billig, nur günstig und sauschnell. Bestellen Sie immer zum Ortsort unter Tel. 0180 15 85 58 54 53 oder 077 31/798 31 66 und 7 98 31 67
Rapido Pizzaoexpress gehört zum Geschäftsbereich Restaurant Salerno Göttingen

Jugendkultur und Flohmarkt

Singen (swb). Am Samstag, 16. Mai, findet zum 26. Mal der Jugendkulturtag und Jugendflohmarkt in der Singener Innenstadt (August-Ruf-Straße) statt. Informationen können beim Stadtjugendring Singen, Ekkehardstraße 23, 78224 Singen, oder unter (Telefon- und Faxnummer 07731/61614). Alle wichtigen Infos gibt es auch unter www.sjr-singen.de.

MARKISEN
jetzt zu WINTERPREISEN

Schelle
Der Haus-Ausstatter
Singen Süd, Industriestraße
Tel. 07731/5991-0
Wir sind für Sie da:
Mo-Fr 9.00 bis 18.30, Sa bis 14.00
www.schelle-singen.de

Direkt in die Briefkästen
Wir verteilen für Sie jede verfügbare Stückzahl von Flyern oder Prospekten in jedem denkbaren Ort im Landkreis Konstanz und darüber hinaus gegebenfalls auch bundesweit.
WIR UNTERBREITEN IHNEN GERN EIN ANGEBOT.
Direktwerbung
Vertriebs-GmbH
Hadwigsstraße 2a
78224 Singen
Tel. 077 31/88 00-35 oder -68
Fax 077 31/88 00 73
E-Mail: j.helm@wochenblatt.net

FAHRSCHULE LEONHARDT
ENTSPANNT
Es geht weiter ...
Jetzt starten bei **Fahrschule Leonhardt**
FS-Klasse A, B und M
Tel. 01 72/831 9252
Di. und Do. 18.30 – 20.30, Singen – Ringstraße 24

Wir prüfen Ihre Gasleitung vorher!
Gasprüfungspflicht alle 12 Jahre! Wenden Sie sich an uns, die Fachfirma mit Zulassung Ihres Gas-Werks.
Hierholzer
Sanitäre Installationen • Heizungsbau • Blechnerei
Telefon 0 77 31 / 9 77 000
E-Mail: m.hierholzer@t-online.de

Laurentiusstüble
Laurentiushof • 78247 Hiltzingen • Tel.: 077 31/64138 • Fax 18 14 01
Betriebsferien
vom 12.03. bis einschl. 18.03.2009
Jetzt schon vormerken: 28.03. + 29.03.09 Ostermarkt auf dem Laurentius-Hof



Die Jubilare v. l. Edith Friesse (25 Jahre), Gerhard Berchtold (60 Jahre), Hilde Bensch (40 Jahre), Hans-Jörg Baumann (Vorsitzender).

nen begrüßen. Er bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen und die schriftlichen Grüße von Oberbürgermeister Oliver Ehret. Er bedankte sich beim Vorstand für die Vorbereitung der Versammlung. Die Mitgliederzahl beträgt insgesamt 135 Personen, sowohl Einzelmitglieder als auch Partner. Bei der Altersstruktur ist bemerkenswert, daß 68 Prozent der Mitglie-

le durchgeführt wurden. Das entspricht einem Durchschnitt von 27 Teilnehmern. 14 Teilnehmer haben das Leistungsoll erfüllt. Außerdem wurden von der Mittwochs-Wandergruppe der Senioren unter Leitung von Gertraud Voelker weitere 48 Wanderungen mit einer Gesamtstrecke von 312 km durchgeführt. Diese Gruppe wird für ihre Arbeit im Naturschutz von der Stadt un-

FLEISCHTHEKE		HOHENTWIELER SPEZIALITÄTEN	
Schweinefleisch, mager, geschnitzelt, o. Haut u. Sehne, oder 5-Minuten-Planne	100 g 0,92	Luftgetrocknete Salami, geschnitten, auch im Ring	100 g 1,45
Schweinefilet, enthäutet	100 g 1,38	Schwarzwurst, im Ring (Ring ca. 450 g)	100 g 2,00
Kalbfilet, o. Haut u. Sehne, geschnitzelt	100 g 1,50	Putenschinken/-braten	100 g 1,40
Kalbsplätzli, von der Rolle, auch mariniert	100 g 1,98	Rinderbierschinken	100 g 1,18
Krustenbraten, Schweineschulter mit Schwarte	100 g 0,65	Rauchpfeische, würzig	100 g 0,90
		Aufschnitt, gut sortiert	100 g 1,28
Wurst der Woche: Hohentwiler Edelsalami 100 g 1,50			
FISCHTHEKE		KÄSETHEKE	
Zanderfilet	100 g 2,58	Baldauf-Bärlauchkäse 50% Fett i.T.R.	100 g 1,79
- Fischsalate - Rollmöpse -			
HOHENTWIELER LAMMFLAISCH KANINCHENTEILE, FRISCHGEFLÜGEL		WURSTSPEZIALITÄTEN AUCH IN DER DOSE - KUTTLEN IM GLAS	
HERTRICH METZGEREI Scheffelstr. 23 • Singen			

Servicekalender

NOTRUF	Steiflingen	So., 15.3.:
Überfall, Unfall: 110	Polizeiposten: 07738/97014	Hohentwiler-Apotheke, Hegastr. 14, Singen
Polizeiposten: 07731/8880	Gemeindeverwaltung: 92930	Mo., 16.3.: Ratoldus-Apotheke, Schützenstr. 2, Radolfzell
Krankentransport: 19222	Wassermeister: 245	Di., 17.3.: Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172, Singen
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350	Stromversorgung Gemeindegewerke in Notfällen: 07738/929345	Mi., 18.3.: Residenz-Apotheke, Poststr. 12/14, Radolfzell
Feuerwehr: 112		
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222		
Gas- u. E-Werk: 07731/5900-426		
Tierschutzverein: 07731/65514		
Tierrettung: 07732/94116 (Tierambulanz) 0160/5187715		
Frauenhaus Notruf: 07731/31244		
Einsatzleitung Dorfhelferinnen: Jutta Gold 07731/795504		

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Do., 12.3.: Haydn-Apotheke, Konstanzer Str. 75, Radolfzell

Fr., 13.3.: Central-Apotheke, Hegastr. 26, Singen

Sa., 14.3.: Höri-Apotheke, Hauptstr. 53, Öhningen (Wangen), und Wasmuth-Apotheke, Schloßstr. 45, Mühlhausen-Ehingen (Mühlh.)

Tierärztlicher Notdienst

14./15.3.: Dr. Koczyn, Staufenstr. 10, Singen, 07731/947023

Redaktionsschluss für Wochenblatt-Service jeweils freitags 12 Uhr mit Vermerk - Service - Fax: 07731/880036

Wochenblatt
Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigsstr. 2a, 78224 Singen, Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
Verlagsleitung
Peter Peschka 077 31/88 00-46
V.i.S.d.P. G.
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisleiste Nr. 41 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestellten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A.B.C. SÜDWEST B.V.D.A. AD A

INHALT

	SEITE
Arbeitswelt	I - VIII
Guckloch	IX
Wohin	X - XI
Der Speck muss weg	XIII - XV
Immobilienmarkt	21 - 22
Automarkt	24 - 25
Stellenmarkt	28 - 29

MARKT PASSAGE SINGEN

Wir begrüßen ganz herzlich Frau Rosmarie Blum von der Gemüseinsel Reichenau und wünschen ihr viel Erfolg.
Schön, dass wir wieder einen Gemüse- und Obststand in unserer Mitte haben.

Reichenauer Salate
Novita, Kopfsalat, Lollo Rosso, Lollo Bionda
je 1,- €
Gemüse Reichenau.

Anqi Style
Jeans - Da./Hr.
MOD ab 49,95 €

CAFE herold
BÄCKEREI - KONITOREI
Wir sind von Mo. - Fr. ab 7.00 Uhr für Sie da!

DENZEL'S Metzgerei
über 100 Jahre

HILLER
Reichenauer Salate

CREATIV IMMOBILIEN



STADTHALLEN-THEATER

Am Donnerstag, 26. März um 20 Uhr kommt der Komödien Renner »Venedig im Schnee« in die Singener Stadthalle. Die Komödie ist mit Top-Schauspielern besetzt. Kathrin Spielvogel, René Holschneider, Christina Rainer und Matthias Freihof. Regisseur Ulf Dietrich arbeitet aus der Tradition des französischen Lustspiels heraus. Info 07731/85 262.



TOP-THEMA

Ein Glückstreffer für Archäologen: Das Mädchen von Windeby ist die wohl bekannteste Moorleiche Deutschlands. Seit ihrer Entdeckung 1952 hat sie immer wieder Schlagzeilen gemacht. Im letzten Jahr sorgten neue Forschungsergebnisse für eine Wendung in diesem Wissenschaftskrimi. Anja Ortelbach (Archäologin) gibt am kommenden Dienstag, 17. März, um 19 Uhr im Hegau-Museum Einblicke in die Forschungsgeschichte dieses spektakulären Fundes.

Zeit für Besinnung

Nacht der offenen Kirchen in Singen

Singen (frö). 10 Singener Kirchen haben sich wieder zu einem Bündnis zusammengeschlossen und veranstalten am Freitag, 13. März die

will die Nacht der offenen Kirchen unterstützen und fördern. Für die Besucher sind die vielfältigsten Angebote ausgewählt worden. Da-



Sie organisieren die Nacht der offenen Kirchen: Thomas Walter, Hans-Peter Storz und Bernd Karcher. swb-Bild: frö

Nacht der offenen Kirchen. Mit organisiert wird die Veranstaltung vom Arbeitskreis christlicher Kirchen. Das Projekt versteht sich auch ökumenisch. Es sind sowohl katholische als auch evangelische Pfarreien beteiligt.

Für viele Menschen sind die Türen der Kirchen zu Hemmschwellen geworden. Hier sind oft Mut und Überwindung gefragt. Dabei besteht bei einem Besuch in der Kirche immer auch die Chance, Grenzen zu überwinden und mit einander ins Gespräch zu kommen. Das

bei werden die Sinne ebenso angesprochen wie die Seele, wer ein persönliches Gespräch führen möchte, hat an dem Abend die Gelegenheit dazu. Hier eine Auswahl der angebotenen Veranstaltungen: Beginn ist um 18 Uhr auf dem Platz vor der Herz-Jesu-Kirche. Hier werden Lieder gesungen. In der Peter-und-Paul-Kirche findet eine Eucharistiefeyer statt, es gibt eine Andacht mit dem Kirchenchor und meditative Musik. Die Herz-Jesu-Kirche steht unter dem Motto: »Walk in the Light-

Glaube, Hoffnung, Liebe«. Es wird gebetet und diverse musikalische Beiträge werden zu hören sein. Zum Abschluss gibt es auf dem Kirchplatz etwas zu essen.

Die Alt-Katholische St. Thomas Kirche bietet einen »Seelengarten« an. Es gibt Gebete, Gesänge und Bibellesungen. Bei Musik und Kerzenschein kann man verweilen. Die Lutherkirche lädt unter dem Motto: »Gott erhebt segnend die Hände über alles, was lebt«. Dabei werden Musik und Texte miteinander verbunden. Besucher sollen zum Singen ermuntert werden.

Die freie evangelische Gemeinde bietet ein Konzert an. Zu Gast ist die Sängerin Amy McClintock. In der Kirche St-Elisabeth lautet das Leitmotiv: »Wenn die Last der Welt dir zu schaffen macht, hört ER dein Gebet«. Der Kirchenchor wird singen.

In der St. Josefskirche findet eine »interaktive Installation« statt. »Preist den Herrn, ihr Sterne am Himmel«, dazu gibt es Musik und Gesang. Die Markus-Kirche bietet Gelegenheit zur Meditation. »Auf dem Weg mit den Emmausjüngern« ist das Motto. In der Bonhoeffer Gemeinde gibt es Jazz und alkoholfreie Cocktails.

Die Liebfrauenkirche schließlich lädt zu Tanz, Meditation und Gebet. Mehr Infos unter 07731/86050 oder unter www.kath-singen.de.

Keine Kreditklemme

Sparkasse Singen-Radolfzell wird »wieder entdeckt«

Singen (of). Wer in diesen Tagen das Wort Bank hört, denkt schon fast zwangsläufig an Krise angesichts der immer schlechteren Nachrichten von der Weltwirtschaft. Das Lächeln der beiden Vorstandsvorsitzenden Volker Wirth und Udo Klopfer bei der Bekanntgabe ihrer Zahlen für das Jahr 2008 war aber keinesfalls gespielt. Das letzte Jahr hätte hervorragend sein können, so Volker Wirth, doch das vierte Quartal hat auch im größten regionalen Geldinstitut einiges verrückt. »Es war trotzdem noch ein relativ erfolgreiches Jahr in einem zunehmend schwierigen Marktumfeld«, so die Bilanz.

Die Bilanzsumme erhöhte sich auf 44,7 Millionen Euro, der Personalaufwand stieg durch Tarifierhöhungen trotz stabiler Mitarbeiterzahl von 469 (inclusive 21 Azubis) um 1,7 Millionen auf 24,1 Millionen Euro. Unter dem Strich bleibt ein Bilanzgewinn, der mit 3,5 Millionen Euro nur 200.000 Euro unter dem des Vorjahres bleibt. Man habe hier entgegen dem Landestrend noch stille Reserven bilden können, so Volker Wirth. Die Zahl jener, die für ihr Erspartes auf Aktien setzen, sinkt gerade derzeit beständig, dafür wurden die doch mehr Sicherheit versprechenden Kundeneinlagen wieder entdeckt. Das Wachstum betrug 7,1 Prozent, die Einlagen stiegen von 1,21 Milliarden Euro auf nun 1,29 Milliarden Euro um 86 Millionen Euro an. Auch in diesen stürmischen Zeiten habe es keine Kreditklemme gege-



Die erste Jahreshälfte war für die Sparkasse Singen-Radolfzell noch gut - das Plus konnte auch durch den Sturm der weltweiten Krise gerettet werden. Das verstärkte Sicherheitsbedürfnis der Sparer konnten die beiden Vorstände Volker Wirth und Udo Klopfer mit den steigenden Spareinlagen dokumentieren. swb-Bild: of

ben oder gebe auch in Zukunft keine, betonten Volker Wirth und Udo Klopfer: das unterstreichen die Zahlen: die Summe der Kredite

verschoben wurden. Man gehe davon aus, dass sich die Konjunktur für die Bauwirtschaft zur zweiten Jahreshälfte wieder deutlich ver-

Jederzeit dienstbereit 07731 9 97 50

Facherefarene Trauerhilfe seit 1934 Bestattungshaus
78224 Singen, Schaffhauser Str. 52 Meisterbetrieb

stieg auf über 1,707 Milliarden Euro, sie wuchs um 2,4 Prozent oder knapp 40 Millionen Euro an. Man sei hier deutlicher Marktführer der Region und habe die Risiken derzeit noch gut im Griff, so Volker Wirth. Die Kunden hätten im vergangenen Jahr 387 Millionen Euro an die Bank zurückgezahlt. Allerdings: die Nachfrage nach Bankkrediten, die es eigentlich zu historischen Zinstiefständen gibt, sank im letzten Jahr von 72 auf 56 Millionen Euro. Ein Zeichen, dass viele Entscheidungen zum Eigenheim

bessere, wenn die Konjunkturprogramme anziehen. Eine Prognose für 2009 wollte keiner der beiden Bankvorstände wagen: man gehe wohl von einem Sinken des Bruttoinlandsprodukts um 3 Prozent aus, wie sich das bei der Sparkasse auswirkt, sei noch ungewiss. Für etwaige Kreditausfälle oder nötige Wertberichtigungen sei man gewappnet. Das könne man aus dem gegenwärtigen Betriebsergebnis wohl problemlos bewältigen, so Wirth. Für das laufende Jahr könne man ein Plus erwirtschaften.

Nachbesserung nötig

Korrekturen am Haushalt

Singen (swb). Der gerade vom Regierungspräsidium Freiburg als Aufsichtsbehörde genehmigte Doppelhaushalt 2009/2010 der Stadt Singen wird nun auch von den Auswirkungen der globalen Wirtschaftskrise erfasst.

Grund hierfür sind Einbrüche bei den Gewerbesteuereinnahmen der Stadt, nachdem verschiedene Singener Unternehmen zum Teil erhebliche Reduzierungen bei den Gewerbesteuervorauszahlungen vornehmen mussten.

Bereits bei den Beratungen des Doppelhaushaltes im vergangenen Dezember wurde von Verwaltung und Gemeinderat angesichts der sich zunehmend verschlechternden Wirtschaftsdaten ein eher zurückhaltender Ansatz bei den

Gewerbesteuereinnahmen eingesetzt. Das Investitionsprogramm der Stadt wurde dabei so maßvoll dimensioniert, dass der Doppelhaushalt ohne die Aufnahme von Krediten auskommt.

Nun ist die Verwaltung dabei, dem Gemeinderat einen Vorschlag vorzulegen, wie diese haushalterisch bedenkliche Schieflage aufgefangen werden kann. Das abzudeckende Defizit beläuft sich auf ca. 2,7 Mio. Euro.

Die Verwaltung erarbeitet derzeit ein Haushalts sicherungskonzept, das dem Singener Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt wird. Diese haushalterische Entwicklung wurde Vertretern der Fraktionen in der vergangenen Woche mitgeteilt.

Seminar zu Notfällen

Singen (swb). Beim Notfallseminar am 4. April in der Krankenschule des Hegau-Klinikums Singen können sich von 9 bis 16 Uhr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Arzt- und Zahnarztpraxen für Notfälle schulen lassen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihr Wissen, was Notfallmanagement angeht, in diesem Seminar auffrischen und Neues dazulernen. Gleichzeitig erreichen Arzt- und Zahnarztpraxen ein einheitliches Grundwissen des Praxispersonals. Infos und Anmeldung bei Erich Scheu, Johanniter-Unfall-Hilfe Singen, unter der Telefonnummer 07731/99830.

Information für Bürger

Singen-Beuren a.d. Aach (swb). Es stehen einige wichtige Projekte im Stadteit Beuren an der Aach an. Auf Beschluss des Ortschaftsrates wird daher über diese für Beuren relevanten Vorhaben in einer gemeinsamen Veranstaltung informiert. Themen sind unter anderem die Verlegung des Gemeindezentrums mit der Vorstellung der Planung für eine neue Mehrzweckhalle, eines Feuerwehrgaragehauses und eines Jugendtreffs. Ein weiteres hochaktuelles Thema ist die Breitbandversorgung in Beuren an der Aach. Termin ist Dienstag, 31. März, um 19.30 Uhr in der Musikhalle in Beuren.

Konzert mit Klangfarben

Volckertshausen (swb). Am Samstag, 21. März, um 20 Uhr, heißt es in der »Alten Kirche« in Volckertshausen »It's showtime« bei einem Konzert mit den »Klangfarben«. Das Repertoire des Chores reicht von Swing aus den 20er Jahren über Evergreens von Interpreten wie Abba bis hin zu aktuellen Pop-Balladen. Gast: Alice Wittmer, Klavier; Eduard Königsmark, Bass; Gerd Wund. Telefonische Kartenbestellung nur unter 07774/7475.

Burundi-Essen

Singen (swb). Der Missions-Ausschuss der Pfarrgemeinde Herz-Jesu lädt am 22. März zum traditionellen Burundi-Essen ein. Um 9.30 Uhr besteht die Möglichkeit der gemeinsamen Eucharistiefeyer in der Herz-Jesu-Kirche. Ab 11.30 Uhr wird im Gemeindesaal St. Anna (Ecke Höri-/Hegaustraße) zum gemeinsamen Burundi-Essen eingeladen. Erstmals besteht die Möglichkeit, sich Bilder vom Zachäus-Haus wie auch von Land und Leuten in Gitega anzusehen.

Figur 2009 – erfolgreich zur Sommerfigur!

Abnehmwochen im INJOY

Nur noch bis 18.3.09! Die Nr. 1 im Abnehmen sucht noch

15 übergewichtige Personen

4 Wochen für 9,99 € pro Woche testen und erfolgreich abnehmen.

Singen • Über 200 Teilnehmer der Aktion »Abnehmstudie« des Abnehm- und Fitnesszentrums INJOY Singen haben im letzten Jahr den Abnehmkurs erfolgreich hinter sich gebracht. Fast 1.100 kg haben alle zusammen abgenommen. Jörg Jetter, Dipl.-Gesundheitsmanager im INJOY, und das Trainerteam sind begeistert: »Was uns besonders freut, sind nicht nur die geschmolzenen Pfunde, sondern auch die Verbesserung des Gesundheitszustandes der Teilnehmer. So konnten einige in Absprache mit ihrem Arzt die Blutdruckmedikamente reduzieren oder sogar absetzen.« Einen neuen Start in ein leichteres Leben bieten die INJOY Abnehm-Kursleiter Kathleen Söder, Jörg Jetter und das hoch ausgebildete Trainerteam jetzt an. Angemeldete Teilnehmer erhalten den 4- oder 8-wöchigen myline Abnehmkurs im INJOY geschenkt. Sie lernen, wie man mit der richtigen Kombination aus gesunder Ernährung und gezielter Bewegung dauerhaft abnehmen und sein Gewicht halten kann.

Neuer Kursbeginn:

Der neue Kurs beginnt am 24.3.09. Was müssen Sie tun, um dabei zu sein und endlich Ihre Wohlfühfigur zu erreichen?

1. Kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin bei Ihrem Abnehmexperten vereinbaren (Tel. 07731 – 93160. **Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl!**)
2. Beratungstermin wahrnehmen und für myline-Abnehmkurs anmelden!
3. Sich über Ihre neue Wohlfühfigur freuen und den Sommer unbeschwert genießen!

NUR NOCH 15 FRAUEN UND MÄNNER GESUCHT

für eine **effektive Figurverbesserung**
Was haben Sie zu verlieren?

Und das ist mit **myline**

auch bei Ihnen möglich:

- Deutlicher Umfangverlust an Beinen und Gesäß
- Lokale Figurkorrektur
- Straffere Haut
- Verbessertes Hautbild

- Gewichts- und Körperfettreduktion
- Verbesserte Leistungsfähigkeit des Herz-Kreislauf-Systems
- Erhöhtes Selbstbewusstsein
- Optimierung des Essverhaltens



Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Wunschfigur-Termin
Telefon 077 31/9 31 60

Eine Anmeldung im INJOY Singen ist für die Dauer des Kurses erforderlich. Telefon 077 31/9 31 60

Kandidatenkür der CDU

Steißlingen (le). Der CDU-Ortsverband Steißlingen lädt alle interessierten Bürger, Freunde und Mitglieder der Union am heutigen Mittwoch, den 11. März 2009, um 19 Uhr zur Mitgliederversammlung sowie zur Vorstellung und Wahl der Kandidaten für die Gemeinderats- und Kreistagswahl in das »Cafe Sättle« ein. Der Bundestagsabgeordnete Andreas Jung hat seine Teilnahme an der Veranstaltung zugesagt.

Großer Allegro Flohmarkt!

Steißlingen (le). Am kommenden Samstag, den 14. März 2009, ist es wieder soweit. Dann öffnet der Allegro Frauenchor Steißlingen von 14 bis 16.30 Uhr in der Seeblickhalle in Steißlingen die Tore zu seinem beliebten großen Flohmarkt. An über 100 Tischen werden Kleinmöbel, Geschirr, Kleidung, Spielsachen, Bücher und vieles mehr angeboten.

Dance Night in Singen

Singen (swb). Am 3. April findet von 17.30 Uhr bis 23 Uhr in der Stadthalle in Singen die nächste »b.free« SWR3 DanceNight statt. Die Stadtjugendpflege Singen veranstaltet mit b.free und SWR 3 die alkohol- und nikotinfreie Partynacht. Spaß ist in jedem Fall garantiert.

Dem Nächsten zur Wehr

Feuerwehr mit Hauptversammlung

Singen (frö). Am vergangenen Freitag hielt die Freiwillige Feuerwehr Singen, Abteilung Stadt, ihre Jahreshauptversammlung ab.



Sie sind die Stützen der Singener Feuerwehr: Axel Meyer (unten), Udo Artinger, Uwe Grundmüller, OB Oliver Ehret und Andreas Egger (v.li.). swb-Bild: frö

Kommandant Andreas Egger begrüßte die Gäste und die anwesenden Kameradinnen und Kameraden. Gleich im Anschluss folgte der Jahresbericht. Die Mitgliederzahl blieb in etwa konstant, zum 31.12.2008 konnten 94 Mitglieder gezählt werden. Insgesamt waren 2008 305 Einsätze zu verzeichnen, 91 Brandeinsätze, 117 technische Hilfeleistungen, 38 Fehlalarmierungen, 45 Alarmierungen durch Brandmeldeanlagen und 14 sonstige Einsätze. 95 Prozent der Einsätze wurden durch die Abteilung Stadt abgearbeitet. 45 Personen konnten gerettet werden. Egger berichtete vom Feuerwehrausflug,

dem jährlich stattfindenden Kameradschaftsabend und der Fastnachtsveranstaltung. Zwei Mitglieder absolvierten die Truppmann-

er Verkehrsunfall gemeistert werden, der Brand im Bohlinger Reitstall verlangte viel. Auch der Brand einer großen Halle in Duchtlingen war ein besonderer Einsatz. Ende Juli gab es einen Starkregen, hier mussten zahlreiche Keller leer gepumpt werden. Kurz vor Jahresende gab es einen schweren Verkehrsunfall, bei dem zwei Personen ums Leben kamen.

Vor wenigen Wochen bekam die Wehr zwei neue Fahrzeuge, es wurden Räume modernisiert, und neue Schutzkleidung konnte angeschafft werden. Egger wünschte sich die Modernisierung der Aufenthaltsräume und des Florianstübes. Auch die Kleiderkammer muss renoviert werden.

Christian Steinert verlas den Kassenbericht, er wurde durch die Kassenprüfer entlastet. Danach folgte der Bericht der Jugendfeuerwehr. Fabian Grundmüller resümierte Übungen, Zeltlager und das Hohentwiefest. Danach wurden Andreas Bach, Stefan Deinert, Michael Münzer und Wolfgang Neumann zum Feuerwehrmann befördert. Sabrina Maier und Christian Lohr wurden zum Oberfeuerwehr-Frau/Mann befördert. Manuel Figueiredo und Jochen Söket wurden zum Hauptfeuerwehrmann befördert, ebenso Christian Steinert. Udo Artinger wurde zum neuen Zugführer ernannt. Im Anschluss sprach OB Oliver Ehret Grußworte. Er lobte Herzblut und Engagement der Wehrleute, sprach sich noch einmal für die Feuerwehrrente aus und gab ein Kompliment an die Jugendfeuerwehr.

ausbildung, 5 Mitglieder wurden zu Truppführern ausgebildet, drei Mitglieder erlangten das Atemschutzgeräteträger- den Höhenrettungsgrund- und den Maschinisten-Lehrgang. 28 Mitglieder lernten den Umgang mit der Kettensäge. Zehn Mitglieder erlangten das Leistungsabzeichen Gold, zwei Wehrleute besuchten den Zugführerlehrgang in Bruchsal, einer den Verbandsführerlehrgang, einer den Ausbilderlehrgang, zwei den Angriffstruppenführerlehrgang. Egger berichtete von einigen Einsätzen. Im Februar musste ein schwe-

Abschied in Ehren

Pfarrer Ruf würdigt Helga Kern

Volkertshausen (of). Abschied nehmen hieß es für Pfarrer Engelbert Ruf am Sonntag von seiner Pfarrsekretärin Helga Kern, die nach 29 Jahren Dienst in den wohlverdienten Ruhestand wechselte. Sie war schon im Pfarrbüro als Engelbert Ruf nach Volkertshausen kam, der Computer hielt in ihrem Büro ebenso Einzug wie die zusätzliche Arbeit durch die Zuordnung der Pfarreien Friedingen, Hausen und Schlatt u. Kr., ein wahres Organisationstalent sei sie gewesen und auch ein Idealalent. Sie habe sofort gewusst wo die Ausflüge der Gemeinde hinführen könnten, sie habe auch immer ge-

wusst welcher Pfarrer i.R. an den Feiertagen wo und wann einspringen konnte. Man sei zusammen durch viele Höhen und Tiefen gegangen, würdigte Engelbert Ruf am Sonntag Helga Kern im Gottesdienst. »Mit ihrem Abschied vom Pfarrbüro ist eine Ära zu Ende gegangen«, lobte Pfarrer Ruf seine »gute Seele«. Pfarrgemeinderatsvorsitzende Andrea Greuter übergab zum Geschenk des Pfarrers, eine Romreise, das nötige Wegegeld hinzu. Helga Kern kann sich jetzt auf mehr Zeit mit ihren drei Enkeln freuen. Ihre Nachfolge tritt Andrea Einsiedler an.



Blumen und ein Gutschein für eine Romreise übergab Pfarrer Engelbert Ruf am Sonntag zur Verabschiedung seiner langjährigen Pfarrsekretärin Helga Kern. swb-Bild: of

Schule und Kunst

Antonio Zecca arbeitet mit Schülern

Singen (frö). Der Steißlinger Künstler Antonio Zecca hat in seiner Funktion als Kunsterzieher mit Schülern des Konstanzer Humboldt-Gymnasiums und des Singener Friedrich-Wöhler Gymnasiums in seinem Atelier in den Postarkaden Kunst produziert. Die entstandenen Werke sind noch bis zum 20. März im Atelier zu sehen. Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 9 haben erstaunliche Werke geschaffen. Zecca gab jeweils ein Thema vor, die Jugendlichen konnten dann frei arbeiten. Zum Beispiel eine Maschine bauen mit vertrauten Materialien, oder

dreidimensionale Objekte herstellen. Zu sehen sind ferner Arbeiten mit kleinen Hölzern, die als Mobile an der Decke hängen, oder kleine Miniaturbühnen aus Schuhkartons.

Die Jugendlichen lernten Figuren aus Draht zu bauen, hergestellt mit Fundsachen wie man sie in Kellern findet. Auch Popart war Thema, es entstanden Bilder von Marilyn Monroe, daneben kubistische Figuren wie sie Picasso geschaffen hatte. Licht und Schatten war ein weiteres Thema. oder die surreale Mythologie griechischer Philosophie.



Arbeitet mit Schülern: Der Steißlinger Künstler Antonio Zecca. swb-Bild: frö

Steißlinger Umweltflotte

Elektro- und Gasauto für die Gemeinde

Steißlingen (le). »Wir wollen nicht nur von Umweltschutz reden, sondern dabei eine Vorreiterrolle übernehmen«, sagte Bürger-

geführten Maßnahmen der Gemeinde im Bereich der Energieeinsparung und des Umweltschutzes. Das Elektrofahrzeug

450 Kilogramm Nutzlast transportieren. Es soll hauptsächlich im innerörtlichen Betrieb eingesetzt werden. Der auf Autogas umgerüstete Opel Vivaro Transporter läuft bivalent mit einem 40 Liter Gastank. Dabei stellt der Motor automatisch nach einer Warmlaufphase auf Gasbetrieb um. Das Autogas besteht aus einer Propan-Butan-Mischung, die bei der Förderung von Erdgas und Erdöl als Nebenprodukt anfällt. Wird sie komprimiert, entsteht Flüssiggas, das sogenannte LPG - Liquefied Petroleum Gas. Im Vergleich zum Benzinbetrieb werden beim Gebrauch zirka 20 Prozent weniger Stickoxide, 15 Prozent weniger Kohlenstoffdioxid und etwa 50 Prozent weniger Kohlenwasserstoffe ausgestoßen. Das Fahrzeug kostete 25.790,- Euro, leistet 86 Kilowatt und kann eine Nutzlast zwischen 1,014 und 1,17 Tonnen transportieren.



Axel Blüthgen, Martin Bach und Bürgermeister Artur Ostermaier sind stolz auf die neuen umweltfreundlichen Fahrzeuge. swb-Bild: le

meister Artur Ostermaier am vergangenen Freitag anlässlich der Schlüsselübergabe zweier neuer Fahrzeuge für den Bauhof und für die Gemeindewerke. Die Beschaffung der Fahrzeuge war in Gemeinderatsitzungen am 10.03.2008 beziehungsweise 24.11.2008 beschlossen worden. Sie gehört zu den bisher schon aus-

vom Typ MEGA 600 kostete 19.219,- Euro. Es hat einen Elektroantrieb mit 4 kW, 8 Bleigel-Batterien und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 45 Stundenkilometer. Die maximale Reichweite liegt bei 80 Km, der Verbrauch bei etwa 14 Kilowattstunden bei 100 Kilometern. Bei einem Eigengewicht von 670 Kilogramm kann es

Bildungswerk lädt ein

Singen/Arlen (swb). Als Zeichen der besonderen Wertschätzung des ehrenamtlichen Engagements aller im Bereich Bildung Tätigen dürfen Domkapitular Dr. Eugen Maier (Leiter des Referats Bildung, Ordinariat der Erzdiözese Freiburg) und Matthias Berg (Direktor der Zentrale des Bildungswerks der Erzdiözese) bei der offiziellen Einführung des Teams des Bildungswerks »Seelsorgeeinheit Aachtal« begrüßt werden.

Der Domkapitular Dr. Eugen Maier wird die Festpredigt halten

Offizielle Einführung des Teams des Bildungswerks »Seelsorgeeinheit Aachtal« ist am Freitag, 20. März. Beginn ist um 18.30 Uhr mit einem Gottesdienst in St. Stephan Arlen mit Festpredigt von Domkapitular Dr. Eugen Maier, anschließend Festakt.



Erfolgreiche Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule. swb-Bild: pr

Preisträger musizieren

Steißlingen (le). Die diesjährigen Preisträger der Gemeindemusikschule Steißlingen beim Wettbewerb »Jugend musiziert« werden

Die Teilnehmer der Jugendmusikschule wurden ausgezeichnet

ihr Können am kommenden Sonntag, den 15. März 2009, den inter-

essierten Besuchern vorführen. Sie laden dazu sehr herzlich zu einer Matinee um 10 Uhr in die Gemeindemusikschule ein. Umrahmt werden die Vorführungen durch die Steißlinger Chorkinder, ein Gitarren-Sextett und vom Gesangsensemble I. Im Rahmen der Matinee werden die Preisträger mit den von der Sparkasse Singen-Radolfzell und dem Freundeskreis der Musikschule gespendeten Anerkennungspreisen ausgezeichnet. Weiterhin viel Erfolge.

Räumungsverkauf

wegen Geschäftsaufgabe

30 %

+

50 %

reduziert vom Originalpreis
NEU • NEU • NEU • NEU • NEU
alle Schuhe quer durch unser
gesamtes Angebot

Schuhhaus
LIENERT
Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell
www.Schuhhaus-Lienert.de

Wir steigen aus, alles muss raus

Rest- und Einzelpaare bis 70 %

Rest- und Einzelpaare bis 70 %



»Heia Safari« war das Motto für den Volkertshäuser Fastnachtsumzug am Sonntag, der wieder von tollem Engagement örtlicher Gruppen geprägt war. Als Großwildjäger zogen die Mitglieder des Jungendtreff mit, der RGV hatte sich gar als Vogel-Strauß sehr effektiv verkleidet. Sehr schön anzusehen war auch dieses riesige Kamel, das von einer Frauengruppe gebaut und natürlich stilgerecht im Beduinenlook begleitet wurde. Die Volkertshäuser Rehbocke hatten dieses Jahr einen Gastbesuch der »Murbachdachsen« aus dem Raum Offenburg. Beide Vereine verbindet eine lange Freundschaft.

Rhetorik für Jugendliche

Rielasingen (swb). Die Rhetorikkurse der letzten Jahre haben sich immer bewährt und die Nachfrage ist stets vorhanden. Daher bietet das Jugendreferat Rielasingen-

Cool die Meinung vertreten

Worblingen auch in den diesjährigen Osterferien einen Rhetorikkurs für Jugendliche ab 14 Jahren an. Themen sind: Bewerbungsgespräch - Du willst dich in besonderem Licht zeigen; Referate vor der Klasse - Du kriegst dein Lampenfieber in den Griff; Hitzige Diskussion - Du vertrittst ganz cool deine Meinung. Wo: Jungendtreff JUCA 60, Hegaustraße 60 (ehemalige Spinnweberei Arlen); Wann: Dienstag, 14., und Mittwoch, 15. April, jeweils von 9 bis 13 Uhr. Anmeldungen sind bis Dienstag, 7. April, beim Jugendreferat möglich. Infos unter 07731/9321-34 oder 0175/2267717.

Entdecke deine Stärken

Rielasingen (swb). Das Jugendreferat der Gemeinde bietet in Kooperation mit LernSee und der Jugendsozialarbeit an der Ten-Brink-Schule einen Workshop für Jugendliche zur Unterstützung bei der Berufsfindung an. Der Workshop findet am Mittwoch, 15. April, und Donnerstag, 16. April, jeweils von 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr in der Ten-Brink-Schule statt. Anmeldung unter 9247-43 oder 0170/7643766. Anmeldeschluss ist Dienstag, 31. März.



Steingarten-Pflanzen-Mix*
Z. B. Blaukissen (Aubrieta), Steinbrech (Saxifraga) oder Fetthennen (Sedum), im 11 cm Kulturtopf

Stück **0,89**



Paar **34,99**



Paar **24,99**



Stück **14,99**



Packung **6,99**
SIE SPAREN über: 5,-

FRISCHER! MO – SA BIS 21 UHR GEÖFFNET! % BILLIGER!

Feldsalat
Frankreich
150 g
100 g = 0,37
0,99
0,55
44% BILLIGER

Kartoffeln
Deutschland, Sorte und Kocheigenschaft siehe Etikett, Hkl. I
4 kg
1 kg = 0,30
1,59
1,19
25% BILLIGER

Zitronen
Spanien/Türkei, Hkl. I
750 g Netz
1 kg = 0,88
0,79
0,66
16% BILLIGER

Honigpomo
China
Stück
1,79
1,29
27% BILLIGER

Hähnchenbrustfilet
Sehr zart und mager
500 g
1 kg = 5,44
3,15
2,72
13% BILLIGER

Hähnchen
kg
2,99
2,34
21% BILLIGER

FOL EPI/ETORKI
110 - 150 g Pckg.
100 g = 0,99 - 1,35
1,99
1,49
25% BILLIGER

MÜLLER Milchdrink
400 ml Flasche
1 L = 1,22
0,69
0,49
29% BILLIGER

Krustenbrot
Laufend ofenfrisch gebacken...
Das Roggen-/Weizenmischbrot mit der knackigen Kruste
1 kg Laib
1,19
FRISCHER

Meisterschinken
200 g
100 g = 0,85
1,89
1,69
10% BILLIGER

Frische Miesmuscheln*
1 kg Packung
3,99
AKTION

HAKLE Feucht*
Duopack Aloe Vera & Kamille
2 x 42 Stück
2,79
AKTION

LANDLIEBE Butter
250 g Pckg.
100 g = 0,35
1,29
0,88
31% BILLIGER

LEERDAMMER Käse-Scheiben
150 - 200 g Pckg.
100 g = 0,78 - 1,03
2,99
1,55
26% BILLIGER

NESCAFE Typ Cappuccino oder Typ Latte Macchiato*
250 g Dose
100 g = 1,20
2,99
AKTION

SOMAT 7 Reiniger-Tabs*
609 g Packung
1 kg = 8,19
4,99
AKTION

MÜLLER Froop
150 g Becher
100 g = 0,22
0,49
0,33
32% BILLIGER

Almighurt sort.
150 g Becher
100 g = 0,22
0,45
0,33
27% BILLIGER



Aufenthaltsverbot in den Abend- und Nachtstunden sowie generelles Alkoholverbot auf dem Schulgelände

Nachdem die teilweise erst vor kurzer Zeit renovierten Außenfasen unseres Schulgebäudes und unserer Schulturnhalle in der vergangenen Woche in der Nacht von Freitag auf Samstag bedauerlicherweise mit üblen Farbsprühereien verunstaltet worden sind, ordne ich hiermit mit sofortiger Wirkung ein **allgemeines Aufenthaltsverbot auf dem gesamten Gelände von Schule und Schulturnhalle ab 18.00 Uhr (von 01. Mai bis 30. September ab 20.00 Uhr) an**. Das Schulgelände beginnt an der Hinterkante des westlichen Gehwegs in der Steigstraße und bei der Einfahrt von der Steigstraße zu Parkplatz, Schulhof, Lehrerwohnhaus und Klettergarten. Nach 18.00 Uhr (nach 20.00 Uhr von Anfang Mai

bis Ende September) dürfen sich ab sofort nur noch diejenigen Personen auf dem Schulgelände aufhalten, die eine Veranstaltung bzw. Unterrichts- oder Übungsstunden in den Gebäuden der Schule und der Schulturnhalle besuchen. Außerdem ordne ich hiermit für das gesamte Schulgelände ein generelles Alkoholverbot an. Ab sofort ist es **generell untersagt, auf dem Schulgelände Alkohol zu trinken und mit sich zu führen**. Ausnahmen hiervon gibt es nur für gesondert genehmigte Veranstaltungen (z.B. Schulfest).

Volkertshausen, den 09. März 2009
Alfred Mutter, Bürgermeister

Gemeinde Volkertshausen Landkreis Konstanz

Allgemeinverfügung der Gemeinde Volkertshausen zur Genehmigung eines verkaufsoffenen Sonntags anlässlich des Frühlingsfestes auf dem Gelände der Arlen Spinnerel GmbH & Co.KG in Volkertshausen am 15. März 2009

- Aufgrund der §§ 8 und 14 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) wird nach Anhörung der kirchlichen Stellen bestimmt, dass die Verkaufsstellen auf dem Gelände der Arlen Spinnerel GmbH & Co.KG in Volkertshausen abweichend von den in § 3 Abs. 2 Nr. 1 LadÖG festgelegten Ladenschlusszeiten hinaus am Sonntag, den 15. März 2009, aus Anlass des Frühlingsfestes von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr für den geschäftlichen Verkehr geöffnet sein dürfen. Entsprechendes gilt für das Feilhalten von Waren außerhalb der festen Verkaufsstellen.
- Bei Beschäftigung von Arbeitnehmern ist § 12 LadÖG zu beachten.
- Diese Allgemeinverfügung gilt einen Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Volkertshausen, den 11. März 2009
Alfred Mutter, Bürgermeister

Spermillabfuhr am Mittwoch, den 18. März 2009 ab 6.00 Uhr (Spermill bitte rechtzeitig bereitstellen, nachträglich abgestellter Spermill wird nicht mehr mitgenommen)

Altholzabfuhr am Mittwoch, den 18. März 2009 ab 6.00 Uhr (Altholz bitte rechtzeitig bereitstellen, nachträglich abgestelltes Altholz wird nicht mehr mitgenommen)
Einzelteile dürfen ein Gewicht von **50 kg** und eine Länge von **1,50 m** nicht überschreiten.

Mülltermine

Montag, 16. März 2009
Biomüll
Blaue Tonne
Mittwoch, 18. März 2009
Spermill
Altholz
Montag, 23. März 2009
Restmüll
Montag, 30. März 2009
Biomüll
Samstag, 4. April 2009
Gelber Sack
Dienstag, 14. April 2009
Biomüll
Blaue Tonne

Förderverein Grund- und Hauptschule Volkertshausen e.V.

Kleiderbörse in Volkertshausen
Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen veranstaltet am **Samstag, den 14. März 2009 von 13.00 bis 14.30 Uhr** eine Kleiderbörse in der Wiesengrundhalle Volkertshausen.

Verkauft werden saubere und gut erhaltene Frühlings- und Sommerkleidung in den Größen 50 – 158, Umstandsmode, Kinderwagen sowie Babyzubehör und Kinderfahrzeuge aller Art (Boby-car, Dreirad, Fahrrad, Traktor...). Die Annahme erfolgt am Samstag, den **14. März 2009** von 8.30 bis 9.30 Uhr und die Abholung ist von 17.30 Uhr bis 18.00 Uhr jeweils in der Wiesengrundhalle.

Während des Verkaufs wird für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen gesorgt.

Einladung zur Mitgliederversammlung
Am Mittwoch, den 18. März 2009, findet die jährliche Mitgliederversammlung des **Fördervereins der Grund- und Hauptschule Volkertshausen e.V.** statt. Beginn der Veranstaltung ist **20.00 Uhr in der Aula der Schule**. Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bekanntgabe der Tagesordnung
- Bericht der 1. Vorsitzenden
- Bericht der Schatzmeisterin
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Projekte und Termine 2009
- Wahl des Vorstandes, des Schatzmeisters, des Schriftführers, der Beisitzer und Kassenprüfer
- Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Sportverein 1918

1. Mannschaft

Unsere 1. Mannschaft absolviert ihr erstes Verbandsspiel nach der Winterpause bei der SG Emmingen-Liptingen am Sonntag, 15. März 2009. Beginn um 14.30 Uhr auf dem Platz in Liptingen. Bitte unterstützen Sie die Mannschaft als 12. Mann.

Kunstverein Volkertshausen

Einladung zur Mitgliederversammlung 2009

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung laden wir alle Mitglieder, Freunde und Förderer recht herzlich ein.
Ort: Kultur- und Bürgerzentrum »Alte Kirche«, Volkertshausen
Datum: Donnerstag, 19. März 2009
Uhrzeit: 20.00 Uhr
Tagesordnung:
01. Begrüßung
02. Totenehrung
03. Bekanntgabe der Tagesordnung
04. Bericht des 1. Vorsitzenden
05. Bericht des 2. Vorsitzenden - Öffentlichkeitsarbeit
06. Bericht des Schatzmeisters
07. Bericht der Kassenprüfer
08. Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft
09. Neuwahlen
a) 1. Vorsitzender
b) 2. Vorsitzender / Presse und Öffentlichkeitsarbeit
10. Termine 2009
11. Verschiedenes
Ergänzungen und Änderungen zur Tagesordnung sind schriftlich bis zum 16. März 2009 bei der Schriftführerin (Erika Hiller, Hegastraße 27, 78269 Volkertshausen) einzureichen.

Samstag, 21.03. – 20.00 Uhr
Konzert mit den Klangfarben
Das Vokalensemble Klangfarben e.V., das seit seiner Gründung im Jahr 1996 durch zahlreiche Auftritte weit über den Hegau hinaus bekannt geworden ist, kommt zum 4. Mal zu einem Konzert in die »Alte Kirche«. Das Repertoire des Chores, der beim Chorwettbewerb des Badischen Sängerbundes in Karlsruhe 2007 mit dem Titel »Konzertchor« ausgezeichnet wurde, reicht von Swing aus den 20er Jahren über Evergreens von Interpreten wie Abba bis hin zu aktuellen Pop-Balladen.
Eintrittspreise: Vorverkauf 10 €, Abendkasse 12 €, Schüler/Studenten 6 €.

Fahrradzug

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Am Freitag, den 20.03.2009 findet um **20.00 Uhr im Gasthaus »Sternen«** eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Auf der Tagesordnung steht die »Auflösung des Vereins«.

Turnverein 1885

Gerne laden wir Sie zu unserer diesjährigen Mitgliederhauptversammlung am Freitag, den 20. März 2009, um 20.00 Uhr im Gasthaus »Zum Mohren« in Volkertshausen ein. Unsere Tagesordnung lautet:

- Tagesordnung:**
- Begrüßung – Totenehrung
 - Bekanntgabe der Tagesordnung
 - Berichte
 - 3.1 Kassenbericht
 - 3.2 Protokollbericht
 - 3.3 Berichte der Übungsleiter
 - 3.4 Bericht des Vorsitzenden
 - 3.5 Bericht der Kassenprüfer
 - Entlastung der Vorstandschaft
 5. Ehrungen
 6. Wahlen
 7. Beschluss über Satzungsänderung: Streichung Jugendleiter
 8. Termine 2009
 9. Wünsche und Anträge

Förderverein SV Volkertshausen e.V.

Einladung
Am Montag den 23. März 2009 um 20.00 Uhr findet unsere Jahreshauptversammlung für 2008, im Clubheim, in der Wiesengrundhalle statt. Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen.

- Tagesordnung:**
- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Bekanntgabe der Tagesordnung
 - Bericht des 1. Vorsitzenden
 - Bericht des Schriftführers
 - Bericht des Kassiers
 - Bericht der Kassenprüfer
 - Entlastung der Vorstandschaft
 - Neuwahlen Gesamte Vorstandschaft
 - Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Anträge zur Hauptversammlung sind gem. Satzung schriftlich bis 3 Tage davor beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Freie Wähler Volkertshausen

Einladung zur Mitgliederversammlung am Dienstag, den 24.03.09, um 20.00 Uhr im Gasthaus **Mohren** in Volkertshausen
Tagesordnung:
01. Bericht der Vorsitzenden
02. Bericht der Schatzmeisterin
03. Bericht der Kassenprüfer
04. Entlastung des Vorstandes
05. Wahlen
06. Vorstellung der Kandidaten für die Kommunalwahl am 07.06.09
07. Beschlussfassung über die Aufstellung und Festlegung der Reihenfolge der Kandidaten für die Kommunalwahl am 07.06.2009
08. Beschlussfassung über die Meldung von Kandidaten für die Kreistagswahl
09. Termine und Verschiedenes
10. Wünsche, Anregungen und Anfragen

Männergemeinschaft Volkertshausen

Einladung zur Jahresmitgliederversammlung
Am Freitag, 27. März 2009 um 19 Uhr in den Verenasaal

- Tagesordnung:**
- Begrüßung
 - Bericht der Vorstandschaft
 - Kassenbericht
 - Entlastung der Vorstandschaft
 - Wahlen
 - Vorschau auf 2009
 - Sonstiges, Wünsche und Anträge

SOZIALVERBAND VdK

Der VdK lädt ein:
Unsere **Jahreshauptversammlung** mit Ehrungen und Neuwahlen findet am **28. März 2009 um 14.30 Uhr** in der »Jägermühle« in Aach statt.
Tagesordnung:
– Eröffnung und Begrüßung

- Totenehrung
 - Grußworte der Gäste
 - Protokollbericht des Schriftführers
 - Tätigkeitsbericht der Frauenbetreuerinnen
 - Kassenbericht
 - Revisionsbericht
 - Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
 - Aussprache und Entlastung des Vorstandes
 - Rücktritt des stellvertretenden Vorsitzenden
 - Neuwahl Vorstand
 - Ehrung der Jubilare
 - Wünsche und Verschiedenes
- Wegen Fahrdienst bitte Wünsche unter 929236 melden.

Kirchliche Nachrichten

GOTTESDIENSTE IN ST. VERENA VOLKERTSHAUSEN
Sonntag 15. März 3. Fastensonntag
10.15 Uhr **Wortgottesfeier**
10.15 Uhr **Kinderkirche** im Verenasaal
18.00 Uhr Fastenandacht
Montag 16. März
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier
Dienstag 17. März
9.00 Uhr Betstunde der kfd
Folkloreantanz
Am Montag, 16. März, ist um 19.30 Uhr unser nächstes Treffen im Verenasaal.

Bestinnlich – aktiv durch die Fastenzeit
Herzliche Einladung an alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen zu einem Morgenimpuls und gemütlichem Frühstück. Wir treffen uns am **Mittwoch, 18. März, um 6.00 Uhr** in der **St. Agatha-Kirche in Hausen**. Von 6.30 bis 7.00 Uhr frühstücken wir dann gemeinsam im Pfarrhaus.

kfd impuls

Fastenwoche vom 13.03. – 20.03.2009. Meldungen nimmt Frau Erika Götz Tel. 07774 / 317 entgegen.
Ökumenischer Frauentag in Gaienhofen
Thema: »Herzessache«. Ganztagsveranstaltung mit Kinderbetreuung für Frauen jeden Alters und Kindern von 4 – 10 Jahren. Angeboten werden: Bibelgruppen und Workshops.
Termin: Sa. 21.03.2009, 9.30 - 17 Uhr, Ev. Internatsschule Gaienhofen. Anmeldungen bitte bis 18. März 2009 bei Ilona Baur Tel. 07774 / 6500. Abfahrt 8.30 h Verenasplatz, wir bilden Fahrgemeinschaften!

EVANG. PFARRAMT AACH-VOLKERTSHAUSEN
Donnerstag, den 12.03.
15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum Volkertshausen Thema: Hayden
20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindezentrum Volkertshausen
Sonntag, den 15.03.
08.45 Uhr Gottesdienst in Friedlingen St. Leodegar
09.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum Volkertshausen
10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Aach
Montag, den 16.03.
20.00 Uhr Bibelkreis in der Christuskirche in Aach
Mittwoch, den 18.03.
Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Volkertshausen
15.30 Uhr Gruppe 1 / 17.00 Uhr Gruppe 2

IMPRESSUM
Herausgeber: Bürgermeisteramt Volkertshausen, Hauptstraße 27 78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgermeister Alfred Mutter Tel.: 07774/93310-0, Fax: 07774/93310-20 E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de
Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt Hadwigsstraße 2a, 78244 Singen

Geburtstage Jubiläen

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG!

In den kommenden Tagen kann in unserer Gemeinde folgender Jubilar seinen Geburtstag feiern:
am 13.03.2009:
Herr Erich Horn, Steiglinger Str. 2 seinen 82. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

Aus dem Gemeinderat

In seiner Sitzung am Montag dieser Woche zeigte der Gemeinderat antizyklisches Verhalten: er gab größere Beträge für Investitionen frei und er brachte damit in der derzeitigen gesamtwirtschaftlich schwierigen Lage einen - wenn auch vergleichsweise bescheidenen - Beitrag zur Förderung der Wirtschaft.

Der Bauhof erhält einen neuen Unimog mit Schneepflug und Anhänger
So beschloss der Gemeinderat, ein Jahr früher als ursprünglich vorgesehen für unseren Bauhof einen neuen MERCEDES-BENZ Unimog U20 mit Schneepflug und Anhänger (Dreiseiten-Kipper) zu beschaffen. Den Lieferauftrag erhielt die Firma Knoblauch aus Immendingen zum Gesamtpreis von 134.611,61 Euro.

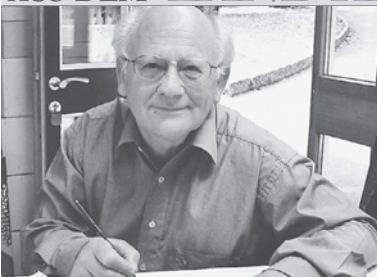
Die Not der öffentlichen Finanzen hat bei der wichtigen Aufgabe der Pflege und Unterhaltung der geschaffenen umfangreichen öffentlichen Einrichtungen in den vergangenen Jahren auch in Volkertshausen einen Nachholbedarf entstehen lassen, den die Gemeinde ab dem Jahr 2006 mit der Sanierung des Rathauses sowie mit Renovierungsarbeiten an Schule und Kindergarten bereits teilweise wieder ausgleichen konnte. Aber auch in anderen Bereichen stehen Investitionen an, um Sanierungsmaßnahmen durchführen und Ersatzbeschaffungen vornehmen zu können. Dies gilt u. a. auch für die Fahrzeug- und Gerätestattung des gemeindeeigenen Bauhofs. Denn in den letzten Jahren ist die Gemeinde auch mit Neuschaffungen von Fahrzeugen und Geräten für den Bauhof sehr zurückhaltend umgegangen. So wird beispielsweise der im Jahr 1979 für den Bauhof angeschaffte Unimog mittlerweile bereits 30 Jahr alt! Das

Fahrzeug musste in dieser langen Zeit bereits mehrfach repariert und teilsanieren werden. Die Tatsache, dass es überhaupt noch läuft und auch immer wieder durch den TÜV gekommen ist, ist insbesondere der gewissenhaften Arbeit und Wartung durch unsere Bauhofmitarbeiter zu verdanken. Unendlich lange liess sich die Lebensdauer des Fahrzeugs jetzt aber nicht mehr hinausschieben.

Der Gemeinderat hat sich deshalb im vergangenen Herbst einen Unimog U20 vorführen lassen, die neue kleinere Variante der vormals größeren bekannten Kommunalfahrzeuge. Ein Unimog bietet u. a. auch den Vorteil, dass unter Nachbargemeinden, die ebenfalls mit einem solchen Fahrzeug arbeiten, im Interesse eines kostengünstigen Material- und Geräteeinsatzes verschiedene Anbaugeräte gegenseitig ausgeliehen werden können. Der Gemeinderat beschloss damals, die Neuschaffung eines solchen Fahrzeugs im Haushaltsplan für das Jahr 2010 vorzusehen. Im Laufe der weiteren Beratungen ist man im Gemeinderat zwischenzeitlich zum Ergebnis gekommen, die Anschaffung des neuen Unimog vorzuziehen und das neue Fahrzeug noch vor dem im Juni 2009 anstehenden „TÜV“ zu beschaffen. Gleichzeitig mit dem neuen Unimog müssen auch der Schneepflug und der im Einsatz befindliche Anhänger ersetzt werden; beide Geräte sind damals zusammen mit dem Unimog beschafft worden und werden somit jetzt ebenfalls 30 Jahre alt.

Die Finanzierung der Neuschaffung ist im Doppelhaushalt 2008 / 2009 der Gemeinde Volkertshausen sichergestellt. So steht für das Haushaltsjahr 2009 im Vermögenshaushalt im Unterabschnitt 7700 (Bauhof und Fuhrpark) ein Betrag von 50.000 € für den Ersatz von Bauhoffahrzeugen zur Verfügung. Für den über diesen Betrag hinausgehenden Kostenanteil beschloss der Gemeinderat eine überplanmäßige Ausgabe. Diese überplanmäßige Ausgabe wird durch einen Teilbetrag der erwarteten höheren Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt abgedeckt. Diese höhere Zuführung an den Vermögenshaushalt kommt dadurch zustande, dass die im Verwaltungshaushalt im Unterabschnitt 9100 (Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft) auf der Aufstellung des Doppelhaushaltes für eine eventuell höhere Kreislumlage veranschlagte Deckungsreserve (100.000 €) hierfür nicht benötigt wird.

Weitere Berichterstattung im nächsten Amtsblatt.



► BRUNO EPPLER LIEST

Der in Rielasingen geborene und auf der Hörli lebende Bruno Eppler als Lyriker: Soeben erschien nach den beiden ersten Bänden seiner Kindheits-trilogie »Den See vor Augen« und »Im Zug zurück« der dritte Band unter dem Titel »Vor allem der See - Erinnernte Kindheit«, den er am 13. März um 20 Uhr im Städtischen Kunstmuseum Singen präsentiert. Info: Tel. 07731 85-292.



TOP-THEMA

Die beiden musikalischsten Schwestern Deutschlands, die Geschwister Hofmann aus Meßkirch, gehen auf Solotournee. Ihr Gastspiel am Sonntag, 22. März, um 18 Uhr in der Stadthalle Singen - kurz nach dem Tournee-Auftakt - ist bereits ausverkauft, teilt die Kultur- und Touristik Singen mit.



Lebendes Baby ausgesetzt

Grausiger Fund nach Party in Anselfingen / Ermittlergruppe eingesetzt

Engen (frö/mu/of). Einen grausigen Fund machten die Teilnehmer einer Grill-Party bei der Anselfinger Hütte am frühen Sonntagmorgen beim Aufräumen. In einer Einkaufstasche aus Kunststoff entdeckten sie die Leiche eines neugeborenen Mädchens. Die Tasche war im Laufe des Abends zusammen mit aus dem angrenzenden Wald herbeigeschafftem Brennholz zu der Hütte gelangt. Fritz Bezikof von der Polizeidirektion Konstanz erklärte gegenüber dem WOCHENBLATT, dass die Feiernden auf der Hütte erst nach mehreren Stunden Aufenthalt in die Tasche mit dem Baby schauten. Daraufhin habe

man umgehend die Polizei verständigt. Kriminaltechniker begannen noch in der Nacht mit der Spurensuche. Die Feuerwehr leuchtete die Umgebung der Hütte aus. Nach der am Montag im rechtsmedizinischen Institut der Uni Freiburg durchgeführten Obduktion des Leichnams muss davon ausgegangen werden, dass das Mädchen bei seiner Geburt - zumindest kurzzeitig - gelebt hat. Zur Ermittlung der genauen Todesursache sind noch weitergehende Untersuchungen notwendig. Der Tod des Mädchens dürfte zwei bis sieben Tage vor seinem Auffinden eingetreten sein, so die derzeitige Er-



In der Nähe der Anselfinger Hütte wurde das neugeborene Mädchen gefunden. swb-Bild: mu

kenntnislage. Zur Klärung der Umstände des Todes des Mädchens hat die Kriminalpolizei Konstanz bei der Kriminalaußenstelle Singen eine Ermittlungsgruppe eingerichtet. Frauenärzte der weiteren Region werden befragt,

um die Mutter des Kindes auszumachen. Zeugen werden dringend gesucht! Die Teilnehmer der Grillparty stammen aus dem gesamten Hegau-Bodensee-Gebiet. Nur einer der Betroffenen kommt direkt aus Engen.

Engens Bürgermeister Johannes Moser zeigte sich erschüttert, als er am Sonntag von dem schrecklichen Fund erfuhr. »Es ist unfassbar. Da stellt sich die Frage: Warum macht das jemand?«

Über die Ursachen könne man nur spekulieren. Er hofft, dass durch Informationen und Aufklärung Menschen in ähnlichen Notsituationen andere Wege aufgezeigt werden können. Denn, so Moser: »Dieses Kind hatte ein Recht zu leben.« Das Baby wurde nach Freigabe durch die Polizei in einer stillen Feier in Singen anonym beigesetzt.

Der Schock über die Tat zieht sich durch die ganze Region. Eine neue Dimension hat durch den schrecklichen Fall die im letzten Herbst angestoßene Frage nach einer Babyklappe und andere Alternativen wie Beratungen für Eltern in Not erhalten.

Gerwigsschule: Enormer Andrang

Singen (ls). Der Ansturm auf die Robert-Gerwig-Schule in Singen ist enorm. 700 Schüler haben sich angemeldet. Doch nur für die Hälfte wird es tatsächlich einen Platz geben. Alle anderen werden auf eine der anderen Schulen im Landkreis ausweichen müssen. »Wir bemühen uns, möglichst vielen Bewerbern einen Platz zu sichern. Doch unsere Kapazitäten sind begrenzt. Nach derzeitigem Stand können wir leider nur knapp 350 Schüler aufnehmen. Eine Klasse ließe sich vielleicht noch einrichten. Für mehr reicht aber einfach der Platz nicht, so sehr wir uns das auch wünschen« bedauert

Schulleiter Manfred Hensler. Die Robert-Gerwig-Schule genießt im Umland des Hegaus einen glänzenden Ruf. Es hat sich herumgesprochen, dass die Schule auf Qualität setzt. Besonders groß ist dieses Jahr die Bewerberzahl von Gymnasiasten, die auf das Wirtschaftsgymnasium wechseln wollen. 60 Schüler der Klassenstufen neun und zehn wollen in diesem Jahr wechseln. Der Grund: es gibt hier keine auf acht Gymnasialjahre verkürzte Schulzeit. Das Abitur wird noch regulär nach neun Schuljahren geschrieben. Ende März fällt die Entscheidung, die Bescheide gehen an die Schüler raus.

EIN NEUER CLUB IN DER STADT

»Scenario« bietet Kulinarisches und einen angesagten Club

KOUNTZ
Die führende Getränke-
fachgroßhandlung
am Bodensee
Herrenlandstr. 51, 78315 Radolfzell
Tel. 07732/99120, Fax 991299

Bitburger
Brewery
Bitter

Paulaner
Brewery
Pilsener

Leibinger
Brewery
Pilsener

PEPSI
Brewery
Pilsener

Rundecker
Brewery
Pilsener

Mineralwasser
Brewery
Pilsener

Mineralwasser
Brewery
Pilsener

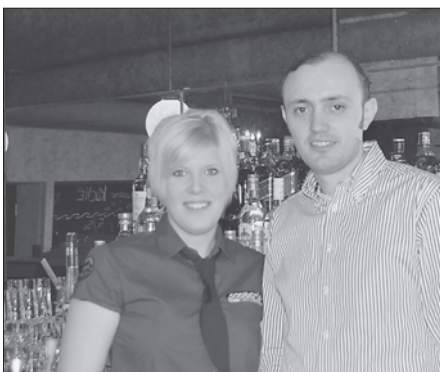
Relaxed Clubbing

Scenario neu in Singen

Singen (frö). Seit zwei Wochen ist das Scenario (ehemalig Oskar) in der Singener Bahnhofstraße neu eröffnet. Das Konzept von Geschäftsführer Z'ika Bibulovic lautet Brasserie, Bar, Club. Ab 10

nalen Akzent. Besonders zu empfehlen ist der Business Lunch, hier kann man Mittagessen zu moderaten Preisen. Täglich gibt es wechselnde Gerichte, wahlweise mit einer Suppe oder mit Salat. Auch

Samstag ist die Küche bis 2 Uhr geöffnet. Die Getränkekarte des Scenario ist reichhaltig, diverse offene Biere, eine erlesene Weinkarte laden die Gäste zum guten Tropfen ein. Das Ambiente des Scenario ist hell und freundlich, an den Wänden sind schöne Fotografien zu sehen, eine angenehme Atmosphäre schaffen auch die prächtigen Leuchten an der Decke. Zwanglos trifft man sich im Barbereich des Scenario. Hier kann man vor dem Kino noch einen Milchkaffee trinken oder einen der über 80 angebotenen Cocktails genießen. Die gibt es auch alkoholfrei. Der Club Scenario ist eine neue IN-Adresse für Nachtschwärmer und Szenegänger. Hier kommen Freunde guter Musik auf ihre Kosten, ständig wechselnde DJ's sorgen für guten Sound. Funk, Soul, R'n'B und Electro House bringen die Hüften zum Schwingen. Auch Live-Bands werden auftreten. Freitag und Samstag ist der Club von 22 bis 4 Uhr geöffnet. Donnerstags von 21 bis 4 Uhr. Im Anschluss an den Clubbereich bietet das Scenario noch einen Raucherraum. Mehr Infos unter www.scenario-singen.de.



Z'ika Bibulovic und Jeanete Herrmann vom neuen Szenetreffpunkt Scenario. swb-Bild: frö

Uhr morgens ist das Scenario geöffnet, schon früh gibt es eine große Auswahl an Frühstück, hier kann man den Tag ruhig und genießerisch angehen. In der Brasserie werden leichte, frische Gerichte serviert. Dabei liegt der Schwerpunkt auf einem internatio-

abends wird im Scenario gekocht, ausgefallene Dinner der Küchencrew sind in den späten Stunden ein echter Genuss. Z'ika Bibulovic empfiehlt besonders die ausgefallenen bunten Salate. Alle Soßen und Dressings sind hausgemacht. Freitag und



Cooler Ambiente zum relaxen. swb-Bild frö

Faisst
Malerwerkstatt
Bau- und Sanitärarbeiten
Danke für den schönen Auftrag und viel Erfolg in den neuen Geschäftsräumen.
78224 Singen, Werner-v.-Siemens-Straße 16
Telefon (07731) 69202, Telefax 69204

Wochenblatt
www.wochenblatt.net

Wir gratulieren!
„Guter Wein begleitet die Sonne“
JOSEF MAYER
Josef Mayer GmbH & Co. KG
Weinimport - Weinhandel
Radolfzell am Bodensee - Herrenlandstraße 69
Telefon 07732 9979-29 - www.weinmayer.de

Dose? Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung!
RBR Elektroteam
Wolfgang Riegger
Hubert Roth
Bahnhofstraße 4 Rebenstraße 9
78239 Rielasingen 78224 Singen/Hwl.
Telefon 07731/54028-9 Telefon 07731/947723
Telefax 07731/54039 Telefax 07731/947724

Ausführung der Sanitäranlagen und Heizung
Sanitär Schwarz
EXPERTEN FÜR GAS, WASSER UND HEIZUNG
Lagerplatzstr. 8, 78219 Rielasingen, Tel. 07731/97280, www.sanitar-schwarz.de

Wir gratulieren zur Eröffnung!
Schreinerei Denzel GmbH
• Individuelle Möbel • Innenausbau • Reparatur + Service
• Küche + Parkett
Ausführung der Schreinerarbeiten
Rudolf-Diesel-Straße 16 • 78224 Singen
Tel. 07731/63508 • Fax 07731/68689

✓ Sanitärtechnik
✓ Heizungstechnik
✓ Lüftungstechnik
✓ Solartechnik
✓ Wärmepumpen
✓ Pelletsanlagen
IZS HausTechnik
Überlinger Str. 19 • 78224 Singen
Tel. +49 (0) 7731 / 598 102 • Fax +49 (0) 7731 / 598 103
Mobil: 01 70 / 40 27 055
E-Mail: info@is-haustechnik.de • www.izs-haustechnik.de

Parkett- + Fußbodentechnik
kaumaussstattung
Wir gratulieren und wünschen viel Erfolg.
Ausführung aller Polsterarbeiten,
Wandbespannungen + Parkettrenovierung.
Radolfzell Bismarckstraße 2 07732 - 20 65

ZWEIRAD JOOS ERÖFFNET AM GERBERPLATZ

Größtes Zweiradgeschäft der Region ist entstanden / Alles rund ums Rad und Zweirad

Start für ein regionales Fahrrad-Zentrum

»Der neue Joos« am Gerberplatz setzt einen Meilenstein im Radolfzeller Handel

Radolfzell (mk). Radolfzell ist auf dem besten Weg, regionales Zentrum des Rades zu werden. Mit seinem neuen modernen Domizil am städteplanerisch umgestalteten Gerberplatz hat Zweirad Joos etwas geschaffen, was es in dieser Dimension in der ganzen Region noch nicht gibt: Mitten in der Innenstadt ein elegantes Fahrrad-Allround-Kompetenzzentrum auf beachtlichen 1300 Quadratmetern in schickem Design mit Erlebniswert und Wohlfühlklima. Einen Magneten für alle, die gerne Rad fahren, sich über ihr Hobby

austauschen wollen, das richtige Rad suchen und die trendige Ausstattung dazu oder einen schnellen Pannenservice brauchen. Einen zukunftsweisenden Fahrradmarkt, in den man gerne reinschaut, weil er Lust aufs Radeln macht. Entsprechend flott – in ebenfalls noch nie dagewesener Form – setzte Andreas Joos das neue Geschäft bei der Eröffnungsfeier ins Szene, unterstützt von Moderator und Entertainer Tobias Bücklein aus Konstanz. Rund 200 Händlerkollegen, Freunde und Vertreter aus der örtlichen Politik waren zu diesem »Preview« gekommen und überbrachten dem »mutigen Unternehmer und Hoffnungsträger für Radolfzell« ihre Glückwünsche.

Vier Mal umgezogen

Zweirad Joos kann in diesen Tagen auf 45 Jahre erfolgreiche Unternehmensgeschichte in Radolfzell zurückblicken. Durch sehr motivierte Mitarbeiter und aktive Mitgestaltung der Fahrradtrends als Mitglied im Arbeitskreis Pegasus der ZEG Zweirad-Einkaufs-Genossenschaft hat sich der Zweiradhandel in dieser Zeit vom Kleinbetrieb zur Nummer 1 in der Region entwickelt. 1963 gründeten Adolf und Hannelore Joos das Unternehmen und eröffneten noch im gleichen Jahr ihr Geschäft in der

Untertorstraße. 1966 erfolgte der Umzug in die Schützenstraße 14, Ende 1993 nach etlichen Erweiterungen der große Ladenumbau mit Ausdehnung in die Teggingerstraße 1. 1995 wurde das Piaggio-Center eröffnet. 1997 übernahm Andreas Joos das Geschäft. 2004 wurde der Lagerverkauf in Volkertshausen mit 500 Quadratmetern eröffnet und 2005 der Lagerverkauf in Konstanz/Reichenau-Waldsiedlung mit 1000 Quadratmetern. Ein weiteres Standbein bildet seit 2007 der Webshop.

Quantensprung

Der Umzug in das neue Wohn und Geschäftshaus am Gerberplatz ist ein Quantensprung für das Unternehmen. Andreas Joos: »Radfahren liegt voll im Trend. Es bedeutet Lebensqualität und Fitness. Die Leute fahren heute ganz bewusst Rad und haben Freude daran. Vor allem vor dem Hintergrund des gestiegenen Gesundheits- und Umweltbewusstseins sind wir diesen Schritt gegangen. Wir sehen für das Rad einen stark wachsenden Markt. Mit einer großen Auswahl und Markenvielfalt wollen wir für unsere Kunden das Radfahren noch attraktiver machen und die ganze Faszination dieser vielfältigen Freizeitbeschäftigung vermitteln. Dazu brauchen



Durch »Bodyscanning« kann man bei Zweirad Joos seine optimale ergonomische Sitzposition ermitteln lassen.

wir Platz, zumal es auch darum geht, neue Potenziale zu erschließen.«

Visionen umgesetzt

Im neuen Joos sind alle Visionen umgesetzt. Das beginnt bei der sehenswerten Innenarchitektur (Raumwerk Konstanz), angefangen von der energiesparenden, inszenierenden Beleuchtung, über Podeste für die Warenpräsentation bis hin zur Galerie, die quasi unter der Decke hängt und die Büro- bzw. Personalräume beherbergt.

Das alte Geschäft gegenüber bleibt als Piaggio-Center erhalten. Die neue Geschäftsfläche verknüpft das Bewährte mit dem Unerwarteten: wie gewohnt Qualitäts- und Markenprodukte mit kompetenter Beratung, aber eben mit allem, was das Herz des Zweiradfahrers begehrt: eine Ausstellungsfläche mit über 500 Rädern, die ständig aus dem großen Lager mit rund 3000 Bikes aufgefüllt wird, und einem Fahrrad-Parcours zum Probefahren. Vor einem Zebrastreifen können gleich die Bremsen getestet werden. Allein auf 150 Quadratmetern präsentiert sich die neue große Bekleidungsabteilung. Ein Kinderkino bietet Spaß für den Nachwuchs, so dass Mama und Papa relaxt das Shoppen genießen können. Und wer auf den ersten Blick sein Traumrad nicht findet, kann sich am Kunden-Infoterminal sein Wunschrad nach individuellen Vorstellungen virtuell zusammenstellen lassen.

Meister-Werkstatt

Ein wenig stolz ist Andreas Joos auf die modern eingerichtete Meisterwerkstatt für Zweiradmechanik. Sieben Mechaniker stehen zur Verfügung, darunter auch geschulte Servicetechniker für Elektrofahrräder, denn der Betrieb ist auch ein Kompetenzzentrum für E-Bikes. Durch den größeren

Werkstattsbereich sollen Reparaturen und Wartung jetzt noch zügiger erfolgen. Neu ist der Sofort-Reifendienst. Wer durch eine Reifenpanne in Not gerät, wird künftig sofort bedient und kann bei einer Tasse Kaffee in der gemütlichen Lounge kurz warten, bis der Mechaniker das Rad instand gesetzt hat. Allein drei Werkstattboxen stehen für solche Sofort-Reparaturen zur Verfügung. Alle anderen Reparaturen und Inspektionen werden in der Regel im 24-Stunden-Service erledigt. Für einen reibungslosen und schnellen Ablauf sorgt die neue professionelle Werkstattannahme. Gemeinsam mit dem Kunden wird hier das Rad in Augenschein genommen. Wenn der Gerberplatz fertig ist, können die Reparaturräder bequem mit dem Auto auf der rückwärtigen Seite von der Brühlstraße her angeliefert werden.



Alles für den Fahrspaß. Dazu gehören bei Joos auch Einräder in vielen Farben.

Bilder: Kupferschmid

RAUMWERK

Bauer + Bauer OHG
Architektur und Gestaltung
Komplettlösungen im Innenausbau

Hofhalde 12
78462 Konstanz
T 07531. 91 58 77

VIEL ERFOLG

wir gratulieren herzlich zu den neuen verkaufsräumen.
baustatik relling, im pappelhof 1. singen. fon 0 77 31 / 8 72 70

baustatik relling

ENDLICH
DER NEUE **Joos**
HAT ERÖFFNET !!!

Einzigtages Zweiradfachgeschäft in der Region!
RIESIGE AUSWAHL auf 1.300 m²
und sensationelle **ERÖFFNUNGS-ANGEBOTE erwarten Sie ab sofort !**

Zweirad Joos GmbH & Co.Kg | Schützenstraße II + I4 | DE - 78315 Radolfzell | Fon. 07732 / 823680

Wir bedanken uns für den Auftrag.
Niederberger
PUTZ & STUCK
FÖHRENWEG 10 · 78224 SINGEN-FRIEDINGEN · TEL. 07731/48719 · FAX 48067

Wir gratulieren und danken für die gute Zusammenarbeit

Müller Estrich GmbH
Daniel Müller - Meisterbetrieb
Ihr Ansprechpartner für alle Estrich-, Isolier- und Dämmarbeiten.
Flexibel – zuverlässig – pünktlich.
Wir beraten Sie gerne und kostenlos!
88682 Salem-Beuren, Bächenstr. 31, Tel. 07554/8260, Fax 07554/8293
Internet: www.estrich-mueller.de E-Mail: vertrieb@estrich-mueller.de

RAUMWERK
Möbelwerkstätten

Dachsmühle
78194 Mauenheim
info@raumwerk-moebel.de
Tel.: 07733/97 87 89

Wochenblatt .net
www.wochenblatt.net

Auch im Internet ein guter Partner

Wir gratulieren zur Neueröffnung und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Wochenblatt

Ihre Anzeigenberaterinnen für Radolfzell



Anke Hering
Tel. 07732/990977
a.hering@wochenblatt.net



Isabel Hof
Tel. 07732/990944
i.hof@wochenblatt.net

Wir gratulieren zur Neueröffnung und wünschen dem Zweirad-Joos-Team viel Erfolg in den neuen Geschäftsräumen!

50 % weniger Stromverbrauch
durch optimierte Lichtplanung und innovative Technik.

Professionelle Ladenbeleuchtung **chartline**

CHARTLINE E • F Konzepte GmbH
Panoramaweg 1, 88634 Herdwangen-Schönach
Telefon 0 75 52 / 92 07 10, Fax 02 07 88, info@chartline-gmbh.de, www.chartline-gmbh.de

Auch im Internet ein guter Partner **Wochenblatt .net**

Stau in der ... Dose?

RBR **Elektroteam**

Wolfgang Riegger
Hubert Roth

Bahnhofstraße 4 Rebenstraße 9
78239 Rielasingen 78224 Singen/Htvl.
Telefon 0 77 31/540 28-9 Telefon 0 77 31/94 77 23
Telefax 0 77 31/540 39 Telefax 0 77 31/94 77 24

Ausführung der gesamten Rückbauarbeiten

Joos GmbH

- Fuhrbetrieb
- Erdarbeiten
- Abbruch

Joos GmbH
Rickelschäuser Str. 1
78315 Radolfzell-Bohringen
Fax: 0 77 32/148 98

Mobil: 0171/8150520

ZWEIRAD JOOS ERÖFFNET AM GERBERPLATZ

Größtes Zweiradgeschäft der Region ist entstanden/ Alles rund ums Rad und Zweirad



Durch einen großzügigen Werkstattbereich mit mehreren Serviceboxen sollen Reparaturen und Wartungen jetzt noch schneller erfolgen. Neu ist der Sofort-Reifendienst.



Nur von der Galerie oben kann man sich beim neuen Zweirad Joos in Radolfzell einen Überblick über das ganze reichhaltige Angebot an Rädern verschaffen.



Auf über 150 Quadratmeter präsentiert sich die neue, helle Bekleidungsabteilung im neuen Zweirad Joos. Hier findet sich für jedes Wetter das richtige Outfit.

Die Radkultur lebt neu auf bei Zweirad-Joos

Profis sorgen für den perfekten Service - Vom Pannenkurs bis zur Radsportgruppe

Radolfzell (mk). Der Umzug von Zweirad Joos ist mit einer kräftigen Sortimentserweiterung verbunden. »Sowohl in den unteren wie in den oberen Preislagen gehen wir stärker in die Tiefe« so Andreas Joos. Ziel sei, durch Vielfalt und kompetente Beratung die ganze Faszination des Radsports zu transportieren. Eine große Rolle spielen dabei die 21 Mitarbeiter - alle begeisterte Freizeitradler- und -sportler, die selbst immer auf dem neusten Stand der Technik sind und dafür sorgen, dass die Radkultur bei Joos lebt. So kommt es beispielsweise, dass beim alljährlichen Bodensee-Megathlon stets zwei Firmenteamer von Zweirad-Joos mit von der Partie sind. Was viele noch nicht wissen: Auf Kundenanfragen hin wurde vor drei Jahren eine Radsportgruppe gegründet, die sich von April bis September jeden Dienstag und Donnerstag um 19 Uhr mit Rennrädern vor dem Geschäft zu gemeinsamen Ausfahrten über 40 bis 60 Kilometer trifft. Eine weitere Anregung von Kunden wird dem-

nächst umgesetzt. Künftig werden regelmäßig Pannenkurse von Frauen für Frauen angeboten. Annette Sugg, Verkaufsberaterin, und Annette Bruttel, Servicemechanikerin, werden in abendlichen Workshops in lockerer Runde Handgriffe, Tricks und Kniffe für den Fall der Fälle zeigen. Im Basis-kurs etwa wird demonstriert, wie ein Rad ausgebaut, der Reifen runter gemacht, ein neuer Reifen aufgezogen und das Rad wieder richtig eingebaut wird.

Interessentinnen können sich ab sofort vormerken lassen. Wenn eine Gruppe beieinander ist, werden Termine angeboten. Ob in der gut sortierten Bekleidungsabteilung mit neuen Marken wie Pearl, Izumi, Assos und Sidi, ob bei den insgesamt 20 Regalen für Ersatzteile und Zubehör, vor der riesigen Auswahl an City-, Trekking-, Mountainbikes und Rennrädern, Kinder- und Jugendrädern, den über 400 Fahrradhelmen, den Schuhen, Rucksäcken und Taschen - einer fachkundigen Beratung kann sich der Kunde im-



»Custom Made« heißt das Zauberwort für alle Individualisten, die sich ihr Traumrad am Terminal nach eigenen Wünschen virtuell planen und zusammenbauen lassen wollen.

mer sicher sein. Nicht nur die Optik und Technik eines Fahrrades, sondern auch die optimale ergonomische Sitzposition ist für den Fahrkomfort entscheidend - insbesondere beim Rennrad. Diese kann der Kunde bei Zweirad Joos durch Bodyscanning ermitteln las-

sen. Dazu stellt er sich mit dem Rücken an eine Messwand. Per Laser werden präzise und absolut berührungslos Körpergröße, Schulterhöhe und -breite, die Fausthöhe und die Beckenkammhöhe gemessen. Ergänzt durch einige weitere Angaben ermittelt ein

Computerprogramm das individuelle Fahrrad nach Maß.

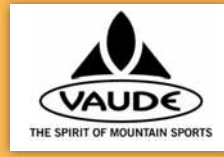
»Custom Made« heißt das Zauberwort für alle Individualisten und Fahrradliebhaber, die sich ihr Traumrad nach ihren eigenen Wünschen zusammenbauen lassen wollen. Von der Sattelstütze über die Bremsanlage bis hin zu Gabel, Antrieb und Rahmen kann hier über die Zusammensetzung des Rades entschieden werden. Zweirad Joos arbeitet mit verschiedenen Custom Made Partnern zusammen, wodurch eine enorme Ausstattungsvielfalt gegeben ist, unter anderem mit den Firmen Katarga, Maxcycles, Koga und Merida. So kann jeder Radtyp als Baukastenrad realisiert werden. Im neuen Geschäft steht ein eigenes konzipiertes Terminal zur Verfügung, wo das Wunschrad mit dem persönlichen Berater virtuell konfiguriert werden kann. In etwa zwei Wochen wird es dann geliefert.

Zweirad-Joos ist auch Kompetenzzentrum für E-Bikes. Entsprechend groß ist die Auswahl an

elektrisch unterstützten Fahrrädern mit den unterschiedlichsten Antriebskonzepten. »Elektrofahrräder sind unglaublich im Kommen, denn sie sorgen nicht nur für Fahrspaß, sondern haben auch viele Vorteile im Alltag«, so Andreas Joos. Im Vergleich zum Auto sparen sie Spritkosten und entlasten die Umwelt. Es gibt keine Parkplatzsorgen und man kann direkt bis zum Zielort fahren, was Zeit spart. Als Pendler fällt zudem das Anti-Fahrradargument weg, dass man nicht verschwitzt am Arbeitsort ankommen will - allzu anstrengend ist das E-Bike-Fahren nämlich nicht.

Abgerundet wird das umfangreiche Angebot durch einen Mietpark von 140 hochwertigen Leihrädern. Joos ist auch Partner von Kögel Radreisen. Für Hotels und Pensionen gibt es einen Hol- und Bringdienst. Doch auch der Einzelne, den es einmal reizt, bei einer Mountainbike-Tour mitzufahren oder sportlich mit einem Rennrad unterwegs zu sein, ist angesprochen.

WIR GRATULIEREN ZUR ERÖFFNUNG





FAMILIEN-ANZEIGEN

Herzlichen Dank
allen, die mir anlässlich meines
80. Geburtstages
mit so vielen Glückwünschen und Geschenken
Freude bereitet haben.

Singen, im März 2009 **Harry Falk**

Buon 60° compleanno
Gaetano

Sulle ali dorate, di una stella che
cade ti dedichiamo una frase:
tantissimi auguri per questo
giorno speciale

tua moglie Concetta con Mario, Elena, Loredana,
Jasmin, Donato, nipoti Dario, Lorena, Davide

Hey mein MONZA!
Wollte dir mal auf diesem Wege
sagen, wie sehr ICH DICH LIEBE
und dass ich total glücklich mit dir
bin! Geb dich niemals her!!!
Dickes Kuss deine Maus C.H.

Musteranzeige

Liebe Grobi
Ach Du lieber Schreck,
nun ist auch noch der 3er weg,
und was bleibt am Ende hier,
das ist ja wohl die liebe Vier.

4

Alles Liebe und Gute nachträglich
zum Geburtstag wünschen Dir ganz herzlich
Deine allerbeste Freundin Klubi + Hansi

GRABMALE
STEINHANDWERK
NEITSCH

STOCKACH
MEISTER- UND
AUSBILDUNGSBETRIEB
0 77 71 - 24 62
www.steinhandwerk.de

Diese Musteranzeige (9 cm breit / 3,5 cm hoch)
kostet **40,82 €*** inkl. MwSt.

Preiswerte Familienanzeigen, die fast alle
erreichen, gibt es nur im Wochenblatt.
Sie können natürlich auch mehr Geld ausgeben -
mehr Menschen erreichen Sie aber nicht.

*bei Barzahlung und Bankinzug
Nähere Infos in allen Wochenblatt-Geschäftsstellen:
Singen, Tel. 07731/8800-21/22, Stockach 07771/9331-0, Radolfzell 07732/9909-0

Wochenblatt

Nachruf

Wir trauern um unsere liebe Vereinskollegin

Carola Roth

die uns jahrzehntelang treu zur Seite stand.
Wir werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Im Namen des Schützenvereins Radolfzell e.V.
Ingo Förster, 1. Vorstand

Zum Andenken an
Tommy (Kurt) Ederer
* 09.03.1959 † 06.03.2007

2 Jahre ist es nun schon her,
doch es fällt noch immer schwer
für uns alle zu versteh'n,
dass wir Dich nicht wieder seh'n!
Deine Heidi mit Familie

Der Weg ist das Ziel
auf Deiner letzten Reise
begleitet Dich unsere Liebe.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Oma, Uroma
und Schwester

Johanna Maria Parschat
geb. Hogg
* 02.11.1927 † 08.03.2009

78244 Gottmadingen,
St.-Georg-Platz 2

In stiller Trauer
Isabella Zahradnik, Linda Friedel
Simone Bacher, Oliver Bacher mit Tania
Sabine Thielsch mit Familie
Erika Leiber mit Familie
Renate Roth mit Familie

Besonders danken möchten wir dem Altenpflegeheim St. Hildegard Gottmadingen für die gute liebevolle Pflege und Betreuung.

Die Urnentrauerfeier findet am Dienstag, dem 17.03.2009, um
13.45 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Ein gutes Mutterherz
hat aufgehört zu schlagen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Mutter, Oma und Uroma

Antonie Meyer
geb. Thomasi
* 12.05.1920 † 08.03.2009

Traueradresse:
Ingeborg Meyer, Büßlinger Str. 21a
78247 Schlatt am Randen

In stiller Trauer
Ingeborg Meyer
Oliver Stocker mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 13.03.2009, um 14.30 Uhr auf
dem **Waldfriedhof Singen** statt.

Danksagung – statt Karten

Wir danken allen, die uns zum Tode unserer Mutter, Schwieger-
mutter, Oma und Schwester

Anna Müller

durch Wort, Schrift, Blumen und Spenden ihre Anteilnahme
gezeigt und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Die Angehörigen

Öhningen, im März 2009

NACHRUF

Wir trauern um unsere am 8. März 2009 im Alter von
88 Jahren verstorbene ehemalige Mitarbeiterin und
Pensionärin

Antonie Meyer

Frau Meyer gehörte über 30 Jahre unserem Unter-
nehmen an. In dieser Zeit war sie als Rollenschneiderin
im Bereich der Folienveredelung beschäftigt.

Ende Juli 1980 trat Frau Meyer in ihren wohlverdienten
Ruhestand.

Wir werden der Verstorbenen auch über das Grab
hinaus ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Alcan Singen GmbH

Der **LIEBEN**
gedenken mit dem
Wochenblatt

Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren,
aber tröstlich zu wissen,
wie viele ihn mochten und schätzten.

Danksagung

Wir bedanken uns bei allen, die ihr Mitgefühl
durch stillen Händedruck, Wort und Schrift,
Blumen und Geldspenden bekundeten.

D – besonderen Dank Herrn Pfarrer Weber für die
würdevolle und persönliche Gestaltung der
Trauerfeierlichkeiten.

A

N – den Duchtlinger Vereinen für die anerkennen-
den Worte und den Blumenschmuck sowie
dem Männergesangsverein für die feierliche
Umrahmung.

K

E – der Gemeinde Hilzingen für den ehrenden
Nachruf und den Blumenschmuck.

Gerhard Graf
† 19.02.2009

Duchtlingen, im März 2009

Im Namen aller Angehörigen
Thomas, Manfred, Carmen, Renate
mit Familien
und Erika Dietrich



FAMILIEN-ANZEIGEN



*Sei getreu bis an den Tod,
so will ich dir die Krone des Lebens geben.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unserer lieben Verstorbenen

Hildegard Kreuziger

ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen- oder Geldspenden bekundeten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank all denen, die ihr die letzten Jahre liebevoll zur Seite standen, Frau Pfarrerin Wassmer für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, Herrn Dr. Zachmann für die ärztliche Betreuung sowie dem Pflegeteam des DRK Singen.

Singen/Radolfzell, im März 2009

Im Namen aller Angehörigen
Erhard Kreuziger



Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber tröstlich zu wissen,
wie viele ihn mochten und schätzten.

Danksagung

Für die große Anteilnahme beim Heimgang meiner lieben Frau, unserer Mutter, Oma, Schwägerin und Tante

Hildegard Czombera

sprechen wir unseren herzlichsten Dank aus.

- D – Herrn Diakon Ehinger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
A – Herrn Dr. Hirschle mit seinem Team sowie Fr. Dr. Vanscheidt
N – Herrn Dr. Banhardt und Team
N – den Schwestern der Sozialstation St. Verena
K – den Schwestern und dem Pflegeteam Station 12 des Hegau-Klinikums Singen
E – und allen, die ihr durch Gebete, Blumen, Geld- und Messespenden gedachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Worblingen, im März 2009

Im Namen aller Angehörigen
Klaus Czombera



Todesanzeige und Danksagung

Du warst noch voller Pläne
und hattest so viel vor,
da siegte deine Krankheit
und nahm dich ans Himmelstor.

Viel zu früh bist du gegangen.

Klaus Dieter Vogel

* 13.02.1949 † 23.01.2009

Herzlichen Dank für die Anteilnahme und lieben Worte.

Traueradresse:
Christa Giertz
Ober Grabi 25
78244 Gottmadingen-Randegg

In tiefer Trauer
Deine Schwester Christa mit Norbert
Dein Sohn Sven
Deine Lebensgefährtin Thea
mit Carmen und Marion
Deine Nichte Nadine und Stephan
Alle Anverwandten und Freunde

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 13.03.2009, um 12.00 Uhr auf dem Friedhof in Randegg statt.



*Was Du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für Deine Lieben
von früh bis spät tagaus - tagein.*

*Du warst im Leben so bescheiden,
nur Pflicht und Arbeit kanntest Du,
mit allem warst Du stets zufrieden,
nun schlafe sanft in ewiger Ruh'.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann und unserem herzensguten Vater

Karl Schohar

* 15.01.1942 † 22.02.2009

Eva mit Alexander und David
sowie alle Anverwandten

78247 Hilzingen-Riedheim, Hårdlestraße 4

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 13.03.2009, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Hilzingen statt.

DANKSAGUNG

Der Tod ist das Tor
zum Licht am Ende
eines mühsam gewordenen Weges.

Für die herzliche Anteilnahme beim Heimgang meiner lieben Mutter

Christine Schaffhauser

geb. Miklo

sagen wir recht herzlichen Dank.

Besonderen Dank:

- dem Pflegepersonal des Altenpflegeheimes St. Hildegard Gottmadingen
- Herrn Pfarrer Böhler für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- allen, die uns ihre Anteilnahme durch ein tröstendes Wort oder schriftlich zum Ausdruck brachten und auch durch Blumen- und Geldspenden bekundeten und mit uns Abschied genommen und ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Gottmadingen, im März 2009

Im Namen aller Angehörigen
die Tochter Margarete Rudert



*Leg alles still in Gottes Hände –
das Glück, den Schmerz,
den Anfang und das Ende.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Hildegard Neumann

geb. Kaminski
* 28.11.1920 † 07.03.2009

78269 Volkertshausen
Am Reuteberg 7

Es trauern um sie
Erwin und Inge Neumann
Roland und Sonja Neumann mit Kindern
Lukas, Vico und Michel
Robert und Angelika Maag geb. Neumann
mit Kerstin und Silke
Die Geschwister und alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 13.03.2009, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Volkertshausen statt. Anschließend Trauergottesdienst im evangel. Gemeindezentrum.

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen schwer wurde,
legte er den Arm um ihn und sprach:
„Komm heim.“*

Danke

sagen wir allen, die sich beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Franz Pfoser

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

- D – Diakon Keiner für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier;
A – Frau Dr. Wiesendanger für ihre langjährige ärztliche Betreuung;
N – allen, die den Verstorbenen in den letzten Monaten liebevoll begleitet haben;
K – dem Bestattungshaus Decker für die schöne Vorbereitung der
E – Trauerfeierlichkeiten.

Singen, im März 2009

Im Namen aller Angehörigen
Ruth Pfoser
Markus und Gabi Pfoser

»PICK UND PACK« KOMMT IN SINGEN AN

»Möbel und Accessoires« in der Singener Südstadt

Möbelhaus mit Maßstäben

»Pick und Pack« im Industriegebiet

Singen (frö). Das Haus für Möbel und Accessoires »Pick und Pack« ist in der Singener Südstadt gut angekommen. Seit 1986 gab es »Pick und Pack« schon in Radolfzell, die beiden Inhaber Walter

möglich«, erzählt Gerhard Hans. Die Gesamtbetriebsfläche am Standort Singen beträgt 11.000 Quadratmeter, davon entfallen 7.500 auf den Verkauf. In Radolfzell waren es lediglich 3.200 Qua-

Das Grundsortiment aus Radolfzell wurde beibehalten. Der Slogan lautet immer noch: »Pick und Pack - rauspicken und einpacken«. 90 Prozent der ausgestellten Ware sind auch am Lager. Das bedeutet, dass die Kunden nahezu alles gleich mitnehmen können. Die neue Abteilung »Box« verfügt über eine große Auswahl an Wohnaccessoires, hier ist alles erhältlich außer Möbel: Geschirr, Keramik, Glas oder Porzellan. Ebenso Töpfe oder Pfannen. Man kann einen Buddha-Brunnen ebenso finden wie etwa einen kitschigen Engel. Neu ist eine Esoterik-Ecke. Räucherstäbchen sind wieder sehr gefragt. Auch Gardinen und Teppiche sind erhältlich, es gibt eine extra Babyabteilung mit Kinderwagen und Autositzen, ebenso Möbel für Babys und sonstige Utensilien. »Die Box macht den Standort erst interessant«, sagt Gerhard Hans. Der Nicht-Möbel-Bereich umfasst eine Fläche von 2.400 Quadratmetern.

Bei »Pick und Pack« bekommt man in der Möbelabteilung alles an gängigen Möbeln: Sofas, Betten, Regale, Stühle, Sessel und Schlafzimmer, Essensbereiche oder Küchen.



Gerhard Hans und Walter Daub setzen Maßstäbe in der Singener Südstadt. swb-Bilder pr/frö

Daub und Gerhard Hans wirken schon einige Jahre zusammen und das mit Erfolg. Vor zwei Jahren bewarb man sich um den Standort Singen, 2008 hatte es dann geklappt. Die beiden Inhaber konnten die Immobilie erwerben, sie setzten sich gegen einige Mitbewerber durch. Auch Möbel Lutz hatte sich beworben, doch »Pick und Pack« bekam schließlich den Zuschlag.

»Wir wollten uns vergrößern, am Standort Radolfzell war das nicht

dratmeter. »Wir wollten dahin, wo die Musik spielt und zwar an den Standort Singen«, sagt Gerhard Hans. Viele Kunden der ehemaligen Filiale in Radolfzell kaufen auch in Singen bei »Pick und Pack«. Dazu kommen viele Kunden aus Konstanz, Tuttlingen, Stockach und der Schweiz.

»Die Stockacher kommen nach Singen zum Einkaufen, das freut uns«, sagt Gerhard Hans. Der Anteil der Kunden aus der Schweiz beträgt 15 Prozent.



Auch Küchen bietet »Pick und Pack« an. Das Angebot ist reichhaltig.



Ein großes Angebot an ausgefallenem Ambiente...

JETZT WIRD'S BUNT !

LASSEN SIE SICH VON UNS
IN DEN FRÜHLING ENTFÜHREN.



810026
MEDITERRANEA
Müslischale
JE 4,95



888416 QUAK
Schneekugel Frosch,
ø 6,5 cm, versch.
Motive, je 4,90



1001072
CORSAGE
Schmuckhalter
aus Kunstharz,
3 versch.
Motive, je 14,90

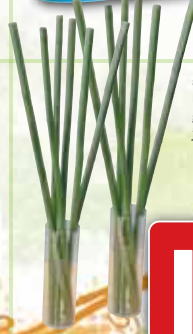


810023
MEDITERRANEA
Haferl, H. ca.
12 cm, je 7,95

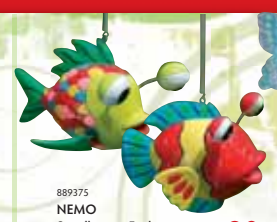


860087 SMALL
4er-Set, Kerzen
Froschkönig 3,95

HERZLICHEN DANK AN
ALLE KUNDEN, DIE UNS BEIM
WEIHNACHTSGEWINNSPIEL DES
SINGENER WOCHENBLATTS AUF DEN
2. PLATZ GEWÄHLT HABEN.



889198 BAMBUS
Bambus-Stab in
grün, 100 cm lang,
je 1,-



889375
NEMO
Spiralhänger Fisch,
4 versch. Motive,
L. 10cm 1,90



1001768 DREAM
Kerze, H. 10 cm,
Ø 7cm, Brenndauer
55 Stunden, je 3,90



1000538
STONE
Herz,
Ø 9 cm,
Zement 1,90

BOX

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

AUS SINGEN UND DEM HEGAU

GEBURTEN

in Singen

- 18.01 Luca Fabio Sußdorf, Janine Pätzle und Jan Pascale Sußdorf, Singen, Am Graben 31
- 20.01 Alexander Paul Grünke, Antje Grünke und Mario Griese, Mühlhausen-Ehingen, Schlossstr. 35
- 20.01 Max Lange, Irena Lange geb. Dornhof, Rielasingen-Worblingen, Hebelstr. 4 und Alen Lange, Hamm, An der Dorfeiche 2
- 25.01 Marie Hannah Mink, Kerstin Mink geb. Heppler und Friedrich Hubert Mink, Immendingen, Öfinger Str. 3
- 25.01 Nele Schöndienst, Sandra Schöndienst geb. Galiot und Frank Hermann Schöndienst, Donaueschingen, Grabenstr. 25a
- 26.01 Elina Madeleine Maurer, Ramona Maurer geb. Pitze und Markus Philip Maurer, Singen, Bergstr. 3
- 26.01 Liam Hauer, Miriam Hauer und Ulrich Stern, Moos, Dorfstr. 5
- 28.01 Lunis Brück, Nicol Brück geb. Malkus und Olaf Brück, Tengen, Am Bisberg 3
- 28.01 Adrian Heinz Jäckle, Cornelia Barbara Jäckle und Stephan Assinner, Singen, Audifaxstr. 12
- 28.01 Elias Schwarzkopf, Alexandra Caroline Weber und Simon Schwarzkopf, Singen, Lessingstr. 8
- 29.01 Antonella Mirjana Kostic, Jessica Kostic, Büsingen, Stemmerstr. 30
- 31.01 Lielle Langer, Alexandra Regina Sohst und Reiner René Langer, Rielasingen-Worblingen, Aachweg 34
- 31.01 Felix Tim Jäckle, Natascha Patricia Jäckle geb. Maier und Thorsten Jens Jäckle, Hilzingen, Zollstr. 10
- 01.02 Timo Elias Schildknecht, Iveta Schildknecht geb. Michnová und Stefan Schildknecht, Hilzingen, Breitestr. 10c
- 01.02 Hanna Willmann, Katrin Willmann und Roland Franz Kraftschik, Gottmadingen, Im Stelzer 3/3
- 02.02 Denise Roth, Katja Anita Roth geb. Krüger und Thomas Roth, Moos, Eichweg 1
- 02.02 Dennis Roth, Katja Anita Roth geb. Krüger und Thomas Roth, Moos, Eichweg 1
- 02.02 Leonie Marie Reithinger, Angelika Erika Reithinger geb. Bickel und Armin Friedrich Reithinger, Tengen, Leipferdinger Str. 2
- 02.02 Jason Schöba, Jennifer Cornelia Gisela Schöba geb. Zuckschwerdt und Andy Schöba, Singen, Rielasinger Str. 142
- 02.02 Nico Schmoll, Svetlana Schmoll geb. Maurer und Eduard Schmoll, Gottmadingen, Dorfstr. 42/3
- 03.02 Philipp Müller, Anna Müller geb. Jeitner und Oliver Tobias Müller, Blumberg, Vogtstr. 5b
- 04.02 Jamiro Jumangi Reinhardt, Yvonne Scheffel und Marcello Reinhardt, Singen, Hegaustr. 56
- 05.02 Furkan Demir, Elsa Demir geb. Kocpakova, Singen, Langenrain 8 und Ercan Demir, unbekannt
- 05.02 Nadja Rott, Viktoria Rott geb. Berger und Konstantin Rott, Singen, Pommersche Str. 6
- 06.02 Leander Hermann Egger, Liebe Elisabeth Roger Ruminiger und Alexander Emanuel Egger, Mühlingen, Neuschorenhof 1
- 07.02 Leni Schmidgall, Sonja Schmidgall geb. Dauwalter und Timo Schmidgall, Stockach, Airach 4
- 07.02 Gabriel Mena Arribas, Radka Mena Arribas geb. Töpfer und Carlos Mena Arribas, Gottmadingen, Kornblumenweg 1
- 08.02 Dylan Todd Jilg, Yvette Jilg geb. Wilson und Hans Peter Jilg, Hilzingen, Hohenkrähenstr. 2
- 08.02 Ashley Finn Jilg, Yvette Jilg geb. Wilson und Hans Peter Jilg, Hilzingen, Hohenkrähenstr. 2
- 09.02 Nora Bischoff, Melanie Bischoff geb. Koch und Tobias Josef Bischoff, Öwingen, Haslerhof 87
- 09.02 Niklas Bischoff, Melanie Bischoff geb. Koch und Tobias Josef Bischoff, Öwingen, Haslerhof 87
- 09.02 Hannah Elisa Doreen Tutuianu, Nicole Tonia Tutuianu geb. Sauer und Otmar Dorin Tutuianu, Volkertshausen, Im Bind 4
- 09.02 Lucian Noah Martin, Maria Lisbeth Martin geb. Greitl und Frank Alexander Martin, Eigeltingen, Zur Minkmühle 1
- 10.02 Linus Gabriel Hoffmann, Annika Hoffmann geb. Saur und Holger Hoffmann, Aach, Stadtstr. 3a
- 10.02 Lasse Quirin Hoffmann, Annika Hoffmann geb. Saur und Holger Hoffmann, Aach, Stadtstr. 3a
- 11.02 Linus Schmid, Yvonne Schütz und Stefan Timo Schmid, Tengen, Ludwig-Gerer-Str. 28
- 13.02 Philipp Brauer, Marina Brauer geb. Rothermel und Eugen Brauer, Singen, Feldbergstr. 44
- 13.02 Julian Maximilian Friedrich, Ricarda-Cora Friedrich geb. Schmidt und Peter Matthias Friedrich, Radolfzell, Zur alten Kirche 12/1
- 14.02 Tim Valentin Rothfuß, Stefanie Miriam Rothfuß geb. Pecher und Matthias Rothfuß, Rielasingen-Worblingen, Hardstr. 23a
- 14.02 Felix Jonathan Hauser, Daniela Susanne Hauser geb. Abel und Jörg Hannes Hauser, Singen, Hadumothstr. 12
- 15.02 Flavio Turchi, Odile Turchi geb. Meier und Markus Turchi, Mühlhausen-Ehingen, Schlossstr. 52
- 16.02 Leon Aster, Cornelia Franziska Finken und Michael Aster, Singen, Überlinger Str. 47



BABYLAND

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 9.30 bis 19.00 Uhr
Sa.: 9.30 bis 18.00 Uhr

Böhlinger Straße 25 · D-78224 Singen
Tel. 077 31/6 39 37
www.babyland-singen.de



Hier bin ich...

...und wünsche mir:
eine Kuscheldecke,
ein kuscheliges Deckbett,
ein flauschiges Handtuch,
einen mollig weichen Bademantel

...bei uns liegen Sie richtig!

Betten Diehl
78224 Singen · Scheffelstr. 31
Telefon 077 31/6 25 59
www.betten-diehl.de



www.Andreas-Kochloeffel.de

mobiles photo studio
radolfzell
07732 - 91 98 17

FOTOGRAFIE



Wir machen aus Ihren Räumen ein Zuhause

WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten:
Mo. – Mi.: 9.00 – 12.15 Uhr und 13.30 – 18.15 Uhr
Do. – Fr.: 9.00 – 12.15 Uhr und 13.30 – 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr

78389 Örsingen
Tel.: 077 74/92 31 00
Fax: 077 74/9 23 10 99
hauber@wohnlund-hauber.de

- 19.02 Lina Handloser, Svenja Handloser geb. Schlaße und Martin Walter Handloser, Gottmadingen, Riedweg 1
- 22.02 Ben Hangarter, Luisa Hangarter geb. Manno und Stefan Oliver Rudolf Hangarter, Singen, Zinkengasse 12

in Engen

wurde keine Geburt beurkundet

in Aach

wurde keine Geburt beurkundet

in Gottmadingen

wurde keine Geburt beurkundet

in Hilzingen

wurde keine Geburt beurkundet

in Mühlhausen-Ehingen

wurde keine Geburt beurkundet

in Tengen

wurde keine Geburt beurkundet

EHESCHLIESSUNGEN

in Singen

- 12.02 Debora Pirisi und Gennaro Fortunato, beide Singen, Harsenstr. 31
- 14.02 Helene Roppelt und Paul Walter, beide Singen, Hansjakobstr. 11
- 26.02 Simone Cierocki und Christian Reinhardt, beide Singen, Obere Beugen 16
- 27.02 Mersiha Kocpakova, Singen, Worblingen Str. 23 und Muhammet Yilmaz, Singen, Aluminiumstr. 4

in Rielasingen-Worblingen

1 Eheschließung – keine Veröffentlichung

in Engen

- 14.02 Yvonne Kuster und Jeremy Marco Dier, beide Engen, Wettestr. 36
- und eine weitere Eheschließung

in Aach

wurden keine Eheschließungen beurkundet

FOTO FEUERSTEIN



PORTRAITS
KOMMUNION
HOCHZEIT
REPORTAGEN

Simon Feuerstein
Rielasingen
Telefon 077 31/275 28

Das Medium
mit den
vielen guten Seiten



Wochenblatt

Auch im Internet ein
guter Partner

Wochenblatt 
www.wochenblatt.net

in Gottmadingen

wurden keine Eheschließungen beurkundet

in Hilzingen

wurden keine Eheschließungen beurkundet

in Mühlhausen-Ehingen

- 06.02 Barbara Seifert und Reinhard Werner Fremuth, beide Mühlhausen-Ehingen, Schlossstr. 23
- 10.02 Franziska Degen und Stephan Hölzle, beide Mühlhausen-Ehingen, Schlossstr. 25

in Tengen

wurden keine Eheschließungen beurkundet

STERBEFÄLLE

in Singen

- 03.12 Gertrud Schweizer geb. Kim, Hilzingen, Hanfgarten 2
- 19.01 Rolf Hermann Schopp, Tengen, Schlossstr. 10
- 29.01 Alfons Waibel, Tengen, Torstr. 13
- 30.01 Margarete Haller geb. Glatt, Hilzingen, Dietlishof 3
- 30.01 Johann Merk, Mühlhausen-Ehingen, Unterdorfstr. 3
- 30.01 Joachim Werner Jahnke, Singen, Schmiedstr. 5
- 31.01 Herbert Werner Daumann, Engen, Anselfinger Str. 20
- 01.02 Franz Robert Pape, Hilzingen, Hauptstr. 58
- 01.02 Siegfried Reinhard Alber, Gailingen, Sagenbuck 3
- 02.02 Karl Heinz Badzung, Singen, Hadwigstr. 38
- 03.02 Werner Karl Frey, Singen, Fichtestr. 45
- 03.02 Silvia Maria Harbeck geb. Mehltretter, Singen, Freiburger Str. 1b
- 03.02 Magdalena Tüssinger geb. Bogl, Singen, Primelweg 3
- 05.02 Maria Magdalena Prügel geb. Kerek, Rielasingen-Worblingen, Schnaidholzstr. 2
- 05.02 Waltraud Liedtke geb. Späte, Gottmadingen, Roseneggstr. 36
- 06.02 Manfred Fritz Mortensen, Radolfzell, Thalstr. 1
- 06.02 Markus Emminger, Singen, Virchowstr. 6
- 07.02 Martha Elisabeth Uttecht geb. Wozniak, Singen, Virchowstr. 6a
- 08.02 Doris Margareta Wesp geb. Bechmann, Rielasingen-Worblingen, Alemannenstr. 14
- 08.02 Robert Mink, Singen, Virchowstr. 6a

STERBEFÄLLE

- 09.02 Wilhelm Anton Franz Oberzener, Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Str. 18
- 10.02 Hermine Potzkai geb. Bucek, Singen, Ahornstr. 7
- 10.02 Edwin Graf, Hilzingen, Lindenstr. 2
- 11.02 Carmen Luise Anne Hessek geb. Wagener, Gottmadingen, Eschenweg 10
- 11.02 Anton Dillmann, Singen, Hinter der Bind 14
- 11.02 Anna Gertrud Wolff geb. Boyde, Singen, Feldbergstr. 52
- 12.02 Magdalena Höner geb. Grzymalla, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 7
- 13.02 Willi Karl Friedrich Lange, Singen, Feldbergstr. 52
- 13.02 Max Klopfer, Singen, Hadwigstr. 38
- 13.02 Albert Ganther, Singen, Malvenweg 33
- 14.02 Hedwig Elisabeth Winter geb. Kliesch, Singen, Virchowstr. 6a
- 14.02 Ruth Eva Schirm geb. Gornik, Hilzingen, Meckergasse 1
- 15.02 Gerold Otto Stich, Karlsruhe, Am Rüppurrer Schloss 5
- 15.02 Hans Lothar Betz, Singen, Rielasinger Str. 155
- 15.02 Johannes Konrad Maier, Hilzingen, Hegaustr. 5
- 15.02 Magdalena Hermina Schmidt geb. Stáčová, Singen, Richard-Wagner-Str. 61
- 15.02 Emma Wetzstein geb. Ehinger, Singen, Hadwigstr. 28
- 15.02 Eva Scheller geb. Jarschke, Singen, Malvenweg 33
- 16.02 Hildegard Gertrud Kreuziger geb. Bernad, Singen, Schuainlandstr. 20
- 17.02 Günter Fritz Kopenhagen, Singen, Hauptstr. 16
- 19.02 Gertrud Ida Bamberger geb. Reiche, Singen, Virchowstr. 6a
- 19.02 Fritz Betting, Singen, Hörstr. 43a
- 19.02 Erwin Rudolph, Singen, Marienstr. 12
- 19.02 Gerhard Graf, Hilzingen, Singener Str. 20
- 20.02 Johann Georg Biehler, Singen, Im Gambrinus 1
- 20.02 Friedrich Wilhelm Brütisch, Singen, Espenstr. 14
- 20.02 Franz Jakob Finus, Tengen, Engener Str. 28
- 21.02 Emma Anna Gertrud Marquardt geb. Zamzow, Singen, Freiburger Str. 1
- 21.02 Wilhelm Grimm, Singen, Virchowstr. 6a
- 21.02 Anna Hildegard Ruof geb. Winterer, Singen, Malvenweg 33
- 24.02 Albertine Grüninger, Gailingen, Konstanzer Weg 8

in Rielasingen-Worblingen

- 02.02 Elisabeth Grundler geb. Erne, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 7
- 11.02 Lina Küster geb. Seemann, Rielasingen-Worblingen, Am Burgstall 16
- 15.02 Friedrich Karl Maier, Rielasingen-Worblingen, Rielasinger Str. 23
- 26.02 Hildegard Johanna Czombera geb. Frank, Rielasingen-Worblingen, Leutenweg 7

in Engen

- 03.02 Heribert Anton Josef Wannenmacher, Engen, Eichendorffstr. 27
- 05.02 Ludwig Franz Flach, Engen, Hohenhewenstr. 9
- 06.02 Karl Johann Kleiner, Singen, Enge Str. 4
- 07.02 Irmgard Hilda Schroff geb. Sanberger, Singen, Freiburger Str. 1A
- 09.02 Theresia Nientiedt geb. Gniß, Engen, Hemenstr. 21
- 14.02 Frieda Charlotte Soßenheimer geb. Rösch, Singen, Richard-Wagner-Str. 16
- 14.02 Anna Antonie Dreher geb. Lehleiter, Singen, Worblingen Str. 16
- 18.02 Sofie Böckmann geb. Gom, Engen, Lindenstr. 25A
- 23.02 Bruno Helmut Dukowsky, Engen, Neuhewenstr. 2
- 23.02 Rosa Maria Bek geb. Orloff, Engen, Ludwig-Finckh-Str. 12

und ein weiterer Sterbefall

in Aach

- 04.02 Anton Adolf Müller, Aach, Oberdorfstr. 2

in Gottmadingen

wurden keine Sterbefälle beurkundet

in Hilzingen

- 01.02 Ludwig Obwald, Hilzingen, Ortsteil Riedheim
- 02.02 Carin Eleonore Ingrid Gamsch, Hilzingen, Ortsteil Riedheim
- 08.02 Erna Heller geb. Maier, Hilzingen, Ortsteil Riedheim
- 15.02 Dr. Friedrich Carl Thormann, Hilzingen
- 19.02 Karl Emil Graf, Hilzingen
- 22.02 Karl Schohar, Hilzingen, Ortsteil Riedheim

in Mühlhausen-Ehingen

wurden keine Sterbefälle beurkundet

in Tengen

- 31.01 Egon Meßmer, Tengen, Am Steinbach 7
- 04.02 Georg Kroll, Tengen, Torstr. 14
- 14.02 Viktoria Nell geb. Dietrich, Tengen, Torstr. 14
- 15.02 Elisabetha Maria Frank, Tengen, Wannenstr. 5
- 20.02 Paul Orlik, Tengen, Torstr. 14
- 21.02 Maria Mechtilde Preter, Tengen, Wannenstr. 17
- 25.02 Hannelore Gernuß geb. Schrage, Tengen, Am Steinbach 7
- 28.02 Walter Hellstern, Tengen, Torstr. 14

Thomas Philipps SONDERPOSTEN

Gewächshaus
mit stabiler Metallkonstruktion, PE-Bändchengewebe, robust und wetterfest
200x250x214cm
~~49,95~~ **39,95**

Blumen- und Gemüsesamen
über 60 Sorten
~~1,25~~ **1,99**
mit Perlite

Gartenerd
nordeuropäischer Hochmoortorf
60 Liter
~~1,99~~ **1,88**
(11 = -0,3)

GRÜNER JAN Aussaaterde
20 Liter
(11 = -10) **1,99**

GRÜNER JAN Blumenerde
mit Langzeitdünger
20 Liter
~~1,89~~ **1,77**
(11 = -0,4)

Braunkohlebricketts
3,5 Zoll
Halbstein-Ziegel
hoher Heizwert
ca. 5500 kcal
10 kg
(1kg = -20) **1,99**

Stiefmütterchen
in vielen versch. Farben
10 pflanzen **1,50**

Holz-Pflanzfäss
40x26x15cm
50x32x17cm **9,98**
60x39x19cm **12,98**

Rhinos Energy Drink
taurin- und koffeinhaltig
1,5 Liter ~~1,49~~ **1,24**
(11 = -0,3)

Deutsche Markenbutter
mild gesäuert
250g ~~59,90~~ **39,95**
(100g = -24)

DVD Player
Ophera DVD 4801
mit DVB-T Receiver
vielseitiger DVD-Player
(DivX kompatibel)
AC-3 Dekoder für Dolby
Digital 5.1-Sound
Wiedergabe von MP3- und WMA-Dateien auf
SD / MMC-Karten oder USB-Speichermedien!

Schnurlos-Telefon
mit Anrufrufbeantworter
strahlungsreduziertes DECT-Telefon
digitaler Anrufrufbeantworter
Telefonbuch bis max. 50 Einträge
Stand-by-Betriebzeit max. 100h
inkl. 2 Akkus **22,-**

Zahnbürste
CrossAction
GRATIS dazu!
15ml Blendamed
Zahncreme **1,11**

Einheit Benzin-Kettensäge RBK 4040
Auto-Choke, Primer und elektronische Zündung
Kettenbremse / Handschutz
Qualitätsschwert und Kette von OREGON
hochwertiger WALBRO-Vergaser
Automatische Ketten- und Schwertschmierung
Technische Daten:
• Hubraum: 40,1ccm
• Schwertlänge: 40cm
• Schneidlänge: 39cm
• Leistung: 1,5kW / 2,0PS
• Gewicht: 7,25kg
Serienmäßiges Zubehör:
• Benzin-Öl-Mischflasche
• Säge-Zahn-Öl
• Feile
• Schwertschutz
169,- **99,50**

Tuttlingen
Ludwigstaler Str. 66

Überlingen
Waldhornstr. 5

Tourenwagen in Gottmadingen

Gottmadingen (swb). Von 1991 bis 1995 war die Deutsche Tourenwagen Meisterschaft auf dem Alemannen-Ring in Singen zu Gast. Wer an der damals erfolgreichsten Rennsportserie Interesse hat, kann am 14./15. März in der Gottmadinger Eichendorffhalle wieder Erinnerungen wecken. Die RC-Sportfreunde Singen lädt die interessierten Mini Car Piloten wieder zu einem spannenden Rennwochenende ein, das am Samstag um acht Uhr mit dem Training beginnt und Sonntag um 18 Uhr mit den Siegerehrungen enden soll.

Vortrag bei der Tafel

Singen (swb). Am Mittwoch, 18. März findet um 19.30 Uhr im Tafelrestaurant in Singen ein Tafelgespräch statt. Als Gast spricht Dr. Stefan Selke. Er wird aus seinem Buch »Fast ganz unten. Wie man in Deutschland durch die Hilfe von Lebensmittel-Tafeln satt wird«.

Hilfe im Erziehungsalltag

»Stärke« wendet sich an junge Eltern

Radolfzell (is). An junge Eltern und Eltern in besonderen Lebenssituationen richtet sich das Landesprogramm »Stärke«, das Landrat Frank Hämmerle und Sabine Senne, Jugendamtsleiterin, am Freitag im Jugendamt in Radolfzell vorstellten. Anwesend waren auch Vertreter der Bildungsstätten, die an der Umsetzung des Projekts beteiligt sind.

Der rasche Wandel vieler Lebensumstände, die steigenden gesellschaftlichen Anforderungen bringen es mit sich, dass die Erziehung nicht leichter wird. Kinder brauchen Liebe, Zuwendung, Freiheit und Hilfe, aber ebenso Führung und Grenzen. Oft führt dieser Widerspruch zu Zweifeln, Unsicherheit und Auseinandersetzungen im Alltag. Es treten vermehrt Fragen auf, die allein durch das Lesen von Ratgebern nicht immer zu lösen sind. Genau hier setzt das Projekt »Stärke« an.

»Kinder sind ein Produkt ihrer Eltern. Die Gene sind gegeben, aber in die Erziehung

kann positiv eingewirkt werden. Ziel des Projektes ist es, durch Stärkung der Elternkompetenz, insbesondere der Erziehungskompetenzen, die Kinder zu stärken und ihre Entwicklungsmöglichkeiten zu verbessern«, erklärte Frank Hämmerle beim Pressesgespräch am vergangenen Freitag. Eltern bekommen bei der Anmeldung ihres Kindes von den Einwohnermeldeämtern der Städte und Gemeinden einen Bildungsgutschein in Höhe von 40 Euro zugesandt, der bei zahlreichen Bildungsträgern zum Besuch eines Elternkurses eingelöst werden kann.

Frank Hämmerle appellierte an alle Eltern, den Gutschein einzusetzen und eines der zahlreichen Angebote auch zu nutzen. Etwa 88 000 Euro werden hierfür im Jahr 2009 für den Landkreis Konstanz zur Verfügung stehen.

So kann zum Beispiel ein Grundkurs zur »Entwicklung von Kindern« bei der Arbeiterwohlfahrt (AWO) besucht werden. »An vier Abenden lernen Eltern etwas

über richtige Ernährung, motorische und psychische Entwicklung der Kinder. Aber auch die Veränderungen innerhalb der Partnerschaft, die die Geburt des Kindes mit sich bringt, werden thematisiert« wie Regina Brütsh von der Elternschule Singen berichtet.

Es ist auch möglich, einen Kurs über einen längeren Zeitraum zu besuchen und den Gutschein mit der Kursgebühr zu verrechnen.

Neben Grundkursen zur Kinderentwicklung gibt es auch zahlreiche maßgeschneiderte Angebote für Familien in besonderen Lebenslagen. Das können Situationen wie frühe Mutterschaft, Gewalterfahrung, Sucht oder Migrationshintergrund sein.

Mit dem Rucksack-Projekt bietet das Bildungszentrum Singen beispielsweise einen neuen Ansatz der Familienbildung und Sprachentwicklungsförderung für Mütter und Kinder aus Migrantenfamilien an. Nähere Infos bei den Bildungsträgern oder beim Jugendamt.

Runrig fällt aus

Singen (swb). Wegen einer plötzlichen Erkrankung ihres Gitarristen Malcom Jones muss die Band Runrig alle Termine ihrer geplanten Tournee durch Deutschland, Österreich und die Schweiz bis auf weiteres absagen. Davon betroffen ist auch das Konzert am 21. März in Singen in der Stadthalle. Das teilte der Mitveranstalter Koko am Montag mit. Das Konzert war seit einigen Tagen ausverkauft gewesen. Die Band bedauert laut Pressemitteilung zutiefst, dass es zu einer so kurzfristigen Absage kommen musste und hofft auf das Verständnis der Fans. Bereits gekaufte Tickets können an den Vorverkaufsstellen, an denen sie erworben wurden, zurückgegeben werden.

Tag der Zeitarbeit

Konstanz (swb). Zeitarbeit ist ein erfolversprechender Weg aus der Arbeitslosigkeit. Zeitarbeitsunternehmen sind ein wichtiger Bestandteil des Arbeitsmarktes mit einem hohen Beschäftigungspotential. Die Agentur für Arbeit Konstanz, das JobCenter Landkreis Konstanz und die Zeitarbeitsunternehmen der Region arbeiten eng zusammen mit dem Ziel, möglichst vielen Arbeitslosen zu einer neuen Beschäftigung zu verhelfen. Am Donnerstag, 12. März, findet von 9 bis 15 Uhr in den Räumen der Agentur für Arbeit Konstanz, Stromeyerstraße 1, ein »Tag der Zeitarbeit« statt.

Infos für Landwirte

Kreis Konstanz (swb).

»Wenn der Maiswurzelbohrer da ist - Konsequenzen für den Ackerbau« ist der Titel einer wichtigen Informationsveranstaltung für alle Landwirte die am Donnerstag, 12. März, ab 14 Uhr, im »Bären« in Welschingen stattfindet.

Selbsthilfe bei Chronischen Schmerzen

Singen (swb). Die Selbsthilfe Vereinigung chronischer Schmerz mit Gruppen in Konstanz, Radolfzell und Stockach plant die Gründung einer Selbsthilfegruppe in Singen.

Am Donnerstag, 12. März, 18 Uhr lädt die Selbsthilfegruppe Betroffene und Interessierte zum Vortrag von Prof. Frank Hinder, Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie am HBH-Klinikum Singen, in den kleinen Turmsaal im HBH-Klinikum Singen ein.

Er spricht zum Thema Ent-

stehung chronischer Schmerzen, Schmerzgedächtnis und Therapiemöglichkeiten.

Ziel dieser und anderer Veranstaltungen ist es, betroffene Menschen zu informieren und zu zeigen, dass sie nicht allein sind. »Schmerzen können einen zur Verzweiflung bringen, verändern den Patienten und sein soziales Umfeld, es entsteht ein Teufelskreis aus Schmerz, Isolation, Schmerz.....«, so die Leiterin der Gruppen, Annette de Groot. Bei den Treffen wird durch die Gemeinschaft, den Austausch und adäquate Aufklärung behutsam Vertrauen aufgebaut, Isolation durch-

brochen und der Umgang mit der Krankheit erleichtert. Es stehen heute so viele Möglichkeiten zur Vermeidung und Behandlung von chronischen Schmerzen zur Verfügung, dass eigentlich niemand mehr so leiden muss. So stehen in nächster Zeit für interessierte Singener auch vorrangig Vorträge zum Thema Schmerz und Schmerzbehandlung auf dem Plan. Die Gruppe ist vorgesehen für jeden 1. Mittwoch im Monat, 18 Uhr, im kleinen Turmsaal im Singener Klinikum. Nähere Auskünfte unter 07531/73913 bei Annette de Groot.

Schlaraffia mit Weltküche

Weinfelden (swb). Zum neunten Mal heißt es an der Wein- und Gourmet-Messe vom 12. bis 15. März in Weinfelden, Degustieren, Probieren und die vielen Unterhaltungshighlights genießen. Neben dem neuen Programm in der Schlaraffia-Showküche erwarten die Besucherinnen und Besucher spannende Workshops sowie ein Liveauftritt von Pro7 Schweiz TV-Koch Rene Schudel in der Showküche. 130 Aussteller aus der Wein- und Gourmet-Szene treffen sich an der Schlaraffia im Herzen von Weinfelden. Sie bringen feine Spezialitäten sowie eine reichliche Auswahl an Weinen aus der Schweiz und der ganzen Welt mit. »Wir haben die Ausstellungsfläche der Schlaraffia so optimiert, dass sich noch mehr Aussteller als letztes Jahr an der Messe präsentieren können«, berichtet Messeleiter Gregor Wegmüller. Thurgauer Kochlehrlinge

messen sich am Messe-Donnerstag und -Freitag in einem Koch-Duell live in der Schlaraffia-Showküche. Die Zuschauer wie auch eine Schlaraffia-Jury bewerten die abgegebenen »Probierertlis«.

Weiter mit Koch-Action geht es am Samstag, wo Kochclubs ihr Bestes hinter dem Herd geben und um den Titel des »Goldenen Kochtopfs« kämpfen. Sonntags, am Tag der Gastregion, steht Petronella Alstätter in der Showküche. Die Köchin der SF-Sommerserie »Internat-Schule wie vor 50 Jahren« kocht auf unterhaltsame Weise für die zuschauenden Feinschmecker. Zudem nimmt Rene Schudel, TV-Star der Koch-Sendung »Funky Kitchen Club« auf Pro7 Schweiz, erstmals an der Schlaraffia teil. Im neuesten Workshop können die Besucher »Wein erleben« mit Alberto Russo, dem Weinspezialisten. Info: www.schlaraffia.ch.

Vortrag über »Burnout«

Radolfzell (swb). Das Burnout-Syndrom nimmt immer mehr zu und hat verhängnisvolle Folgen für Betroffene und ihre Umgebung. Doch wie erkennt man ein Burnout? Wer ist gefährdet? Was kann man dagegen tun? Dr. Ursula Molter geht auf diese Fragen ein und erläutert die analytische und ganzheitliche Vorgehensweise einer nachhaltigen wirksamen Behandlung.

Dr. Molter ist Fachärztin für Allgemeinmedizin im Gesundheitszentrum Edwin Arnold. Ihre Schwerpunkte sind: traditionelle chinesische Medizin, Akupunktur, internistische Behandlungen für Erwachsene und Kinder. Der Vortrag findet am Mittwoch, 11. März, um 19 Uhr im Konferenzraum 5 des RIZ - Radolfzeller Innovations- und Technologiezentrums statt. Anmeldung an: GEA Zentrum für Gesundheit, Fritz-Reichle-Ring 6a, 78315 Radolfzell, Telefon 07732-9391355, info@e-arnold.de.

WÖRTLICH GENOMMEN

Deutsche Sprichwörter und was sie aussagen

»Probieren geht über studieren«

Dieses sagte die Tochter einer Freundin, als wir beim Abendbrot saßen und darüber sprachen, ob sie in ihrer Klasse ein neues Projekt starten sollten. Die »Für und Widern«, »Ja und Aber« flogen nur so hin und her. Plötzlich sagte die Stille unter uns: »Probieren geht über studieren!« Alle schwiegen und sahen sie an. Doch so ist es! Wir reden über alles Mögliche, erwägen alle Pro und Kontra und wissen im Endeffekt nicht, ob es klappen wird oder nicht. Vor lauter Angst zu versagen, lassen wir eine gute Idee einfach sterben, bevor sie überhaupt die Chance hatte sich zu entwickeln. Nur die Mutigen unter uns versuchen, die Idee auch tatsächlich in die Tat umzusetzen. Betrachten wir die Entwicklung der Menschheit, die zahlreichen Erfindungen, die in den letzten 2000 Jahren unser Leben Stück für Stück erleichtert haben, so müssen wir feststellen, dass die großen Erfindungen immer zuerst probiert haben, bevor sie es dann »studierte«. Erst als die Idee - wenn auch in ein noch so primitives (pardon: einfaches) Etwas verwandelt wurde, wenn sie Gestalt an-

nahm und den Gedanken des Erfinders zu Materie werden ließ - dann setzten sich die Meister hin und studierten das Objekt, um weitere Anwendungsmöglichkeiten zu entdecken. Pragmatisch und einfach in unserem Alltag heißt das: bevor ich lang überlege, wie ich eine Schwarzwälder Kirschtorte backen könnte, wie sie schließlich auszusehen hat und wie sie vielleicht schmecken sollte, ist es doch einfacher, ich probiere es aus. Dass die erste noch nicht perfekt aussieht und vielleicht etwas seltsam schmeckt, ist anzunehmen. Beim nächsten Mal wird sie bestimmt besser. So ist es auch mit den zahlreichen Erfindungen unserer Zeit. Wir haben uns so an unser Handy gewöhnt, dass wir glauben, nicht mehr darauf verzichten zu können. Doch das ist auch so eine Sache: probieren Sie es einfach aus, einen Tag ohne Handy zu leben. Schalten Sie es einfach aus! Tätigen Sie Ihre Anrufe nur vom Festnetz aus und sie werden erstaunt sein, wie einfach das ist und wie viel Zeit Ihnen bleibt, etwas Neues auszuprobieren! Ohne darüber viel nachzudenken! Margeto



Letzte Woche konnte die Sanierung an der Südröhre beim Hohentwiltunnel abgeschlossen werden. Die Gesamtsanierung an dem über 20 Jahre alten Tunnelbau soll trotz der dreimonatigen Verzögerung bis zum Sommer abgeschlossen sein.

swb-Bild: of

Tunnelsanierung: »Noch im Zeitplan«

Hilzingen (is). Viel Geduld brauchen Autofahrer auch weiterhin auf der A81 in Höhe des Hohentwiltunnels. Bis voraussichtlich August 2009 wird es durch die Sanierung des Tunnels noch zu Staus und Verkehrsbehinderungen kommen durch die Beschränkung auf eine Tunnelröhre. Die für Juni bis November geplanten Sanierungsarbeiten an der Südseite sind mit dreimonatiger Verspätung soweit abgeschlossen, so dass nun mit den Arbeiten an der Nordröhre begonnen werden konnte. »Termin- und Lieferschwie-

rigkeiten bei der ausführen der Firma führten zu Verzögerungen bei der Röhrensaniierung in Fahrtrichtung Stuttgart. Dies hatte jedoch keine Auswirkungen auf die entgeltliche Fertigstellung«, erklärte Matthias Mews, betreuender Bauleiter des Projekts. Die Sanierungsarbeiten sollen trotzdem pünktlich im August 2009 abgeschlossen sein. Ein Großteil der Arbeiten sei bereits erledigt. »Während die Arbeiten in der Tunnelröhre stockten, wurde das Betriebsgebäude saniert«, so Mews.

AUFGEPASST

Luxemburger Betrugsfirma

Singen-Rielasingen (frö). Eine Luxemburger Firma (Landes-Informations-Verlag) ist derzeit mit einer dubiosen Masche unterwegs. Eine Anzeigenkündin des WOCHENBLATTS machte den Verlag darauf aufmerksam. Die Kundin wurde von einer Firma angerufen, die vorgab, die Druckerei des Wochenblattes zu sein. Obwohl die Kundin vier Inserate geschaltet hatte, gab man ihr zu verstehen, dass sie nur für ein Inserat bezahlt habe. Daraufhin bot die Druckerei an, zu einem Preis von mehreren Hundert Euro das (schon bezahlte!) Inserat im vereinbarten Turnus zu schalten und dafür die Unterschrift unter den Vertrag einer separaten Firma zu setzen. Die Kundin bekam den Vertrag einer Luxemburger Firma zugefaxt, wurde jedoch misstrauisch und meldete sich beim WOCHENBLATT. Die angegebene Firma ist dem WOCHENBLATT nicht bekannt. Der Verlag weist mögliche Kunden, die von der Luxemburger Firma angefragt werden, darauf hin, dass es keinerlei Gründe gibt, bereits bezahlte Inserate nochmals in irgendeiner Form zu vergüten.

Zentrum für Prostata

HBH-Kliniken als 31. Haus zertifiziert



Als 31. Klinik bundesweit wurde die Urologische Klinik des HBH-Klinikums nun als Zentrum für Prostata-Karzinome zertifiziert. Im Bild Prof. Johannes Lutterbach von der Singener Strahlentherapie, HBH-Geschäftsführerin Sabine Schwörer, Prof. Norbert Pfizenmaier und Dr. Matthias Bodenbach.

swb-Bild: of

»Um mehr zu erreichen, müssen wir die Damen gewinnen, die ihre Männer zum Arzt schicken«, so Prof. Pfizenmaier. Auch die Therapien sind immer effektiver und erfolgversprechender geworden. Ein Baustein dafür ist nun die Zertifizierung zum Zentrum für Prostata-Karzinome durch die »Deutsche

Krebsgesellschaft« für das HBH-Klinikum in Singen mit seiner Urologischen Klinik. »Die Hürden für eine solche Zertifizierung sind sehr hoch«, betonte Verwaltungsleiterin Sabine Schwörer bei der Pressekonferenz am Montag. Um so mehr könne man stolz sein, als erst 31. Klinik bundesweit diese

Zertifizierung erreicht zu haben, ergänzte Oberarzt Dr. Matthias Bodenbach, der mit Holger Bertok vom Qualitätsmanagement federführend an der Zertifizierung beteiligt war.

Glücklich schätzte sich das HBH-Klinikum Singen, dass sich mit Prof. Johannes Lutterbach einer der führenden Strahlenspezialisten mit seiner Strahlentherapie vor zwei Jahren direkt am Klinikum angesiedelt hat.

So könne für jeden Fall eine individuelle Lösung in der Kombination aus Operation und/oder Bestrahlung sowie Hormongaben gefunden werden, die je nach Alter der Patienten oder der Aggressivität des Prostata-Karzinoms zum Einsatz kommen. Eingebunden in das Zentrum sind auch rund 100 niedergelassene Urologen aus der Region. Dadurch sei auch eine gute Nachsorge gewährleistet. In der Singener Urologischen Klinik werden jährlich zwischen 100 und 150 Prostata-Radikaloperationen durchgeführt, in der Strahlentherapie von Prof. Lutterbach etwa 90 Patienten nach Operationen und weitere 60 Patienten mit Prostatakrebs behandelt, zum Teil als Palliativmedizin.

ABNEHMEN UND WOHLFÜHLEN

Workshop für basische Ernährung bei inpuncto Küchen in Bietingen ab 27. März

regeneration
mit Genuss!

Regeneration ohne zu Fasten

Workshop mit basischem Kochkurs in Bietingen

Hegau (of). »Regeneration mit Genuss« heißt das Stichwort für ein neues Konzept, um sich nachhaltig dank basischer Küche gesünder und leichter zu fühlen. Regeneration mit Genuss, das ist auch ein neuer Zusammenschluss von Heidi Rausch aus Aach (Heilpraktikerin), Christine Grimm aus Gaillingen (ganzeheitliche Krebsberaterin) und Andrea Schön aus Engen (Gesundheitsberaterin, Basenfastenleiterin) sowie Koch Markus Bruderhofer aus Gottmadingen. »Es gibt sehr

gesprächs in der letzten Woche. Auch Männer seien nur schwer zum Fasten zu bewegen, weil sie einfach eher in beruflichen Situationen stehen, die das nicht zulassen. Die Alternative für die Gesundheitsberaterinnen ist das Konzept »Regeneration mit Genuss«, das Gleichgewicht und Wohlgefühl durch basische Ernährung verspricht. Die Umstellung der Ernährung soll eine ähnlich entspannende Wirkung haben wie eine Fastenkur, und vor allem nachhaltig.

Gleichgewicht zu kommen.

Workshop bei »Inpuncto«

Wie lecker eine Ernährung

mit basischem Schwerpunkt sein kann und wie einfach es ist, interessante und abwechslungsreiche Gerichte zuzubereiten, ist Mittelpunkt

eines Workshops, der Startpunkt für eine Woche von »Regeneration mit Genuss« ist. Dazu wird am Freitag, 27. März, 19 Uhr, zu einem Einführungabend bei »inpuncto«-Küchen in Bietingen eingeladen. Von der Theorie in die Praxis geht es am folgenden Samstag, 28. März, von

14 bis 18 Uhr wieder bei »inpuncto«. Markus Bruderhofer wird in der Probierküche einige Gerichte aus dem folgenden Wochenplan mit den Teilnehmern kochen. Für den ersten Workshop bei »inpuncto« kann man sich anmelden bei Naturheilpraxis Heidi Rausch, 07774/922348.

Diagnose Krebs – was nun?

Wissen ist die Grundlage für jede erfolgreiche Behandlung. Finden Sie Ihre individuelle, gesunde Lösung:

Christine Grimm
Ganzheitliche Krebsberatung
Telefon 07734 97290
chris-grimm@t-online.de

Basentee mit Ingwer (wärmend) oder Kümmel (Magen), Basenpulver aus Citraten (organisch) sowie Entsäuerungstees finden Sie bei uns!

KRÄUTER-DROGERIE
v. Kenne
Hadwigstraße 7 · 78224 Singen

Heidi Rausch

HEILPRAKTIKERIN

Heilfastenkurse
Ernährungs- und
Gesundheitsberatung

Colon-Hydro-Therapie
Darmspülungen

und vieles mehr ...

Im Grund 37, 78267 Aach, Tel. 07774 – 922348
Sprechzeiten nach Vereinbarung



Neues Wohlbefinden und eine nachhaltige Gewichtsreduktion verspricht eine »basische Woche«, die am 27. März bei »inpuncto« Küchen in Bietingen mit einem Workshop startet. Im Bild Christiane Palumbo, Angelika Klein, Andrea Schön, Markus Bruderhofer, Heidi Rausch und Christine Grimm, die durch »Regeneration mit Genuss« begleiten.

viele Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen oder wegen anderer Risiken nicht fasten können und dürfen«, sagte Heidi Rausch im Rahmen eines Presse-

Und es bleiben all die Leiden erspart, die bei einer dauerhaften Übersäuerung der Organe früher oder später ihren Tribut fordern. Es sei ein Weg, wieder ins

Das Medium mit den vielen guten Seiten

Wochenblatt

natürlich regional!



BEWUSST er LEBEN

Andrea Schön
Ganzheitliche Gesundheitsberatung
Fußreflexzonenmassage
Aromatherapie
Energiearbeit/Edelsteinbalance®

Figelbrunnen 18
78234 Engen
Tel. 0 77 33 – 9 73 88

Bekenntnis zum guten Geschmack

Feines aus dem Hegau
Delikatessen

Kulinarische Dienstleistungen
Herstellung und Vertrieb von Feinkostprodukten

Gottmadingen · Tel. 07731-977707
www.feines-aus-dem-hegau.de

Klicken Sie doch mal rein! **Wochenblatt.net**

regeneration
mit Genuss!

neuer Workshop
im März!

Gleichgewicht und Wohlgefühl
durch basische Ernährung

Workshop »Regeneration mit Genuss«

1 Woche basische Ernährung unter professioneller Leitung

27. 3. bis 3. 4. 2009, bei inpuncto Küchen, Stockenweg 1, 78244 Gottmadingen-Bietingen

- Einführung in die basische Ernährung Freitag, 27. März 2009, 19 bis ca. 22 Uhr
- Theorie und Praxis mit Kochpräsentation unter der Leitung von Markus Bruderhofer Samstag, 28. März 2009, 14 bis 18 Uhr
- Angebote zu Entspannung und Wohlgefühl
- Abschlussgespräch und Erfolgsaustausch Freitag, 3. April 2009, 19 bis ca. 21 Uhr

jetzt anmelden!
Anmeldungen bitte bei:
Naturheilpraxis Rausch
Im Grund 37
78267 Aach
Tel. 07774-922348

Kosten: 85 Euro
Teilnehmerzahl begrenzt!

Die Neue bringt selbst ihn zum Kochen.

inpuncto Küchen GmbH
Gottmadingen-Bietingen
Stockenweg 1
T +49 77 34/93 15-0
info@inpunctokuechen.de
www.inpunctokuechen.de
Radolfzell
Eisenbahnstraße 22 (bakura)
T +49 77 32/83 26 71
www.bakura.de

Preis-senkung!

Dauerhaft!

CANTINELLE® Natives Olivenöl Extra
Erste Güteklasse.

750-ml-Flasche **2,59** (l-Preis 3,45) **2,79**

CUCINA® Originale Italiana Natives Olivenöl Extra DOP Bari
Erste Güteklasse.

500-ml-Flasche **2,99** (l-Preis 5,98)

ALDI informiert

Multifunktions-Duschkopf
Mit Brauseschlauch
- ca. 1,7 m.

je Set **9,99***

WC-Sitz
Mit geräuschloser Absenke-Automatik!
Aus Duroplast.
Weiß oder Grau.

je **15,99***

OMBIA MED® Gute Nacht Bad
• mild oder
• mit Lavendelöl, Orangenöl und Hopfenextrakt

je 250-ml-Fl. **2,99***
(100-ml-Preis 1,20)

LIQUAIR® Gel-Luft-erfrischer
je 150-g-Pckg. **-49***
(100-g-Preis -,33)

ab Do. 12. März

ALDI informiert

IMPIDIMPI® Kleinkinder-Nachtwäsche
Reine Baumwolle.
Schlafanzug oder Overall.

Größen: 62/68-98/104

je **3,99***

Modelle teilweise nicht in allen Größen verfügbar.

Hörspiel
Auf CD. Versch. Titel, z.B. Der Regenbogenfisch.

je **2,99***

Quizspiel in Fächerform
Ab 8 Jahren.

je **1,99***

Kinder-Buch
Versch. Titel. Mit verständlichen Erklärungen.

je Buch **2,59***

Jeweils 112 Seiten!

3D-Puzzle
Mit knickstabilen 500 Teilen, die einen faszinierenden Tiefeneffekt erzeugen!

Maße ca.: 50 x 40 cm

je Puzzle **7,99***

Rahmen-Puzzle
Ab 3 Jahren.
Mit versch. Motiven.

je 2er-Set **3,99***

LACURA® Ampullen-Wochenkur
je 21 ml

4,99*
(100-ml-Preis 23,76)

JOBSTYLE® Damen- oder Herren-Poloshirt
Reine Baumwolle, Piqué. Weiß, Kurzarm.

je **5,99***

JOBSTYLE® Damen- oder Herren-Hose
65 % Polyester, 35 % Baumwolle. Versch. Schnitte.

je **9,99***

Washbar bis 95 °C!

JOBSTYLE® Damen- oder Herren-Socken, 3 Paar
72 % Baumwolle, 25 % Polyamid, 3 % Elastan, LYCRA®.

je 3 Paar **2,99***

Größen: 35-38 bis 43-46

WORLD WALKER® Damen- oder Herren-Pantoletten oder Clogs

je Paar **12,99***

Größen: 38-43

Beetpflanzen
Im praktischen Trage-Tray.

je 10er-Tray **1,39***

Exkl. Blumen-zwiebeln
Versch. Sorten, wie z.B. Lilie, 6 Stück.

je Beutel **1,79***

Größe 14/16.

Magnolie
Sehr hochwertiges Gartengehölz mit bemerkenswerter Blüte im Frühjahr. Im 23 cm Kulturtopf, mit Pflege-Anleitung.

Höhe mind. 100 cm!

je **12,99***

OMBIA® Damen-Rasierer oder 12 Ersatzklingen

je Set **4,59***

OMBIA®/PRINCE® Damen- oder Herren-Rasiergel

je 250-ml-Dose **1,79***
(100-ml-Preis -,72)

LACURA® Double Lift Regeneration
60-ml-Spender

6,99*

LACURA® Beauty Lippenbalsam

je 2er-Set **1,99***

LACURA® Bodylotion

je 500-ml-Fl. **2,59***
(l-Preis 5,18)

TEVION® Styling-Zange 2 in 1
Lockenzange und Haarglätter in einem!

3 Jahre Garantie

je **14,99***

IMPIDIMPI® Kleinkinder-Sweat-Set
Jacke oder Weste jeweils mit Shirt. Reine Baumwolle.

je 2er-Set **5,99***

IMPIDIMPI® Kleinkinder-Sommerjacke
65 % Polyester, 35 % Baumwolle.

je **5,99***

IMPIDIMPI® Kleinkinder-Jeans

je **4,59***

Reine Baumwolle. Mit weitenverstellbarem Einziehgummi innen.

Größen: 74-104

IMPIDIMPI® Kleinkinder-Schuhe
Mit Passform-System. Hochwertiges Obermaterial. Komplett Leder-Innen-ausstattung. Weiche, biegsame Laufsohle.

je Paar **9,99***

Größen: 25-30
Größen: 20-24

IMPIDIMPI® Kleinkinder-Schuhe
Sing und tanz mit Barbie!

je DVD **7,99***

Barbie DVD
Barbie als Prinzessin der Tier-insel...

je DVD **7,99***

Tragbare Video-spielkonsole Mega-Drive - portable - 20 Original SEGA-Spiele!

je **24,99***

Mit Service-Adresse. 3 Jahre Garantie

Kinder-Elektrofahrrad
Fahrspaß für Mädchen und Jungen ab 3 Jahren!
Stabiles Geländefahrrad mit 6 V Batterie und 220/230 V Ladegerät.

- 1 Pedal für Gas und Bremse
- 1 Vorwärtsgang
- Höchstgeschwindigkeit ca. 4 km/h
- Fahrrdauer ca. 60 Minuten
- Steigungen bis zu 5 %
- Sitzhöhe ca. 25 cm...

je **99,99***

Mit Service-Adresse.

Tier-Set
Teilweise handbemalt.

je 2er-Set **2,99***

2 Stück

Trailer-Set
1:32
Jeweils mit Zubehör.

je Set **6,99***

Ultimativer Fahrspaß!

MEDION® AKOYA® E3300 D Multimedia PC

- Dual-Core CPU Architektur von AMD, AMD Athlon™
- 64 X2 7750 Dual-Core Prozessor
- ATI Radeon™ HD4350 DirectX™ 10.1 Premium Grafikkarte mit 512 MB Speicher und digitalem HDMI Audio/Video Ausgang
- 640 GB Festplatte mit GreenPower™ Technologie, SATA 300 Interface, 16 MB Cache für mehr als 120.000 Musiktitel oder Fotos (bei 4 MB je Foto oder Titel)
- 4 GB Arbeitsspeicher (4096 MB) DDR2 SDRAM
- HDMI-Ausgang...

je **499,-***

Mit Service-Hotline.

*Bitte beachten Sie, dass diese Aktionsartikel im Unterschied zu unserem ständig vorhandenen Sortiment nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen. Sollten bestimmte Produkte, trotz unserer sorgfältigen Planung, aufgrund unerwartet hoher Nachfrage u. U. schon am ersten Aktionstag ausverkauft sein, bitten wir um Ihr Verständnis.



»HAPPY FIT« ERÖFFNET IN RADOLFZELL

»Tag der offenen Tür« am 14. und 15. März in der Herrenlandstraße im alten »OBI«



Mit einer großzügigen Studioliandschaft kann der Fitnesspark »Happy Fit« am kommenden Wochenende sein zweites Studio eröffnen. Es befindet sich in der Radolfzeller Herrenlandstraße. swb-Bilder: of



Zahlreiche Geräte für Ausdauertraining, zur Gewichtsreduktion bis zum Aufbautraining stehen im neuen »Happy Fit« in Radolfzell auf 1.200 Quadratmetern zur Verfügung.

Der Fitnesspark kommt zu Kunden

»Happy Fit« eröffnet zusätzliche Filiale in Radolfzell am Wochenende

Radolfzell (of). Der Fitnesspark »Happy Fit« kann am kommenden Samstag mit einem Tag der »Offenen Tür« seine Pforten im ehemaligen OBI in der Herrenlandstraße 53 ab 10 Uhr eröffnen. Seit zwei Jahren gibt es inzwischen den Fitnesspark »Happy Fit« in Singen von Manuela Berg in der Straße »Im Haselbusch«, nun wurde in Richtung Radolfzell erweitert. Die Erfolgsgeschichte des Studios in Singen, das sich

innerhalb von zwei Jahren einen sehr großen Kundenkreis erschließen konnte, machte die Expansion in Richtung Radolfzell nötig. Denn von dort kommt eine sehr große Kundenzahl von »Happy Fit«. Die Betreiber von »Happy Fit« hatten sich aktiv in Radolfzell auf Standortsuche begeben. So kann der Fitnesspark nun an zwei Standorten weiter wachsen. Im neuen »Happy Fit« in Radolfzell stehen den Kunden rund 1.200 Quadratme-

ter in verschiedenen Bereichen zur Verfügung - und das an sieben Tagen in der Woche von 6 Uhr morgens bis 24 Uhr am Abend. Ein spezielles Kartensystem macht den Eintritt selbst am späten Abend oder auch an den Wochenenden möglich. Zahlreiche Geräte machen hier in Radolfzell viele Trainingskombinationen möglich. Vom Aufbautraining bis zum Ausdauersport kann jeder Kunde, nach einer anfängli-

chen Beratung sein Trainingsprogramm in Begleitung der ausgebildeten Betreuer entwickeln. Der Sportmediziner Dr. Höppner aus Rielasingen ist darüber hinaus zu verschiedenen Zeiten im Studio präsent, um spezielle Patienten zu betreuen. Die großzügige Studioliandschaft, die in verschiedene Bereiche vom Herz-Kreislauf-Training, Rückentraining (zum Beispiel an Rudergeräten), Spinnbikes, Geräte

für Bauch, Beine, Po wie für das klassische Muskelaufbautraining eingeteilt ist, wurde in den letzten Wochen durch die Inhaber wie durch die neuen Betreiber aufwändig saniert und umgebaut. Zusätzlich kann in Radolfzell eine großzügige Sauna angeboten werden, die direkt an den Umkleidebereich anschließt. Wegen des langen Winters kann der Außenbereich hierfür allerdings erst in den nächsten Wochen endgültig fertig gestellt werden.



In Radolfzell wird zusätzlich eine Saunalandschaft angeboten. Das Studio hat an sieben Tagen von 6 bis 24 Uhr geöffnet. Zu den Kernzeiten wird eine Betreuung angeboten.



Große Neueröffnung in Radolfzell am Sa. 14. / So. 15.03.2009 von 10.00 - 17.00 Uhr



Trainieren auf 1200 qm



**365 Tage im Jahr
von 6.00 - 24.00 Uhr**



Großzügiger Ausdauerbereich von Life-Fitness



Getränke inklusive



Riesiger Maschinen- und Kurzhandeltbereich des Top Herstellers Gym80



Board 3000 - der Hammer im Fitnessbereich - inklusive



Wellnessbereich inklusive

Werde Fit mit **HAPPY FIT**



**Radolfzell
Herrenlandstraße 53
(ehemaliges Obi)**

**Trainieren Sie ab
23,99 Euro monatlich**

**Wir gratulieren
zum gelungenen
Umbau
und wünschen
viel Erfolg.**

Photovoltaik-Anlagen
Gebäudesystemtechnik
Elektroinstallation
Netzwerktechnik

GLOCKER
ELEKTROTECHNIK

Glocker Elektrotechnik GmbH & Co. KG
Im Grund 17 · 78359 Nenzingen
Tel.: 07771 / 6755 · Fax: 07771 / 920323
E-Mail: info@glocker-elektrotechnik.de
www.glocker-elektrotechnik.de

Klicken Sie
doch mal rein!

Wochenblatt .net

**Herzlichen
Glückwunsch
zum gelungenen
Neubau**



Ausführung der Sanitärarbeiten



Mit Durchblick geplant -
schöne Aussichten realisiert.
Herzlichen Glückwunsch.

Wir führten aus:

Dienstleistung rund um Ihre Immobilie.



WIR GmbH & Co. KG

Im Wiesengrund 24
78315 Radolfzell
Fon: 07732/9966-24
Fax: 07732/9966-25
www.w-r.de

Zutrittskontrolle
IP-Videoüberwachung
Umbau Eingangsanlage

**Wir wünschen unseren Nachbarn
„Happy Fit“
viel Erfolg in den neuen Räumen**

FX RUCH

78224 Singen | Industriestr. 13-15 | Tel. 07731/592123
78315 Radolfzell | Herrenlandstr. 63 | Tel. 07732/2577



► MALI-EINSATZ IN BILDERN

»Es hat sich gelohnt«; das sagten alle Beteiligten des Projekteinsatzes »Ka Mali deme- Helft Mali« Im November hat ein Team aus dem Singener HBH- Klinikum: zwei Chirurgen, einen Anästhesisten, eine Kinderärztin und Krankenschwestern drei Wochen lang in Mali medizinische Hilfe geleistet. Am, Donnerstag, 12. März, wollen die Helfer im Turnsaal des HBH-Klinikums Singen um 19.30 Uhr über ihre Arbeit berichten.



VIEL GLÜCK

TOP-THEMA

Ein interessantes Gastspiel findet in der Schwanen-Bühne in Stein am Rhein am 18. März um 19.30 Uhr statt. Die Theatergruppe »tut« bringt Theater von Teenies aus Unterstammheim (CH) mit dem durch Improvisationen erarbeiteten Stück »Das tragische Telefonbuch«. Es spielen: Adela Bierich, Viola Bierich, Rahel Haab, Josef Sigfalk, Regie: Sabine Bierich. Kartenvorbestellungen unter 0041-52-7402769.

Seite 18

SELBSTHILFEGRUPPEN

Hospizdienst des Hospizvereins Singen und Hegau e.V. ist täglich zu erreichen unter Tel. 07731/-31138. Im Begegnungsraum in Singen, Im Gaminbrun 1: jeden Di., 16-18 Uhr Palliative Care Beratung durch Hospizfachkraft Markus Baum, jeden Fr., 10-12 Uhr Gesprächsangebot zur Hospizarbeit.

Anonyme Alkoholiker Hast Du Probleme mit Alkohol? Wir treffen uns jeden Sonntag v. 11.30 - 13 Uhr in Radolfzell, Brühlstr. 3, Ev. Pfarramt. Kontakt-Telefon: 0177-6545359.

Arzt-Patienten-Forum zum Thema: Darmkrebs am Do., 12.3., um 19 Uhr im kleinen Saal im Milchwerk in Radolfzell, Güttinger Str. 19. Veranstalter sind die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg und die Volkshochschule Radolfzell.

Referenten: Dr. med. Dr. med. Jürgen Mäder, Facharzt f. Innere Medizin, Gaienhofen, Dr. med. Wolf-Dietrich Bornholdt, Chefarzt Allgemein/Unfallchirurgie am Hegau-Bodensee-Klinikum, Radolfzell. Moderation u. Referat: Dr. med. Kurt Amann, Facharzt f. Innere Medizin, Radolfzell, Vorsitzender der Ärztschaft Konstanz.

Die Selbsthilfegruppe Lip- und Lymphödem trifft sich wieder am 9.3. um 18 Uhr im Versorgungsamt in Radolfzell, Hintereingang. Kontakt: 0171/3350761.

Die Selbsthilfegruppe Asthma und allergische Atemwegserkrankungen lädt alle Interessierten, Betroffene und Angehörige zum Treffen am Di., 24.3., um 19 Uhr ins Bilger-Eck, Konstanz, ein. Thema: Ernährungsberatung; Referentin: Frau Fassel von der AOK. Infos: Marlene Isele, Tel. 07731/24253.

Amsel-Kontaktgruppe Radolfzell-Singen trifft sich am Sa., 14.3., um 15 Uhr, wie immer im Alten- u. Pflegeheim Hl. Geist, Poststr. 15, 1. Stock, in Radolfzell. Kontakt: Rita Otto, 07732/12612.

Selbsthilfegruppe Schlaganfall trifft sich am Mo., 16.3., um 19 Uhr in der Singener Weinstube. Infos bei Renate Hudel, Tel. 07731/-64409.

Gottesdienste in der Autobahnkapelle: Fr., 13.3., 16-18 Uhr, Zeit für ein pers. Gespräch (auch Beichtgespräch) Abendgebet, anwesend: ev. Pfarrer Bernd Stockburger. So., 15.3., 11 Uhr Ökumen. Gottesdienst, verantwortlich: Schwester Leokadia.

Wollen Sie die Treffen Ihrer Selbsthilfegruppen im Wochenblatt veröffentlichen? Dann senden Sie uns die Daten an redaktion@wochenblatt.net oder per Post an das WOCHENBLATT, Hadwigr. 2a, 78224 Singen.



Mit Freude am Singen: Sabine Kotzerke (vorne) leitet die Kantorei der Auferstehungskirche Engen und wird in der Vorbereitung für die Johannespassion von Ilse Gritz unterstützt. swb-Bild: mu

Mit Freude am Gesang

Sabine Kotzerke und ihr Chor führen die Johannespassion auf

Engen (mu). Ein ganz besonderes Geburtstagsgeschenk hat sich Sabine Kotzerke mit der Kantorei der Auferstehungskirche Engen für das 100-jährige Jubiläum der evangelischen Kirche Engen ausgedacht: Sie führen am Palmsonntag, 5. April, 17 Uhr die Johannespassion von Johann Sebastian Bach in Engen auf. Neben dem Chor werden sechs namhafte Solisten und die Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben das Werk gestalten. Aus Platzgründen wird die Aufführung nicht in der Jubiläumskirche selbst sondern in bester ökumenischer Art in der katholischen Stadtkirche Engen stattfinden.

Mit dieser anspruchsvollen Inszenierung, die hauptsächlich vom Chorgesang getragen wird, erfüllt

sich die hauptamtliche Kirchenmusikerin aus Welschingen einen ganz besonderen Wunsch. »Die Johannespassion war schon immer mein absoluter Traum. Kein anderes Werk ist so packend, so dramatisch«, erklärt Sabine Kotzerke voller Vorfreude.

Mit ihr ist die Kantorei der Auferstehungskirche seit Anfang vergangenen Jahres in Vorbereitung für das Werk. Insgesamt zählt die Kantorei 57 Sängerinnen und Sänger, die an den Herausforderungen wachsen, wie ihre Leiterin aus Erfahrung weiß.

Denn auch die bisherigen Aufführungen waren hochanspruchsvoll. Dazu zählen unter anderem das Weihnachtsoratorium und das Magnifikat von Bach und Mozarts Requiem.

Als Sabine Kotzerke vor zehn Jahren den Chor übernahm, zählte er 17 Mitglieder. Mit ihrem weichen nachlichen Chorgesang mit offenem Singen machte sie im Laufe der Jahre immer mehr singfreudigen Bürgern Lust, dem Chor beizutreten.

So wuchs die Zahl ständig an und Sabine Kotzerke übernahm neben der künstlerischen Gesamtleitung auch die Stimmbildung der Sänger. »Darauf lege ich großen Wert, ansonsten ist die Freude am Singen und an der geistlichen Musik einzige Voraussetzung«.

Karten für die Johannespassion gibt es ab 14. März im Vorverkauf im evangelischen (07733-8924) und katholischen Pfarramt (07733-94080) Engen sowie bei Schreibwaren Körner.

TV-Kanal im Hegau-Bodensee-Klinikum

Singen (mak). Zum Beginn eines neuen Fernsehzeitalters im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen konnte Geschäftsführer Friedbert Lang zahlreiche Gäste begrüßen. Nach rund eineinhalb Jahren Vorbereitung geht der Klinik-Info-Kanal (KiK) auf Sendung. Vorausgegangen waren zahlreiche statistische Untersuchungen der Firma KiK-TV, die zusammen mit dem Hegau-Bodensee-Klinikum das Projekt

verwirklichte. In über 500 Kliniken hat die Firma KiK-TV bereits einen TV-Kanal eingeführt und daraus zum Beispiel die Altersstruktur der Befragten, die Sendernutzung im Krankenhaus, die tägliche Nutzungsdauer KiK sowie die allgemeinen Themeninteressen als auch die Interessen Gesundheit/Medizin untersucht. Auf der Grundlage dieser Studien hat sich das Hegau-Bodensee-Klinikum entschlossen,

diesen TV-Kanal als Hauskanal einzuführen. Neben den üblichen Fernsehkanälen können die Patienten nun zusätzlich diesen kostenlosen Kanal mit einem eigenen zielgruppenorientierten Programm für Menschen im Krankenhaus nutzen. Der Kanal zeigt zwischen 7 und 24 Uhr an sieben Tagen interessante Reportagen und Beiträge über Gesundheit und Medizin, aber auch positive Unterhaltungsfilme, Beiträge zur Entspannung sowie tagesaktuelle und regionale Informationen oder den aktuellen Speiseplan.

Auch ein Imagefilm über den Gesundheitsverbund HBH-Kliniken und das Hegau-Bodensee-Klinikum wird gezeigt, mit einer Gesamtdauer von 15 Minuten bis zu 5 Mal täglich zusammen mit den neuesten Meldungen. Er wurde unter engagierter Mithilfe von Patric Schmidt vom Hegau-Bodensee-Klinikum Singen vor Ort in den Krankenhäusern gedreht, mit den Ärzten, Pflegekräften und weiteren Mitarbeitern als Akteure. Bernd Haupt von KiK stellte noch einmal die Idee vor, die vor rund 10 Jahren dazu führte, diese Fernsehkanäle in den Krankenhäusern einzuführen.



Die »Macher« von KiK im Hegau-Bodensee-Klinikum v.l.: Friedbert Lang, Geschäftsführer HBH-Kliniken, Patric Schmidt vom Hegau-Bodensee-Klinikum Singen, Sabine Gunkel und Bernd Haupt von KiK.

Eier aus erster Hand

Besuch auf dem »Haslacherhof«

Tengen (ls). Biolandwirtschaft hautnah erleben und Kreisläufe verstehen. Rebekka Udech, Saranda Smajli und Majlinda Arifi, drei Auszubildende des Edeka Aktiv Marktes Holzky in Engen, hatten am Freitag die Möglichkeit dazu. Sie besuchten den »Haslacherhof« in Tengen, den Familie Finsler zu 100 Prozent biologisch bewirtschaftet. In der knapp zweistündigen Führung über den Bioland Hof bekamen die Auszubildenden erstmals einen Eindruck darüber, was sich so alles hinter einem Bioei verbirgt.

»Ein Bioei ist mehr als nur ein Ei, bei uns hängt ein ganzer Betrieb dran. Alles ist auf die Hühnerzucht ausgerichtet« erklärte Hühnerbauer Albrecht Finsler. »Auf 40 Hektar Ackerland wird Getreide angebaut, das ausschließlich der Hühnerfütterung dient, denn 5000 Hühner wollen schließlich versorgt werden« so Finsler weiter. Drei Ställe bieten den Hühnern genügend Platz und sichern die artgerechte Tierhaltung. Etwa 1500 Hühner und ein Hahn leben jeweils in einem Stallkomplex, bestehend aus Haupthaus, Wintergarten und Freilandfläche. »Der Hahn ist gut für das soziale Leben der Hühner. Außerdem sorgt er für Ordnung in der Herde und hält Raubvögel fern« wie Bauer Finsler erklärte. Rebekka, Saranda und Majlinda hatten viele Fragen, die Bauer Finsler alle geduldig be-

antwortete und immer wieder für verwunderte Blicke sorgte. So erfuhren die Auszubildenden zum Beispiel, dass der Dotter eines Bioeies immer gelb ist. Bei konventionellen Eiern aus Freilandhaltung hat der Dotter eine rot-orangefarbene, da dem Futter Lebensmittelfarbe beige gemengt wird.

Die Idee zum Besuch des »Haslacherhofs« hatten Edeka-Filialleiter Klaus Holzky und Nicoletta Puma, Verantwortliche für die Auszubildenden. Durch die Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben möchte Klaus Holzky einen kleinen Beitrag dazu leisten, den regionalen Wirtschaftskreislauf zu erhalten. Für ihn wäre es eine Verarmung, wenn es solche Betriebe wie den »Haslacherhof« nicht mehr gäbe. »Wir wollten unseren Auszubildenden die Möglichkeit geben, selbst zu sehen, wie Biolandwirtschaft funktioniert. In unserem Markt bieten wir viele Bio-Produkte an. Produkte aus der Region für die Region stehen dabei im Vordergrund. Mit kleinen Präsentationen im Markt wollen wir den Kunden die regionalen Produkte vorstellen und näher bringen. Durch den Besuch auf dem Hühnerhof sind unsere Auszubildenden jetzt besser auf Kundenfragen vorbereitet und können vieles genauer erklären« sagte Klaus Holzky im Anschluss an den Rundgang.

Ehrenamt für Demenzkranke

Gottmadingen (of). Einen Qualifikationskurs für 16 ehrenamtliche Betreuer von Demenzkranken konnte die Sozialstation Hegau-West St. Martin in Gottmadingen absolvieren und die ehrenamtlichen Helfer nun in den Einsatz in Familien bringen, die Demenzkranke daheim betreuen, aber eben auch andere Dinge erledigen müssen und deshalb eine Person brauchen, die in dieser Zeit auf den Demenzkranken aufpasst oder auch sich mit ihm beschäftigt.

Möglich wurde die Durchführung dieses Kurses durch Spenden in Höhe von 2.000 Euro, die die bei-

den Krankenpflegevereine aus Randegg und Bietingen zugesprochen hatten. Beide Dörfer gehören zum Einzugsbereich der Sozialstation dazu.

Der verstärkte Einsatz solcher ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen wird möglich durch Änderungen bei der Pflegeversicherung, die für die Betreuung inzwischen eine Aufwandsentschädigung vorsieht. Durch den Einsatz der Helfer könne die Pflege daheim, in der vertrauten Umgebung, die doch noch immer einige Anhaltspunkte für die Demenzkranken bietet, deutlich verlängert werden.



Eine Spende in Höhe von 2.000 Euro übergaben Holger Jordan vom Krankenpflegeverein Randegg und Monika Matt vom Familienpflegeverein Bietingen für die Ausbildung von ehrenamtlichen Helfern für Demenzkranke an die Pflegedienstleiterin der Sozialstation Hegau-West, Elisabeth Waibel und den Vorsitzenden Diakon Martin Beck. swb-Bild: of

SELBSTHILFE Kontaktstelle

im Landkreis: 07531/ 8001787, info@selbsthilfe-kommit.de www.selbsthilfe-kommit.de

**DER MEDIA MARKT
GRUPPENTARIF**

**NIMM
ZAHL 3 4**



FREIE WAHL AUS ALLEN PRODUKTEN

**BEIM KAUF VON
4 PRODUKTEN BEKOMMEN SIE
DAS BILLIGSTE UMSONST!**

NUR BIS 14. MÄRZ. UMTAUSCH AUSGESCHLOSSEN AUSSER BEI SACHMÄNGELN.

30 JAHRE WIR FEIERN 2009 **Media Markt®**
DAS JUBILÄUM DES JAHRES!

****Am 24.11.1979 eröffnete in München der erste Media Markt.**

SINGEN

www.mediamarkt.de

Keine Mitnahmegarantie.

Alles Abholpreise.



► KNAPP GESCHLAGEN

Im spannenden Turnvergleich der beiden Oberligaaufsteiger TV Schiltach und TG Hegau-Bodensee II behielten am Ende die Schiltacher denkbar knapp mit 296,70 zu 295,05 Punkten die Oberhand. In der Einzelwertung belegte Andreas Feigel (Schiltach) klar den 1. Platz gefolgt von Viktor Weißenberger (76,45 P.) und Christian Dehm (Bild/75,25 P.), beide von der TG Hegau-Bodensee II. Am 14. März, 15 Uhr kommt der TV Heidelberg II in die Waldeckhalle in Singen.



Am Mittwoch tritt zum 2. Mal der Regionalist SC Pfullendorf beim FC Singen an.

Mi., 11. März 2009

Seite 20

TOP-THEMA

Acht Kämpfer des Thai-Box Club Singen nahmen in Heilbronn an der Baden-Württembergischen Meisterschaft im Thai-Boxen teil und alle acht Singener Athleten konnten sich problemlos für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren. Im Bild Daniel Chahrour. Infos unter www.thaibox-clubsingen.de



Sportkalender

Fußball

Oberliga, Ba-Wü, Frauen
Sonntag, 15. März, 14 Uhr: FC Faurndau - Hegauer FV
Verbandsliga, Frauen
Sonntag, 15. März, 15 Uhr: SG ESV Freiburg/St. Georgen - Hegauer FV II
Landesliga
Samstag, 14. März, 15.30 Uhr: SC Gottmadingen-Bietingen - SG Tengen-Watterdingen
FV Donaueschingen - FC Bad Dürheim
Neustadt - DJK Donauesch.
SC Sonntag, 15. März, 15 Uhr: SV Denkingen - FC RW Salem
DJK Villingen - FC Singen
TuS Bonndorf - FC Radolfzell
SV Worblingen - SV Großschönach
SV Überauchen - Hegauer FV
Vorbereitung
Mittwoch, 11. März, 19 Uhr: FC Singen - SC Pfullendorf

Handball

2. Bundesliga Frauen
Samstag, 14. März, 19.30 Uhr: SV Allensbach - TV Mainzlar
Südbadenliga, Herren
Samstag, 14. März, 20 Uhr: TuS Altenheim - TV Ehingen
TuS Steißlingen - DJK Singen
Oberliga (BW) Damen
Samstag, 14. März, 19.45 Uhr: TSV Malsch - TV Ehingen

Radsport

2. Etappe des Schmolke-Carbon-Cup am Samstag, 14. März, ab 13.30 Uhr in Moos-Weiler. Start der Elite um 15.30 Uhr.

Drei Spiele - zwei Siege

Hegau/Worblingen (mu). Ganze drei Spiele konnten am ersten Spieltag der Fußball-Landesliga in diesem Jahr ausgetragen werden, der hartnäckige Winter mit widrigen Platzverhältnissen ließ fünf Partien ausfallen. Ganz wichtige drei Punkte errang dabei der **SV Worblingen** mit seinem 2:1 (0:1) gegen Tabellenschlusslicht SV Überauchen. Die Treffer für Worblingen erzielten Barjasic und Uwe Joham. Die Engenesser-Elf liegt nach 17 Spielen mit 17 Punkten auf Platz 12. Einen Rang vor dem **Hegauer FV**, der das neue Fußballjahr allerdings mit einer schmerzhaften 1:4-Schlappe beim TuS Bonndorf begann. Nach einer Viertelstunde lag der HFV schon 0:3 zurück, der Ehrentreffer gelang Badjelan. Die Hegauer rangieren nach 17 Spielen mit 14 Punkten auf Rang 13. Als Drittem im Bunde gelang der **SG Tengen-Watterdingen** ein 2:1-Erfolg bei Rot-Weiß Salem, auch wenn die Leistung bei schwierigen Bodenverhältnissen zu wünschen übrig ließ. Die Tore für Tengen-Watterdingen schossen Marco Weckerle per Straßstoß und Matthias Paul. Die Randelf liegt mit 26 Punkten auf Platz 6.

DJK plagt Spitzenreiter

Singen verlor zwar 23:28 gegen Altenheim, zeigte aber Klasse

Singen (mu). Fünf schwache Minuten und einige fragwürdige Schiedsrichterentscheidungen gaben laut DJK-Trainer Adolf Frombach den Ausschlag für die unglückliche 23:28-Niederlage der Singener Handball-»Bären« gegen den Südbadenliga-Spitzenreiter TuS Altenheim.

Dabei zeigte die DJK Singen wenig Respekt vor dem Favoriten und entpuppte sich als unbehaglicher Gastgeber. Nach 13 Minuten lag der vermeintliche Underdog mit 7:3 vorne, spielte konsequent und konzentriert auf und hatte in Torhüter Bernd Zimmermann einen zuverlässigen Mann zwischen den Pfosten.

Die Singener Dominanz wurde dann nachdrücklich geschwächt, indem gleich drei DJKler umstrittene Zwei-Minuten-Strafen absitzen mussten und das Frombach-Team zeitweise mit nur drei Feldspielern agierte. »In dieser Phase wurde uns der Schwung genommen, da haben uns die Schiedsrichter zusammengepöfien«, schimpfte Frombach. Doch seine Schützlinge gaben trotzdem nicht auf; beim Stande von 12:13 wurden die Seiten gewechselt und auch zu Beginn der 2. Hälfte ließen sich die »Bären« nicht abschütteln. Erst nach Sven Schmidts 16:17 riss der Faden bei der DJK. Dann zeigte der TuS Altenheim, dass er nicht zu unrecht an der Tabellenspitze steht.

Binnen fünf Minuten trafen die Gäste fünf Mal und Singen leistete sich Unsicherheiten und technische Fehler. Der 16:22-Rückstand

war dann für die »Bären« nicht mehr aufzuholen und Altenheim schaukelte das Spiel sicher nach Hause.

23:28 hieß es am Ende, doch Adolf Frombach war trotz der Niederlage begeistert von der Leistung seiner Mannschaft. Wir waren von den Schiedsrichtern klar benachteiligt - der Tabellenführer musste wohl gewinnen.«



Jens Reuschel von den Singener »Bären« erzielte sechs Treffer im Spiel gegen den Tabellenführer TuS Altenheim. Trotz cleverem Spiel unterlag die DJK am Ende mit 23:28.

swb-Bild: ts

HANDBALLSZENE

(le). So langsam rücken die Entscheidungen für die Handballvereine im Hegau näher. Zumindest erst einmal bei den Frauen des TV Ehingen. Nach der erneuten Heimmiederlage vom Wochenende ist ein Nichtabstiegsplatz kaum noch zu erreichen. Unabhängig davon ist es dem Verein, den Trainern und der Mannschaft hoch anzurechnen, dass sie versucht haben, höherklassigen Frauenhandball langfristig in der Region zu etablieren. Bei den Männern steht die Entscheidung, wer nun zusammen mit dem TV Ehingen in der Südbadenliga bleibt noch etwas aus. Am kommenden Samstag könnte allerdings schon eine Art Vorentscheidung fallen, wenn der TuS und die DJK in Steißlingen beim Derby aufeinander treffen. Wenn Ehingen, das am vergangenen Wochenende als einzige Mannschaft der Region siegreich war, noch im Kampf um die Meisterschaft mitmischen will, dann müsste man im Spitzenspiel beim Tabellenführer in Altenheim zwei Punkte holen.

Oberliga Baden-Württemberg, Frauen

TV Ehingen - SG Schorndorf 14:23 (5:9). Leider konnte der TV Ehingen auch in diesem wichtigen Heimspiel nicht die Leistung abrufen, die nötig gewesen wäre, um sich noch Chancen auf den Klassenerhalt zu machen. Nur fünf

Tore in den ersten 30 Minuten sprechen da eine eindeutige Sprache. Diese Erkenntnis tut sicher weh, aber sie ist nun einmal Realität und damit müssen die Ehingerinnen leben. Das tun sie sportlich fair und mit Anstand. Im Spiel gegen Schorndorf hatten sie kaum Chancen. Die Abwehr litt hauptsächlich unter Abstimmungsschwierigkeiten und im Angriff wurden durch überhastete Abschlüsse immer wieder Bälle verloren, die die Gegnerinnen, vor allem in der zweiten Spielhälfte zu leichten Toren nutzten. Für Ehingen waren Lena Ettwein mit 3 sowie Julia Geider, Natalie Kolotuschkin, Vera Lohr und Anita Rothmund mit je 2 Toren erfolgreich.

Südbadenliga, Männer
HGW Hofweier - TuS Steißlingen 37:30 (19:11). Der TuS konnte auch in Hofweier seine eklatante Auswärtsschwäche nicht ablegen. Die Mannschaft trat vor allem in der ersten Halbzeit gehemmt auf und hatte dem Tempospiel der Gastgeber nur wenig entgegenzusetzen. Nachdem sie schnell mit 0:3 in Rückstand geraten war, kämpfte sie sich zwar noch einmal auf 3:4 heran, scheiterte in der Folge aber immer wieder am gegnerischen Torwart oder an der eigenen Schwäche im Abschluss. So war das Spiel eigentlich schon bis zur Pause gelaufen. In der zweiten

Spielhälfte konnte der TuS dann die Partie offen gestalten und war gleichwertig, ohne allerdings einmal näher als bis auf drei bis vier Tore heranzukommen. So blieb es schließlich beim verdienten Erfolg für Hofweier. Für den TuS erzielten Oliver Quarti und Kevin Jack je 6 sowie Dominik Ray 4 Tore.
TV Ehingen - HSG Freiburg 35:21 (16:10). Auch gegen die Gäste aus Freiburg fuhren die Ehinger einen verdienten Erfolg ein. Dabei ließen sie von Beginn an keine Zweifel daran aufkommen, wer am Ende als Sieger aus der Halle gehen würde. Nach sechs Minuten führten sie bereits mit 5:1 und erst als sich danach Leichtsinn in die Aktionen einschlich, kam Freiburg besser ins Spiel und konnte sogar bis auf 6:5 herankommen. Das Spiel war nun ausgeglichen und es dauerte bis zur 18. Minute, ehe sich die Hegauer über 14:8 in der 23. Minute deutlich mit 16:10 absetzen konnten. Nach der Pause beherrschten sie dann Spiel und Gegner klar und warfen bis zur 43. Minute einen deutlichen 10 Tore Vorsprung heraus, den sie bis zum Schlußpfiff zu einem, auch in der Höhe verdienten, 35:21 Erfolg ausbauten. Dabei waren Martin Kornmayer, Mirko Ilgenstein und Fabian Hillenbrand mit je 5, Markus Schoch und Ingo Dreher mit je 4 Toren erfolgreich.

Golderer mit Tempo

Mühlhausen-Ehingen (swb). Kein Weg vorbei führte bei den Elitefahrern im 1. Lauf um den Schmolke-Carbon-Cup in Ehingen am Ellmendinger Roland Golderer.

Vom Start weg führte Golderer fast jede Runde das Feld an, und startete damit ein Ausscheidungssrennen ohne Gleichen unter den knapp 100 Fahrern.

Lediglich Martin Kiechle, RSV Kempten, und Kurt Kleinheinz, RMSV Bad Schussenried, konnten folgen und belegten am Ende auch die Plätze zwei und drei. Im zweiten Rennen mit über fünfzig Fahrern siegte diesmal die Jugend vor den Senioren. Zur Rennhälfte konnten sich fünfzehn Fahrer absetzen.

Im Schlußspurt gewann der Jugendfahrer Mike Egger, RSG-OG-Fessenbach, vor Jonas Koch, Deislingen.

Bei den Frauen konnte Silke Keinath vom Corratec World Team die Führung übernehmen, bei den Juniorinnen ging diese in die Schweiz zu Bettina Ryser vom RV Uster.

Bereits am nächsten Samstag findet ab 13.30 Uhr die zweite Etappe in Moos-Weiler statt.

Ein Start nach Maß

Hegauer Frauen gewinnen zum Auftakt

Engen (swb). Eine klare Sache war der Start in die Rückrunde der Frauenfußball Oberliga Baden-Württemberg für das Team des Hegauer FV.

In allen Belangen war die Mannschaft von Trainer Gino Radice den Gästen vom SC Sand überlegen, dominierte die Partie über die gesamte Dauer, so dass die Zweitligareserve aus dem Ortenau-Kreis mit nur vier Gegentreffern noch mehr als gut bedient war.

Bereits nach der ersten Viertelstunde hätte die Begegnung für den Hegauer FV entschieden sein müssen. Im Minutentakt wurden beste Chancen herausgespielt aber nicht genutzt. Doch in der 17. Minute

gelang dann Luisa Radice nach schnellem Zuspiel von Valerie Schmidt der längst überfällige Führungstreffer. Nicole Stengele erhöhte nach toller Vorarbeit von Luisa Radice auf 2:0 (21.). Im zweiten Abschnitt ließ es das HFV-Team etwas verhaltener angehen.

In der 59. Minute glänzte erneut Luisa Radice mit einer klasse Vorarbeit und Nicole Stengele passte, die dann den Ball nur noch über die Linie drücken musste (59.). Michaela Sigg sorgte nach Direktspiel von Luisa Radice und Angi Bitz für das 4:0 (82.).

Trainer Radice war mit dem ersten Pflichtspiel seiner Mannschaft sehr zufrieden.

Nachwuchsboxer im Ring

Singen/Blumberg (swb). Bei den südbadischen Box-Meisterschaften der Junioren und Jugend schlugen sich die Nachwuchssportler des BC Singen wacker. Simon Stromeyer zeigte im besten Kampf des abends sein Können und gewann knapp aber verdient gegen den Offenburger Stanislav Kindsvater in der Jugendklasse bis 69 kg. Benedikt Probst triumphierte ebenfalls. Er siegte durch RSB in der Juniorenklasse bis 58 kg gegen Bernhard Ukaj.

Auch Riza Hondozi gewann in der Schülerklasse und Salih Pervane verlor nach Punkten in der Jugendklasse bis 60 kg. Am 21. März werden in der Singener Scheffelhalle die Badischen Meisterschaften ausgetragen.

Mühlhausen am rettenden Ufer

Mühlhausen-Ehingen (swb). Der TTC Mühlhausen konnte sich mit einem 8:8-Remis in Hohberg und einem klaren 9:4-Sieg gegen TTG Kleinsteinbach/Singen weiter ins Tabellenmittelfeld der Tischtennis Badenliga absetzen und kann nun noch theoretisch von den anderen Abstiegskandidaten auf der Ziellinie abgefangen werden.

Weniger erfreulich ist die Situation für den TTC Singen, er verlor 4:9 gegen Neckarbischofsheim und errang mit dem 8:8 gegen Ottenau II einen Punkt. Dennoch ist die Saison für die Singener faktisch gelaufen, sie liegen mit 6:28 Punkten auf dem vorletzten Platz und wollen die Spiele noch ordentlich beenden.

Immobilie für Lebensabschnitt

Im Berufsleben sind Mobilität und Flexibilität gefragt. Doch auch im Privatleben fordern unterschiedliche Lebensentwürfe und Familienmodelle immer mehr Beweglichkeit. Der Kauf einer Immobilie erscheint unter diesen Aspekten eher hinderlich. Schließlich können Häuser und Eigentumswohnungen bei einem Umzug nicht einfach mitgenommen werden. Der Wechsel von Arbeitsstätte und Wohnort oder Veränderungen der individuellen Lebenssituation können sich dadurch komplizieren gestalten. Die Folgen dieser Entwicklung beobachten Immobilienexperten mit Sorge. »Junge Menschen zwischen 30 und 40 kaufen tendenziell weniger Häuser«, berichtet Robert Anzenberger, Vorstand des Immobilien dienstleisters PlanetHome. Dies sei gerade unter dem Aspekt der privaten Altersvorsorge eine fatale Entwicklung. Dass sich junge Menschen vermehrt gegen den Hauserwerb entscheiden, ist auch aus anderen Gründen nachvollziehbar. So kann die Familienplanung noch offen sein, der berufliche Lebensweg nicht feststehen. »In dieser Situation empfiehlt sich eine Wohnung, die zu den eigenen Lebensumständen passt«, rät Immobilienexperte Anzenberger. Ein Verzicht auf die eigenen vier Wände sei jedoch auch in Zeiten hoher Mobilitätsanforderungen nicht notwendig. Gerade Eigentumswohnungen bis mittlerer Größe sind in stadtnahen Lagen fast überall gesucht. Solche Objekte lassen sich bei Bedarf auch zügig wieder veräußern.

EnEV-Fristen laufen aus

Für alte Heizkessel hat das letzte Stündlein geschlagen

Bisher wurden sie verschont, jetzt sind sie dran: Die Rede ist von Heizanlagen, die 30 Jahre oder älter sind. Am 31.12.2008 ist die Gnadefrist für diese Oldtimer abgelaufen. Sie müssen gemäß Energieeinsparverordnung ausgetauscht werden. Experten gehen davon aus, dass nur zwölf Prozent der 17 Millionen Heizkessel in Deutschland auf dem Stand der Technik sind. In vielen Kellern stehen Heizungen, die noch aus Zeiten stammen, in denen Energiesparen nicht notwendig war. So kann der Wirkungsgrad dieser alten Anlagen bis zu einem Drittel niedriger sein als bei einer modernen Heizung. Durch den Einsatz innovativer Heiztechnik können bis zu 30 Prozent Energiekosten eingespart werden.

Heizungs-Anlagen mit 30 Lenzen und mehr müssen jetzt endgültig ausser Betrieb genommen werden, sagt der Gesetzgeber.

Doch nicht nur das Sparen von Brennstoffkosten ist ein entscheidendes Argument, jetzt an einen Austausch alter Heizanlagen zu denken. Auch der Gesetzgeber verpflichtet Eigentümer dazu, ihre Heizung »auf Trab zu bringen«. Nach der Energieeinsparverordnung, kurz EnEV, mussten alle vor dem 1. Oktober 1978 installierten Heizkessel bis Ende 2008 ausgetauscht sein. Anlagen, die heute 30 Lenze oder mehr zählen, müssen außer Betrieb genommen werden. Ausgenommen sind davon nur Gebäude mit höchstens zwei Wohnungen, wenn eine Wohnung vom

verändert werden oder die Geschossdecke gedämmt wird. Bauherren oder Eigentümer können von ihrem Heizungsfachbetrieb - erkennbar am blau-rot-gelben Eckring - nach Abschluss der

IMMOBILIE DER WOCHE

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?



Mit meiner langjährigen Erfahrung und Marktkenntnis macht es mir viel Freude, hier in **Singen – Radolfzell – Konstanz** Immobilien zu vermitteln.

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Monika Schweizer
Telefon 077 31/82 03-2 86

BW-Bank Immobilien • Auf-Ruf-Straße 26 • 78224 Singen
Telefon 077 31 8203-286 • Telefax 077 31 8203-296
www.bw-bank.de/immobilien • immobilien@bw-bank.de

Baden-Württembergische Bank

Eigentümer selbst bewohnt wird. In diesen Fällen müssen die EnEV-Anforderungen erst bei Eigentümerwechsel erfüllt werden, und zwar innerhalb von zwei Jahren nach dem Eigentumsübergang. Wird die Anlagentechnik einer Immobilie ganz oder teilweise erneuert, schreibt die EnEV eine Nachweispflicht vor. Gleiches gilt, wenn Außenbauteile

Arbeiten eine Unternehmerrklärung erhalten und haben damit der Nachweispflicht Genüge getan.

► **INFO**

Weitere Informationen über Möglichkeiten zum Energiesparen gibt es auch beim Fachverband Sanitär-Heizung-Klima im Internet unter www.fvshkw.de.

Familien gefördert

L-Bank stellt Bilanz für 2008 vor

7.300 Familien mit Kindern unterstützte die L-Bank im Jahr 2008 bei der Finanzierung der eigenen vier Wände. Die Staatsbank für Baden-Württemberg sagte rund 740 Millionen Euro für den Kauf oder Bau von Wohneigentum zu. »Durch ein deutlich verbessertes und erweitertes Angebot konnten wir mehr als doppelt so viele Familien erreichen wie im Vorjahr«, sagte Christian Brand, der Vorsitzende des Vorstands der L-Bank. »Die langjährige Zinsfestschreibung unserer billigen Kredite schafft die notwendige Planungssicherheit, die den Weg ins Wohneigentum erleichtert.« Für Familien mit Kind bietet die L-Bank Finanzierungen über die Landesförderprogramme. Die Förderung des Landes wurde in den letzten Jahren erweitert und durch neue Programmteile flexibler gestaltet. Bereits ab dem ersten Kind ist eine Finanzierung mit Fördermitteln möglich - und wenn die Kinderzahl steigt, wächst die Förderung mit der Familie. Dieses

Angebot können auch junge Paare nutzen, die noch keine Kinder haben, aber Familienzuwachs planen. Darüber hinaus wurden 2009 die Einkommensgrenzen und Darlehenshöchstbeträge nochmals angehoben. Eine Familie mit zwei Kindern und einem Bruttoeinkommen von rund 62.000 Euro kann jetzt nach Bauort ein zinsgünstiges Darlehen bis zu 130.000 Euro erhalten. Liegt das Objekt in einem Ortszentrum gibt es zusätzlich ein zinsverbilligtes Darlehen bis zu 25.000 Euro. Auch für die Finanzierungen eines ökologischen oder barrierefreien Ausbaus sind ab 2009 die Darlehenshöchstbeträge gestiegen. Zinsverbilligte Darlehen der L-Bank gibt es darüber hinaus für Umbauten, Erweiterungen und Ausbauten oder den Einbau von Heizungen, die mit erneuerbaren Energien betrieben werden. Informationen zu den Programmen und Antragsformularen gibt es unter www.l-bank.de/wohnraumfinanzierung.

Grundstücksgröße genau festlegen

Schlüsselfertiganbieter bauen meist nicht nur ein einzelnes Haus, sondern mehrere Häuser nebeneinander und gleichzeitig. Erst wenn alles fertig ist, so der Verband Privater Bauherren (VPB), werden die Grundstücksgrenzen markiert. Das ist zwar für den Bauablauf praktisch, aber für Hauskäufer unter Umständen mit unangenehmen Überraschungen verbunden, denn

im Vertrag steht meist nicht genau, wie groß ihr zukünftiges Grundstück ausfällt. Das erfahren sie erst zum Schluss. Darauf, so der VPB, sollten sich Immobilienkäufer keinesfalls einlassen. Sie müssen im Vertrag auf exakten Angaben bestehen und diese später auch überprüfen. Weitere Informationen unter www.vpb.de.

TREPTOW IMMOBILIEN

Einfamilienwohnhaus in Engen - Friedrich-Mezger-Straße -

- 2-geschossige Bauweise
- Wärmeschutzfassade
- Dämmung unter der Bodenplatte
- Grundstück: 221 m²
- Wohnfläche: 120 m²
- der Rohbau ist fertiggestellt

Folgende Eigenleistungen sind zu erbringen:

- Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Innentüren
- Außenanlage

Kaufpreis 198.000,- €
- keine Maklergebühr -

INTERNET: www.treptow-immobilien.de

SCHIEFFELSTRASSE 3 • 78224 SINGEN • TEL 077 31/65 52 • FAX 077 31/67 79

Sie wollen bauen, kaufen oder umschulden?

- Finanzierungen ab 1,56% p.a. möglich!
- Wir bereinigen Ihre Schufa bis 20.000,- €
- Wir senken Ihre Versicherungskosten bis 40%!

Mitarbeiter gesucht!

Maria Dragojevic, Finanzdienstleistungen, J.-Schiesser-Str. 1a, 78333 Stöckach, Tel. 07771 / 6 19 33, Mobil: 0173 - 3134264

WÄGELER BAU SINGEN

Wir haben für Sie in bester massiver Bauqualität hervorragende Doppelhäuser erstellt. Bezugsfertig in Kürze, mit herrlich lichtdurchfluteten Räumen - einfach zum Wohlfühlen -

Info und Besichtigung: 0175/4531285 oder indiv. Bebauung auf Ihrem Grundstück.

Wägeler Bau Singen, Rohbau - Umbau - Schlüsselfertig
OPTA-Massivhauspartner - Wir beraten - planen - bauen
Telefon 077 31/42765 • www.waegeler.de • Ihre Immobilie - die sicherste Anlage

Zwangsversteigerung am 20.03.2009 11.00 Uhr im Amtsgericht Singen

Wohn- und Geschäftshaus mit ca. 324 m² Wohn- und Nutzfläche und 457 m² Grundstück in Singen, Hegastraße

Verkehrswert 170.000 €

Unterlagen durch die beteiligte Bank, 07731/821-1271

Suchen sonniges Haus

mit Garten, Garage od. evtl. auch Carport ... **zu kaufen**

Tel. 07376 960-0

www.biv.de
seit 1977
Ihr Vertrauensservice

KUBUS K

Singen/Nord, 3-Zi.-EG-ETW
Wfl. 73 m², renoviert, EB-Küche, Balkon, Keller, Stellplatz **75.000,- €**

R'zell-Böhr, 1,5-Zi.-ETW
Wfl. 40 m², Bj. 93, großes Bad, Fußboden, Keller, Kfz-Stpl., Bk. **60.000,- €**

3-Fam.-Haus für Anleger
Wfl. 300 m², Grst. 661 m², 3 Garagen, voll vermietet 1.650 € p. M. **290.000,- €**

Engen, 2-Zi.-Dachwohnung
Wfl. 64 m², Balkon, Keller, Bj. 71 **70.000,- €** / VB

Tel. 07720/992063
www.kubus-online.com

TREPTOW IMMOBILIEN

Einfamilienwohnhaus in Gottmadingen

Freistehendes 2-geschossiges, massiv gebautes Haus auf sonnigem Grundstück am Heilsberg. Fliesen, Parkett- und Korkböden, Garage, Ölzentralheizung. Wohnfl.: ca. 175 m², Grundstück 728 m²

Preis: 259.000,- €

Freist. Einfamilienhaus in Singen-West

Bestehendes Wohnhaus in Hanglage mit herrlicher Aussicht in bevorzugter Wohngegend, Garage. Wohnfl. ca. 110 m², Grundstück: ca. 660 m²

Preis: 250.000,- €

INTERNET: www.treptow-immobilien.de

SCHIEFFELSTRASSE 3 • 78224 SINGEN • TEL 077 31/65 52 • FAX 077 31/67 79

Wir suchen 1-2-Fam.-Häuser + Doppelhaushälften, Hegau / Bodensee

Logo-Massiv-Haus ☎ 077 39-92 88 66

Singen, Alpenstraße

Neubau sowie Sanierungsobjekt
Wohnen in bester Lage, zentral, 5 Gehminuten zum Bahnhof, Aufzug, Balkone, Terrasse. Direkt vom Bauträger ohne Provision.

Wohngebäude-Sanierung mit Vollwärmeschutz

I. OG, 2-Zi.-ETW, 61,62 m² Wfl.	109.500,- €
II. OG, 4-Zi.-ETW, 99,50 m² Wfl.	178.500,- €
III. OG, 2-Zi.-ETW, 61,62 m² Wfl.	111.200,- €
IV. OG, 4-Zi.-ETW, 99,50 m² Wfl.	181.500,- €
V. OG, 2-Zi.-ETW, 61,62 m² Wfl.	113.200,- €
VI. OG, 4-Zi.-ETW, 99,50 m² Wfl.	183.500,- €
Altern 7-Zi.-ETW, 161,12 m² Wfl.	263.000,- €

Neubau

I. OG, 4-Zi.-ETW, 100,79 m² Wfl.	223.500,- €
II. OG, 3-Zi.-ETW, 95,07 m² Wfl.	213.500,- €
III. OG, 3-Zi.-ETW, 82,51 m² Wfl.	194.500,- €
Penth., 4-Zi.-ETW, 150,07 m² Wfl.	369.500,- €
Garagenstellplatz p. St.	12.500,- €
Stellplätze im Freien p. St.	4.500,- €

V + B VEIT & BRAUN
Kesslerhalde 5, 78234 Engen
Telefon 077 33/7438

TREPTOW IMMOBILIEN

2-Zimmer-ETW in Rielasingen

Am Rebberg - sofort beziehb. - geräumige ETW mit unverbaubarer Sicht und großer Terrasse. Wohnfl. ca. 77 m², Garage

Preis: 99.000,- €

3-Zimmer-EG-ETW in Singen-Nord

Gepflegte gut ausgestattete Wohnung im EG eines 6-Fam.-Wohnhauses mit Terrasse, Keller, TG-Stellplatz, Einbauküche. Wohnfl.: ca. 90 m², Bj. 2000

Preis: 169.000,- €

Singen: hier stimmt Preis/Leistung
4 1/2 ETW, 115m² Wfl., Top Ausstattung, kl. Wohneinheit, AP Nur € 110.000,-
Hilzungen: einziehen u. wohlfühlen 2FH, 180m² Wfl., Bj. 94, Wintergarten mit Fernsicht, 2 Garagen € 215.000,-
www.trendhaus-immo.de
Tel.: 07731-79910

Rielasingen-Worblingen, Talwiesenstraße, Kapitalanlage

2-Zimmer-Wohnung, ca. 40 m² Wfl., DG, Bj. 1951, franz. Balkon, große Wohnküche, Gebäude mod., Kaltmiete p. a. 2.240,- €

Kaufpreis 35.200,- €
keine Käuferprovision!

Herr Sodenkamp, 07576 960577

www.lbbw-immobilien.de

Management Wohnen GmbH
LB BW Immobilien

KÜMMEL
Immobilien-gesellschaft mbH

- 1-Fam.-Haus, Singen-Süd Wfl. 112 m², Grdst. 271 m², Garage, Gas-ZH, sofort beziehb. € 165.000,-
- 3-Zi.-ETW, Singen-Nord Wfl. 79 m², Garage, EG, Balkon, ruhige Wohnlage, kurzfr. frei € 95.000,-
- 2-Familien-Haus, Singen-Süd Wfl. ca. 170 m², Grdst. 420 m², Garage, Öl-ZH, kurzfr. frei € 179.000,-

Maggist. 7 • 78224 Singen
Fon 077 31 - 143 98 81
www.immo-kuemmel.de

Singen Gewerberäume

Ecke Hadwigstraße/Alpenstraße, zentral, ebenerdig für Praxen, Büros etc., 78 m²-154 m², zusätzl. Nutzfl. 64 m²

ab 96.500,- €

V + B VEIT & BRAUN
Kesslerhalde 5, 78234 Engen
Telefon 077 33/7438

*** EIGENTUMSWOHNUNGEN ***

Singen-Nord
4,5-Zi.-ETW, 90 m² Wfl., EG, hochwertige EBK, Balkon, Gäste-WC, Garage u. CP, komplett renoviert **135.000,- €**

Rielasingen-Arlen
2-Zi.-ETW, 58 m² Wfl., 1. OG, guter Schnitt, sofort frei **73.000,- €**

Gottmadingen
3,5-Zi.-ETW, 85 m² Wfl., Bj. 90, 1. OG, Balkon, ruhige Lage, Garage, nur 8 WE, sofort frei **127.000,- €**

*** HÄUSER ***

Bauernhaus in Oberschwandorf
guter Zustand!
1.570 m² Grdst., neuwertige Öl-ZH, Kachelofen, Garage, Schopf, sofort frei **118.000,- €**

Hilzungen Wohn-u. Gewerbe!
mitten im Ort, 2x Gewerbe, 1x 5-Zi.-Wohnung mit 120 m² Wfl., 620 m² Grdst., 3 Garagen, auch als Kapitalanlage **KP NUR 169.000,- €**

Gottmadingen-OT
RH, 140 m², 4,5 Zi., 250 m² Grdst., liebevoll saniert u. renoviert, Schwedenrolle, EBK, Öl-ZH, Garage u. CP **KP NUR 159.000,- €**

Mühlhausen
großes EFH, 180 m² Wfl., 700 m² Grdst., Garage, Bj. 64, 4 SZ, großzügige Aufteilung **189.000,- €**

Stihl-Immobilien
Tel. 077 31/87 24-14
Fax 077 31/87 24-22

TREPTOW IMMOBILIEN

Reihenendhaus in Worblingen - Ortsrandlage -

Neubau auf dem Eckgrundstück Bohlinger Straße / Neugasse verkaufen wir ein Einfamilienwohnhaus mit Garage bzw. Carport. Sehr gute Ausstattung:

- Kelleraußenwände gedämmt
- Fußbodenheizung
- Parkettböden
- Natursteinfensterbänke
- Dämmung unter der Bodenplatte
- Gasbrennwert-Heizung
- Sanitär- und Heizungsz. z.B. von Villeroy & Boch, Hansgrohe, Kaldeewil u.s.w.

Wohn-Nutzfläche ca. 160 m², Grundstück 305 m². Das Haus ist nahezu fertiggestellt. Sonderwünsche möglich.

Preis inkl. Außenanlagen/Garage 272.000,- €
- keine Maklergebühr -

INTERNET: www.treptow-immobilien.de

SCHIEFFELSTRASSE 3 • 78224 SINGEN • TEL 077 31/65 52 • FAX 077 31/67 79

W. LEBERER
IMMOBILIEN GbR
UB, Telefon: 07551/916303
www.leberer-immobilien.de

STIHL
IMMOBILIEN

Mietgesuche

1 Zimmer

1-Zi.-Wgh., ca. 35 qm,
m. Kochni. ges., T. 0175-9497211

1-1/2-Zi.-Wgh. in Singen/Umgeb. für berufst. Dame
gesucht (f. Vermieter kostenlos!)
SIENER Immo. Tel. 077 31/121 71

2 Zimmer

Gesucht 2 Zi.-Wgh.
Rsgn. o. Engen., 0151-17745096

Suche 1-2-Zi.-Wgh.
ca. 40-50 qm, in Singen-City ab
1.9.09, Tel. 0157-7258156

Suche 1-2 Zi.-Wgh.
gerne auch möbl., Keine Makler!
Tel. 07731/865339

Berufst. junge Frau
u. kl. Kätzchen suchen ab Mai eine
schöne 2 Zi.-Wgh. in R'zell-zen-
trumsnah, bis 400€ KM. Tel. 0162-
7596618

2-2,5 Zi.-Wgh. gesucht
v. ruh. Paar (24/29 J.) i.R. Rielas.,
Worbl., Arlen, Gottmadingsen, ab
1.1.7.09, T. 07731/62159

Rentner mit kleiner
Rente, sucht 1-2 Zi.-Wgh. kl. ab
steilraum, bis 250,-€ warm. Gerne
ländliche Gegend. Tel. 0152-
2422371

Ärztin sucht 2 Zi.-Wgh. in
R'zell. Tel. 0173-3412903 ab 19h

2-3-Zi.-Wgh. gesucht
in Volkershausen o. Umgebung ab
sofort, Tel. 0152-0179625

Frau mit Kind sucht
2-3-Zi.-Wgh. in Bietingen bis WM
480,-€, Tel. 07734/919769

3 Zimmer

Alleinerz. Mutter (3 Ki.)
sucht eine 3-Zi.-Wgh. in Singen,
T.0162-3298492 o. 07731/926330

3-4 Zi. Wgh / Haus
in Aach/Volkershausen von berufst.
Paar gesucht. 07774/923499

Fam. sucht 3-4 Zi.
Mühlhausen bis 700€ WM, ab
01.06. o. später, Tel. 07733-501881

Häuser

Suche kleineres Haus
günstig zu mieten, Gartenpflege u.
kl. Reparaturar. werden gerne
übernehmen, T. 0176-64643990

älteres Haus/ Bauernh.
mit Tierhaltung, mit Garten o.
Grdst., i.R. KN, Hegau, Stockach
ges., Tel. 07733/505256

Haus in Bohlingen
von privat zu mieten gesucht.in-
fovb@t-online.de

Vermietungen

1 Zimmer

Schönes, möbl. Zimmer
Gottmadingsen, sep. Eing., Bad,
WC getrennt, PKW-Stellpl., 280 €
+ NK + KT, T. 0771/5000 ab 19 h

1-Zi.-Wgh., Singen/Rielas.: € 200,- ** R'zell: € 350,- ** 50 m² Hiltz: € 260,- ** Riedheim: € 225,- warm (möbl.) ** Gottm.: € 260,- WM; alle Wghn. + NK
SIENER Immo. Tel. 07 73 1/ 21 71

1,5 Zi.-Wgh., Ehingen
50 m², EG., neue EBK m. Geschirrspülmaschine, Mikro u. Gefrierk.,
Bad, Du. WC, Terr. Kfz-Stellpl.,
verm., Zuschriften unter 111895 an
das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

möbl. Zi., OT-R'zell
mit Bad und Kochnische, Tel.
0171-4017303

WG Zimmer
In Radolfzell Nähe Bah ab 1.4.09 Tel:
07732/3029044

1-Zi. Einl.-Wgh., ruh. Lg.
R'zell-Mögg., 35 m², hell, sep.
Eing., Küchenz., Terr., Stellpl.,
300,- € warm, ab 01.04.09 zu
verm. Tel. 07732/14115

möbl. Zi. in 2er WG
m. kompl. einger. Küche, Diele, gr.
Bad incl. Stellpl., € 250,- + NK, ab
1.5.09 frei, Tel. 0172-2083818

1,5 Zi.-DG.-Wgh., Hiltz.,
ca. 80 m², KM 560,-, ab April/Mai
zu verm., T. 07731/183818

Kl., möbl. 1,5 Zi.-Wgh.
Gailingen, KM 300,- + NK. Tel.
0172-7570587

2 Zimmer

2,5 Zi. ab 1.05. Si-Süd
59 m², TG, Blk., Tel. 0172/6391056

2-Zi.-Wgh. Singen Mitte
im Conti, ca. 47 m² Wfl., KM 330,-
+ NK 150,- + KT, ab sofort frei. Tel.
07771-62942

Rielasingen
2-Zi.-Wgh. 6. OG, ca. 68 m², ab sofort o.
später, elektr. Rollladen, KM 320,- €,
TG-Platz 26,- € + 150,- € NK
Tel. 07 732 / 8 23 83-0

2 Zi.-Wgh. in Aach
59qm, DG, möbl. m. EBK,
Waschm., u. Stellpl. zu verm. KM €
360,- + NK + 2MM KT. T.
07774/923403

2 Zi.-Wgh. Singen-Mitte
69qm, Blk., EBK sollte übern. werden.
WM € 490,-, zum 1.4.09, Tel.
07731/790780 ab 14.30 Uhr.

Schöne 2 Zi.-Wgh.
m. Blk., 52 m², Parkett, EBK, in ruh.
Lage in Horn, an Einzelpers. zu verm.,
KM 350,- + NK 100,-. Tel.
07735/937906

2-Zi.-Wgh. ** Si.: € 300,- ** Hiltz.: € 360,- ** Riel. Worbl.: € 355,- alle Wghn. + NK
SIENER Immo. Tel. 07 73 1/ 21 71

2-Zi.-Wgh. Si-Süd
1. OG., voll renov., Blk., sofort frei,
T. 0176-21711525

2-Zi.-ELW i. Rielasingen
schöne Wohnl., 62 m² Wfl., m. DU +
WC, ab 1.5.09 zu verm., KM 320 €
+ NK + 2KM KT, T. 07731/28142

2,5 Zi.-EL-Wgh., 80 qm,
Si-OT Schlatt u.Kr. gr. Terr., EBK,
KM 370,- + NK 300,- inkl. Strom,
Tel. 0172-7478512

Helle 2 Zi.-Wgh. R'zell
61m², neue EBK, Bad, Balkon, KM
380,- € + NK + 2Km KT, ab 1.5.10.
07732/12818 (ausser Freitag)

2 Zi.-DG - Wgh. R'zell
75m², Fb-HZ., ruhig + sonnig, gr.
Balk., Keller, kl. WE, bev. Wohnla-
ge, 01.05., 540,- € + NK, Tel.
07732/13119

Schöne 2 Zi.-DG-Wgh.
Wohnküche, überd. Blk., evtl. Ga-
rage, gr. Keller, Singen/OT ab April
zu verm., KM 295,-+NK,
Tel.015229674563

2,5 Zi-DG-Wgh. Allensb.
-Kaltbrunnen, 66 m², EBK, 2 Balkone,
kompl. Ausstattung, KM 520 € +
NK, Tel. 07738/939886

2,5 Zi.Wgh Rielasingen
ruh./sonn. Terrassen-Wgh., am
Roosenegg, 83 m², inkl. 20 m² Pa-
ronaterrass! Bad m. Wanne, Keller,
EBK, Stellpl., KM 450 € + NK,
ab 1.4.09, T. 0174-4806707

2,5 Zi., Mettnau RZ
74 m², DG., Gäste-WC, Bad, EBK,
Blk., Keller, ab 1.6.09, KM 460,- €, Zuschriften unter 111892 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

in Wahlweies
gemütl. DG-Wgh., ca. 60 m², neue
EBK, Keller., auf Wunsch Garten-
anteil, ab 01.04.09 an NR, KM €
450,- (incl. HZg.) NK € 70,- + Ga-
rage € 25,-, Tel. 0172-2759511

2,5 Zi.-Mais- Wgh. in
KN Dettingen, kl. Balkon, ohne
EBK, 70m², an 2 Pers. ohne Kinder
ab sof. zu verm. KM 450,-€ + NK+
KT, Tel. 07533/3501

2 Zi.-Wgh., Stahringen
60 m², EBK, Südblk, an NR, keine
Haustiere, KM 400,- € + NK + KT,
Tel. 07732/53474 ab 19 Uhr

2-Zi.-Wgh. in Aach
45 qm in 4FH.gepfl.+ ruhig Abstr.,
KFZ-Pk voll möbl. KM 390 €, leer
mit EBK KM 300 €, Tel. 07774-
939461

2-Zi.-DG.-Wgh.
Gottmad.-Bietingen, 72 m², gr.
Si-Di-Blk., EBK, Stellplatz, Niedrig-
energiehaus, zum 1.5.09, KM 420,-
€, Tel. 07736/98982

Singen-Süd, 2 Zi.-Wgh.
40 m², KM 250,- + NK + KT, nur an
alleinst. Person ab sofort zu verm.,
Tel. 0172-4988491

Si.-Nord 2-Zi.-Wgh.
55 m², teilmöbl., KM 340 €, zum
1.4.09 zu verm., 0170-1452733

Si-Hohenkrähenstr.
2-Zi.-Wgh. 1. OG, ca. Wfl. 61
qmEBK, Bad/WC, Keller, Gas-ZH,
ab 01.04.09 frei KM 360 + NK 130,
3 MM Kauton, Tel: 0163/310765

2,5 Zi.-Wohnung
in Stießlingen zu vermieten, ca.
55ms, Ebk, Bad, Terasse, Kellerr-
Garage ab 01.06.09 zu vermieten.
KM 400€ + NK 160€+Garage
50€+ 2MM Kauton Tel 07738
7246

Si., Hohenkrähenstr.
2-Zi.-Wgh., 1. OG., Wfl. ca. 61 m²,
EBK, Bad/WC, Keller, Gas-ZH, ab
1.4.09 frei, KM 360 €, NK 130 €, 3
MM KT, Tel. 0163-3110765

2-Zi.-Wgh., Si-Mitte
ca. 57 m², renov., EBK, Keller, Spei-
cher, WM 475,- €, 07731/25313

2,5 Zi.-DG. Überl.a.R.
58,2 m², Neubau, ohne Blk., Stellpl.
(20,- €) an NR, ab 1.5., KM 370,- +
NK 90,- + 3 KM KT, Tel.
07731/985037 o. 0152-29561104

3 Zimmer

3-Zi.-Wgh. Engen

EBK, Blk., TG, 64 m², 400,- € +
NK, Tel. 0160-96223750

3 Zi.-Dachwohnung mit
Balkon und Küche, 60m², in Hem-
mehofen zu verm. Tel.
07732/3332

Singen-Süd

3-Zimmer-Wohnung, 70 m², 1. OG,
Balkon, Bad-WC getrennt, neu saniert,
ab 01.06.2009 zu vermieten. KM 420,00 €
+ NK 150,- € + Kauton.
Hausverwaltung Drumm
Tel. 0 77 31 - 1 28 44

3 Zi.-Wgh. in Singen
65 m², 1. OG, EBK, Rauchpuff, Bad
neu, Keller, Speicher, Abstellpl.,
sofort frei, KM 410,- + NK + KT, Tel.
07731/912816

3 Zi.-Wgh. zentrumsnah
Singen, zu verm. T.07731/43660

Mehrere 3-Zi.-Wgh., Singen/Gottmad., Worbl., R'zell, Moos. Info unter
Schacherer Vermietungsbüro 07731/949491

3-Zi.-Wgh., Worblingen
81 m², m. Terr., Keller/Hobbyraum
+ Garage, kompl. KM 530,- + NK +
KT, T. 07731/27877 abends

3 Zi.-Wgh. Mühlhausen
Garage, ab sofort, KM 400,- + NK,
auch als Praxisnutzung möglich.
Tel. 0176-24028921

Malspüren im Tal
3 Zi.-Wgh. zu vermieten, 95m²,
40m² Terrasse, Parkettböden. Die
Wgh. kann auch mit Holz geheizt
werden. Miete 500,- € + NK. Tel.
07732-8239526

Singen-Süd-Nord+Riel.-Worbl. + ÜB
3-Zim.Wgh. ab € 420,- + NK
SIENER Immo. Tel. 07731/12171

3,5 Zi.-Wgh in Orsingen
108 m², sep. Eing., ruhig, hell, BLK,
Küche, sofort zu verm., Tel.
07774/1258 ab 20 h

3,5 Zi.-Wgh. in Orsingen
BLK, Waschraum, Kellerraum, Car-
port, ab 01.05.09, T. 07774/7224

3,5 Zi.-Wgh in Stockach
an NR, KM € 500,- + NK € 200,- +
KT, ab April fr., Tel. 07771-62942

Helle 3 Zi.-Wgh. Engen
EG., Am Stadtpark, Stellpl., EBK,
gr.SW-Blk., ab 1.4., KM 525,-. Tel.
0172-6266243

Singen-Nord

3-Zi.-Wohnung, neu saniert, 1. OG, 70 m²,
2 Balkone, Bad/WC, Einbaueiche Laminat-
böden ab 14.03.2009 zu verm. KM 434,- €
+ NK 130,- € + Kauton
Hausverwaltung Drumm
Tel. 0 77 31 - 1 28 44

Gottmadingsen 3Zi.Wgh.
83 qm, 2. OG, Zentrale Lage, Bal-
kon, Stellplatz, Garage, KM 550 €
T. 01522/9532910

Büsingen: 3 Zi.-Wgh.
Nachmieter zum 1.4.09 ges., 4-FH,
sonn. Lage, 800 m bis Stadtgrenze
Schaffhausen, 120 m zum offenen
Rheinufer, EBK, Bad, Blk., KM
790,- sfr.+ NK + Kfz-Stellpl. +
Kehrwache, Tel. 07731/43318

3 Zi.-Wgh. Ebringen
ab 1.5.09 zu verm., 78 m², Balkon,
Garage, EBK, 450 € + NK. Tel.
07738/246

3Zi.Wgh. Singen-Nord
85m², Blk., möbl., 580,- € + NK +
KT, ab sofort frei, T.07533/998214

3-Zi.-Wgh. Gottmad.
Ortsrandlage, 72 m², 1. OG., Blk.,
TG, KM 430 € + NK, ab 1.6.09, T.
07731/978771 ab 17 Uhr

Gottmadg. - Ortsmitte
3 Zi., Kü., Bad, ca. 70 m², KM 350
€, ab 1.5. zu verm., (auch als Arzt-
praxis o. Büro eignen.) Tel. 0173-
1348009

Gr. sonn. 3,5 Zi.-Wgh.
Topzust., Si-N., gr. Blk.,
Speicher/Keller, ruh. Lage, 2.0G.,
KM 597,- € + NK 135,- + KT, T. 0172-
7263748

3 Zi.-Wgh. in Gottmad.
60qm m. Blk., KM € 400,- ab sofort,
an Ehepaar oh. Kinder od. Einzel-
pers., Tel. 07731/975592

3-Zi.-Wgh. Gottmad.
84 m², Bad, WC, Balkon, ab sofort
zu vermieten, Tel. 07731/72968

3 Zi. DG-Wgh. Sto.-
Zizenh., 85 m², BLK, Bad, Gä-WC,
ab 01.04.09, Tel. 07771/807280

Ruhige 3 Zi.- DG - Wgh.
in R'zell.Nähe Gymnasium, 3 Eta-
ge, 60m², mit Küche, ohne Balkon,
Zuschriften unter 111893 an das
SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3-Zi. Wohnung
Küche, Bad, Balkon, in Rielasingen
ab 1.5.09 zu verm. 310 € + NK. Tel.
07731/22424

3 Zi.Wgh.Gottm. OT
Randegg, 75 m², 1.0G m. Südblk.,
sep. WC, Garage, Stellpl. + Keller
zu verm. z. 1.06.09. T. 07734/2678

78 qm, Si. Nordstadt,
EG, ggü. Schule, Wohnküche, gr.
Balkon, City + Park 3990,- € + NK,
Tel. 07062/3601

Binningen
3 Zi.Wgh., Küche, Bad, Balkon,
Stellpl., Keller, WM 450 €, ab so-
fort frei, T. 07739/926552

Volkershäusen
3,5 Zi.-DG.-Wgh. + Ebzi. + Keller,
ca. 73 m², ab KM 390,- + Garage
300,-, sofort frei, Tel. 07774/8230

Ruhige, helle 3 Zi.-Wgh.
1.0G., Singen-Nord (nahe Robert-
Gerwig-Schule), 75 m², ohne EBK,
f. 1-2 Pers. sofort zu verm., KM
450,- + NK 150,- + KT. T. Si.46192

Singen Unt. Nordstadt
3-Zi.-DW. m. sep. Bad, WC, Spei-
cher, Keller, ab 1.4.09 zu verm., KM
360 €, NK 75 € + KT, Tel.
07734/2159

3 Zi EG Wohnung
in Worblingen zum 01.05.09 zu
verm. 69 qm, Terrasse, Garage, KM
420,- + Garage +NK + Kaut. Tel.
07738-1724

Ludwigshafen DG 3 Zi.
ruh. sonnige Lage, kl. WE, 85 m²
überd. BLK, € 470,- + Garage +
NK. Zuschriften unter 111898 an
das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

4 Zimmer und mehr
5,5 Zi.-Wgh., ca. 150 qm
geh. Kornf.-Ausst., Parkett u.
Steinböden, 07. od. Kamine (innen u.
außen), gr. überd. Freisitz, Garten-
geschöb, Keller, Wasch-/Trocken-
raum, 840 € + zusätzl. Nebenraum
+ NK + Garage, in ruhiger, aber
zentrl. Lage in Gottmad. zu vermie-
ten, Zuschriften unter 111882 an
das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Mehrere 4-Zi.-Wgh. in Singen.
Info unter
Schacherer Vermietungsbüro 07731/949491

4 Zi.-Wgh., 95 qm,
Keller, Grdst., ab sofort, KM €
540,- + NK + Garage in Gottm.-
Ebringen, Tel. 07771/62942

4Zi.-WGH Singen-Nord
zu vermieten. Tel. 07731/43660

4 Zi.-DG-Wgh., 3. OG
Stockach ab 01.05.09 frei, schön
u. gepfl., 87 m², Gäste-WC, Ab-
stell., Loggia an NR, KM € 550,-
incl. TG-Pl. + NK, T. 07771/5708

Singen-Nord: 4-Zim.Wgh.: € 450,- + NK
SIENER Immo. Tel. 07731/12171

Öhningen-Stiegen
4-Zi.-Wgh., 104 m², Küche, Bad,
Balk., Keller, Gar., KM 590,- € +
NK, Gar. 40,- € + KT 2 Monatsm.,
frei ab 15.06.09, Tel. 07735/3114
abends

STOCKACH- Hw
4 Zi. 650 € + NK3 Zi. möbliert 750
€ + NK1 Zi. 230 € + NKTelefon
07773/5988 (AB)

Häuser
renov. Haus zu verm.
zw. Stockach u. Überlingen, 140
m², Kachelofen, BLK, Garage u.
Stellpl., Tel. 07771/2862

Aach + Singen-OT:
WOHNHAUS € 700,- + NK
SIENER Immo. Tel. 07731/12171

Gottmadingsen, RMH
Ruhige Lage, 2007/08 modernisiert,
ca. 110 m Stm., 324 m²
Grst., Garage + Carport, KM 700,-
€ + NK, frei ab 01.09.2009, Tel.
0172/6328206

Exclusive Haushälfte
m. Dach-Terr., Komfort-EBK, off.
Gas -Kamin, Granit-Böden m.
Fußb-hzg., Marmorbäder, Einbau-
Schränken ect., evtl. m. Hallenbad/
Sauna, ca. 230 m², kompl. Ausst.
evtl. auch möbl./teilmöbl., traumh.
See-Blick, ab 1.9.09 o. früher in
Rzell / Weinburg m. Zeitvertrag zu
verm., Tel. 0171-2041120

EFH in Singen-Nord
freistehend, 160 m² Wfl., Garage, 2
Terr., Blk., gr. Garten, uneinsichtig,
3 WC, 2 Bad, Kü., gr. WZ + 5 Zi.,
Home-Office, sehr ruhige, sonn.,
helle Lage, DSL 16 MB, Öl-ZH, Tel.
ab 10 h, 0175-2954240

Sonstige Objekte
Gewerberaum 180 qm
Hilzingen, frei, T. 0157-7605169

**Haushalt auflösen,
entrümpeln, abholen.**

FAIRKAUF

**Wir können viel gebrauchen
für einen guten Zweck.**

Singen, im Haselbusch 16, Tel. 07731/835606

Kleiner Laden 57 qm
plus Nebenräume, besonders ge-
eign. als Blumenstube (Marktlü-
cke), verkehrsgünstig. Lage in Vol-
kershausen, sehr günstig zu
vermieten, Tel. 07774/490

**Qualitätsumzug
mit Tiefpreisgarantie**

Wieland

UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 077 31 - 6 25 35

Singen-Lagerraum
ca. 70 m², WC, HZg., Tel., gt. Zuf.,
ebenerdig, sofort langfr. zu verm.,
KM 300,- + NK, Tel. 07734/2159

Gewerbeobjekt mit
Wohnhaus in Gottmadingsen zu
verm., Hallenfl. ca. 240 m²,
Wohn/Bürofläche ca 170 m², gepfl.
Zustand, Zuschriften unter 111888

Alfa Romeo

Coupe 916, Klima,
135Tkm, blau, Leder, Bj. 97, zu
verk., Tel. 0176-20799324

Audi

Audi A 4, 1,6 Klima
5 trg., Bj. 95, ca. 95 Tkm, TÜV/AU
bis 07/10, 8f.ber., Top-Zustand, VB
4.300 €, Tel. 07731/591689

Limousine A 4, Bj. 95
200TKM, AHK, GD, grünmet., VB
€ 2.600,-, Tel. 07774/7150 ab 16 h

Suche Fahrzeuge.
Marke egal, ab Bj. 98, gerne auch be-
schädigt, auch mit Motor- oder Getriebe-
schaden. Tel. 0174 / 15 99 66 00

Audi 80 B3
BJ 91, 116 ps, 228tkm, silber, TÜV
5/2010, 1600VB, T.017623887563

Audi 80 Cabrio
2,6i,150PS,8fach Bereift,blau,Le-
der,e-Verdeck,157000km,Fenster-
heber,RadioD,Aluräder,TÜV&Hu
ne,6200€,Tel:07733/996264.Ab
17Uhr.

Suche AudiA4 Avant
ab Bj 99, optisch und techn. in gu-
tem Zustand, Benzin, max. 6000€,
Tüv, 07731/591764

BMW

BMW 325 i Cabrio
Bj. 87, 170 PS, Sitzhgz., Verdeck
gt. Zustand, neue So-Reifen
205/55 R15 auf orig. BMW Alufelg.
G-Kat, VB 2300.- 07731/186832

www.klett.net
Telefon 07731-924943

Neu-, Gebrauchte- & Jahreswagen
BMW Service - MINI Service
Vertragswerkstatt
der BMW AG

klett Rielasingen
Autowelt + Service
...dauerhaft
faire Preise!

Citroen

Citroen Jamby, Bj. 01
HDI D, 235TKM, Zahnriemen ge-
wechselt, Servo, ZV, Tel., Top-
Zust., € 2.450,-, Tel. 0171-
6848201

Ford

Ford Escort 16V
Bauj.94 65Kw 124000Km versch.
Extras,Preis VB.Tel. 0173/6749542

Galaxy V6, Bj. 97,
v. Extras., Leder, Sitzhgz., Klima,
Tel., Navi, SD, el. FH, VB 5200.- €,
07731/51261 o. 0152-04214004

Ford Mondeo grun
8-Fache-BR, Benzin 90 PS, Radio
CD/MP3, NR, Euro 2, ABS, Airbag
F&B, ASUUV 09/10, 149TKm, guter
Zustand, ELZ 93, VB 1200 Euro,
0176-18007302

Ford Fiesta, Bj. 93,
TÜV/AU neu, 60 PS, 8f. ber., KD
neu, So.-Reifen neu, Autom., SD,
gt. Zust., 70TKm, VB, 07733/1852

Honda

Honda Accord 1,9
Bj. 98, Klima., TÜV neu, 150 TKM,
Top Zustand, VB 2950 Tel.
07731/61486

Mercedes

C 200 CDI, Bj. 03
Kombi, Avantgarde, Autom., silber,
Servo, Parksensoren hi-fo, el. FH,
el. verst. Sitze, ZV, Tempomat, hö-
henverst. Lenkr., R/CD, Navi, Sei-
tenairbag, Wegfahrsp., ESP, ABS,
Telefon, Parameterlenk., Regensensor,
Alu, Biodieseltaugl., versp.
Scheiben,Feuerlöcher, Top gepfl.,
VB 12.500.-. Tel. 0171-5522055

DB Sprinter 312 D
Bj. 96, 336 Tkm, 125 PS, AHK,
TÜV/ASU neu, VB 3000 €. T.
07731/985105

Mercedes ML 320 CDI
Bj. 05, TÜV/ASU neu, Vollausst.,
Navi, Bravus-Felgen 22 Z. mit
Fahrwerk, Sportauspuff, 57TKm, 2.
Hd., zu verk., T. 0172-7696067

Sprinter 212 D, 122 PS
(Diesel) BJ 5/98, 116 TKM, 1 Vor-
besitzer, s. gepfl., Standheizg., Kli-
ma., mit 10 Sitze, Anhänger-
kupplg., Scheckheftgepfl., Preis
n.VB 8490,- Euro, T.
0152/22760884

MB C 280 T Sport
Bj. 9/97, Vollausst., AMG-Felgen,
Tel. usw., 4950.- €, 07731/49762

Vito 200 CDI, 120TKm,
TÜV neu, Bj. 01, m. kl. Mängel, VB
8.000.-. Tel. 07731/186785

MB 190 E, 1.8 I
Bj. 91, gt. Zust., kein Rost, TÜV
9/10, 1700 €, T. 0172-7283813

E 270T CDI Eleganc
EZ 12/02, 170 PS, 126TKm, HU
12/09, scheckh., schwarz met.,
Autom., Navi, Klima, NR, Leder,
eGSD, Parktr., WR Alu, uvm, €
12.700, Tel. 0178/1428920

MB E 270, 7.999.- €
Bj. 10/01, D, silber, Topzust., Tel.
07731/794777

AUTOMOBIL WINTER



GEBRAUCHTE AUF GAS NACHRÜSTEN

Angesichts schwankender, meist hoher Kraftstoffpreise suchen immer mehr Autofahrer nach Auswegen. Erste Wahl für Vielfahrer ist auf jeden Fall ein Dieselfahrzeug. Hierzu gibt es auch auf dem Gebrauchtwagenmarkt eine große Vielfalt auch neuerer Modelle, die den heutigen Anforderungen entsprechen. Für Interessenten und Besitzer von fast allen Benzinern-Modellen besteht die Möglichkeit einer Nachrüstung auf Erd- oder Autogas, wobei der Umbau auf Autogas technisch deutlich einfacher und daher kostengünstiger ist. Mehr als 162.000 Fahrzeuge in Deutschland fahren bereits mit diesem Alternativkraftstoff. Das Autogastankstellennetz von rund 2.800 öffentlichen Autogas-Tankstellen wird ständig ausgebaut.

Als Kraftstofftanks für Autogastfahrzeuge verwendet man spezielle Autogastanks - im Allgemeinen mit Stahlbehältern, die mit entsprechenden Absperr- und Sicherheitseinrichtungen ausgerüstet sind. Der entscheidende Vorteil gegenüber Erdgas liegt gerade beim Nachrüsten darin, dass der Tank oft Platz sparend in der Reserveraummulde untergebracht werden kann. Der Einbau dauert etwa zwei Tage. Danach muss dieser von einem anerkannten Kfz-Meisterbetrieb mit dem Zusatzzeichen »Anerkannter Betrieb für Gassystemprüfung (GSP)« geprüft werden. Welche Betriebe eine GSP-Anerkennung haben, erfährt man bei der zuständigen Kfz-Innung mit Sitz in Radolfzell (Tel. 077 32-82 03 766, mail@kfz-innung-singen.de).

Durch die Umrüstung der Fahrzeuge ist das Tanken von Autogas ebenso einfach wie das Tanken von Benzin oder Diesel. Mit den gängigen Tankgrößen lassen sich mit einer Tankfüllung so je nach Fahrweise und Fahrzeugtyp problemlos 400 bis 600 Kilometer zurücklegen.

Aufgrund der niedrigen Umbaukosten zwischen 1.800 Euro und 2.500 Euro amortisiert sich eine Autogasanlage zügig. Ein privater PKW-Nutzer fährt bei ausschließlich Autogas-Betrieb bereits nach etwa zweieinhalb Jahren in der Gewinnzone. Weitere Informationen zu diesem Thema und weiteren cleveren Fahr- und Spartipps beim Autofahren hält das Deutsche Kraftfahrzeuggewerbe auch unter der Internet-Plattform www.cleverfahren.de bereit.

ABGEFAHREN

Entdecken Sie den Service, bei dem alles stimmt. Auch der Preis.

* Gilt für Agila + Corsa B/C. Kleine Inspektion ab 49,- € zzgl. Material und Zusatzarbeiten. Für alle Opel Fahrzeuge 3 Jahre und älter. Fragen Sie uns.

Opel Service
Da stimmt einfach alles

IHR OPEL SERVICE PARTNER

brecht

Laubwaldstr. 6 · 78224 Singen
Tel. 07731/8237-11 · info@opel-brecht.de

DAS MEDIUM
MIT DEN
VIELEN GUTEN
SEITEN

Wochenblatt

AUTO CHECK

Frühlings-Check zum Aktionspreis
Kommen Sie auf einen Sprung vorbei!

Wir überprüfen:

- Bremsanlage (Sichtprüfung)
- Flüssigkeitsstände (Motoröl, Brems- und Kühlliquidität)
- Batterie
- Scheibenwaschanlage und Wischerblätter
- Beleuchtung
- Abgasanlage
- Bereifung und Reifendruck
- Klimaanlage auf Funktion

€ 9,95 ab

zzgl. Material

Reifen Thum

Hochbuchstr. 1
78253 Eigeltingen-Guggenhausen
Telefon 0 74 65 9 11 99
www.Reifen-Thum.de

Ihr Fahrzeug in unseren Händen

HONOLD FAHRZEUGBAU

Autorisierter Mercedes Benz PKW-Service.
Autorisierter Mercedes Benz Transporter/LKW-Service und Vermittlung.

HONOLD GmbH & Co. KG
Bundesstr. 3
78234 Engen-Welschingen
Tel. 07733/8033
Fax 07733/2113
info@honold-fahrzeugbau.de
www.honold-fahrzeugbau.de

Karosserie Liebl

► kpl. Unfallservice
► Karosserie- und Unfallinstandsetzung
► dig. Schadensaufnahme
► Mietwagenvermittlung

Karosserie Lack Meisterbetrieb

► Lackierung aller PKW
► Spotrepair
► Scheibenreparatur
► lackierfreies Ausbeulen
► Hol- und Bringservice

Obere Gießwiesen 30, 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31/6 92 80 • Fax 6 92 81
E-Mail: liebl-hilzingen@web.de

Mit dem Ford Konjunktur-Programm springt jetzt mehr für Sie raus:
€ 2.500,- Umweltprämie* von Ford

Der Ford Transit bewirbt sich für **€ 199,-** monatliche Leasingrate**

Der Ford Focus bewirbt sich für **€ 175,50** monatliche Leasingrate**

Kraftstoffverbrauch (in 100 km nach RL 80/1268/EWG): Ford Transit: 8,7 (innen-orts), 5,5 (außenorts), 6,7 (kombiniert), CO₂-Emissionen: 159 g/km (kombiniert); Ford Focus: 8,1 (innenorts), 6,4 (außenorts), 7,4 (kombiniert), CO₂-Emissionen: 195 g/km (kombiniert).

ernst + könig

• 79108 Freiburg-Nord | Tel. 07 61/5 14 55-0 • 77656 Offenburg | Tel. 07 61/91 46-0 • 77933 Lahr | Tel. 07 61/94 29-0
• 79331 Tenningen-Köndringen | Tel. 07 61/91 63-0 • 79353 Bahlingen | Tel. 07 63 173 65
• 79111 Freiburg-Haid | Tel. 07 61/4 55 69-0 • 79576 Weil am Rhein | Tel. 07 621/96 97-0 • 79539 Lörrach | Tel. 07 621/93 98 99-0 • 79650 Schopfheim | Tel. 07 622/68 44 19-0 • 79761 Waldshut-Tiengen | Tel. 07 77 41/68 10-0
• 78224 Singen | Tel. 07 731/99 99-0 • 78467 Konstanz | Tel. 07 5 31/98 57-0 • 78315 Radolfzell | Tel. 07 77/32 9 53 99-0

www.ernst-koenig.de

* Umweltprämie von Ford für Gewerbetreibende, für ihr altes Nutzfahrzeug oder PKW (mind. 9 Jahre alt, mind. 6 Monate auf den Händler zugelassen) beim Kauf eines neuen Ford Nutzfahrzeugs oder ausgewählten Ford PKW-Nutzfahrzeugs. Aktion gültig bis 31.03.2009. **z.B. der Ford Transit 2006, 2,2i, TDCi 53 bei 88 PS) € 189,- monat. Leasingrate, € 0,- Leasingvonderzahlung bei 36 Monaten Laufzeit und 30.000 km Gesamtleistung. **z.B. der Ford Focus Turnier 1,6i, Duratec-Motor, 74 kW (100 PS) mit Dieselpartikelfilter € 175,50 monat. Leasingrate, ohne Leasingvonderzahlung bei 36 Monaten Laufzeit und 30.000 km Gesamtleistung. Ein Gewerbetreibendenangebot der Ford Bank zzgl. Frachtkosten und zzgl. Mehrwertsteuer

SONDERVERKAUF
bis Sa 14.03.09 / 16 Uhr
Ab Lager lieferbar. Solange Vorrat reicht!

ŠKODA OCTAVIA II / OCTAVIA COMBI II / mit BRÜTSCH UMWELTPRÄMIE

Škoda Octavia Combi II 1.6 Ambiente 75kW / 102PS | auch als Limousine + mit anderer Motorisierung möglich

unverb. Preisempfehlung € 21.420,-
Brütsch Umweltbonus - € 4.040,-
Staatliche Umweltpremie - € 2.500,-

Endpreis € 14.880,-*
Inkl. Transportkosten

innerorts: 10,0l/100km | außerorts: 5,8l/100km | kombiniert: 7,4l/100km | CO₂ - Emission: 176g/km
Voraussetzung für die Umweltpremie - bonus ist die nachweisliche Verschrottung des Altfahrzeuges gemäß den Richtlinien der BAFA. Detaillierte Informationen auch unter www.bafa.de <http://www.bafa.de>.

AUTOHAUS BRÜTSCH GMBH SINGEN
Skoda-Servicepartner
Gottlieb-Daimler-Str. 19 D-78224 Singen
Tel. 07731/9098-0 info@bruetsch-gruppe.de

AUTOHAUS BRÜTSCH GMBH TUTTLINGEN
Skoda-Vertragshändler
Gänsäcker 4 D-78532 Tuttlingen
Tel. 07462/9462-0 tuttlingen@bruetsch-gruppe.de

weitere Angebote auf WWW.BRUETSCH.DE

www.opel-schoenenberger.de
Steiblingen / Radolfzell

Autohaus Fugel OHG
Im Eschle 13, 78333 Stockach
Tel. 0 77 71 / 87 98 88
Ihr Honda-Vertragshändler

Jetzt 3.080,- EUR
Umweltpremie für Ihren Alten sichern!

Aus Alt mach Suzuki: Ist Ihr Auto über 9 Jahre alt und bereits mindestens ein Jahr auf Sie zugelassen, wird Ihnen der Abschied jetzt besonders leicht gemacht. Denn wir legen auf die staatliche Umweltpremie* in Höhe von 2.500,- EUR noch mal 580,- EUR Umweltpremie von Suzuki! drauf, wenn Sie einen Suzuki Neu- oder Jahreswagen erwerben. Das heißt für Sie z.B.: Dank sauberem Angebot Anzahlung gespart!

Splash
ab 9.999,- EUR
-2.500 EUR
-580 EUR
8.079 EUR
zzgl. Überführung

Swift
ab 12.700,- EUR
-2.500 EUR
-580 EUR
10.200 EUR
zzgl. Überführung

Auto Schädler
Stegernstr. 1
78224 Singen - Beuren
Tel. 0 77 31 / 4 42 67
www.auto-schaedler.de

Angebot gültig bis 31.03.2009
1 Jahr Versicherung gratis²

Abbildungen zeigen Sonderausstattung. *Anrechnung der staatlichen Umweltpremie in Höhe von 2.500,- EUR plus 580,- EUR brutto Suzuki Umweltpremie = 3.080,- EUR. Bewilligung der staatlichen Umweltpremie durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle ist Voraussetzung für die Suzuki Umweltpremie. Das Antragsformular sowie Informationen bzgl. der Voraussetzungen für den Erhalt der staatlichen Prämie sind unter www.bafa.de erhältlich. Die Aktion „Suzuki Umweltpremie“ läuft bis zum 31. März 2009. ²Das Angebot ist gültig bis zum 30.6.2009. Kfz-Haftpflichtversicherung mit 100 Mio. EUR pauschal (8 Mio. EUR je Person und Ereignis) sowie Vollkasko mit 500,- EUR Selbstbeteiligung und Teilkasko mit 150,- EUR Selbstbeteiligung durch die Zurich Versicherung AG (Deutschland).

Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,5–8,7 l/100 km, außerorts 4,0–5,2 l/100 km, kombiniert 4,5–6,5 l/100 km; CO₂-Ausstoß kombiniert 120–153 g/km (80/1268/EWG).

Wir laden Sie herzlich ein zu unserer
Frühjahrsausstellung mit Doppelpremiere
Samstag, 14. 3. in Radolfzell // Sonntag, 15. 3. in Steiblingen

Großes Schauwochenende
mit Neu-, 1/2-Jahres-, Jahres- und Gebrauchtwagen

- Bewertung – für Ihr liebles Wohl ist gesorgt
- Live-Musik am Sonntag mit der „Rubin“ Band
- Verlosung von Wochenendfahrten jeweils mit dem neuen Opel Insignia, Opel GT, Opel Astra TwinTop

Kommen Sie Probe sitzen, Probe fahren! Außerhalb der gesetzl. Öffnungszeiten keine Beratung u. kein Verkauf.

Opel PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler für Verkauf und Service in der Region

Autohaus Schönenberger

Nissan
Micra, 4trg., 156Tkm, TÜV/AU/KD neu, VB 1400.-. Tel. 0157-73210907 ab 18.30 Uhr.

Chevrolet

Renault
R Grande Espace Diesel Vollauss., 7-Sitzer, 5100.- €, umst.-halber. Tel. 07735/2644
Renault Clio 1.2 I Bj. 2000, Pr. VB, 07465/479051
Clio, Bj. 94, rot, TÜV 7/10, 121Tkm, 5trg., zu verk., Tel. 0176-20799324

VW
VW Passat VR 6 Variant Bj. 96, Tempomat, Leder, Klimatr., Sitzhgz., sgt. Zust., VB 3700 €. Tel. 07739/1222

Opel
Opel Vectra A 195Tkm, Hu/Au 06/09, AHK, VHB 350€. Tel. 0160/9097779 ab 18 h.
Corsa 1.4, Bj. 95, TÜV/AU 11/09, 123Tkm, ABS, Servo, ZV, Klima, SD, el. FH, 2 Airbag, VB 1.750.-. 0152-29170612

Mazda
Bastlerfahrzeug Mazda 323F, EZ 03/97, 88PS, TÜV/AU 04/10, km ca. 202000, Farbe rot, SD, el. FH vorne, Klima., an Bastler abzugeben. Preis VB T. 07736/921794

Mitsubishi
Mitsubishi Colt 1.3 I Bj. 96, Klima, TÜV/ASU neu, 1500 €, Tel. 0179-6878212

KIA
KIA Picanto Autom. 8000 km, 2 J. alt, für Leasingübernahme für 3 J. abzugeben, Tel. 0151-27016811

Entdecke den Opel Insignia Sports Tourer. Funktion und Form vollendet.

Wir laden Sie ein zur Premiere des neuen Opel Insignia Sports Tourer. Feiern Sie mit uns und erleben Sie eine beeindruckende Symbiose von Design, Dynamik, Sicherheit und Ergonomie. Und dazu eine Funktionalität, die nahezu jede Situation meistert.

in unserem Autohaus am Samstag den 14. März 2009 von 10 bis 17 Uhr

Nutzen Sie diese Gelegenheit, um den neuen Opel Insignia Sports Tourer mit allen Sinnen zu erfahren und eine der ersten Probefahrten für sich zu reservieren. Wir freuen uns auf Sie.

¹ Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.

AUTOHAUS Gulde
Autohaus Gulde GmbH
Jahnstr. 44
78234 Engen
Telefon 07733 / 94400
Fax 07733 / 944040
www.opel-gulde.de

Wir laden Sie herzlich ein zu unserer
Frühjahrsausstellung mit Doppelpremiere
Samstag, 14. 3. in Radolfzell // Sonntag, 15. 3. in Steiblingen

Großes Schauwochenende
mit Neu-, 1/2-Jahres-, Jahres- und Gebrauchtwagen

- Bewertung – für Ihr liebles Wohl ist gesorgt
- Live-Musik am Sonntag mit der „Rubin“ Band
- Verlosung von Wochenendfahrten jeweils mit dem neuen Opel Insignia, Opel GT, Opel Astra TwinTop

Kommen Sie Probe sitzen, Probe fahren! Außerhalb der gesetzl. Öffnungszeiten keine Beratung u. kein Verkauf.

Opel PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler für Verkauf und Service in der Region

Autohaus Schönenberger

Nissan
Micra, 4trg., 156Tkm, TÜV/AU/KD neu, VB 1400.-. Tel. 0157-73210907 ab 18.30 Uhr.

Chevrolet

Renault
R Grande Espace Diesel Vollauss., 7-Sitzer, 5100.- €, umst.-halber. Tel. 07735/2644
Renault Clio 1.2 I Bj. 2000, Pr. VB, 07465/479051
Clio, Bj. 94, rot, TÜV 7/10, 121Tkm, 5trg., zu verk., Tel. 0176-20799324

VW
VW Passat VR 6 Variant Bj. 96, Tempomat, Leder, Klimatr., Sitzhgz., sgt. Zust., VB 3700 €. Tel. 07739/1222

Opel
Opel Vectra A 195Tkm, Hu/Au 06/09, AHK, VHB 350€. Tel. 0160/9097779 ab 18 h.
Corsa 1.4, Bj. 95, TÜV/AU 11/09, 123Tkm, ABS, Servo, ZV, Klima, SD, el. FH, 2 Airbag, VB 1.750.-. 0152-29170612

Mazda
Bastlerfahrzeug Mazda 323F, EZ 03/97, 88PS, TÜV/AU 04/10, km ca. 202000, Farbe rot, SD, el. FH vorne, Klima., an Bastler abzugeben. Preis VB T. 07736/921794

Mitsubishi
Mitsubishi Colt 1.3 I Bj. 96, Klima, TÜV/ASU neu, 1500 €, Tel. 0179-6878212

KIA
KIA Picanto Autom. 8000 km, 2 J. alt, für Leasingübernahme für 3 J. abzugeben, Tel. 0151-27016811

Entdecke den Opel Insignia Sports Tourer. Funktion und Form vollendet.

Wir laden Sie ein zur Premiere des neuen Opel Insignia Sports Tourer. Feiern Sie mit uns und erleben Sie eine beeindruckende Symbiose von Design, Dynamik, Sicherheit und Ergonomie. Und dazu eine Funktionalität, die nahezu jede Situation meistert.

in unserem Autohaus am Samstag den 14. März 2009 von 10 bis 17 Uhr

Nutzen Sie diese Gelegenheit, um den neuen Opel Insignia Sports Tourer mit allen Sinnen zu erfahren und eine der ersten Probefahrten für sich zu reservieren. Wir freuen uns auf Sie.

¹ Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.

AUTOHAUS Gulde
Autohaus Gulde GmbH
Jahnstr. 44
78234 Engen
Telefon 07733 / 94400
Fax 07733 / 944040
www.opel-gulde.de

Omega, 4.200,- €, Bj. 12/02, 170Tkm, Tempomat, Navi, CD-R, Klimatronic, AHK, 120 PS, Tel. 07731/794777

Corsa B 1.4, EZ. 5/98, 92Tkm, 8f. ber., blau, Anfängerauto, VB 2.400. Tel. 0172-1063909

Bastelauto Golf II, Bj. 90
TÜV 2/09, 190 Tkm, 360,00 €, Tel. 0175/1230538

Polo Fox, Bj. 91,
TÜV 6/10, 1a Zust., Pr. VB 700.-, T. Si. 72726 o. 0157-79030787

132.331 Autos bei
www.auto-agentur-unger.de

www.opel-gulde.de
Über 100 Fahrzeuge mit Bild täglich aktualisiert

Audi A3 fahren
ab 99,- €/Monat

Audi A3 Sportback Ambition
2.0 TDI DPF, 103 kW/140 PS, 6-Gang z.B. schwarz, EZ 03/2008, 26.300 km, Klimaautomatik, Tempomat, Sportsitze, Sportfahrwerk, Sportlederlenkrad, Alufelgen, Navi, Sitzheizung, Mittelarmlehne, u.v.m.

ab 17.380 €*

Finanzierungsbeispiel
monat. **99,- €**
Anzahlung: 2.500,- €* (ohne Umweltpremie 5.000,- €), Schlussrate: 12.595,- €
36 Mon. Laufzeit, 10tkm/Jahr, 2,9% eff. Jahresz.

*inkl. 2.500 € Umweltpremie lt. den Bedingungen des BAFA.

Audi Zentrum Singen - 07731/9055-0
Aach - 07774/501-0
Radolfzell - 07732/8004-0
Konstanz - 07531/5816-0
Überlingen - 07551/8095-0
Stockach - 07771/8007-0

www.gohm-graf-hardenberg.de

ab 169,- € mit Rate² ohne Anzahlung

CITROËN C3 PICASSO

ab 11.900,-¹ €
CITROËN complete TOTAL

DER NEUE CITROËN C3 PICASSO. DIE SPACEBOX.
CRÉATIVE TECHNOLOGIE

JETZT PROBE FAHREN.

¹Ihre Belastung auf Basis des Verkaufspreises für den CITROËN C3 PICASSO VTi 95 ADVANCE (€ 11.900,-) unter Anrechnung der staatlichen Umweltpremie von € 2.500,- für die Verschrottung Ihres Altfahrzeuges, mindestens 9 Jahre alt und 1 Jahr auf Sie zugelassen. ²Ein Car Credit-Angebot der CITROËN BANK für den CITROËN C3 PICASSO VTi 95 ADVANCE bei € 0,- Anzahlung, 2,99% effekt. Jahreszins, 10.000 km/Jahr Laufleistung, 35 Monatsraten à € 169,- und 1 Schlussrate von € 7.181,50 unter Anrechnung der staatlichen Umweltpremie. Privatkundenangebote gültig bis 31.03.2009.

Kraftstoffverbrauch innerorts 9,2l/100km, außerorts 5,6l/100km, kombiniert 6,9l/100km. CO₂-Emissionen kombiniert 159 g/km (RL 80/1268/EWG). Abb. zeigen evtl. Sonderausstattung.

Gohm France Automobile GmbH (H) · Georg-Fischer-Str. 65
78224 Singen · Tel.: 077 31-9 32 20

[H=Vertragshändler, [A]=Verkaufsstelle mit Neuwagenangebot, [V]=Verkaufsstelle

Würde man zweitklassigen Service nur immer so schnell erkennen.



Besser: Volkswagen Original Nachschalldämpfer

für ausgewählte Modelle von
Polo, Golf III und Golf III Cabrio

Komplettpreis
inkl. Einbau **139,00 €**

Volkswagen Original Stoßdämpfer, hinten

für ausgewählte Modelle

Komplettpreis
inkl. Einbau **ab 209,00 €**

Volkswagen Original Dieselpartikelfilter

Zum Nachrüsten für ausgewählte
Volkswagen Modelle. Jetzt nachrü-
sten und 330,00 € Steuern sparen!

Komplettpreis
inkl. Einbau **ab 599,00 €**

Fahrzeug Sicherheits Check vom Volkswagen Service

für alle Volkswagen Nutzfahrzeuge,
18 Punkte Sichtprüfung (u. a. Auspuff,
Bremsen, Motor etc.)

Mit Zertifikat
inkl. Probefahrt **15,00 €**

Volkswagen Original Bremsen

z.B. Bremsbeläge vom Golf III
Bj. 11/91 bis 08/95, 44 kW
(nur Benzin)

Komplettpreis
inkl. Einbau **85,00 €**

Jahres-Inspektion vom Volkswagen Service

für alle Volkswagen Pkw Bj. 2003
und älter ohne Wartungsintervallver-
längerung, ohne Zusatzarbeiten,
plus Material

inkl. Langfristige
Mobilitätsgarantie **75,00 €**

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt. Volkswagen Service.



Gohm+Graf Hardenberg
Wollmatinger Str. 9-11
78467 Konstanz
Telefon 07531/5816-0

Gohm+Graf Hardenberg
Zeppelinstr. 1
78315 Radolfzell
Telefon 07732/8004-0

Gohm+Graf Hardenberg
Radolfzeller Str. 11
78333 Stockach
Telefon 07771/8007-0

Gohm+Graf Hardenberg
Singener Str. 17
78267 Aach
Telefon 07774/501-0

VW Zentrum Singen
Stockholzstr. 17
78224 Singen
Telefon 07731/8301-0

Gohm+Graf Hardenberg
Abigstr. 2
88662 Überlingen
Telefon 07751/8095-0

www.gohm-graf-hardenberg.de

Barankauf von Unfall- und Gebrauchtfahrzeugen (TUV + km egal) ab Bj. 94, Tel. 01 71 / 8 30 96 04 S. Schilling Automobile

Volvo

440, Bj. 94, TÜV 1/10,
120Tkm, 8f. ber., VB 850,-. Tel.
0171-8016910

Cabrios

Peugeot 206 CC Cabrio
Bj. 11/01, 100Tkm, TÜV 05/10,
Farbe: silber-met., Top-gepflegtes
Sommerfahrzeug, € 7800,-. Tel.
07731/23983 o. 0171-4577345

Geländewagen

Grand Cherokee Limit.
4.0 l, TÜV/AU 09/10, Vollausst.,
schwarz, 167Tkm, Bj. 96, leichter
Bleisch., 3500 €, 0172-7444816

Nutzfahrzeuge

Anhänger-Vermietung
Zeppelinstr. 13, Göttingen, Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Wohnwagen / -mobile

Canobio/Lago Maggiore
Wohnw. für 4 Pers., u. festem
Holzhaus m. EBK, Gefrierkombi,
TV, Kalt-/Warmwasser/Abwasser,
aus Altersgründen zu verk., VB
22.000,-. Tel. 07731/62113 ab Mo.,
9.3.09, um 20 Uhr.

Suche billigen Wohnwagen a. Boot. Tel. 0171/6533036 gew.

Garage f. WM bis 7.80m
Stellpl. f. WM, Stellpl. f. WW. Tel.
07732/4319

VW T4 Campingbus
Mannhardt-Ausbau, Bj. 93, Diesel
2.4, 78 PS, 140Tkm, div. Zub., VB
7000,- €. Tel. 07731/48027

Barankauf aller Wohnmobile Tel.: 0 800 / 186 0000 (geb.-frei) www.ankaufwohnmobile.de

Suche Wohnwagen
ab Bj. 1988. Tel. in Singen 0172-
7489626

Sonstige Modelle

Altautos werden zur
Entsorgung abgeholt. Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Barankauf Singen für alle PKW u. Geländewagen, km, TÜV, Schaden egal, 0175/1639417

Kfz.-Zubehör

Sommerreifen
195/50 R15 82 H auf Alufelgen, Mi-
chelien neuw. Felgen Jx15 H2 ET
38 (z.B. Honda Civic), VB 300,- €,
Telefon 07731/186832

8 Sommerreifen
225/55/R16, VB, T. 07731/47961

Sommerreifen
auf Stahlfelgen 145/80 R 13 für
Fiesta, VB 80,-. T. 07731/186832

Humbaur SDAH Kipper
off. Kasten, Bj. 05, ges. Gew. 2,5 t,
VB 3000 €, Tel. 07731/985105

Recaro Wellness -
Sportsitz vielfach einstellbar, ab
160,-€ mit Konsole zu verk. Tel.
07732/6916

Winterreifen m. Felgen
f. Audi A6, 205/55 zu verk. 120,- €,
Tel. 0176-28785773

Anhänger offen
zu vermieten. Tel. Si/966282

Günstige Sommerreifen
neu und gebraucht
in allen Größen und Fabrikaten
Motorradreifen in allen Größen
inkl. Montage und Wuchten
Telefon 07733/6786

So.Reifen f. Opel Corsa
So.Reifen 165/70 R13 auf Stahlfel-
gen f. OpelCorsa B ca. 3000km
Laufstg. VP 150 T. 07733/505839

4 Sommerreifen
auf Stahlfelgen 195/65 R15, VB
80,- €, T. 0162/9183579

2 Thule Fahrradträger
pass. zu allen gängigen Dachträ-
gersystemen, 70,- €. Tel. 0175-
4146588

Zweiräder

Vespa Roller
125 cm³, Topzust., Bj. 96, 25.615
km, TÜV/AU 1/11, Topcase,
werkst.-gepf., Sitzbank neu, Ausf.
inkl. neuw., VB 980 €, 0178-
8544959

Suzuki GSX 750 F rot
EZ 08/98, 68/92 kW/PS, 1700 km,
Preis VB, Tel. 0171-3364662

Roller Speedfight
50ccm,rot/weiß, Sondermodell,W
RC 307, LC, Bj 2006,3200km,VB
1400,-€, Tel.: 0151-11371821

Motorrad
GSX-R 750 WB, J.1992, VB
1200€, Tel.0163/7587253

Suzuki DR 125 SE
Bj. 97, 9kw, erst 6.266km, Top-
Zust., VP € 1.250,-, T.
07465/920746

Kawasaki Versys 650
Bj. 3/07, 6400 km, schwarz, Top-
zust., VB 5.200,-. Tel.
07734/935841

Gebr. Mofas/Mopeds
rep.-bed. zu verk., Tel. 07736/554

Motorroller 125 gesucht
Tel. 07731/955619

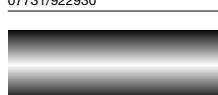
50 Roller rotmet.
Bj.05 14000km s.g.t.Zu-
stand:VB.580.- 017696241270 ab
16:30

YAMAHA YZF R1
EZ 03/98, 43500km, blau, Acrapo-
vic Endtopf „Originaltopf“ vorh.
Probefahrt jederzeit mögl. VB
4000,-. Tel.01742048034

Suzuki UF 50
Bj. 04/00, KM 14675, silber m. Top-
case, 49ccm, VB 620 €, techn. u.
opt. Topzust., Tel. 0176-20131334
oder 0176-20131334

Piaggio 125 gebr.
Skipper, Bj. 99, 20Tkm, TÜV neu,
VB 700,-, T. 0162-3287785 o. ab
18 Uhr T. 07731/922930

Piaggio Sfera 125
Bj. 96, 20Tkm, TÜV neu, VB 300,-
€, T. 0162-3287785 o. ab 18 Uhr,
07731/922930



Fundgrube

Neue Ernte! Brennholz
offenfertig ab 39,- €/SRM.
Tel. 07731/795812

Gartensitzgruppe
6 Alu Stühle davon 2 Hochlehner
mit verstellb. Rückenl., 1 Hocker u.
oval Tisch, neuw 370 Euro zu verk
Tel. 01733/262907

GOLDSCHMUCK - MÜNZEN - BESTECK
auch mit Zahngold
Barankauf Gold & Silber
Bei Ihrer autorisierten Goldverwertungs-Agentur:
Optik Dörfinger, Scheffelstr. 29, Singen
Tel. 07 71 31 - 022 43, i.A. der GVG

Alles fürs Kind

Maxi-Cosi Cabrio
schwarz, wie neu + neue Babywie-
ge T. 07731/791887

Baby/Kindermöbel
Wickelkommode mit 2 Wandrega-
len von Babyland und Baby/Kin-
derbett vom XXXLutz umbaubar -6
J., hoch- und neuwertig in RZ. Tel.
0173/6613157

Kinderwagen HARTAN
ALU Kinderwagen NP 560,- VB
260,-, Puki Dreirad NP 90,- für 60,-
Maxi Cosi Mico mit Muckli-Fußsack
für 60,-, Geuther Badewannen-
wickelaufsatz für 80,-, Alles
TOP-Zustand. Tel 07738/5770

Bekleidung

Skibekl. für Kinder:
Snowboard o. Ski-Anzug
(Jacke/Schlupfblouson: gelb-
schwarz, Hose: schwarz), Gr. 164,
VB 25,-; 1 Schlupfblouson, gelb-
schwarz, Gr. 152, VB 10,-; 2tlg. Ski-
anzug (Jacke: orange m. Ärmel ab-
nehmbar, Gr. 176, u. pass.
Skihose: orange/khaki, Gr. 152),
zus. VB 30,-. Tel. 07731/47996 (AB).

Kinderskibekleidung:
Snowboard o. Ski-Anzug
(Jacke/Schlupfblouson: gelb-
schwarz, Hose: schwarz), Gr. 164,
VB 25,-; 1 Schlupfblouson, gelb-
schwarz, Gr. 152, VB 10,-; 2tlg.
Ski-anzug (Jacke: orange m. ab-
nehmbaren Ärmel, Gr. 176, Hose:
orange-khaki, Gr. 152), Gr. VB 30,-.
Tel. 07731/47996 (AB).

Sportschuhe: wie neu!
Adidas Freizeitschuhe, Gr. 36 2/3,
grau-blau; Kempa Handballschu-
he, Gr. 36, rot-schwarz, beide
kaum getragen, je Paar 20,- € VB.
Tel. 07731/47996

Braultkleid Gr. 40
weiß mit langer Schleppe, freie
Schulter, NP 750,- VK 450,- VB.
Tel. 0173/9012777

Boutique-Kommunionkl
sehr schön, lang, weiss, Gr. 152,
VP 80 €, T. 07731/918627

Schwarzer Ledermantel
lang, Gr. XL, ges. 0176-63019693

Braultkleid Gr.44
creme,Spaghettiträger, offene
Chiffonärmel,Dekollette m. Perlen
bestickt,VB 550,-,-Tel.:
07731/798528

Telekommunikation

Nokia-Handy 6500 C
Classic, schwarz, wie neu, noch
Garantie, 130 €, Tel. 0171-
7861218

Computer / EDV

Computer gesucht für
Kind z. Lernen.T. 0151-17745096

PC Datenrettung & DSL Service
PC Hilfe, Netzwerke und ...
Tel. 0 7 7 7 1 - 8 0 7 0 0 7

Suche PS 60 GB
Playstation 3 60 GB neu oder ge-
braucht ITel.07731/43492 ab 18 h.

Landmaschinen

Landwirtsch. Anhänger
für Großballen zu kaufen ges., T.
07733/996576 ab 19 h.

2 Anhänger-Achsen
1 x gebremst, VB € 150,-, Tel.
0151-24059573

Dreiseitenkipper
Einachser, LKW-Umbau m.
Aufb.bremse, € 650,-, T. 0151-
24059573

Rundballengabel 3pkt;
1 Ballengabel Euro N., je o. Z., Tel.
07774/921003 AB

Suche Ladewagen
Tel. 07733/7529

Elektrogeräte

Gelegenheit
neu. Bauknecht Waschmaschine
u. neuw. Hansatic-Kühl/Gefrier-
kombi., silberf., f. je 200 € an
Selbstabholer zu verk. T.
07731/51458

Bauknecht Kühlschrank
Bosch-Gefrierschrank, je € 50,-,
Tel. 07774/6734

Wäschemangel
AEG Rollenbreite 82cm, zu verk.,
Tel.0172/7024280

Fahrräder

Da-Fahrrad 1J. alt
neu., kaum gef., VB 150 €, Tel.
07731/51287

zu verschenken

Wer verschenkt

Flohmarkttartikel? Hausrat, Porzel-
lan, Geschirr etc., gern aus Haus-
haltsauflösungen. Hole alles umge-
hend ab. T.0151-15362395

Entsafter (Saftborn)
+ Einweckgläser zu versch. Tel.
07732/53350

Farbfernseher
51cm zu versch. 07731/591421

Gefriertruhe AEG
gt. erh., Tel. 07733/5573

1 Elektro-Nachtsop. Ofen
voll funktionsf., Farbe hellgrau,
L/B/H 54/32/67 cm, T.
07732/52319

kostenlos Holz
(Paletten, Altholz, Echth.), 7 m² in
Sentenhardt, Tel. 0173-4007792

Kühl/Gefrierkom.
gt. erh., Tel. 07731/29833

Polsterbett 180 x 200
mit neuen Matratzen, abzuholen
am Sa: 14.3. bei Ehinger, Am Ha-
genweg 23 in Mühlhausen/Ehingen

Zwergkaninchen
Niedliche Zwergkaninchen f. zu
verschenken. Sie sind 8 Wochen
alt, an Kinder gewöhnt und sehr
zahn. Sie sind im Freien aufge-
wachsen, aber auch in einer Woh-
nung werden sie sich wohl fühlen.
Tel: 07732-86412 i bitte erst ab
17.00 Uhr

Aquarium 200 l
ohne Zubehör zu verschenken.Tel.
0174-6680771

Matratze 90x200cm
Kaltschaum an Selbstabholer zu
verschenken . Tel. 07731-319045

Matratze
1x2 m. zu versch. T. 07735/2616

Zwergkaninchen 1J.
mit Käfig, Tragetasche, + Buch/Ka-
ninchenhaltung, zu verschenken !
T. 0176-24907399

Neuw. Matratzen
1.90x90 zu versch.Tel.0162-
8878785

600ltr. Aquarium (nur
noch als Terrarium) zu versch. Tel.
07733/2692

Holzsekretär mit Roll-
kastenaufsatz, Buche, an Selbst-
abholer zu versch. Tel.
07732/9423494 ab 16.30 Uhr

Alte EBK weiß, 2.70 m
Spülmaschine 45er, Markengeräte
funkt.-tüchtig, Abholung in Ehing-
en. Tel. 07733/924061

Couchgarnitur 3-2-1,
braun, antik, Tel. 0175/1230538

HiFi / Video

Farb-TV
5 J. alt, Video-Kassettenrecorder +
Receiver, 150 €, T. 07774/921796

LCD TV 66cm 26V Zoll
SEG LCD TV 66cm 26V Zoll NEU zu
verkaufen OVP Preis 250 Euro.
Tel.0170/8939445 ab 14.30 Uhr

Suche Fernseher
m. integr. DVD-Player.T.07739/294

Philipps Farb-TV 68 cm
VB 55.- €. Tel. 07731/919600

Werkzeuge + Maschinen

Dolmar Kettensäge 111
neu, Schwertlänge 45 cm, m. Zu-
satzkette, 400 €. T. 0173-8706856

Wipp- u. Tischkreissäge
gt. erh., Blattdurchm. bis 70 cm, Pr.
VB. Tel. 07733/8310

Kaufgesuche

Flohmarkt
Wir suchen alles von A-Z, ge-
braucht und neu, gerne auch Be-
kleidung, Kinderkleidung u. Spiel-
zeug. Tel. 07734/932815

Dt. Markenklavier
max. 40 J. alt, v. priv. ges, Tel.
0175-7403416

Suche Kies/Schotter
günst. o. geg. Abholung. T. 0162-
3352757

Kiefern Möbel Echtholz
Schrank o. Kommode, nur Echtholz,
alles anbieten. T. 0162-
3352757

Rüttelplatte gesucht
von Heimwerker. T. 0172-7240066

Getreidemühle
f. kl. Haushalt gesucht, Tel.
07731/947350 abends.

EBK kostenlos
oder ganz preisw. gesucht. Abbau
wird handwerklich zugesichert. Tel.
0174-8882378

Suche Kleiderschrank
(alt), f. Werkzeugaufbew. Tel.
07732/6311

Verkäufe

Wohnungsauflösung
m. sehr gut sortierter Hobbywerk-
statt u. Modellbauzubehör. Versch.
Möbel, Waschmasch., Geschirrspüler,
Gefrierschränke u.v.m. alles
günstig. Beginn Sonntag, 14.3. v.
14-17h, Reichenaust. 8 in Singen.

ca. 50 kl. Heubälle
Tel. 07775/1527 ab 18 Uhr

Brennholz Buche
trocken, offenfertig gesägt u. ge-
spalten zu verk., T. 0178-4805539

Schreib-/PC-Tisch
€ 35,-. Tel. 0152-29452375

Carrera-Bahn 35 m lg.
mit viel Zubehör, VB 150,- €, Tel.
0176-82016663 ab 14 Uhr

Nostalgie-Plattenspieler
Sheak-Platten, 2 kpl. Sätze Moz-
art u. Bach, neue Geige, 2 Akkor-
deon, 2 Trommeln, Blechinstru-
mente (geeign. f. Guggenmusik),
alte, umgeb. Drehorgel m. Kasset-
ten u. Radio, alte Fotos, Pferdeku-
met m. Spiegel, He.-Fahrrad, Pelz-
mantel, Kaiser Nähnasech.,
Esstisch aus Gold, Porzellan,
Reisekoffer aus Gold, Elektro-Moped
m. Strom, Grauhobel m. Stande,
Armbanduhr, alte Bibel (1760),
alte Puppen m. Puppenw. u. Puppen-
kleider, T. 07731/73592

Günstig abzugeben!
Farbfernseher 34cm Diagonale,
Tintenstrahl-drucker s/w, Digital Re-
ceiver, Video/DVD-Player, Hifi-An-
lage mit 5fach CD-Wechsler. Alle
Preise VHB, Tel. abends
07732/8970029

WERKLADEN GMBH
Hauptstr. 82 - Singen, Tel. 077 31 / 279 68
Ablaugearbeiten - Möbelerstaurierungen
Naturfarben & Öle, Wandfarben, Lasuren
Holzspalten, große Auswahl
Lampen aus Glas, Alabaster, Porzellan

Vakuumiergerät
(Komet), VB 750 € 0160-1518172



Ein grauenhafter Unfall ereignete sich am Sonntagmorgen gegen 9 Uhr im Bereich der Byk-Gulden-Straße im Singener Industriegebiet. Der 28-jährige Fahrer eines Opels wurde dabei tödlich verletzt und durch den Zusammenprall mit einem auf der linken Fahrbahnseite stehenden LKW-Auflieger regelrecht enthaupet. Nach bisherigen Erkenntnissen war der Opel ungebremst unter den Auflieger gerast. Das Fahrzeug hatte sich so stark verkeilt, dass ein Kran (im Bild) zu Hilfe genommen werden musste. Zunächst war nicht klar, ob sich weitere Personen in dem Auto befanden. Insgesamt war die Singener Feuerwehr drei Stunden im Einsatz. swb-Bild: fw

»Morgen bin ich wieder da«

Singen (is). »Morgen bin ich wieder da« lautet der Titel des aktuellen Buches von Sophie van der Stap. Am Mittwoch, 18. März, um 20 Uhr ist sie in der Buchhandlung Greuter in Singen zu Gast und liest aus ihrem zweiten Buch. Anfang 2005 war bei der heute 25-jährigen Krebs diagnostiziert worden. Ihre Erfahrungen mit der Krankheit hatte sie in ihrem Buch »Heute bin ich blond« verarbeitet. In »Morgen bin ich wieder da« ist Sophie van der Stap auf der Suche nach ihrem zweiten Leben, ein Leben nach dem Krebs auf der Suche nach sich selbst.



Am Montag wurde die Sonderausstellung zu jungsteinzeitlichen Gräbern in Singen in der Sparkasse Singen-Radolfzell eröffnet. Die 2007 und 2008 bei Bauarbeiten in Singen entdeckten Funde werden in der Kundenhalle der Sparkasse bis zum 27. März zu sehen sein. Im Bild die Überreste eines etwa 16-18 Jahre alten Mannes, der in der typischen Hockerposition beerdigt wurde, darum herum stehen Kreisarchäologe Jürgen Hald, Dr. Andrea Bräuning, Dr. Jörg Heilmann, Bürgermeister Bernd Häusler und Volker Wirth, von der Sparkasse. swb-Bild: in

FUNDGRUBE

Günstig zu verkaufen:

Kleiderschrank, ahorn-silber, 6trg., 3 Schubladen, H. 2.18 m, B. 2.95 m, T. 0.62 m, VB 250,-; Hochbett-rutsche + Leiter, VB 40,-; Rollschuhe, neuw., Gr. 31-34, VB 15,-; Abend- o. Standesamt-Kleid, rose, Gr. 38 m, Carmen-Ausschnitt, lg., m. Tasche u. Stola, VB 150,-. Tel. ab 18 h 07734/1898

Günstig:
Kühl-Gefrierkombi, Beistellherd m. Ceran, Waschmasch., 1 Doppelbett + Matr. + Lattenr., 3 Hängeschränke f. Kü., alles je 50,- €, 1 Ölradiator, 25,- €. Tel. 0163-3971694

Musik

Proberaum
zu verm. an Musikbands. Tel. 0171-6917499

Schlagzeuger gesucht
f. Country-Band, T. 0171-4017303

Kawai - Klavier CS 21
schwarz poliert, 3 Pedale, wie neu, VB € 3.400,-, Tel. 07771/7666

Möbel

kompl. Jugendzimmer
Esche, Bett, Schrank, Nachtl., Klappsofa, Stoff grau; Kindertafel, günstig abzugeben, Tel. 07557/8405

zu verk.
Schlafzimmereinrichtung, gr. Schrank und Doppelbett braun, 300 € und Ecksch. beige/ hell 150 €, T. 07771/62582

2 Relax-Sessel
+ Hocker, 1 J. alt, Farbe beige, je 100,- €, T. 01774/921796

Wg. Umzug abzugeben
Wohnz.-Schrankwand 300 x 225 x 62/42 Eiche rust., VB € 600,-; Sofa 3-Sitzer + 2 Sessel + Couchti, eiche rust., VB € 400,-; alles sr. gt. erh., Tel. 07774/7653

Kleiderschrank
modern, neuwertig 200,00 €, Regale, Schreibtisch VB Tel. 07731 81288

Essgarnitur klass./mod.
Glaspf., oval, 240x140 cm, 6 geschnitzte Armlehn-Stühle, gold/silber, 2 Ledersofas Rolf-Benz tautenblau, Divan m. Tischchen modern, geschnitzt, grün/gold Seide gepolstert, Antik: bauchige Kommode m. Intasien, geschn. Esetisch oval, Essz.-Schr. m. Auszugs-Tisch + 6 Stühle aufwendig geschn., versch. Einzelmöbel u. Accessoires, von privat zu verk. Tel. 0171-2041120

L-Küche ca. 5 m
Buche Dekor mit weiß, inkl. E-Geräte (Herd mit Ceranfeld u. Heißluft), € 600 an Selbst-abholer, Tel. 07732/972711

Ledercouch, petrol,
3 und 2sitzer, günstig abzugeben, T. 07731/29036

Möbel und Kleinteile
zu günstigen Preisen für Selbst-abh. Am Sa. + So. 21/22.03.09 v. 10-16.00 h. in St.-Nordstadt, Richard-Wagner-Str. 52, bei Brokhaus. T. 0171/1477686

Philipp Starck Leder-
Polstergruppe, 7tlg., braun m. TV-Sessel u. Fußhocker; Lattenrost 1 x 2 m, Kopf- u. Fuß, verstellb.; 2 Sieben-Zonen-Matratten, wie neu, alles VB, T. 07773/935825 abends

EBK, 3 J. alt,
Buche, m. Granitplatte, Ceranfeld, VB 1800,- €, T. 07731/24354

Jugend/Gästezimmer
Erle teilmassiv, ca. 3.40 m, neuw., best. aus 4 Elementen u. a. Schrankbett, VB 500 €, 0160-6089998

Couchgarnitur
in gt. Zust., 80 €, 0171-7274657

Multifunktionshochbett
Schreibtisch, u. Stauraum inkl., 2 x 120 x 170, VB 95,-, T. 07731/53088

EBK und Wohnzimmer
b. 5. J. alt, ges., 0178-3462653

Kiefernbank
mit Tisch, 2 Stühle und pass. Essz.-Buffet, sehr günstig abzug., Tel. 07731/911011

Stellengesuche

Su. dringend Putzstelle
v. Dach bis Keller, 0175-9893173

Zuverl. Frau sucht
Hausarb., Bügeln, T. 0175-9573584

Suche Festanstellung
im Bereich Trockenbau i.R. Singen/Umgab., Tel. 0771-8228552

Nebenjob gesucht
Handwerklich geschickter Endver-ziger mit Führerschein Klasse 3 sucht Nebenjob auf 400 €-Basis für Abends oder Samstags. Tel.: 07774/8024

Frau 52 J. sucht Arbeit
für Mo-Fr. halbtags, bitte alles an-bieten. T. 07731/912028

Berufsrückfahrräder
sucht neuen Wirkungskreis im Bereich Lager oder Tagesstoren, Zuschriften unter 111894 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Putzstelle in Si.Nord
gesucht ! T. 0151/54770504

Suche Halbtagesstelle
als Kurierfahrer, FSKL 3 u. PKW vorh., Tel. 07734/935660

Pflege ist keine Frage
des Geldes - Pflege ist ein Gefühl. Pflegeassistentin bietet Hilfestellung im Haushalt, leichte Pflege eingeschlossen, von Privat zu Privat. Tel. 07731/71864 ab 18h

Chiffre-Anzeigen

Bewerbungsunterlagen, Zeug-nisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zu-rückzuschicken.

Selbstverständlich können Sie die Unterlagen auch an das Wochenblatt zurückgeben, wir lei-ten diese dann weiter.

Ihr Wochenblatt

Stellenangebote

Kinderfrau gesucht
für ein 3-jähriges Kind. Nachmit-tags 14-18 Uhr, bei uns z.H. Tel. 0174/6778210

Wer wächst + bügelt
f. 43-jährigen Single 1 x wöchentl. 1 Wäschekorb? T. 01771-4725006

Unterricht

Dipl. Musiklehrerin
gibt Keyboard-u. Klavierunterricht, R'zell 0175-5211258

Bessere Noten in der Schule:
Einzelnachhilfe
- zu Hause -
im gesamten Landkreis Konstanz

Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen beim Schüler zu Hause.

Abacus Nachhilfe GmbH
Tel. 07531/697255

BBC
10 Jahre erfolgreich für unsere Schüler...

Lernen mit Her(t)z
➤ qualifizierter Nachhilfeunterricht (für alle Fächer und Klassen)
➤ päd. - psychol. Beratung und Betreuung
➤ intensive Prüfungsvorbereitung (für alle Abschlüsse)
Dyskalkulie & LRS (Beratung - Diagnostik - Therapie)

Singen → 07731 - 18 23 24
Konstanz → 07531 - 36 93 36
Radolfzell → 07732 - 823 95 51

Suche Nachhilfe
für Mathematik 11te Klasse Wirt-schaftsgymnasium
apelokraft@msn.com

Tiermarkt

Kutsche-Berner-Wägele
mit Messinglampen, Bestzustand, € 1200,- Tel. 0171-5307493

Aquarium 12mm Glas
180 x 40 x 50, kompl. m. Zub. u. Fi-schen, € 500, Tel. 07771/68800

Rottweiler Welpen
zu verk., Tel. 07736/921286

Traumkater Baghira,
schwarz, kuschelig sucht lieb. Zu-hause mit Freigang, Tel. 0176-2536117

Aisha, sehr quirlige u.
clevere Katzenschnecke (ca. 3/4 bis 1 J. alt), kastri., tätow., sucht schö-nes Zuhause. Fotos unter: www.katzenhilfe-radolfzell.de Tel. 07732-9409494

Labrador-Welpen
Hündin, 16 Wo., choco, wg. Tren-nung zu verk., FP 550 € mit allem Zubehör, Tel. 0162-8604786

Wir suchen
schnellstmöglich einen Deckrüden für unsere läufige Yorkshire-Terrier Hündin. Tel. 0175-2842775

gr. Aquarium 150 ltr.
m. Wasserpumpe, Infrarotl., 2 Mis-sissipp-Höckerschildkröten, 8 J. alt, FP € 70,-, Tel. 07771/877844

Hasennachwuchs
sucht neues Zuhause. Nur in ver-antwortungsvoller Hände zu ver-schenken, Tel. 0152-22591917

Meerschweinchenkäfig
günstig gesucht, Tel. 07465/91212

Antennenwelse gesucht
Tel. 07771/6880

4 Kanarienvögel
+ gr. Vogelvoliere + Zub., 150 €, Tel. 07731/922328

Biete Reitbetg. R'zell-
Reute, geg. Stallhilfe, Halblut 165cm, ab 18 Jahre. Tel. 07732/6311

Ferienwohnungen

Ferien-Chalet
„Im Wallis“ Schweiz zu vermieten, T. 07731/23783

Ital. Riviera Haus + Pool
Meerblick zu verm. Tel. Si.948495, Info: www.italien-ferien.net

Ferienhaus Frankreich
FH 65 m², Cote d'Azur max. 5 Pers. v. deutsch, Vermieter direkt vor Ort. Tel.+ Fax. 0033-49/4480414 oder www.contech.fr

Garagen/Stellplätze

Garage z. vermieten
Si.-Nord z. 1.4. Tel. 07733/978804

Garage in R'zell ges.
langfristig. Tel. 07732/919919

Stellpl. nahe Rathaus
f. 35 € zu verm., T. 0177-2713525

R'zell, Ekkehardstr. 30
Tiefgaragen-Stellplatz zu verk., Tel. 07732/4180

Gottmadg. TG-Stellpl.
und Aussenstellpl. Hilzing,Str./nähe Bhf., Miete VB. T. 07731/836499

TG-Stellplatz Hilzingen
Hauptstr., ab 1.4.09, mtl. 35,- €, T. 07734/2254 ab 18 Uhr

Suche Einzelgarage
i. R. Stockach, Tel. 0174-5421847

Verschiedenes

Zahle Spitzenpreis
für Soldatenfotos (Alben) v. 1900-1945 Bar u. diskret. Tel. 07774/920787

Unbehandelte Paletten u. Altholz,
kostenlos zu entsorgen (bei größeren Mengen auch Abholung möglich) bei Gemein-schaft Kessler, Moosfeld 1, Bollingen, Tel. 01 72 / 140 47

Ölsammelbestellung!
Suche Mitbesteller, Tel. Si 918129

GLAS RÄDLER
GLAS NOT-DIENST
Hegaustr. 4
Singen 07731-68088

Hallo Mamis und Papis
habe vor 3 Monaten ein Baby bekommen und wünsche mir mehr Kontakt zu Gleichgesinnten zwecks Gedankenaustausch, Spaziergängen, etc. im Raum Singen T. 0171/8367711

Suche alte Ski
für Doko-Zweck.DRINGEND !!!Wer hat noch welche im Keller stehen? 0174-3011711

Antiquitäten

Dannecker
Stahlschichtplatte v.1925, 110,- €; Grifzner Nähmaschine v. 1910, 75,- €, Tel. 0151-57845769

Flohmarkt - Trödel
Sa.14.03, 10-16Uhr, Gottmadin-gen, Hauptstraße 80, Zufahrt rechts vom Casino. Tel.01520/1892839

Für den Sport

GÜNSTIG:
Adidas Freizeitschuhe, Gr. 36 2/3, grau-blau; Kempa Handballschu-he, Gr. 36, rot-schwarz, alle kaum getragen, je Paar 20,-. VB. Tel. 07731/47996

Heimtrainer umzugsh.
abzug., VB € 70,-, Tel. 07774/7653

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Gesamtangaben:
expert Schellhammer
Braun Möbel Center
Takkio Modemarkt
Tratex
OBI

Teilaussagen:
AWAC Auto-Wasch-Center
Aktuelle Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Wochenblätte Gaehnenhofen, Ohningen
MEGA MÖBEL SB GmbH
Wohnland Hauber GmbH
Apotheke Dr. Vetter

Wochenblatt
Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

KONTAKTE

Alt (42) und Jung (18)
09005-75 65 75
Extrem SXX
NS & KV!
09005-358 358

9 Girls, z.B. 1 Stunde 100 €
Tablous - Küssen - Anal - i.s.w.,
Konstanz, Byk-Gulden-Str. 24
So.-Do. 10.00-2.00, Fr. + Sa. 10.00-4.00 Uhr
www.house-24.de

Thai ZORA, mollig, große Busen
Service: tabulos, auch Dominanz
07531-9914646
www.ladies.de + www.haus37a.de

Sandra
von sanft bis dominant in priv.
Atmosphäre. 07531/56219

Eros Na und!
78048 VS-Villingen
Käferschuh Str. Sex
Tel. 07721-51682
Täglich geöffnet!
tägl. 10.00-4.00 Uhr, Fr + Sa 10.00-6.00 Uhr
www.eros-na-und.de

Nataly, mollig, 15-22 Uhr, 07531/388514
Katya, blond, 10-15 Uhr, 01799858655
Ganz privat Mo-Fr.

Exklusive in Konstanz!
Julia aus St. Petersburg, 07531/3617447
Elena mit großer Oberweite, 07531/3617448
Topservice, KN, Max-Stromeyer-Str. 37A

NUR 99ct++ NUR 99ct++
SEX, solange Du willst.
11866 verlanf SEXKONTAKT

SM-Studio und Klinik
Domina Lady Fabienne
07531/807999 www.milensawell.de

Geile Oma lässt jeden ran! Jüngere Männer
willkommen! 0900 56 551 556 €199/min, Mobil abg.
Geiler Anonymsex!
Tuttingen, Stockach 11895

HAUS CHER
Infoband: 0 77 20 - 17 07

Eva's Puppenstübchen
Agentur - KN - Fürstenbergstr. 60
07531-61781
Wochentl. Modellwechsel
www.evas-heissegirls.de

FERRARI - ungebremst, a. d. Ukraine, 07531-3517441
SUSILMA - edulis, blond, 07531-397442
www.ladies.de, EG-links, Topservice
Max-Stromeyer-Str. 37a

Liebespiele!
Stockach - Radolfzell
Tel: 11826

BumsTreff in Meßkirch und Blumberg!
0900 51 51 71 17 €1,99/min, Mobil abg. RF

Thai ANITA 07531-3655888
SM-Domina, u.s.w.
Thai MONA 07531-9411668
1.mal in Konstanz, von A-Z
Max-Stromeyer-Str. 37a
haus37a.de ladies.de

Haus Tiffany
4 Internat. Girls, Service der super Klasse
ab 50,- €, Std. 120,- € - 07531-808777
www.milensawell.de Byk-Gulden-Str. 33
Wir bieten auch Rollenspiele, Klinikspiele, NEU-Wellness

SERVICE ab 60,- SFR = 40,- €
Club Leguan
tägl. ab 11.00 Uhr
Gratis-Getränke,
kein Eintritt
www.clubleguan.ch • Tel.0041/52/6400702
8240 Thayngen • Rohrhaldenweg 10
beim Zoll Thayngen

DENISE
0049 179-9871544

TRANS AISHA
07531-9411667
Max-Stromeyer-Str. 37a
haus37a.de ladies.de

www.fkkpanorama.de
VS-Villingen 07721-3135

• • • vivesco – Die Apotheke für meine Gesundheit • • • vivesco – Die Apotheke für meine Gesundheit • • • vivesco – Die Apotheke für meine Gesundheit • • •

Niesattacke? Rote Augen? Ist es eine Allergie?

Machen Sie bei uns den Test!

Wenn Sie vermuten, unter einer Allergie zu leiden, machen Sie den Allergie-Schnelltest in Ihrer vivesco Apotheke. Nach nur 20 Minuten können wir Ihnen sagen, ob und auf welche Allergene Ihr Immunsystem reagiert.

Gerne beraten wir Sie ausführlich, wie Sie Allergien vorbeugen oder bereits bestehende Beschwerden lindern können.

www.vivesco.de

Coupon

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Günter Krämer
Die Obere Apotheke
Hauptstraße 20
78333 Stockach



Johannes Danassis
Central-Apotheke
Hegastraße 26
78224 Singen



Dr. Alfred Hotzel
City-Apotheke
Breitstraße 8
78234 Engen



Claudia Preiser
Hegau-Apotheke
Langestraße 12
78256 Steiblingen



Karin Hotzel
See-Apotheke
Hauptstraße 10
78351 Bodman-
Ludwigshafen

Allergie-Schnelltest:
Gewissheit in 20 Minuten!
Vom 11.03. bis 31.03.2009: für nur 25 €.*
Einfach Coupon ausschneiden und mitbringen.

* Solange der Vorrat reicht.

vivesco
Die Apotheke für meine Gesundheit



Michael Dohm
Scheffel-Apotheke
Altemannstraße 5
78315 Radolfzell



Reinhold Dohm
Neue-Stadt-Apotheke
Sankt-Johannis-Str. 1
78315 Radolfzell

Kindersegen »im Transit«

Wundersame Beziehungskisten auf der »Färbe«-Bühne / Wenn die Triebe nicht wären ...

Singen. »Schein oder nicht Schein«, diese Frage ist nach 90 Minuten in der »Färbe« höchst amüsierend beantwortet. So heißt auch das Stück von Jean-Jacques Bricaire und Maurice Lasaygues, das Charles Regnier ins Deutsche übersetzt hat. Es ist eine typisch französische Komödie, die mit einem ersten Vorgang beginnt und dann in Tiraden von Sprachwitz eskaliert. Die Handlung verselbstständigt sich und am Ende gibt es wahrlich einen Kindersegen »im Transit«. Zuviel darf man nicht verraten, denn das würde den Reiz für den Zuschauer schmälern, der immer wieder auf neue Situations-

analysen der Beteiligten gefaßt sein muss. Man sollte das Stück auch nicht mit Überlegungen zur Transsexualität überfrachten. Dafür ist der Hintergrund zu real und das Stück einfach zu vernünftig. Die Ausgangssituation: Wie in einem Pilcher-Roman soll es eine Doppelhochzeit geben. Vater Albert (Elmar F. Kühlung), strenger Parlamentsabgeordneter und angeblicher Witwer, will seine Jugendliebe Mathilde (Isabelle Weh) heiraten. Sein Sohn Louis (Kevin Klisch) soll die Tochter des größten spanischen Städteplaners ehelichen - des Geschäfts wegen. Das sieht aber Au-Pair-Mädchen Jasmin aus

Schweden (Franziska Singer) völlig anders. Sie sagt zu Louis: »Ich habe die Würde, die Dir fehlt«. Und am Schluß kommt natürlich auch alles ganz anders bei den wundersamen Beziehungskisten. Wie gesagt, es fängt alles so harmlos an, denn Louis klagt, seine Mutter nicht zu kennen. Das Geheimnis wird bald gelüftet, denn die Mutter war in geheimdienstliche Konflikte verstrickt und musste zu ihrer Sicherheit in die USA gebracht werden, um dort eine neue Identität zu bekommen. Als Colonel Frank J. Harder (Helen Schilp) kehrt sie zurück. Vordergrund geht es um die Vorberei-

tung einer Tagung mit dem Abgeordneten. In Wirklichkeit will sie, die inzwischen ein er ist, nur den Sohn vor der Hochzeit kennenlernen. Der hält die Mutter zwischendurch für den wirklichen Vater. Machen wir es kurz: Jeder hat es irgendwann mit jedem getrieben. Und der nächste Kindersegen kommt bestimmt. Wozu haben schließlich zwei Männer ein Kindermädchen im Haus! Peter Simons Handschrift trägt das Stück: Behutsam die Geschichte entwickeln und dann explodieren lassen. Die Figuren bleiben dabei klar geführt. Helen Schilp ist hier in einer Glanzrolle zu sehen. Sie ist

als Mann präsent, läßt zugleich die Muttergefühle zu. Das Styling von Wolfgang Dellenbach hat hier ein Sonderlob verdient. Neu in Singen ist Franziska Singer, die mit enormer Lockerheit die Regie auf der Bühne an sich zieht. Schein oder nicht Schein, das ist ihr egal: Für sie gilt das Lustprinzip. Isabelle Weh ist für die Jugendfreundin Mathilde nach 25 Jahren natürlich einiges zu jung. Das überspielt sie gestenreich mit gutem Text. Die Männer haben es da schwer: Sie machen wahrlich gute Mine zum bösen Spiel, das die Frauen mit ihnen treiben. Ja, wenn bloß nicht ihr Trieb wäre.

Hans Paul Lichtwald



Helen Schilp beeindruckt in der Rolle des Colonels in der neuen »Färbe«-Komödie.

STELLENMARKT

PICK & PACK XXL + **BOX**
Aushilfen
zur Möbelauslieferung
Mo. – Fr. nach Bedarf auf 400,- €-Basis.
Pick & Pack GmbH, Byk-Gulden-Str. 42, 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 16 91 14

Ich werbe im
Wochenblatt
Seit über 20 Jahren sind wir in unserer Branche richtungweisend tätig und setzen neue Maßstäbe. Wir gehören zu den führenden Vermögensplanungsunternehmen im süddeutschen Raum. Professionalität gepaart mit Menschlichkeit stehen für uns an oberster Stelle. Für unseren weiteren Geschäftsstellenaufbau suchen wir ständig sympathische Menschen, die Dienstleistung noch als das ansehen, was sie wirklich ist: die Fähigkeit zuzuhören und das innere Bedürfnis zu helfen.
Ich arbeite sehr gerne mit dem Wochenblatt zusammen, da ich hier Woche für Woche 82.300 Haushalte erreiche. Kompetente und immer freundliche Mitarbeiter und eine unkomplizierte Auftragsabwicklung bekräftigen mich darin.
Ihr Vermögensplaner
Thorsten Tückmantel
Dipl. Betriebswirt (FH)
Fachberater für Finanzdienstleistungen (IFK)
Geschäftsstellenleiter
IVP CAPITAL AG
Brodmannstr. 1
78333 Stockach
Tel. 0 77 71 / 87 570
service@ivp-stockach.com
www.ivp-kapital.com
Erfolgreiche Unternehmen werben im
Wochenblatt

Das **Wochenblatt** wird Woche für Woche an 82.300 Haushalte verteilt und von mehr als 102.000 Menschen im Wochenblattland gelesen.

Verkaufsprofis (m/w) gesucht für Innen- und Außendienst

Sie wollen Erfolg und wissen, dass vor dem Erfolg die Arbeit steht?

Sie

- erledigen Ihre Arbeit zuverlässig und mit Freude
- haben eine rasche Auffassungsgabe und können mitdenken
- sind ein „Teamlplayer“
- sind aufmerksam, können zuhören und erkennen und nutzen Chancen sofort und gerne
- gehen offen auf Menschen zu und können diese für sich gewinnen
- können unsere Kunden von uns und unseren Produkten begeistern

Ihre Aufgaben

- Telefonakquise sowie Akquise im persönlichen Gespräch von Neukunden
- Betreuung und Besuche eines bestehenden Kundenstammes (auch im Außendienst)
- aktualisieren und pflegen von Kundendaten
- selbstständige Bearbeitung von Aufträgen
- Organisation und Einhalten von Terminen
- Planung und Überwachung der Umsatzzahlen für den Verkaufspool
- Erstellen von Angeboten und Planung von Verkaufsaktivitäten

Sie

- bieten Ihnen einen Arbeitsplatz in einem gut ausgebildeten Verkaufsteam mit klaren Zuständigkeiten
- haben eines der bestgemachten Anzeigenblätter Deutschlands
- fördern lernwillige Menschen
- bieten bei guter Leistung einen sicheren Arbeitsplatz

Über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. Gehaltsvorstellung freuen wir uns. Per E-Mail an p.peschka@wochenblatt.net oder per Post.

Wochenblatt
z. Hd. Herrn Peschka · Hadwigstraße 2a · 78224 Singen

Die ganze Welt des Hörens!

Oexle

Engagierte/r **Hörgeräte-Akustiker/in**
in Vollzeit/Teilzeit nach Singen gesucht!

Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung an:
Hörgeräte Oexle e.K., Claudia Oexle-Buch,
78224 Singen, Hegaustr. 14

Das **Wochenblatt** wird Woche für Woche an 82.300 Haushalte verteilt und von mehr als 102.000 Menschen im Wochenblattland gelesen.

Sachbearbeiter/in im Anzeigenverkauf
in Teilzeit
wechselweise Vor- und Nachmittag erforderlich

Ihre Aufgaben:

- Auftragserfassung
- Angebotserstellung und -bearbeitung
- Telefondienst / Terminüberwachung
- Telefonakquise
- Administrative und allgemeine Büro-/Tätigkeiten

Sehr gute Deutschkenntnisse sowie sehr gute Kenntnisse mit allen gängigen PC-Programmen (Word, Excel etc.) setzen wir als selbstverständlich voraus.

Über Ihre Bewerbung, ausschließlich per Mail an p.peschka@wochenblatt.net freuen wir uns.

Wochenblatt

Suchen dringend Zusteller/in für das Verteilen von Abonnementzeitschriften am Mi. und Fr. Dringend unter anderem in **Öhningen, Orsingen-Nenzingen, Steiblingen und Radolfzell**. Bewerber auch von allen Orten und Stadtteilen erwünscht. Mindestalter 13 J. Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.
Fastway Couriers Schwarzwald-Baar, Wildtalstr. 6, 78187 Geisingen, Tel. 0 77 04/92 34 41 - E-Mail: vertrieb.frb@fastwaycouriers.de

Für unser Team suchen wir eine/n
Auszubildende/n
als Rechtsanwaltsfachangestellte/n (mittlere Reife, gerne BK oder Wirtschaftsschule).
Schriftliche Bewerbung mit Lichtbild und Lebenslauf an:
Geiger & Kollegen Rechtsanwältin
Konstanzer Straße 55 - 78315 Radolfzell - Tel. 0 77 32 / 8 23 77 90

Mobiler Pflegedienst Krüger & Tagespflege
Wir sind ein stetig wachsendes Unternehmen und brauchen Verstärkung in Teil- und Vollzeit.
Wenn sie als exam. 1- oder 3-jährige Pflegefachkraft neue Herausforderungen suchen und in einem motivierten Team mitarbeiten möchten, dann rufen Sie uns an.
78259 Mühlhausen * Hohenkrieh Brühl 11
Tel. 0 77 33 / 50 34 20 * Fax 50 34 21
www.krueger-pflege.de

TALLY WEIJL® Singen
sucht eine modische, attraktive, kontaktfreudige, 20 - 30 Jahre junge, flexible und erfolgssichere
Filialleiterin
Beginn jetzt oder später! Wenn Sie bereits erfolgreich in der Modebranche oder einem ähnlichen Unternehmen tätig waren und ein echtes Verkaufstalent mit guter Aussprache sind, dann senden Sie Ihre Bewerbung mit Telefonnummer und Lichtbild an: Herrn H. Wessendorf, Tally Weijl, Hegaustr. 16, 78224 Singen Ihre Bewerbung wird diskret behandelt!

IHRE ZUKUNFT IN DER SCHWEIZ
Wir bieten:
-Sichere Arbeitsplätze (Vollzeit)
-Guten Verdienst
-Sehr gute Aufstiegsmöglichkeiten
Gesucht werden 15 Mitarbeiter
(Verkaufserfahrung von Vorteil)
Sehr gute Deutschkenntnisse erforderlich
Wir arbeiten Sie effektiv in verschiedenen Bereichen der Telekommunikation ein
Für ein Vorstellungsgespräch rufen Sie uns an +41 (0)52 238 00 80
Boa Marketing GmbH
Industriestrasse 26
8404 Winterthur
www.boa-marketing.com

SINGEN Stadtverwaltung
Für unseren Fachbereich Bauen, **Abteilung Baurecht**, suchen wir ab sofort
eine/n Bauverständige/n
nach § 46 Landesbauordnung Baden-Württemberg.
Die Stelle umfasst folgende Aufgabenschwerpunkte:
• Komplette Bearbeitung von Bauanträgen und Bauvoranfragen
• Erteilung von Baugenehmigungen und Baufreigaben
• Örtliche Kontrollen abnahmepflichtiger Vorhaben
• Brandverhütungsschauen
• Beratung von Bauherren und Architekten
• Stellungnahmen zur Bauleitplanung
Sie haben einen Hochschulabschluss der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit Schwerpunkt Hochbau/Ingenieurbau (Bachelor of Engineering) oder der Fachrichtung Architektur (Bachelor of Arts) und schon erste Berufserfahrungen gesammelt.
Entscheidungsfreudigkeit und Kontaktfähigkeit setzen wir voraus.
Wir bieten viel Arbeit, interessante Aufgaben, ein dynamisches Team und einen sicheren Arbeitsplatz.
Die Eingruppierung erfolgt nach TVöD.
Wir freuen uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bis zum **03.04.2009** an die Stadtverwaltung Singen, Personalabteilung, Postfach 760, 78207 Singen.
Haben Sie Fragen? Dann rufen Sie bitte einfach an. Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Harter unter Telefon 07731/ 85-630 gerne zur Verfügung.

Tüchtige Mitarbeiter/innen gesucht
Wir verdoppeln unser Einkommen. Sie auch?
Firma Grath, Tel. 08378/923005

Pferdepfleger/innen
(gern ungelern) ges. T. 0160-5756500

Erfolgreich arbeiten von zu Hause am PC 28 €/Std. mögl.
Tel.: (09242) 74 1938 oder
www.goetz.activenet24.info

Reinigungskraft (m/w)
gesucht, für Gewerbetätige in Singen, 2-3x wöchentlich, vormittags auf 400,-€-Basis. Zuschritten unter Chiffre-Nr. 201116 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen

Zweirad Mees - Radolfzell
sucht **Aushilfskraft**
im Verkauf, mechanische Kenntnisse und Führerschein von Vorteil.
Tel. 0 77 32 / 28 28

Landgasthof Kellhof Gaienhofen
Wir suchen **Servicefachkräfte**
in Festeinstellung
Telefon 0 77 35/20 35
www.kellhof.de

Wir suchen ab sofort
Reinigungskraft
freudlich, zuverlässig und gut deutschsprechend in Radolfzell.
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Tel. 0 77 31 / 94 97 23
Moll CityClean Gebäudereinigung
Bruderhofstr. 16, 78224 Singen

Der Klick zum Job.
nicejob.de
Süddeutsche - Stellenbörse

Musst du deine Eltern auch immer um Geld bitten?
Es gibt noch einen anderen Weg!
Bewirb dich jetzt bei uns als
ZUSTELLER
(ab 13 Jahren) für das **Wochenblatt am Mittwoch** in
- Bodman
- Ludwigshafen
- Stockach
- Moos
- Öhningen

Wochenblatt
Bitte informieren Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:
eMail: vertrieb@wochenblatt.net
Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Singer Wochenblatt GmbH & Co. Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Wir suchen Pizzafahrer
in Radolfzell als Aushilfe.
Tel. 01 71 / 2 06 88 47

Unternehmen des Jahres 2008
sucht Versicherungs- und Bankkaufleute für ein neues Geschäftskonzept.
MB Fashion Jeans GbR - 07732/3024614

Erfahrene/n Telefonist/in für Vertriebsagentur gesucht.
Flexible Zeiteinteilung. Tel. Frau Bujak 07354/9647 oder 07731/976613

Freiheit 40 in Singen 2 Servicefachkräfte
für Festanstellung gesucht.
Tel. 01 52 / 0 75 61 68 37 oder 0 77 31 / 94 32 87

Mietfahrer auf selbst. Basis, FS 2, u. Stapler 3 zu sucht neue Auftraggeber.
Tel. 01 71 / 36 52 621

Kleine Schreinerei in Ludwigshafen sucht flexible Arbeitskraft
auf 400,-€-Basis.
Zuschritten unter Chiffre-Nr. 201114 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Bistro Café Journal-Steiblingen
Suche freundl., zuverlässige **Servicekraft u. Küchenhilfe**
Tel. 0 77 38/1000 ab 16 Uhr

Wir suchen für unsere Objekte in Radolfzell zuverlässige
Reinigungskräfte
AZ: Mo.-Fr. ab 13.00 - 14.30 Uhr od. Mo. - Fr. ab 17.00 bzw. 19.00 Uhr
DORFNER KG
88662 Überlingen - Tel. 07551/7700

Arbeitsplatz CARITAS
Der Caritasverband Singen e.V. ist ein Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche. Wir suchen baldmöglichst eine/n
Buchhalter/in (50-100%)
Wir erwarten:
• kaufmännische Ausbildung
• fundierte buchhalterische Kenntnisse (möglichst DATEV)
• sicheren Umgang mit den gängigen MS-Office-Produkten sowie eine selbstständige Arbeitsweise.
Für den stationären Wohnbereich in Singen zur Betreuung für Menschen mit Behinderung suchen wir ab sofort eine/n
Mitarbeiter/in (50%)
Die beiden Stellen sind zunächst befristet. Die Vergütung erfolgt nach AVR mit den allgemeinen üblichen Sozialleistungen. Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 20. März 2009 an:
Caritasverband für den Ldkr. Konstanz Bezirksverband Singen e. V. Feuerwehrstr. 6, 78224 Singen

Wir suchen ab sofort:
Servicekraft (w/m) in Vollzeit
für unsere **JOKER-Spielotheken** in Singen und Radolfzell
Sie sind selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten gewohnt. Dann melden Sie sich bitte bei:
Frau Scarpino
Tel.: 0176-110 98 781

JOKER Spielothek
400 unserer zufriedenen Kunden im Raum Radolfzell suchen einen seriösen, zuverlässigen Kundenbetreuer/-in.
Sind Sie unser/e Mann/Frau?
Wir schulen Sie um, wir arbeiten Sie ein, wir zahlen Festbezüge, wir bieten eine sichere Existenz.
Bitte rufen Sie uns an:
D.A.S. Bezirksdirektion Konstanz
Tel. 0 75 31/9 08 30

WATTER BILDUNGSZENTRUM
NEU **TRAINING-CENTER FÜR FRAUEN** in Radolfzell
► EDV-Qualifizierung mit MS-Office
► Buchhaltung und Auftragsbearbeitung
► Büromanagement
Für Voll- und Teilzeit-Teilnehmerinnen mit kostenlosem Job-Service
Fordern Sie unseren Flyer an oder rufen Sie uns einfach an.
Sprechen Sie mit Ihrem Arbeitsberater und lassen Sie Ihren Bildungsgutschein ein!
Mit EDV, Rechnungs-, Personal- und Auftragswesen

Fotograf sucht Sie, 40 - 60 J.
für Dessous - Bademoden, auch ohne Erfahrung.
T. SMS 0 157 77 24 77 05

Firma sucht 4 russisch sprechende Mitarbeiter/innen.
Tel. 07551/805056

Der Reinigungsservice
sucht fleißige, zuverlässige **Reinigungskraft** für Singen.
2x die Woche, Die. u. Fr., für je 3 Std. ab 19 Uhr.
Tel. 0 75 53 / 8 27 99 84

Betriebselektriker (m/w)
auf 400,- €-Basis gesucht.

HOLZWERKE Riedlinger GmbH
Zur Mühle 7
78224 Singen-Bohlingen (Herr Hägele)
Tel. 0 77 31/93 51 35
von 8.00 - 16.00 Uhr

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine
Thekenkraft (m/w)
auf 400,- €-Basis
in der Zeit von 12 - 16 Uhr.
Tel. 0 77 31 - 92 68 18
Café-Restaurant C', Singen

Suche Aushilfskraft (m/w)
auf 400,-€-Basis für die Gärtnerei
Bewerbung: Tel. 01 72 - 7 18 82 95
und engagierte(n), zuverlässige(n)
Verkäufer/in
auf 400,-€-Basis
Bewerbung: Tel. 01 76 - 20 30 49 83
demeter Gemüsebau Kessler
78224 Bohlingen

Koch/Köchin
gerne auch talentierter Hobbykoch oder Frührentner, zur Aushilfe Freitag-/Samstagabend in gehobenes Speiserestaurant gesucht.
Rufen Sie bitte an und vereinbaren Sie einen Termin.
Auberge Harlekin Randegg, Tel. 07734-7548

CAFÉ herold Bäckerei - Konditorei
Wir sind eine erfolgreiche mittelständische Bäckerei/Konditorei. Zur Vergrößerung unseres Teams suchen wir per sofort (m/w):
• **Bäckereifachverkäuferin**
Teilzeit / auf 400,-€-Basis
Haben wir Ihr Interesse wecken können?
Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung oder vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Herold.
Angabe: Rte 58/13
78224 Singen
Tel. 07731/1977640

JOKER Spielothek
Wir suchen ab sofort:
Servicekraft (w/m) in Vollzeit
für unsere **JOKER-Spielotheken** in Singen und Radolfzell
Sie sind selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten gewohnt. Dann melden Sie sich bitte bei:
Frau Scarpino
Tel.: 0176-110 98 781

Sanitärinstallateur m/w
mögl. mit Kenntnissen in Propan-gasinstallation,
für allgemeine Installationsarbeiten in unserem Werk gesucht.

Weitershagen GmbH & Co. KG, 78234 Engen
Richard-Stockert-Str. 16, Tel. 0 77 33/80 51

Beruflich verändern, warum nicht jetzt? - Nutzen Sie Ihre Chance -
Für unsere erfolgreiche Wirtschaftsberatung suchen wir Sie, als zuverlässigen Partner.
Nach erfolgreicher Einarbeitung erwarten Sie ein interessantes Aufgabenfeld mit attraktiver Einkommensregelung.
Sind Sie flexibel, aufgeschlossen und können gut mit Menschen?
Dann rufen Sie unsere Frau Sick an.
OSG GmbH, Freiheitstraße 56, 78224 Singen, Telefon 0 77 31/867 10

Backstubenleiter/-in
Anforderungsprofil:
Sie kennen sich in der Leitung einer Backstube aus und können selbstständig arbeiten? Wir suchen für unseren Auftraggeber eine engagierte Persönlichkeit, die fachliche Erfahrung in der Leitung einer Backstube hat, ihre Aufgabe beinhaltet die Führung und Anleitung der Mitarbeiter ebenso wie die Ausbildung und Anleitung neuer Kollegen/Kolleginnen. Im Idealfall bringen Sie Kenntnisse des Konditorenhandwerks mit.
Wir bieten Ihnen eine interessante Tätigkeit in einer modern eingerichteten Backstube. Der Betrieb hat sich spezialisiert auf die konventionelle Herstellung hochwertiger Backwaren. Diese werden ohne Backhilfsmittel ausschließlich mit Zutaten aus kontrolliert biologischem Anbau hergestellt.
Gearbeitet wird im 2-Schicht-Betrieb. Bei der ausgeschriebenen Position wird überwiegend in der Tagschicht gearbeitet. Die Dotierung ist dem Aufgabengebiet entsprechend.
Wir suchen ebenfalls einen/eine Bäckergesellen/Bäckergesellin sowie einen/eine Konditor/Konditörin.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der Gehaltsvorstellung. Selbstverständlich beachten wir Sperrvermerke. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen an: **KS Beratung GmbH**, Heiligenwiesen 18, 70327 Stuttgart, E-Mail: info@ks-beratung.net

DJK SINGEN - TENNIS
sucht ab sofort
PLATZWART
für die Pflege und Instandhaltung von 7 Sandplätzen.
Sie suchen eine Nebenstätigkeit?
Sie sind handwerklich geschickt, freundlich und flexibel?
Sie haben Freude am Arbeiten im Freien?
Dann bewerben Sie sich bitte bei:
DJK TENNIS, Bruderhofstraße 113, 78224 Singen
Tel. 01 63 / 7 44 92 25

CAFÉ herold Bäckerei - Konditorei
Wir sind eine erfolgreiche mittelständische Bäckerei/Konditorei. Zur Vergrößerung unseres Teams suchen wir per sofort (m/w):
• **Bäckereifachverkäuferin**
Teilzeit / auf 400,-€-Basis
Haben wir Ihr Interesse wecken können?
Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung oder vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Herold.
Angabe: Rte 58/13
78224 Singen
Tel. 07731/1977640

WEITERBILDUNG
Ausbildung
Heilpraktiker mit Schwerpunkt Heilpflanzen & Homöopathie - Psychologischer Berater - Ernährungsberater - u.a.
Tag der offenen Tür
So. 15. März 13.00 - 18.00 Uhr mit Fachvorträgen
Heilpraktikerschule Bad Dürrenheim, Wohnpark Kreuz 1
INFO 07071/977640 - www.heilpraktikerschulen.net
Ausbildungsplatz zur/m Zahnmed. Fachangestellte/n
für Sept. 2009.
Wir suchen für unser nettes Team einen aufgeschlossenen, teamfähigen und engagierten Auszubildenden (m/w) mit Realschulabschluss.
Praxis
Dr. Petra Gundlach
Scheffelstraße 6
78315 Radolfzell

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN
SINGEN Stadtverwaltung
Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Bauvorhaben: Kanalerneuerung Malvenweg
Ort der Leistung: 78224 Singen, Malvenweg, Kornblumenweg
Leistung/Umfang: Kanalbau DN 300-500, 450 m, 8 Schächte
Angebotsfrist: 31. März 2009, 11 Uhr
Der vollständige Bekanntmachungstext kann unter www.singen.de (Stadt/Bürgerservice/Aktuelles aus dem Rathaus) und im Staatsanzeiger vom 13.03.2009 eingesehen werden.

VOLKERTSHAUSEN FEIERT

»Verkaufsoffener Sonntag« im Gewerbepark am 15. März lockt mit zahlreichen Attraktionen.



Zweirad Joos lockt mit ausgefallenen Rädern.

swb-Bilder: frö



Bikatec hat immer den passenden Schirm.



Schöne und komfortable Gartenmöbel gibt es bei Leypoldt.



Günter Kaltenbach, Angela Krieg, Günter Leypoldt und Florian Vollkopf organisieren den verkaufsoffenen Sonntag in Volkertshausen.

Frühlingsfest am Sonntag

einkauft, kann ab einem bestimmten Betrag einen Sonnenschirm gratis dazu bekommen.

Alle die kommen, erhalten bei Leypoldt einen Einkaufsgutschein. Inhaber Günter Leypoldt freut sich über einen regen Besuch.

Auch die Firma Bikatec gewährt ihren Kunden am Sonntag Sonderrabatte. Jeder Besucher bekommt als Geste eine Frühlingsblume geschenkt. Eine Besonderheit bietet Günter Kaltenbach von Bikatec: Wer einen Plan oder ein Foto von seinem Garten mitbringt, dem kann mit Hilfe einer 3-D Animation der genaue und optimale Standort für den Schirm errechnet werden.

Eine Neuheit hat auch Angela Krieg von der Spinnweberei zu bieten: Hier kann man Faltenvorhänge nach Maß bekommen. Am Sonntag wird auf alle gekauften Faltenvorhänge die Mehrwertsteuer erlassen. Im Angebot sind Hemden, Bettwäsche und Frottee-Waren. Ebenso gibt es eine große Auswahl an günstigen Stoffen in allen möglichen Farben und Qualitäten. Angela Krieg legt besonderen Wert darauf, dass die Produkte alle in Deutschland hergestellt werden.

Während des gesamten Nachmittags wird auf dem Gelände der Spinnweberei bewirtet werden. Es gibt deftige Würste ebenso wie Kaffee und Kuchen, für ausreichend Getränke ist gesorgt. Die Bewirtung übernimmt der SV Hausen.

Volkertshausen (frö). Unter dem Motto »Frühlingsfest - der verkaufsoffene Sonntag« können alle die Lust und Laune am Shoppen haben, am kommenden Sonntag es sich in der Hegau-Gemeinde gut gehen lassen.

Gleich vier Firmen beteiligen sich an der Aktion. Bikatec, Zweirad Joos, Leypoldt Gartenmöbel und die Spinnweberei Volkertshausen.

Von 12 bis 17 Uhr besteht die Möglichkeit, sich das Angebot der vier Firmen anzuschauen und den Lager- und Werksverkauf zu nutzen. Dabei haben sich die Inhaber ei-

nige interessante Ideen einfallen lassen, um die Kunden an dem Tag zu begeistern. Florian Vollkopf von Zweirad Joos bietet für Kinder Schnupperkurse im Einradfahren an.

Er setzt außerdem auf die Aktion »Helm auf« ohne Schutzhelm sollte man sich gar nicht mehr mit dem Rad auf die Straße begeben. Am verkaufsoffenen Sonntag wird die Firma Zweirad Joos die Einräder zu einem besonderen reduzierten Preis anbieten.

Wer bei Gartenmöbel Leypoldt am Verkaufsoffenen

NEU ★ NEU ★ NEU
FALTENVORHÄNGE NACH MASS



viele Stoffqualitäten

blickdicht oder transparent

leichte Montage

kurze Lieferzeit

leicht abnehmbar und waschbar

TEXTILVERKAUF
Stoffe Wäsche Hemden Frotteewaren
Gewerbepark Spinnweberei, 78269 Volkertshausen
Tel. 07774/50881 Fax 07774/50829

Wir begrüßen den Frühling
... mit saftigen Rabatten auf Schirme und Markisen.



50%
Rabatt auf Lagerware
30% auf Neuware

78269 Volkertshausen | Telefon 07774-9227-0 | Telefax 07774-9227-40 | info@bikatec.de | www.bikatec.de

BIKATEC

Textilr Sonnenschutz & mehr ...

Großschirme | Pavillons
Markisen | Terrassenüberdachungen
Heizstrahler | Sonnensegel
Balkonumrandungen | und vieles mehr ...

Rabatte nur auf Schirme & Markisen
Jedem Besucher überreichen wir einen Frühlingsgruß!

FAHRRAD-LAGERVERKAUF
SAISON-START
MARKENWARE reduziert **50%**
Auch online bestellbar unter www.fahrradlagerverkauf.com

HELM-AKTION
Abb. zeigt **GRATIS****
Nur von 13.3. bis 15.03.09
** Bei Kauf eines Kinder- oder Jugendrades über 200,- € erhalten Sie einen Fahrradhelm gratis.

I. verkaufsoffener Sonntag in Volkertshausen am 15.3.09, 12 - 17 Uhr.

VOLKERTSHAUSEN
Fabrikverkauf Spinnweberei · Ten Brink-Str. 14
Freitag 14-18 Uhr Samstag 10-16 Uhr

Joos Hauptsitz: 78915 Radolfzell | Schützenstraße 14 | Fon 07732/972300

Auch im Internet ein guter Partner
Wochenblatt.net
www.wochenblatt.net

Das Medium mit den vielen guten Seiten
Wochenblatt

Wir wünschen viel Spaß beim Frühlingsfest mit verkaufsoffenem Sonntag in Volkertshausen.



Margarita Fischer
Tel. 07731/880024
fischer@wochenblatt.net

Wochenblatt

... und Ihre Veranstaltung wird zum Erfolg.



Isabella Gnirß
Tel. 07731/880033
i.gnirss@wochenblatt.net

Verzehr-GUTSCHEIN
im Wert von **1,- €**
Gilt nur am 13.-15.3.09 beim Frühlingsfest der Lagerverkäufe Volkertshausen.
Per Person ist nur ein Gutschein gültig.

LAGERVERKAUF TEAK- UND ALU-GARTENGARNITUREN
AKTIONSTAGE 13. - 15.3.09
VOLKERTSHAUSEN FR. 14 - 18 Uhr + SA. 10 - 16 Uhr
15.3.09 VERKAUFSSOFFENER SONNTAG 12 - 17 Uhr

GARTENMÖBEL LEYPOLDT

Heike Leypoldt
Gewerbepark Spinnweberei
Ten-Brink-Str. 14
78269 Volkertshausen
Tel. 07732/941873
Mobil 0163/2036203
www.gartenmoebel-leypoldt.de

AKTION 13. BIS 15.3.09
Bei einem Einkauf ab 400,- € erhalten Sie einen Teak-Hocker oder einen Sonnenschirm gratis.
GRATIS**

Weiter wachsen im Jubeljahr

Okle feiert 75. Geburtstag mit Partnern und Mitarbeitern

Singen (of). Es ist eigentlich ein doppeltes Jubiläum. Am 5. März vor 75 Jahren eröffnete Josef Okle seine Kolonialwaren Großhandlung mit Tabak- und Süßwaren in der Magistraße 6 auf 30 Quadratmetern, und das war sein 25. Geburtstag, so dass er nun 100 Jahre alt geworden wäre.

Aus dem Kleinbetrieb, den Hans-Philipp Okle inzwischen in dritter

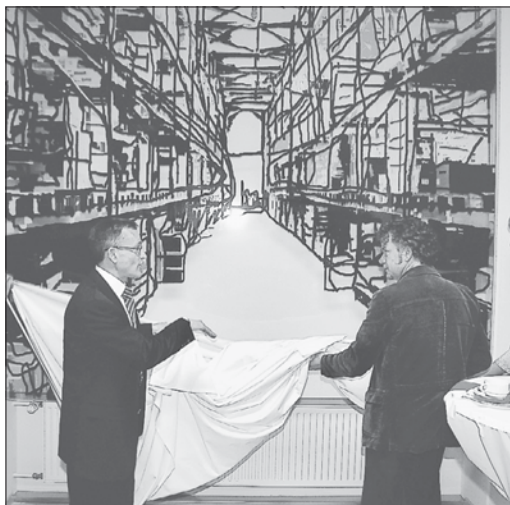
BILDER & RAHMEN
Roland Förg
HAUPTSTRASSE 40 · 78224 SINGEN

Generation führt, ist im Laufe der Jahre ein mittelständisches Unternehmen mit einem Umsatz von über 92 Millionen Euro geworden. Und auch im Jahr 09 mit angepeilter steigender Tendenz.

In diesem Jahr will das Großhandelsunternehmen, das rund 400 Einzelhändler als Partner hat, die Franchising-Schiene »Markant« betreiben und unter anderem die deutschen Migros-Märkte beliefert, einen Umsatz von über 102 Millionen Euro erzielen und auch die Mitarbeiterzahl auf 235 leicht erhöhen.

»Eigentlich dürfte es uns gar nicht mehr geben«, sagte am Donnerstag Hans-Philipp Okle mit einem Augenwinkern im Rahmen eines

Festakts am Donnerstag, dem wichtige Partner des Unternehmens, die Singener Verwaltungsspitze und Wirtschaftsvertreter bewohnten. Doch es gibt ihn eben noch, trotz der immer größeren Marktkonzentration, den agilen Mittelständler mit seinem Konzept für den ländlichen Raum. Dahinter steht auch Hans-Philipp Okle voll und ganz, der die Firmengeschichte von Gründer Josef Okle über Klaus Okle, der von 1978 bis zu seinem frühen Tod 1997 das Unternehmen leitete, und natürlich die Ära Ingrid Hempel als große Impulsgeberin für das Unternehmen Revue passieren ließ: Schon vor 40 Jahren war es um die kurzen Wege beim Einkaufen gegangen. Und heute müsse man sagen, dass ein Ort stirbt, wenn es kein Geschäft mehr dort gebe. »Tante Emma« sei auch ein soziales Konzept der Begegnung von Menschen. Damit es möglichst lange möglichst viele Geschäfte kleinen Formats im ländlichen Raum gibt, die dank des agilen Großhändlers und seiner Eigenmarken wie »Landliebe« (sogar in Demeter-Qualität), dafür will sich die Okle-Gruppe alle Beine ausreißen: »In den Märkten unserer Handelspartner wollen wir nicht alles führen, aber immer das Richtige«, machte er den Festgästen des Geburtstagsfestes eine der Säulen der Unternehmensphiloso-



Ein Kunstwerk gab es zum 75. Geburtstag des Unternehmens Okle in Singen. Hans-Philipp Okle enthüllte gemeinsam mit Künstler Antonio Zecca das Glasbild »Innenleben« im Foyer des Verwaltungsgebäudes.

phie deutlich. Tante Emma und Rendite, das kann funktionieren. Nahversorgung bleibt für Okle Daseinsvorsorge.

Ein Geburtstagsgeschenk durfte nicht fehlen: künftig zielt das Foyer der Okle-Zentrale das Werk »In-

nenleben« von Antonio Zecca. Am kommenden Wochenende, 14. und 15. März, ist Jubiläums-Hausmesse für die Kunden und Partner von Okle in der Singener Scheffelhalle. Im Juli feiert die Belegschaft das Jubiläum mit Tanz und Musik.

»LOS ÄMOL«

Kormorans Schweigen

Berühmt geworden ist das »Kattenhorner Schweigen«, ein recht kritisches Gedicht von Werner Dürrson. In Bezug auf die Zukunft der Kormorane am Bodensee könnte man fast von einem Kormorans Schweigen sprechen. Das jedenfalls hat der Grüne Landtagsabgeordnete Siegfried Lehmann ausgemacht: er fragt in der Landesregierung nach, wie nach der Vergrämnungsaktion künftig mit den Vögeln umgegangen wird. Ein Anhörungsverfahren

sei abgelehnt worden, es gäbe keine Anzeigen von Gesprächen und Vermittlungsversuchen. Einzig die Naturschützer bekamen durch die Prozessniederlage vor dem Freiburger Verwaltungsgericht die politische Richtung aufgezeigt, die hier verfolgt wird. Wenn sich derzeit der Frühling noch recht winterlich anfühlt. Schon bald werden die Kormorane im Radolfzeller Aachried ihre Brutzeit beginnen. Und was passiert dann? Oliver Fiedler

Schiesser-Chef geht zu Gerry Weber

Radolfzell (li). Seit 2004 gehörte er dem Unternehmen an und seit Ende 2007 war Dr. David Frink in der Schiesser AG und der Schiesser Group AG im Vorstand für das operative Geschäft zuständig. Im Jahr 2008 konnten durch ihn erhebliche Fortschritte erzielt werden: Er habe die Lieferfähigkeit wieder gesichert und die Effizienz der Eigenfertigungsbetriebe bedeutend erhöht und die Logistik optimiert, heißt es in der Erklärung

des Unternehmens. Zum 30. April 2009 wird er als Vorstand nun zur Gerry Weber International AG in Halle in Westfalen wechseln. Der 36-Jährige habe dem Aufsichtsrat bereits Mitte letzten Jahres seinen Wechselwunsch mitgeteilt, sei aber aufgrund der schwierigen Lage in Radolfzell länger in Radolfzell geblieben. Sein Weggang habe nichts mit der derzeitigen Insolvenz zu tun, heißt es in der Presseerklärung.

WELLNESS
GESUNDHEIT

»FRÜHLINGSERWACHEN«



CALCIUM UND VITAMINE

Bundesweit erkrankt jede dritte Frau in den Wechseljahren an Osteoporose und immerhin noch jeder fünfte Mann ab dem 50. Lebensjahr. Durch den steigenden Altersdurchschnitt der Bevölkerung sehen Experten inzwischen ein »Jahrhundert geschädigter Knochen« auf die Gesellschaft zukommen. Eine der wichtigsten Voraussetzungen für die Vorsorge ist neben genügend Bewegung die ausreichende und dauerhafte Versorgung mit für die Knochengesundheit unabdingbaren Vitalstoffen. Lange Zeit beschränkte man sich dabei auf die zusätzliche Einnahme von Calcium. Besonders intensiv sind die knochenschützenden Effekte, wenn der Körper gleichzeitig mit Vitamin D3 versorgt wird. Man sollte darüber hinaus auch genügend Metabolin zuführen. Daher hat jetzt ein internationales Forscherteam eine Kombination von Metabolin, Calcium, Vitamin D3 sowie fünf weiteren knochenspezifischen Vitalstoffen (neu, toxisch Knochen Plus, rezeptfrei, Drogerie) unter Berücksichtigung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse entwickelt.

PETROLI
REISEN

Schramberger Str. 15
78078 Niedereschach-Fischbach
Telefon (0 77 25) 9 16 50
Telefax (0 77 25) 91 65 20 • www.petroli.de • info@petroli.de

29.03.-02.04.09 Frühlingsbeginn an der Blumenriviera mit HP, Schiffsahrt, Ausflügen 335,- €
10.04.-13.04.09 Ostern am Lago Maggiore. 4*Hotel mit HP, Schiff- u. Bahnfahrt 315,- €
26.04.-29.04.09 Saisonöffnung im Rhdnautal, 4*Ferienparadies, Ausflugsprogramm 295,- €
10.05.-14.05.09 Schladming - in der grünen Steiermark, 4*Hotel mit HP, Ausflügen 365,- €

Von März bis Mai regelmäßig 9 oder 16 Tage in den Kurbadort Abano/Montegrotto!
Ab 20.05. wieder wöchentliche Fahrten an die italienische Adria nach Igua Marina, Bellaria und Valverde-Cesenatico!
Fordern Sie unseren Reisekatalog an oder besuchen Sie uns im Internet unter www.petroli.de.
Zustiegsmöglichkeiten bei diesen Reisen in Singen, Radolfzell und Konstanz!

KOSMETIK · STUDIO
EUSEBETH WÖHRLE

Kosmetikbehandlungen
nach »Gertraud Gruber«

- Fachgerechte med. Fußbehandlung
- Fußbehandlung »Spezial« mit Massage + Packung
- Pedicure mit French-Lack

Singen • Freiheitstr. 18 • Tel. 6 63 36



Zeit etwas Neues zu probieren.

„Frühlingserwachen“



Susanne Graf
Tel. 077 31/88 00 23
s.graf@wochenblatt.net

Ihr Anzeigenberater-Team
für Sonderthemen

vom

1/50 mm Werbung
schon ab
€ 92,50 + MwSt.

Wochenblatt



Mathias Diehl
Tel. 077 31/88 00 16
m.diehl@wochenblatt.net

Wellnessparadies
aisuma
www.kss.ch

Bei uns erwartet Sie alles, was das Wellness-Herz begehrt: Grosse finnische Sauna, grosse Biosauna mit Licht- und Musiktherapie, Dampfbad -mit Lichttherapie, Blockhaussauna (schwitzen rund um die Feuerstelle), Aussenwhirlpool, romantischer Badeteich, Liegeterrasse, paradiesischer Aussenpark, harmonischer Ruheraum, eigener Clubraum (für die private Runde), Fussbäder, Massage, Fusspflege und mehr. So lässt es sich leben! Unser Wellness-Bereich ist eine in sich geschlossene, ungestörte Oase mit eigenem Zugang. Badegäste haben keinen Zutritt. Sie hingegen können als Saunagast jederzeit das Hallenbad mit Whirlpool und Cafeteria benützen.

KSS
KSS Sport- und Freizeitanlagen
CH-8204 Schaffhausen
Breitenstrasse 117
Postfach 27
Telefon: (+41) (0)52/633 02 22
Telefax: (+41) (0)52/633 02 33
www.kss.ch

»Frühlingserwachen« erleben – mit traumhaft schönen Bildern.

Atelier
Heidi Tübinger



Wannenstraße 6,
78250 Tengen-Watterdingen (Tüko-Areal)

Öffnungszeiten:
Donnerstag u. Samstag von 14–18 Uhr
an Sonn- u. Feiertagen von 14–17 Uhr
Kontakt: Eberplatz 4, 78462 Konstanz
Tel. 0 75 31 / 58 27 30, Fax 0 75 31 / 58 27 325

- | | | |
|---------------------------------------|---|-----------------------------------|
| ☐ Landschaften | ☐ Aktzeichnungen | ☐ Blumen |
| ☐ Stillleben | ☐ Menschen | ☐ Porträts |

Duschkabinen!! 30 - 40% gespart
Beratung, Aufbau, Montage! Alles aus einer Hand
10 Jahre Erfahrung
Info Tel. 07732/988999

ÄRZTETAFEL

Dr. Eberhard Ritzl
Zahnarzt
Schwerpunkt:
Implantologie/Implantatprothetik
Ratoldusstr. 5A, 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/69 33, Fax 69 50
Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,
ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können,
dass Herr Zahnarzt Björn Gieck
aus Radolfzell ab 01.04.2009
bei mir in der Praxis tätig sein wird.
Terminvereinbarung telefonisch
unter 0 77 32/69 33
Ihr Dr. Eberhard Ritzl und Praxisteam

Arztpraxis
Gerhard Vörg
Allgemeinmedizin - Naturheilverfahren
Akupunktur - Myofasciale Therapie
Rielsingener Str. 21 - 78224 Singen
Praxis geschlossen
vom 16.03. - 27.03.09
Vertretung:
Dr. Förg, Tel. 6 50 31
Dr. Angheliescu, Tel. 91 70 91

Jedes Tor ein Original.
EURO DECKEN-SEKTIONALTÖRE
Leichtgängig und leise, einfach zu bedienen, außerordentlich sicher und platzsparend - ein Stück echte Lebensqualität!
250,- € Abwrackprämie für Ihr altes Garagentor.
Bei Bestellung bis 31. März
Ihr Fachhändler vor Ort:
Hemmler
Robert-Bosch-Str. 6 - 78224 Singen
Tel. 07731/99 59 0 - Fax 99 59 59
www.hemmler-singen.de
info@hemmler-singen.de
Normstahl
GARAGENTÖRE
www.normstahl.de

Gesundheitsnetz
www.gesundheitsnetz.de
URLAUB
Praxis Dr. Thaktsang
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Spezielle Schmerztherapie,
Sportmedizin, Chiropraktik,
Naturheilverfahren, Akupunktur (TCM)
www.thaktsang.de
Unsere Praxis ist wegen
Urlaub geschlossen vom:
23.03.2009 - 31.03.2009
Vertretungsärzte:
Dr. van der Gooten, Tel. 07732/97 1974
Dr. Necke, Tel. 07732/3587

Praxis
Dr. med. Georges Dubouis
Facharzt für Allgemeinmedizin
und Akupunktur
Hinter Hof 38, 78224 Singen
Tel.: 0 77 31/2 75 54
Wir sind im Urlaub vom
19.3. bis 2.4.2009
Vertretung in dringenden Fällen:
Frau Dr. med. E. Vanscheidt, Hörst. 28,
Rielsingener Str. 24991
Ab 3.4.09 sind wir wieder für Sie da!



MIT DEM
Wochenblatt
DURCH DEN
WINTER!

Übergröße-Wäsche zum Verlieben
für Damen und Herren
HERMKO Fabrikverkauf
Rietheim, Tel. 07424/2929

Der Zoofachmarkt in Ihrer Nähe.
Fliegen Zoo
Gewerbestr. 16, 78247 Hiltzingen
Telefon 0 77 31 / 6 81 02
Einkaufserlebnis in Hiltzingen
auf über 800 m².

Christine's
MODE HAUS
MANN-FRAU
Modewelten:
Die **NEUE MODE**
zeigt sich
von ihrer
schönsten Seite.
Wir beraten
Sie gerne!
Neu
für den Mann:
die Mode von
Pierre Cardin
+ **Olymp**
Wir freuen uns
auf Sie!
Bitte vormerken:
Image 2009
im Rathaus Göttingen
Sa., 21.03.09 und
So., 22.03.09
Wir sind dabei!
HAUPTSTRASSE 67
78244 GÖTTINGEN
TEL. 0 77 31 / 7 32 20
www.christines-Modemhaus.de

Shoppingtour nach Tschechien
Termin: Samstag, den 14.03.2009
Abfahrt: 02.00 Uhr ab Singen
Verschiedene Abfahrtsstellen möglich
Rückfahrt: 15.00 Uhr ab Cheb/Eger
Sie haben 6 Stunden Zeit zum Einkaufen und Bummeln.
Preis: 28,00 € pro Person (Kinder bis 14 Jahre 20,00 €)
Buchung und Anfragen unter:
BAIER REISEN
Annaberger Straße 3
09484 Kurort Oberwiesenthal
Fax: 037348 / 23 98 14
Internet: www.baier-reisen.de · E-Mail: info@baier-reisen.de

Nachpächter für Bistrot in Singen
gemütl.-rustikal, Einricht., 120 m², mit ca. 40
Stuhl-, Inventarbl., nach Vereinb. gesucht.
Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. 201115
an das SWB, Postf. 320, 78203 Singen.
■ Auch im Internet ein
guter Partner
www.wochenblatt.net

HOLZPELLETS
SAUBER UND SOFORT
AB LAGER KONSTANZ
● DINplus-Holzpellets wirken
gegen Kälte und hohe Gaspreise
● Liefersicherheit & Service durch
den führenden Pellets-Hersteller
● Lieferung mit eigenem Silo-Lkw
sodass ab Lager Konstanz
Die Qualitätspellets vom Marktführer erhalten Sie bei:
LEY
HOLZPELLETS
LEY MINERALÖL GMBH
VERTRIEBSZENTRALE KONSTANZ
TELEFON: 07531/5810-46
NIEDERLASSUNG RADOLFZELL
TELEFON: 07732/9232-11

SALON HEISS
Feldstraße 45 · 78224 Singen · Telefon 07731/21379
Geschäftsübergabe
Regina Heiß-Klute
Nach 19-jähriger Tätigkeit übergebe ich
zum 1.3.09 meinen Friseursalon an
Monika Fromm
und **Patrice Naubert**
Ich danke meiner Kundschaft für das mir
entgegengebrachte Vertrauen.
Geschäftsübernahme
Monika Fromm -
Patrice Naubert
Ab 1.3.09 haben wir den Friseursalon von
Fr. Regina Heiß-Klute
übernommen.
Es ist unser Bestreben, Sie weiterhin mit
guter Facharbeit zu betreuen.
Ab sofort neue Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag, 9.00-18.00 Uhr, Samstag, 8.00-12.00 Uhr
Am 13.3.09 erwartet Sie eine kleine Überraschung und ein Glas Sekt!

Treppensitzlifte+Senkrechtlifte
Neu + Gebraucht Innen + Außen Service
Reha-Lift-Technik Ltd. Herr Schmid WT-Tiengen
☎ 07741 965858 oder 0160 96754680
www.reha-lift-technik.de · Mail: info@reha-lift-technik.de

Ruppaner
Speiserestaurant Saal Kegelbahn
Gartenstrasse 13 · Radolfzell · Tel. 07732 · 93221
14.03.09 Tanzabend ab 20.00 Uhr
mit **Werner + Werner**
Mo.-Sa. 11.30-14.00 Uhr + 17.00-24.00 Uhr (warme Küche bis 24.00 Uhr)
Sonntag Ruhetag
www.restaurant-ruppaner.de

Wir sind wieder für Sie da!
Tierärzte
Rudolf
tägl. 10.30-11.30 Uhr
Sa. 9-11 Uhr
außer Mittwochnachmittag.
Wünschen Sie einen eigenen Termin oder gar einen Hausbesuch?
Sprechen Sie mit uns!
Tel. 0 77 38 - 2 85 oder 0 77 32 - 97 00 70

IHR PARTNER IN SACHEN EDELMETALLE
SCHULER GmbH
Edelmetallrecycling
BARANKAUF von ZAHNGOLD
GOLD + SILBERSCHMUCK.
TERMIN: Diese Woche wieder 3 TAGE am Donnerstag, Freitag und Samstag.
in SINGEN, Hegaustrasse 29
"Ecke Thurgauerstrasse, bei Transit-Moda u. Sandra's Second Hand Boutique"
WIR KAUFEN:
Alles aus Gold + Silber + Platin, z.B. Ketten, Ringe, Münzen, Erbschmuck,
sowie Orden u. Ehrenzeichen. Auch Zinnteiler u. Krüge (Pro Kilo 2,00€)
Bei ZAHNGOLD, Zähne ruhig drankommen, werden vor Ort entfernt.
Wir haben für Sie geöffnet
Donnerstag + Freitag von 10.00 - 12.30 Uhr u. 14.00 - 17.30 Uhr
Samstag von 10.00 - 12.30 Uhr
Hst. SCHULER GmbH, Kriegelackerstr. 12, 72469 Meßstetten, Mobil 0176 2079 2942
AUCH ANKAUF VON MÜNZSAMMLUNGEN

Edelmetall-Verwertungsgesellschaft Hornle 30 78073 Oberbaldingen
EVG GOLDANKAUF EVG
Zahngold und Altgold
Wir bezahlen **BAR** und **GEBÜHRENFREI**
21 € für 1 Gramm Feingold (Bankfähig) !!!
Omaschmuck-Silberplz. 8. Besteck, Schmuck, Münzen, Uhren, Diamanten, Bielefeldmarken-Orden usw.
11.-14.03.09
Mi.-Fr. 10-17:30, Sa. 10-13:00 Uhr
Info unter Tel. 07706/923221
Rielasingen
Niedergasse 6
im "Schnick-Schnack"
G.g. über Rosengasse-Apothek
*Unselbständige Zweigstelle

Frische Putenschnitzel
1 kg **6,99 €**
Kalbsrückensteak
1 kg **19,90 €**
Kalbskotelett
1 kg **14,90 €**
Grana Padano Riserva
32% Fett i. Tr.
100 g **1,19 €**
Seelachsfilet
Fanggebiet N/O Atlantik
100 g **1,49 €**
Orig. ital. Salami
100 g **1,99 €**
Spinata Roma
100 g **2,19 €**
Kalbfeischwurst
100 g **0,79 €**
Pecorino romano min.
Fett i. Tr.
100 g je **1,79 €**

EDEKA
MÜNCHOW MÄRKTE
frisch • freundlich • sauber
city markt singen Mo.-Sa. 8.00-20.00
neukauf moos Mo.-Mi.-Sa. 8.00-20.00 Do+Fr. 8.00-21.00
neukauf tengen Mo.-Mi.-Sa. 8.00-20.00 Do+Fr. 8.00-21.00
neukauf rielsingen Mo.-Mi.-Sa. 8.00-20.00 Do+Fr. 8.00-21.00
Der Lebensmittelmarkt in Moos ist vom
Samstag, 14.03., 18.00 Uhr, bis
Samstag, 21.03., wegen Umbau
geschlossen.
Die Bäckerei und der Getränkemarkt
bleiben geöffnet.
Dort finden sie zusätzlich ein Grundsortiment
des täglichen Bedarfs.

Knüller der Woche
Poggio d'Albe
Montepulciano D'Abruzzo
2004er D.O.C.
(1 Liter = 5,32 €)
0,75-l-Flasche **3,99**
La Sera Barbera
D'Asti
(1 Liter = 6,65 €)
0,75-l-Flasche **4,99**

Weihenstephan
Tafelbutter
(100 g = 0,40 €)
200-g-Packung **0,99 €**
San Lucar
Ananas
Costa Rica
Stück **2,49 €**
Kaffee Onko
klassisch,
verschiedene
Sorten oder
Jacobs Meister-
röstung,
vakuum gem.
(1 kg = 5,30 €)
500-g-Packung je **2,65 €**
Milka Schokolade
verschiedene Sorten
(1 kg = 6,63 €)
300-g-Tafel je **1,99 €**
Deor Prosecco
Raboso Rosé
Deor delle Venezia
Prosecco Raboso
Cuvée
(1 l = 5,32 €)
0,75-l-Flasche **3,99 €**
Danone Aktivia
verschiedene
Sorten
(1 kg = 3,24 €)
4x 115 g **1,49 €**
Eissalat
Spanien,
Hkl. I
Stück **0,49 €**
Jacobs
Krönung
Kaffee Pads
(100 g = 1,43 €)
18er/125-g-Packung **1,79 €**
Kühne Exquisit
Balsamico
Bianco oder
Aceto Balsamico
di Modena
(1 l = 4,44 €)
0,5-l-Flasche **2,22 €**
Coca Cola*
Coca Cola light*, Mezzo Mix,
Fanta und weitere
Sorten
("koffein-
haltig")
(1 l = 0,67 €)
Kiste mit 12x
1-l-PET-Flaschen
zzgl. 3,30 €
Pland je **7,99 €**
ANGEBOT GÜLTIG AB DEM 11. MÄRZ 2009
solange Vorrat reicht

Stadt appelliert an Bürgerinnen und Bürger:

Bitte keine Tauben füttern!

In der letzten Zeit mehren sich bei der Stadtverwaltung wieder die Beschwerden darüber, dass in der Innenstadt trotz Verbots Tauben gefüttert werden.

Ein Füttern von Tauben ist aber auch jetzt in der kalten Jahreszeit nicht nötig. Die Tiere sind von Natur aus darauf ausgerichtet, sich selbst zu versorgen. Und das natürlich vorhandene Futterangebot sorgt ganz von alleine für einen zahlenmäßig gesunden Taubenbestand.

Wer in der Innenstadt beobachtet, dass jemand Tauben füttert, sollte die Person einfach auch einmal ansprechen und entsprechend informieren. Bei Verstößen gegen das Taubenfütterungsverbot sind übrigens Ordnungswidrigkeitenverfahren oder privatrechtliche Unterlassungsklagen möglich.

(Andreas Feser, Ortschaftsleiterbehörde)

- Körperkontakt mit Tauben und deren Kot vermeiden.

- Beim Entfernen von Taubendreck den Kot zuerst mit Wasser von außen nach innen aufweichen. Das verhindert, dass Kotstaub aufgewirbelt wird.

- Durch einfache technische Mittel kann zudem relativ leicht, aber dennoch zuverlässig erreicht werden, dass Tauben an und in Gebäuden sich weder niederlassen noch aufhalten können.

- Selbstverständlich ist das unkontrollierte Verwenden von Giften oder Gewalt gegenüber diesen Tieren nicht zulässig! Eventuell erforderlich werden die Tötungsaktionen sind im Vorfeld mit dem Veterinäramt Radolfzell (Telefon 07531/800-2010) abzusprechen und genehmigen zu lassen.

Die Stadt bittet die Bürgerinnen und Bürger, diese Punkte zu beachten. Und wer beobachtet, dass jemand gegen das Fütterungsverbot verstößt, sollte diese Personen einfach auch einmal ansprechen und entsprechend informieren. Denn bei Verstößen gegen das Verbot sind Ordnungswidrigkeitenverfahren oder privatrechtliche Unterlassungsklagen möglich.

Um eine übermäßige Population und die daraus resultierenden Gefahren zu verhindern, hier die wichtigsten Punkte auf einen Blick:

- Bitte keine Tauben füttern! Weder auf Privatgrundstücken noch in öffentlichen Anlagen.

- Futter für andere Vögel bitte so auslegen, dass es von Tauben nicht erreicht werden kann.

STADTHALLE SINGEN

Ausverkauf: „Runrig“
Das Gastspiel mit Runrig am 21. März in der Stadthalle Singen ist **bereits ausverkauft**



Ausverkauf: „Runrig“ (21. März)

Ausverkauf: „Herzbeben live“
Die beiden musikalischsten Schwestern Deutschlands, die Geschwister Hofmann aus Meßkirch, gehen auf Solotournee. In Anlehnung an ihre neueste CD trägt diese den Titel „Herzbeben – live erleben“. Anita und Alexandra Hofmann stellen für diese Show eine Revue mit dem MDR-Fernsehballt und einem eigenen Orchester zusammen. Ihr Gastspiel am Sonntag, 22. März, um 18 Uhr in der Stadthalle Singen – kurz nach dem Tournee-Auftakt – ist **bereits ausverkauft**



Ausverkauf: „Herzbeben live“ (22. März)

Abgesagt: „Herr der Ringe“
Die Veranstaltungen der „Herr der Ringe-Tournee“ am 29. März in Singen und am 31. März in Bregenz müssen **abgesagt werden**. Stattfinden kann hingegen das Gastspiel in Friedrichshafen am 23. März 2009. Wer Karten für Singen oder Bregenz erworben hat, kann diese entweder zurückgeben oder gegen Tickets für

die Darbietung in Friedrichshafen eintauschen. Beim Umtausch fallen keine weiteren Bearbeitungsgebühren an. Zudem werden etwaige, bereits angefallene Mehrkosten auf den gezahlten Ticketpreis erstattet – zum Beispiel beim Wechsel in eine günstigere Kategorie oder auch dann, wenn der Kartenpreis in derselben Kategorie je nach Veranstaltungsort variieren sollte.

Umbesetzung: Ilja Richter statt Claus Biederstaedt
Wie das Tourneetheater Thespiskarren aus Hannover mitteilt, sieht sich der Schauspieler Claus Biederstaedt gezwungen, wegen akuter gesundheitlicher Probleme von seinem Engagement als Darsteller in der Produk-

Die männliche Hauptrolle an der Seite von Karin Dor hat nun Ilja Richter übernommen.

(Gunnar Bamberg, Leiter der PR- und Werbeabteilung, Stadthalle Singen)

tion „Trau keinem über 60!“ zurückzutreten. Diese herzerfrischende Komödie ist am Donnerstag, 30. April, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen zu sehen. Die männliche Hauptrolle an der Seite von Karin Dor hat nun Ilja Richter übernommen.

Der gastierende Bühnenist es somit gelungen, einen adäquaten Ersatz für Claus Biederstaedt aufzubieten. Ilja Richter, so viel steht fest, gilt in jeder Hinsicht als Ikone des Entertainments. Man denke nur an die legendären Jahre als Moderator der Musiksendung „Disco“. Das Publikum der Stadthalle Singen erlebte den sympathischen Tausendsassa bereits im Musical „Hello Dolly“. Beim Gastspiel im November 2007 begeisterte er an der Seite von Barbara Ferus als Geizkragen Horace Vandergelder.

Erfolgsautor Gunther Beth stellt in „Trau keinem über 60!“ gemeinsam mit Barbara Capell den ewigen Generationskonflikt einfach auf den Kopf. Nicht die Alten missverstehen die Jungen, sondern die Jungen kommen mit den Alten nicht mehr mit...

Vorverkauf: Kultur und Tourismus Singen, Marktpassage oder Stadthalle, Telefon 85-262 oder -504.



Tauben füttern verboten: Die Tiere sind von Natur aus darauf ausgerichtet, sich selbst zu versorgen. Falsch verstandene Tierliebe führt aber immer wieder dazu, dass in der Singener Innenstadt trotz herrschenden Verbots Tauben gefüttert werden. Dies hat ein deutliches Anwachsen der Taubenpopulationen zur Folge.

Jugendsozialarbeit nun auch an Gymnasien und Realschulen

Singen kümmert sich um seine Schülerinnen und Schüler wie kaum eine andere Stadt der Region: Jugendsozialarbeit ist mittlerweile an den Singener Schulen zu einer festen Institution geworden, die sich in der Vergangenheit vielfältig bewährt hat. Inzwischen gibt es dieses Angebot auch an den beiden Gymnasien und an den zwei Realschulen.

Die Schwerpunkte der Arbeit in den jeweiligen Schularten reichen von der Einzelfallhilfe über die Beratung von Schülern, Lehrern und Eltern bis hin zur präventiven Arbeit in allen Bereichen des sozialen Lernens. Als zusätzliches Angebot der Stadt Singen, Abteilung Kinder- und Jugendarbeit, wird die Unterstützung durch die Jugendsozialarbeit von allen am Schulleben Beteiligten gerne in Anspruch genommen.

Rammarbeiten beginnen

Eisenbahnüberführung Aachkanal beim „Stengeleparkplatz“

Die Deutsche Bahn hat mit den Bauarbeiten zur Erneuerung der Eisenbahnüberführung im Bereich des „Stengeleparkplatzes“ (SINGEN KOMMUNAL berichtet) begonnen.

Nun müssen die notwendigen Rammarbeitsträger im Gleisbereich eingebracht werden. Trotz aller Bemühungen, die Lärmbelastigungen auf das Minimum zu reduzieren, wird es in den kommenden Wochen verstärkt zu Beeinträchtigungen kommen.

Die erforderlichen Rammarbeiten können nur bei ausgeschalteter Oberleitung und Steckenspernung ausgeführt werden. Dies ist hauptsächlich während der Betriebsruhe der Bahn von 0.40 Uhr bis 5 Uhr morgens möglich.

Diese Rammarbeiten werden erstmals

Jugendsozialarbeit ist mittlerweile an den Singener Schulen zu einer festen Institution geworden, die sich in der Vergangenheit vielfältig bewährt hat. Inzwischen gibt es dieses Angebot auch an den beiden Gymnasien und an den zwei Realschulen.

Der Erfolg der geleisteten Arbeit zeigt sich auch darin, dass in der Zwischenzeit alle Singener Schulen mit Schulsozialarbeiterinnen und -mitarbeitern besetzt sind. Seit Jahresbeginn hat die Jugendsozialarbeit an Schulen ein neues Betätigungsfeld erhalten.

Nun sind auch an den beiden städtischen Gymnasien, dem Friedrich-Wöhler-Gymnasium und dem Hegau-

Gymnasium, diese Stellen eingerichtet. Am Friedrich-Wöhler-Gymnasium ist Bettina Fehrenbach mit 20 Prozent eingestiegen. Ihre Stellenanteile werden zum 1. April dieses Jahres auf 50 Prozent erhöht. Zu erreichen ist sie unter Telefonnummer 07731/873235.

Am Hegau-Gymnasium ist Marietta Schons die Ansprechperson. Ihr Arbeitsumfang beträgt 70 Prozent. Zu erreichen ist sie unter Telefonnummer 07731/959759.

Auch an den Realschulen gibt es seit Halbjahresbeginn Jugendsozialarbeit. An der Ekkehard- und der Zeppelin-Realschule bekleidet seit 1. Februar Alex Bundschuh die Stellen mit einem Umfang von je 50 Prozent. Zu erreichen ist er an der Ekkehard-Realschule unter Telefonnummer 91 23 23 15 und an der Zeppelin-Realschule unter 98 44 16.

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters am 23. März

Singener Bürgerinnen und Bürger haben wieder die Gelegenheit, Oberbürgermeister Oliver Ehret besondere Anliegen in der Bürgersprechstunde am Montag, 23. März, von 16 bis 18.30 Uhr im Besprechungszimmer des OB (Zimmer 318 im 3. OG, Rathaus) direkt vorzutragen.



Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei komplexeren Sachverhalten wird darum gebeten, das Anliegen kurz telefonisch unter der Nummer 85-101 oder per E-Mail an ob.stadt@singen.de mitzuteilen.

OB lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein Infoveranstaltung zu „Bohlinger Schlammteiche“



Oberbürgermeister Oliver Ehret lädt ein: **Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind willkommen**, wenn es in einer öffentlichen Informationsveranstaltung

am Donnerstag, 12. März, ab 17 Uhr um die „Bohlinger Schlammteiche“

geht. Landrat Frank Hämmerle, ein Vertreter der Stadt Radolfzell sowie mit der Altlastsanierung betraute Fachleute werden in der Aachthal (Bohlingen) zum Sachverhalt Stellung nehmen und offene Fragen beantworten.

Klaus Rombach gestorben

Am 17. Februar ist Altstadtrat Klaus Rombach im Alter von 81 Jahren verstorben.

Rombach war von 1968 bis 1981 engagiertes Mitglied im damaligen Singener Gemeinderat. Als Pädagoge und Rektor der Waldeck-Schule lagen ihm selbstverständlich die schulischen Belange am Herzen, so dass er vor allem im damaligen Schulausschuss sein Fachwissen und seine berufliche Erfahrung einbringen konnte. Er trug somit durch seine Arbeit dazu bei, dass die Singener Schulpolitik seit jeher als zukunftsgerichtet, neuen Erkenntnissen und Konzepten gegenüber als aufgeschlossen galt.

Oberbürgermeister Oliver Ehret würdigt Rombachs großes Engagement für die Belange der Stadt Singen und deren Mitbürger. Für seine Verdienste verlieh ihm der Singener Gemeinderat im Jahre 1981 die Ehrenmedaille in Silber.



Klaus Rombach

Bruno Eppler: „Vor allem der See – Erinnerter Kindheit“

Der in Rielasingen geborene und auf der Hori lebende Bruno Eppler gilt weit über den Bodenseeraum hinaus als Beispiel einer beachtlichen Doppelbegabung: Seit vielen Jahren ist er ein international bekannter Maler, doch mindestens ebenso lange veröffentlicht er Prosa, vor allem aber Gedichte – diese bevorzugt in alemannischer Mundart. Mit seinen Texten ist Bruno Eppler im gesamten alemannischen Sprachbereich bekannt geworden.

Ende Februar erscheint nach den beiden ersten Bänden seiner Kindheitstrilogie „Den See vor Augen“ und

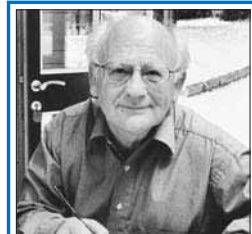
„Im Zug zurück“ der dritte Band unter dem Titel „Vor allem der See – Erinnerter Kindheit“, den er am Freitag, 13. März, um 20 Uhr im Städtischen Kunstmuseum Singen präsentiert.

Kurzer Auszug aus „Vor allem der See“: „Ich will nicht im Voraus wissen, was sich abspielen wird oder wie mir mitgespielt werden könnte, während ich mich schreibend darauf einlasse. Auch nicht, was dabei herauskommen wird. Dies aber ist zu ahnen: Was ein Achtjähriger erlebt und aufnimmt, wirkt in der Tiefe ein Leben lang weiter. Und es lockt mich, dies mir bewusst zu

machen, wie ich damals in atemvoller Neugierde Leben eingesogen habe.“

Was ein Achtjähriger erlebt und aufnimmt, wirkt in der Tiefe ein Leben lang weiter. Und es lockt mich, dies mir bewusst zu machen, wie ich damals in atemvoller Neugierde Leben eingesogen habe.

(Bruno Eppler)



Dichter und international bekannter Maler: Bruno Eppler.

Info: Städtische Bibliotheken, August-Ruf-Straße 13, 78227 Singen, Telefon 07731/85-292.

Alkohol- und Verkehrspräventionsprojekt „Gut drauf“ Vermittlung auf Augenhöhe und nicht mit erhobenem Zeigefinger

Das Alkohol- und Verkehrspräventionsprojekt „Gut drauf“ geht in eine neue Runde. Nachdem bereits knapp 100 Auszubildende der Firma Alan GmbH und Alcan Packaging GmbH sich mit dem Thema „Autorenne“, „Alkohol am Steuer“ oder aber „Übermüdung am Steuer“ auseinandergesetzt hatten, wurde das Projekt nun Jugendlichen der Jugendhäuser JuNo und Südpol angeboten.

Hintergrund dessen ist, dass Stefanie Henneke vom JuNo und Dieter Zühle vom Südpol in das Projekt eingebunden sind und den Jugendlichen dieser beiden Häuser die Möglichkeit gegeben werden sollte, an dem Projekt teilzunehmen.

Die Analysen zeigten, dass vor allem junge Fahrer am häufigsten in Unfälle involviert sind. Dabei fiel auf, dass diese Unfälle oftmals in den späten Abend- bzw. frühen Morgenstunden passieren. Dabei spielen oftmals die Faktoren „Alkohol“ und „Übermüdung“ eine wichtige Rolle. Aus diesem Grund griff Mi-



Die Stimmung unter den Jugendlichen war nach dem knapp zweistündigen Teil sehr nachdenklich und ruhig. Genau das ist auch das Ziel des Projekts: Es soll nicht der Zeigefinger erhoben, sondern vielmehr das Thema auf Augenhöhe miteinander erarbeitet werden.

(Michael Gnädig, Leiter der Stabsstelle Singener Kriminalprävention)

chael Gnädig von der Singener Kriminalprävention (SKP) gemeinsam mit

Markus Heck von der Audi BKK das Thema auf, gemeinsam initiierte man das Projekt „Gut drauf“ in Singen.

Dabei konnten verschiedene Netzwerkpartner für die Umsetzung gewonnen werden. Neben der Verkehrserziehung der Polizei sind dies die Suchtberatung des bw-lv, die Jugendhäuser JuNo und Südpol sowie die Polizeidirektion Konstanz als auch die Kreisverkehrswacht.

Die pädagogische Einheit fand im JuNo statt und wurde in zwei Teilen durchgeführt. Zunächst informierte Dietmar Schneider, Hermann Widenhorn und Richard Schulz über die Gefahren und Risiken. Dabei verwandten sie sehr eindrückliche Bilder und Filme.

Die Stimmung unter den Jugendlichen war nach dem knapp zweistündigen Teil sehr nachdenklich und ruhig. „Genau das ist auch das Ziel des Projekts: Es soll nicht der Zeigefinger erhoben, sondern vielmehr das Thema auf Augenhöhe miteinander erarbeitet werden“, betont Gnädig.

Wissenswertes zur Wahl (1) Was geht mich diese Wahl an?

Am Sonntag, 7. Juni 2009, sind Kommunalwahlen. Die wahlberechtigten Singener Bürgerinnen und Bürger haben bei diesen Wahlen die Gelegenheit, die Männer und Frauen zu bestimmen, die in den nächsten fünf Jahren in Singen und für Singen Entscheidungen treffen sollen, die uns alle angehen. In einer losen Reihe will SINGEN KOMMUNAL Ihnen diese Wahlen etwas näher bringen und Sie vielleicht dazu animieren, auch in Ihrem Umfeld Menschen dazu zu bewegen, zur Wahl zu gehen und ihre Stimmen abzugeben. **Denn es ist Ihre Stadt und Ihre Wahl!**

**Teil I
Was wird gewählt?**
Am 7. Juni werden die Mitglieder für den Singener Gemeinderat, für die Ortschefsräte der sechs Singener Stadtteile und die Wahlkreisvertreter (Wahlkreis III) im Kreistag des Landkreises Konstanz gewählt.

Hegau-Gymnasium: Tag der offenen Tür

Am Freitag, 13. März, findet am Hegau-Gymnasium von 14 bis 18 Uhr der Tag der offenen Tür statt.

Lehrerinnen und Lehrer beantworten gerne Fragen; Schülerinnen und Schü-



Was geht das mich an?

Eine ganze Menge! Gemeinden wie die Stadt Singen sind die politische Ebene, mit denen die Bürger im Alltag am meisten zu tun haben. Sie haben sicher bei der üblichen Morgentoilette für das Waschen und Zähneputzen sauberes Wasser aus der Leitung benutzt, bereitgestellt von der städtischen Wasserversorgung. Sie produzieren sicher auch Abwasser, das über die Abwasserkanäle zur Kläranlage Bibertal geleitet wird, die auch von der Stadt Singen betrieben wird. Als Sie das Haus verlassen haben, waren Sie gerade in den letzten Monaten auf die städtische Straßenreinigung angewiesen, die mit ihren Räum- und Streufahrzeugen dafür sorgen, dass Sie zur Arbeit kommen konnten. Vielleicht haben Sie zuvor ihr Kind in einen der städtischen Kindergärten gebracht, wo sich städtische Kindergärtnerinnen um ihren Nachwuchs kümmern werden. Oder haben Sie Ihren Sohn zur

Schule gebracht, die von der Stadt errichtet und ausgestattet wird? Wahrendessen dieser danach noch kurz in einer der städtischen Jugendeinrichtungen wie JuNo, Südpol oder ins Blaue Haus vorbeischaun, müssen Sie nach der Arbeit noch zum Bürgerzentrum in der Innenstadt, weil Sie beim letzten Winterurlaub bemerkten, dass Ihr Personalausweis in Bälde abläuft. Nach diesem aufreibenden Tag gönnt man sich gerne etwas Abwechslung: Warum nicht den Tag mit einem Besuch im städtischen Hallenbad oder eines Theaterstücks in der Stadthalle ausklingen lassen? Sie sehen, ob Sportplatz und VHS, freie Kulturträger oder Musikschule, überall ist die Stadt als Betreiberin, zumindest aber als Zuschussgeberin dabei.

Insgesamt schätzt man, dass 80 Prozent aller Angelegenheiten, die den Bürger in Kontakt mit dem „Staat“ bringen, von den Gemeinden erledigt werden.

Nächste Folge:
Welche Funktion und Aufgaben hat der Gemeinderat?

Ganztagesschule. Bei der abschließenden Veranstaltung um 17.30 Uhr wird über alle Angebote informiert.

Wichtig:
Die neuen Fünftklässler können am 31. März und am 1. April von 8 bis 17 Uhr im Sekretariat des Hegau-Gymnasiums angemeldet werden.

Amt für Gesundheit und Versorgung informiert:

Kostenlose Blutuntersuchung auf HIV-Infektion

Die weltweite Ausbreitung des HI-Virus steigt weiterhin in erschreckendem Maß an. Auch in Deutschland und bei uns in Baden-Württemberg

Die häufigste Übertragung des HI-Virus erfolgt auf dem Geschlechtsweg. Die Infektionszahlen zeigen, dass wirksame Präventionsmaßnahmen nicht in ausreichendem Maß angewandt werden. Dabei kann die Verwendung von Kondomen in den meisten Fällen eine Infektion mit diesen Geschlechtskrankheiten verhindern. Das Landratsamt Konstanz – Gesundheitsamt Radolfzell – bietet eine regelmäßige Sprechstunde für HIV-/Aids- und andere sexuell übertragbare Erkrankungen an. Hier erhalten Interessierte kostenlos und anonym eine Beratung und eine ebenfalls anonyme und kostenlose Blutentnahme zum Ausschluss einer Infektion mit HIV. Darüber hinaus können bei besonderen Risiken auch Tests auf weitere Geschlechtskrankheiten durchgeführt werden.

Die Sprechstunde findet regelmäßig montags von 14 bis 15.30 Uhr im Gesundheitsamt in Radolfzell, Scheffelstraße 15, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

In der Sprechstunde für HIV-/Aids- und andere sexuell übertragbare Erkrankungen erhalten Interessierte kostenlos und anonym eine Beratung sowie eine ebenfalls anonyme und kostenlose Blutentnahme zum Ausschluss einer Infektion mit HIV.

(Hinweis des Amtes für Gesundheit und Versorgung)

steigen die Zahlen der Neuinfektionen wieder deutlich an.

Die wirksamste Waffe gegen das Virus bleibt nach wie vor die Vermeidung der Infektion. Es gibt einfache, verfügbare und sichere Schutzmaßnahmen.

Singen aktiv: Gesundheitsmanagement

Singen aktiv Standortmarketing e.V. bietet gemeinsam mit der Audi BKK und dem Gesundheitsverbund HBH-Kliniken im 1. Halbjahr drei Impulsveranstaltungen.

Im Mittelpunkt der Auftaktveranstaltung „Gesundheitsmanagement – Chefsache und/oder Eigenverantwortung?“ am Dienstag, 17. März, um 19 Uhr stehen grundlegende Informationen zum betrieblichen Gesundheitsmanagement, zur Prävention, zum Kosten-/Nutzenverhältnis sowie zur Steuerbefreiung für Arbeitgeberleistungen zur Gesundheitsförderung.

(Claudia Kessler-Franzen, Geschäftsführerin Singen aktiv)

gen zum Thema „Betriebliche Gesundheitsprävention“ an. Im Mittelpunkt der Auftaktveranstal-

tung „Gesundheitsmanagement – Chefsache und/oder Eigenverantwortung?“ am Dienstag, 17. März, um 19 Uhr stehen grundlegende Informationen zum betrieblichen Gesundheitsmanagement, zur Prävention, zum Kosten-/Nutzenverhältnis sowie zur Steuerbefreiung für Arbeitgeberleistungen zur Gesundheitsförderung.

Referenten sind Prof. Dr. Gerhard Huber (Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Institut für Sport und Sportwissenschaften, Bereich Sport und Gesundheit: „Prävention, Rehabilitation“) sowie Markus Heck, (Audi BKK, Leiter Service-Center Singen) und Alexander Merten (Hegau-Bodensee-Hochrhein-Kliniken GmbH, Prokurist und Geschäftsfeldleiter Berufliche Integration & Sozialarbeit).

Zu Erfahrungen bereits praktizierter regionaler Präventionsmaßnahmen berichtet Werner Scholl (Personalleiter der Alcan Singen GmbH) sowie Michael Schanz (Personalleiter der Sparkasse Singen Radolfzell). Im Anschluss stel-

len Präventionspartner in Form einer Tischmesse ihr Angebot vor.

Angesprochen werden Geschäftsführer und Arbeitnehmer, Personalleiter, be-

SINGEN aktiv

triebärztliche Vertreter, Verantwortliche für Arbeitssicherheit und Gesundheitsprävention sowie Mitarbeitervertretungen.

Alle Veranstaltungen starten jeweils um 19 Uhr im Konferenzraum des Hegau Towers in der 17. Etage.

Weitere Themen und Termine:
Dienstag, 21. April: Frühwarnindikator Burnout; Referent: Dr. med. Rolf Tränkle (Zentrum für Psychiatrie, Reichenau);

• Dienstag, 9. Juni: Schwachstelle

Rücken – Vorstellung präventiver Maßnahmen; Referent: Dr. med. Alan Bani (Praxis für Neurochirurgie, Singen).

Anmeldungen bei Singen aktiv telefonisch unter 07731/5900-408 sowie per E-Mail: singen-aktiv@singen.de.

Präventionspartner präsentieren ihr Angebot nach dem Referententisch am 17. März im Rahmen einer Tischmesse: Audi BKK (Gesundheitspartner), Gesundheitsverbund HBH-Kliniken (Gesundheitspartner), Joachim Auer, Dipl.-Sportwissenschaftler (Körperführerschein), Apotheke Sauter (Körperfettanalyse, Blutzucker, Blutdruckmessung), Central-Apotheke, (Blutzucker, Blutdruckmessung), Buch Greuter (Literatur zur Präventionsthematik), Volkshochschule (Gesunde Ernährung), Regeneration mit Genuss (Präventionsangebote), move Gesundeisentrum, Lazy medical fitness, easy sports, my way Ladyfitness, Stadtturnverein Singen, TSV Überlingen am Ried, Intersport Schweizer.

Beuren

Bürgerinformation

Die Bürgerinnen und Bürger sind zum Informationsabend am 31. März eingeladen (Siehe Kasten auf dieser Seite).

Abendsprechstunde entfällt

Die Abendsprechstunde von Ortsvorsteher Adolf Oexle am Freitag, 20. März, entfällt.

Renten nur auf Antrag

Sämtliche Versichertenrenten (Altersrente, Erziehungsrente, Hinterbliebenenrente) werden nur auf Antrag gewährt. Das Erreichen einer bestimmten Altersgrenze oder das Eintreten des Umstandes, der zur Rente führt, löst nicht automatisch die Rentenzahlung aus. **Man muss also immer einen förmlichen Rentenanspruch stellen.** Etwa drei Monate vor Erreichen des für die Rente maßgeblichen Alters (bei Altersrenten) sollte der Antrag gestellt werden. Die Renten aus der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg kann man bei der Verwaltungsstelle beantragen. Für Rentenansprüche aus der Deutschen Rentenversicherung Bund sind auch deren Versichertenberater zuständig. Auskünfte über die Versichertenberater gibt die Verwaltungsstelle; zu allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung sollte die Außenstelle der Deutschen Rentenversicherung, Julius-Bühler-Straße 2 in Singen, Telefon 822710, zur Verfügung.

St. Bartholomäuskirche

Sonntag, 15. März, 10.15 Uhr: Familien-gottesdienst;
18 Uhr: Fastenandacht.

Grundschule Beuren

Nachhilfe in Deutsch (Schwerpunkt Sprachmittlung) für Schülerin/Aus-siedlerin in Klasse 4 gesucht. Grundschule Beuren, Telefonnummer 48731 oder 07733/97329.

Heilfasten

Die Frauengemeinschaft bietet eine Heilfastenwoche vom 14. bis 21. März (jeweils von 19 bis 21 Uhr) im Pfarrhaus an. Die Teilnehmer erhalten täglich frisch gepresste Säfte und eine Gemü-

sebrühe. Auskunft und Anmeldung bei Kursleiterin Heidi Rausch (Heilpraktikerin), Telefon 07774/922348, oder Erika Hauser, Telefon 45261.

Bohlingen

Infos über Schlammteiche

Eine Informationsveranstaltung zur Sanierung der Schlammteiche findet am Donnerstag, 12. März, um 17 Uhr in der Aachthalstatt; der Übungsbetrieb der Vereine entfällt (Siehe auch Kasten Seite 1).

Kulturausschuss tagt

Mittwoch, 8. April: Sitzung des Kulturausschusses (Ausschussmitglieder erhalten eine Einladung).

Truhehüterzunft: Masken- und Rätschenrückgabe

Dienstag, 17. März, 20 bis 20.30 Uhr: Masken- und Rätschenrückgabe in der Zunftstube.

Fußball

Samstag, 14. März, 16 Uhr: ESV Süd-stern Singen I – SV Bohlingen I; 15.30 Uhr: SC Markdorf A1 – SG Bohlingen A1.

Freie Wähler

Die Freien Wähler treffen sich am Sonntag, 15. März, um 19 Uhr im Restaurant „Zapa“ zur Vorstellung der Kandidaten für die Ortsratsratswahlen am 7. Juni; außerdem wird die Kandidatenliste festgelegt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Friedingen

Frauengemeinschaft

Die Frauengemeinschaft lädt zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 18. März, um 19.45 Uhr nach der Frauenmesse in die Unterkirche ein.

Grünschnittabfuhr

Freitag, 27. März: Grünschnittabfuhr.

Einladung zur Bürgerinformation

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

es stehen einige wichtige Projekte in unserem Stadtteil Beuren an der Aach an. Auf Beschluss des Ortschaftsrates möchten wir Sie daher über diese für Beuren relevanten Vorhaben in einer gemeinsamen Veranstaltung informieren.

Themen sind u.a. die Verlegung des Gemeindezentrums mit der Vorstellung der Planung für eine neue Mehrzweckhalle, eines Feuerwehrgerätehauses und eines Jugendtreffs. Ein weiteres hochaktuelles Thema ist die Breitbandversorgung in Beuren an der Aach. Neben diesen



OB O. Ehret

Hauptthemen können auch andere für Sie relevante Fragen angesprochen werden.

Wir laden Sie herzlich zum Informationsabend am

Dienstag, 31. März, um 19.30 Uhr

in die Musikhalle in Beuren ein.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, um mit den anwesenden Fachleuten die entsprechenden Fragen zu erörtern.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Ehret Adolf Oexle
Oberbürgermeister Ortsvorsteher

Freitag, 13. März: Kegelnachmittag der Seniorengruppe.

Hauptversammlungen

Freitag, 13. März, 20 Uhr: Jahreshauptversammlung des Musikvereins im Probelokal (Eichenhalle).

Freitag, 20. März, 20 Uhr: Jahreshauptversammlung des Sportvereins in der Eichenhalle.

Kindertreff lädt ein

Dienstag, 17. März, ab 15.30 Uhr: Bastel- und Spielnachmittag für Kinder von sechs bis zwölf Jahren im ehemaligen Pfarrhaus.

Schlatt u. Kr.

Keine Sprechstunden der Ortsvorsteherin

Die Sprechstunden von Ortsvorsteherin Erika Güss am Dienstag, 17. März, und am Freitag, 20. März, entfallen.

St. Johanneskirche

Samstag, 14. März, 18 Uhr: Beichtgelegenheit;
18.30 Uhr: Vorabendmesse;
Sonntag, 15. März, 18 Uhr: Fastenandacht.

PTS-Jahresversammlung

Der PTV Nordstern Singen-Schlatt lädt alle Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 13. März, um 20 Uhr in den Sportlertreff (Hohenkrähenhalle) herzlich ein.

PTS-Abteilung Fußball

Die Mitgliederversammlung (mit Neuwahlen) der Abteilung Fußball des PTV Nordstern Singen-Schlatt findet am Donnerstag, 12. März, um 20.30 Uhr im Sportlertreff statt.

Hauptversammlung: Radsportverein

Alle Freunde, Gönner und Interessierten sind zur Hauptversammlung des Radsportvereins am Freitag, 20. März, um 19.30 Uhr in den Sportlertreff herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Punkte.

Überlingen a. R.

Solidaritätessen des Perukreises

Der Perukreis der Seelsorgeeinheit Aachtal lädt zum Solidaritätessen am Sonntag, 15. März, ab 11.30 Uhr ins Franziskusheim ein. Es gibt eine einfache Quinoa-Gemüsesuppe, wie sie in den Partnerschaftsdörfern von Chacan üblich ist; dazu gibt es Hefezopf und Kaffee (alles zusammen 5 Euro). Essensmarken kann man vor Ort kaufen. Voranmeldung unter Telefon 23352.

Fundsachen

Zwei einzelne Schlüssel wurden bei der Verwaltungsstelle abgegeben.

Kinderschauturnen

Alle Eltern, Großeltern, Geschwister, Onkel und Tanten sowie Interessierte sind zum Kinderschauturnen der Jugendabteilung des TSV am Samstag, 28. März, um 14 Uhr herzlich in die

Riedblickhalle eingeladen. Die Kinder- und Jugendgruppen präsentieren einen Leistungsverschnitt, so dass man sich ein Bild über die Arbeit mit den Kindern machen kann. Mit Kaffee und Kuchen ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Termine des TSV

Samstag, 14. März: Skiausfahrt nach Oberaxen;
Sonntag, 15. März, 14.30 Uhr: TSV I – SG Wöhringen/Esparingen;
Dienstag, 17. März, 19 Uhr: TSV I – TSV Dettingen/W;
Samstag, 21. März, 14 Uhr: TSV II – SG Böhringen;
Samstag, 21. März, 16 Uhr, TSV I – SV Markelfingen;
Samstag, 28. März, 15 Uhr: SV Büßlingen – SV I;
Samstag, 28. März, 14 Uhr: Kinderschauturnen
Sonntag, 29. März, 10.30 Uhr: Nachholspiel SV Bohlingen 2 – TSV I;
Donnerstag, 2. April: Abteilungsversammlung Fußball;
Samstag, 25. April: Skiausfahrt nach Ischgl.

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeiverein Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport und Rettungsdienst: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 07731/19292
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292350

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Singen (HtWL), Hohgraben 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Dr. Michael Hübner (verantwortlich)
Heidemarie-G. Klauß
Telefon 85-107,
Telefax 85-103, E-Mail: presse.stadt@singen.de

Amtliches

Öffentliche Sitzung

des Verwaltungs- und Finanzausschusses

am Dienstag, 17. März, um 15:30 Uhr, im Rathaus, Högarten 2, Sitzungssaal „Hohentwiel“ (Zimmer 319)

Tagesordnung

1. Vorberatung über die Erweiterung des Prüfauftrags für Jahresabschluss 2009 der KTS GmbH, Berücksichtigung des EU-Schwellenwerts gemäß VOB
2. Vorberatung über die europaweite Stromauschreibung für die städtischen Gebäude, Trinkwasser- und Abwasserpumpstationen – Vergabe des Auftrages
3. Beschlussfassung über die Mittelbewilligung Straßenerneuerung Güterstraße
4. Beschlussfassung über die Auszahlung des städtischen Zuschusses an das Kulturzentrum G.E.M.S. e.V. für das Jahr 2009

5. Beschlussfassung über die Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben zur Deckung des Sammelabweises „Personal“ im Haushaltsjahr 2008
6. Vergabe der Unterhaltsreinigung in der Zepplin-Realschule
7. Weitere Dringende Vergaben
8. Mitteilungen/Anträge
- 8.1. 3. Finanzbericht für das Jahr 2008 an den Gemeinderat der Stadt Singen
- 8.2. Einführung des Neuen Kommunalen Haushaltsrecht bei der Stadt Singen – Projektfahrplan
9. Anfragen und Anregungen
10. Offenlage
- 10.1. Genehmigung der Schlussbrechung über die Erweiterung Kindergarten Überlingen am Ried

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Jugend, Soziales und Ordnung

am Mittwoch, 18. März, um 15:30 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Högarten 2

Tagesordnung

1. Vorberatung über das Konzept „Mobile Jugendarbeit“ der Stadt Singen
2. Vorberatung über den Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder unter drei Jahren – Aufnahme von drei neuen Krippengruppen in kirchlicher Trägerschaft in die Bedarfplanung
3. Vorberatung über die Ergänzung und Weiterentwicklung des Grund-

satzbeschlusses zum Ausbau von Plätzen für Kinder unter drei Jahren – Änderung der Bedarfplanung für 2009

4. Vorberatung über die Ergänzung der Bedarfplanung für die Kindertageseinrichtungen in Singen für das Jahr 2009 – hier: altersgemischte Gruppen mit flexiblen Öffnungszeiten in den Städtischen Kindergärten Friedingen und Überlingen am Ried und Neueinrichtung in Singen-Hausen
5. Mitteilungen/Anträge
6. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Öffentliche Bekanntmachung

über eine straßenrechtliche Einziehung

Gemäß § 7 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg (StrG) vom 11. Mai 1992 (GBl. S. 330, Ber. S. 683), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25. April 2007 (GBl. S. 252), ergeht von der Stadt Singen (Hohentwiel) als zuständige Straßenbaubehörde folgende

Allgemeinverfügung

Teilflächen der Flst.Nr. 6472/4, Gemarkung Singen, Cappanstraße sowie der Flst.Nr. 6230/36, Gemarkung Singen, Bahnhofstraße sind für den Verkehr entbehrlieh und werden nach § 7 Absätze 1 und 2 Straßengesetz eingezogen.

Durch die straßenrechtliche Einziehung verlieren diese Teilflächen die Eigenschaft einer öffentlichen Straße. Gleichzeitig endet der Gemeingebrauch.

Die Absicht der straßenrechtlichen Einziehung wurde am 26. November 2008 öffentlich bekannt gemacht.

Die einzuziehenden Teilflächen ergeben sich aus den Eintragungen im amtlichen Lageplan. Dieser kann beim Fachbereich Bauen, EG, Zimmer 9, Julius-Bühner-Straße 2 (Dienstleistungsareal 2;

DAS 2), 78224 Singen (Hohentwiel), während der allgemeinen Sprechstunden (Montag bis Donnerstag 8.30 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, Mittwochnachmittag 14 bis 17 Uhr, Freitag 8.30 bis 12 Uhr) eingesehen werden.

Diese Allgemeinverfügung gilt hier mit dem auf die Bekanntmachung im amtlichen Mitteilungsblatt *SINGEN KOMMUNAL* folgenden Tag als bekannt gegeben (§ 41 Absatz 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG).

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese Allgemeinverfügung ist der Widerspruch zulässig. Dieser kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe bei der Stadt Singen (Hohentwiel), Julius-Bühner-Straße 2, Dienstleistungsareal Singen 2 (DAS 2), 78224 Singen (Hohentwiel), schriftlich oder mündlich zur Niederschrift erhoben werden. Bei schriftlicher Einlegung ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb eines Monats bei der Stadt Singen eingegangen ist.

Singen (Hohentwiel), 11. März 2009

gez. Oliver Ehret
Oberbürgermeister

Anmeldetermin für Kindergärten und Kindertagesstätten

Für Kinder, die ab Sommer 2009 einen Platz in einer der Singener Kindertageseinrichtungen wünschen und noch nicht angemeldet sind, sollte bis spätestens 31. März eine Anmeldung im jeweiligen Kindergarten oder in der jeweiligen Kindertagesstätte erfolgen. Die Platzzusagen geben dann ab Mai durch die Leiterinnen der jeweiligen Kindertageseinrichtungen. Eine Auflistung aller Singener Kindertageseinrichtungen mit Öffnungszeiten und Angebotsformen kann im Internet unter www.kindergarten-singen.de nachgesehen werden. Weitere Auskünfte sind bei den Leiterinnen der einzelnen Einrichtungen erhältlich.

Hinweistelefon: Mehr Sicherheit durch Bürgertipps

Die Abteilung „Sicherheit und Ordnung“ der Stadtverwaltung hat im Rahmen der Kommunalen Kriminalprävention ein Hinweistelefon eingerichtet. Hier können Bürgerinnen und Bürger jeweils Mitteilungen hinterlassen, wenn ihnen Dinge auffallen, die man im Rathaus dringender wissen sollte. Unter Telefon 85-655 nimmt die Stadt jederzeit Hinweise, Anregungen und Beschwerden entgegen. Ein Sprachspeicher ermöglicht, dass die Bürger ihre Meldungen unabhängig von den sonst üblichen Sprech- und Dienstzeiten machen können. Für allgemeine Fragen an die Stadt steht auch weiterhin die Rufnummer 85-0 zur Verfügung.

Und: In dringenden Fällen ist die Polizei unter 888-0 bzw. unter Notruf 110 erreichbar.

Öffentliche Bekanntmachung

Gewährung einer Beihilfe (Subvention) zur Schaffung einer flächendeckenden optimierten Breitbandversorgung im östlichen Industriegebiet der Stadt Singen

Die Stadt Singen versteht die bedarfsgerechte Breitbandversorgung ihrer Einwohnerschaft und der heimischen Wirtschaft als eine grundlegende infrastrukturelle Maßnahme und misst diesem Thema eine hohe Priorität bei.

Deshalb ist die Stadt Singen analog des Verfahrens der „Eckpunkte für die Verwendung von öffentlichen Mitteln zur flächendeckenden Versorgung des ländlichen Raumes mit Breitbandanschlüssen in Baden-Württemberg“ bereit, eine Beihilfe zum Aufbau einer leistungsstarken Breitbandversorgung zu gewähren, nachdem die Erkundungen des örtlichen Breitbandmarktes ergeben hat, dass ohne die Gewährung einer Beihilfe eine flächendeckende leistungsstarke Breitbandversorgung unmöglich ist.

Das östliche Industriegebiet wird im Norden durch die Straße Pfaffenhäule, im Süden durch die Geog-Fischer-

Straße, im Westen durch die Freibühlstraße und im Osten durch die Otto-Hahn-Straße eingefasst. Es sollen alle Gewerbetreibende und Haushalte berücksichtigt werden.

Die angefragte Breitbandversorgung ist technikkneutral gehalten. Jedoch muss in allen Bereichen eine Breitbandleistung, die mindestens einer DSL 6.000 – Rate entspricht (6.016 kbit/s downstream) – auch bei Spitzenbelastung – durch den Bewerber garantiert werden. Eine höhere Leistung wird ausdrücklich begrüßt.

Die erforderliche Beihilfe wird gegebenenfalls für das Projekt als einmaliger Zuschuss zur Wirtschaftlichkeit gewährt. Nachzahlungen oder laufende Betriebskostenzuschüsse sind nicht möglich.

Bewerber, die einen offenen Zugang zu ihrer (Netz-)Infrastruktur gewähren, werden bei vergleichbaren Konditionen bevorzugt. Der Endabnehmerpreis wird in die Vergabeentscheidung mit einbezogen.

Die Angebote sollten folgende Daten

enthalten:

- Mögliche verfügbare kbit/s-Rate für die Endkunden
- Angaben zur Projektrealisierung (Ausbauart, Beginn, Dauer, Kosten)
- Möglichkeiten zu Vorleistungen durch die Stadt Singen (Kostenreduzierung)
- Höhe der erforderlichen Beihilfe (Subvention)
- Endkundenkonditionen (Produkt, monatliches/einmaliges Entgelt, Vertragslaufzeiten)

Angebote sind bis spätestens Freitag, 15. Mai 2009, an folgende Adresse zu senden: Stadtverwaltung Singen, Fachbereich Bauen, Abteilung Straßenbau, z.H. Herrn Dutt, Julius-Bühner-Straße 2, 78224 Singen (Hohentwiel), Telefon 07731/85-353, Fax 07731/85-882353, E-Mail: stb.stadt@singen.de.

Die Beihilfevergabe ist vorbehaltlich, da sie von der Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel abhängig ist. Mit der Befragung und der Veröffentlichung des Vorhabens ist keine Verpflichtung zur Vergabe verbunden.

Hinweis:

Stadt- und Lagepläne können im Internet unter www.singen.de (Bürgerservice/Aktuelles aus dem Rathaus/Ausschreibungen) eingesehen werden.

Öffentliche Bekanntmachung

Gewährung einer Beihilfe (Subvention) zur Schaffung einer flächendeckenden Breitbandversorgung in den zwei Ortsteilen Beuren an der Aach und Bohlingen

Die Stadt Singen versteht die bedarfsgerechte Breitbandversorgung ihrer Einwohnerschaft und der heimischen Wirtschaft als eine grundlegende infrastrukturelle Maßnahme und misst diesem Thema eine hohe Priorität bei.

Aus diesem Grund ist die Stadt Singen auf Basis der „Eckpunkte für die Verwendung von öffentlichen Mitteln zur flächendeckenden Versorgung des ländlichen Raumes mit Breitbandanschlüssen in Baden-Württemberg“ (www.clearingstelle-bw.de) bereit, eine Beihilfe zum Aufbau einer leistungsstarken Breitbandversorgung zu gewähren, nachdem die Erkundungen des örtlichen Breitbandmarktes ergeben hat, dass ohne die Gewährung einer Beihilfe eine flächendeckende Breitbandversorgung unmöglich ist.

Die angefragte Breitbandversorgung ist technikkneutral gehalten. Eine ge-

bietsbezogene Aufteilung, z.B. nach Ortsteilen, bleibt ausdrücklich vorbehalten. Jedoch muss in allen Bereichen eine Breitbandleistung, die mindestens einer DSL 1.000 – Rate entspricht (1.024 kbit/s downstream, 128 kbit/s upstream) – auch bei Spitzenbelastung – durch den Bewerber garantiert werden. Eine höhere Leistung wird ausdrücklich begrüßt.

Die erforderliche Beihilfe wird gegebenenfalls für das Projekt als einmaliger Zuschuss zur Wirtschaftlichkeit gewährt. Nachzahlungen oder laufende Betriebskostenzuschüsse sind nicht möglich.

Bewerber, die einen offenen Zugang zu ihrer (Netz-)Infrastruktur gewähren, werden bei vergleichbaren Konditionen bevorzugt. Der Endabnehmerpreis wird in die Vergabeentscheidung mit einbezogen.

Die Angebote sollten aufgeteilt nach den einzelnen Ortsteilen – es sollen alle Haushalte in den markierten Bereichen der beigefügten Planunterlagen angeschlossen/erreicht werden – folgende Daten enthalten:

- Mögliche verfügbare kbit/s-Rate für die Endkunden
- Angaben zur Projektrealisierung (Ausbauart, Beginn, Dauer, Kosten)
- Möglichkeiten zu Vorleistungen durch die Stadt Singen (Kostenreduzierung)
- Höhe der erforderlichen Beihilfe (Subvention)
- Endkundenkonditionen (Produkt, monatliches/einmaliges Entgelt, Vertragslaufzeiten)

Angebote sind bis spätestens Freitag, 15. Mai 2009, an folgende Adresse zu senden: Stadtverwaltung Singen, Fachbereich Bauen, Abteilung Straßenbau, z.H. Herrn Dutt, Julius-Bühner-Straße 2, 78224 Singen (Hohentwiel), Telefon 07731/85-353, Fax 07731/85-882353, E-Mail: stb.stadt@singen.de.

Die Beihilfevergabe ist vorbehaltlich, da sie von der Bereitstellung entsprechender Haushalts- und Fördermittel abhängig ist. Mit der Befragung und der Veröffentlichung des Vorhabens ist keine Verpflichtung zur Vergabe verbunden.

Hinweis:

Stadt- und Lagepläne können im Internet unter www.singen.de (Bürgerservice/Aktuelles aus dem Rathaus/Ausschreibungen) eingesehen werden.

Änderung des Landesnichtraucherschutzgesetzes

Der Landtag hat am 18. Februar 2009 die Änderung des Landesnichtraucherschutzgesetzes beschlossen. Danach ist das Rauchen in Gaststätten

1. nicht nur – wie bisher – in vollständig abgetrennten Nebenräumen, wenn und soweit diese Räume in deutlich erkennbarer Weise als Raucherräume gekennzeichnet sind und die Belange des Nichtraucherschutzes dadurch nicht beeinträchtigt werden, zulässig, sondern auch
2. in Gaststätten mit weniger als 75 Quadratmetern Gastfläche und ohne abgetrennten Nebenraum, wenn keine oder lediglich kalte Speisen einfacher

Art zum Verzehren an Ort und Stelle verabreicht werden, Personen mit nicht vollendetem 18. Lebensjahr der Zutritt verweigert wird und die Gaststätten am Eingangsbereich in deutlich erkennbarer Weise als Rauchergaststätten, zu denen Personen mit nicht vollendetem 18. Lebensjahr keinen Zutritt haben, gekennzeichnet sind, sowie

3. in Diskotheken in vollständig abgetrennten Nebenräumen ohne Tanzfläche, wenn der Zutritt zur Diskothek nach Personen ab vollendetem 18. Lebensjahr beschränkt ist und die Nebenräume in deutlich erkennbarer Weise als Raucherräume gekennzeichnet sind.

Außerdem wurden die Tatbestände für die Ordnungswidrigkeiten erweitert; nun kann auch der Betreiber der Gaststätte selber belangt werden, wenn er seiner Kennzeichnungspflicht nicht nachkommt oder als Betreiber Verstöße gegen das Rauchverbot nicht verhindert. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 2500 Euro und im innerhalb eines Jahres erfolgenden Wiederholungsfall mit einer Geldbuße bis zu 5000 Euro geahndet werden.

(Drucksache 14/a080
Landtag von Baden Württemberg)

Landratsamt Konstanz

der Unteren Landwirtschaftsbehörde

Das Landratsamt hat nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu prüfen, ob ein aufstockungsbedürftiger Landwirt am Erwerb der nachfolgend genannten Flächen interessiert ist.
Gemarkung: Bohlingen, Gewinn: Zellerweg, Flst.Nr.: 1530, Fläche: 7246

Infoveranstaltung für Vereine und Verbände

Einen aktuellen Überblick zum Vereinsjahr 2009 gibt Professor Gerhard Geckle am Dienstag, 28. April, um 18.30 Uhr in der Sparkasse Singen-Radolfzell (Hauptstelle, Erzbergstraße 2a, 3. OG, Veranstaltungsräum 1).
Gerhard Geckle, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater in Freiburg, Herausgeber von „Der Verein“ (WRS-Verlag) und seit vielen Jahren

Infos zum Maiswurzelbohrer

Über die Auswirkungen des Maiswurzelbohrers sowie über Möglichkeiten zur Schadensbegrenzung informieren Hansjörg Imgraben (Regierungspräsident Freiburg), Klaus Mastel (Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg) sowie Christoph Egner (ZG Karlsruhe) am 12. März, um 14 Uhr im Gasthaus „Bären“, Welschingen.

Quadratmeter, Nutzung: Ackerfläche

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt, Landwirtschaftsamt, Winterspürerstraße 25, 78333 Stockach, bis zum 20. März 2009 schriftlich mitteilen. Bitte folgenden Aktenzeichen angeben: **3151 8481.02-1/0003-2009.**

Rechtsberater des Badischen Sportbundes Freiburg, informiert die südbadischen Sportvereine aktuell über die seit Jahresbeginn gültigen gesetzlichen Neuerungen.
Themen: Überblick zu den wichtigsten Änderungen im Vereinsjahr 2009 im Spendenrecht, Sponsoring usw., Ehrenamtspflicht, Penderpauschale, Erhöhter Übungsleiterfreibetrag.
Telefon 0761/5246-18, E-Mail: j.scheuer@bsb-freiburg.de. Die Veranstaltung ist kostenlos; Anmeldung erbeten.

Verein ehemaliger Landwirtschaftsschüler

Der Verein ehemaliger Landwirtschaftsschüler im Kreis Konstanz lädt alle Mitglieder, Freunde und Förderer der Landwirtschaft zur Generalversammlung am 19. März um 20 Uhr ins Gasthaus „Hoch“ in Orsingen ein. Bildervortrag über „Tansania“ von Urs Klausner, Leiter des evangelischen Freizeitheimes „Lindenwiese“, rundet den Abend ab.

Spielmobil: Helfer gesucht

Das Spielmobil sucht ehrenamtliche Mitarbeiter, Praktikanten und Helfer für den Sommer 2009 als Verstärkung für das Team.
Wer gerne mit Kindern arbeitet, kreativ, sportlich oder spielbegeistert ist, kann mit dem Spielmobil einige interessante Sommerwochen verbringen. Einfach anrufen und bewerben bei der Stadt Singen, Spielmobil, Julia Schmid, Freiheitstraße 2 (Telefon 85-550, E-Mail: spielmobil@jugendpflege-singen.de).

Neue Verteilstellen für Gelbe Säcke

Ab sofort sind auch an folgenden Stellen Gelbe Säcke zu haben:

- **Hermes Paket Shop**, Hauptstraße 11;
- **Raffelsteinantenne** (ZG), Hohenkrähenstraße 25;
- **Bäckerei Hanser Filialen**: Thurgauer Straße 23, Lessingstraße 4, Erzberger Straße 3, Steißlinger Straße 18, Fichtestraße 47, Scheffelstraße 23.

Gelbe Säcke sind nach wie vor erhältlich beim Gewerwesen-Eck (Schwarzwalddstraße/Ecke Scheffelstraße), bei der Metzgerei Denzel (Schwarzwalddstraße/Ecke Thurgauer Straße), beim Kompostwerk (Otto-Hahn-Straße 1) und bei den Müllfahrzeugen der Fa. Si-ta.

Bei Bedarf an größeren Mengen kann man sich direkt an die Fa. Si-ta in Radolfzell wenden, Telefonnummer 0382/137 322 55.



Oft ein Ärgernis: Nicht immer entspricht der Inhalt der Gelben Säcke den Vorschriften. Denn merke: In den Gelben Sack gehören nur Verkaufsverpackungen mit dem Grünen Punkt – mit Ausnahme von Papier und Glas!

Förderangebote – Preisausschreiben

Informationen zu Förderangeboten sowie aktuellen Preisausschreiben für Unternehmer aus Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistung finden sich auf der homepage der Stadt Singen: www.singen.de, Rubrik „Aktuelles aus dem Rathaus/Ausschreibungen/Sonstiges“.

Müllabfuhr und Baustellen

Baustellen sind eine zeitlich begrenzte Behinderung für den öffentlichen Verkehr und für die Anwohner. Nicht nur der Verkehr, auch die Müllgefäße und die Gelben Säcke müssen manchmal umgeleitet werden. Die Müllfahrzeuge unterliegen den Spielregeln des öffentlichen Verkehrs. Sie dürfen und können nicht in den Baustellenbereich einfahren. Deshalb werden die Anwohner von Baustellen, gesperrten Straßen oder Straßenteilen gebeten, sämtliche Mülltrenner, auch die Gelben Säcke und den Sperrmüll, an der nächstgelegenen und von den Müllfahrzeugen anfahrbaren Straßenecke gesammelt bereitzustellen. Die Singener Stadtwerte bedanken sich für das Verständnis und die Mitarbeit der Bürgerinnen und Bürger.

VdK-Sprechtag

Die Sprechtag der VdK-Sozialrechtsabteilung (Bleichwiesenstraße 1/1, in Radolfzell, Telefon 07732/9236-0) finden jeden Dienstag von 9 bis 15.30 Uhr statt; Termine müssen vereinbart werden.

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u.a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Behinderten- und Herzsporthgruppe e.V.

Der Verein „Behinderten- und Herzsporthgruppe“ lädt zur Jahreshauptversammlung mit Ehrungen am Samstag, 14. März, um 15 Uhr ins Gasthaus „Widerhold“ (Schaffhauser Straße 58) in Singen ein.

Öffnungszeiten des Kunstmuseums
Dienstag: 10 bis 12/14 bis 18 Uhr
Mittwoch – Freitag: 14 bis 18 Uhr
Samstag und Sonntag: 11 bis 17 Uhr
Feiertag: wie Wochentag

Agentur für Arbeit: Kein erneuter deutlicher Anstieg der Arbeitslosenzahl im Februar

9067 Menschen im Bezirk Konstanz sind ohne Arbeit

Nach dem deutlichen Anstieg der Arbeitslosigkeit zu Jahresbeginn, brachte der Februar keine spürbare Zunahme der Arbeitslosenzahl. Diese liegt wie im Vormonat knapp über der 9000er-Marke. Die Zahl arbeitsloser Frauen und älterer Arbeitsloser über 50 Jahre ist sogar zurückgegangen. Ein Vergleich der Vormonats- und Vorjahresveränderungen zeigt, dass die Entwicklung im Konstanzer Arbeitsmarkt momentan besser läuft als im Landesschnitt Baden-Württembergs.

Da im Februar 2008 die Arbeitslosigkeit sank, ist die Betroffenheit von Arbeitslosigkeit im Vergleich zum Vorjahr aber gestiegen.

Durch den Einsatz von Qualifizierungs-

Aktuell nehmen 743 Personen an einer Förderung beruflicher Weiterbildung oder Trainingsmaßnahme teil, ein Viertel mehr als im Februar des Vorjahres.

maßnahmen möchte die Agentur für Arbeit Konstanz möglichst viele Teilnehmer fit für den Arbeitsmarkt machen.

Die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz ist im Februar um 42 Personen auf 9067 geklettert. Der Anstieg um 0,5 Prozent ist der drittniedrigste Wert im Vergleich der 24 Agenturen in Baden-Württemberg (1,9 Prozent), nur Heilbronn und Karlsruhe

weisen im vergangenen Monat Rückgänge auf.

Die Arbeitslosenquote im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz liegt unverändert bei 5,0 Prozent und damit leicht über der Quote Baden-Württembergs von 4,8 Prozent.

Im Februar konnten die Frauen von der aktuellen Arbeitsmarktlage erneut mehr profitieren als die Männer. Die Zahl der arbeitslosen Frauen sank um 96 auf 4398, die Zahl der arbeitslosen Männer stieg im selben Zeitraum um 138 auf 4669.

Die Zahl der älteren Arbeitslosen ist ebenfalls, entgegen dem allgemeinen Trend, zurückgegangen. 2436 Personen

über 50 Jahre sind im Konstanzer Agenturbezirk arbeitslos gemeldet, 84 weniger als im Januar.

743 neue offene Stellen wurden der Agentur für Arbeit Konstanz in den vergangenen vier Wochen gemeldet, etwa gleich viele wie im Februar vor einem Jahr. Die meisten kamen aus Verwaltungs- und Büroberufen (107) und Warenkaufleuten (100), aber für den frühen Zeitpunkt im Jahr auch schon einzelne Stellen im Bereich der „Gästebetreuer“.

Aktuell nehmen 743 Personen an einer Förderung, beruflicher Weiterbildung oder Trainingsmaßnahme teil, ein Viertel mehr als im Februar des Vorjahres (siehe auch Kasten).

Arbeitslosenquote in Singen: 5,4 Prozent

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Februar verlief in den vier Geschäftsjahren des Agenturbezirks uneinheitlich. Der Überlinger Bezirk meldet als einziger Bezirk sinkende Arbeitslosenzahlen. 1912 Arbeitslose sind 47 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote liegt bei 4,4 Prozent. In etwa gleich blieb die Arbeitslosenzahl im Singener Geschäftsstellenbezirk. 4081 registrierte Arbeitslose im Februar sind acht mehr als im Januar. Die Quote liegt bei 5,4 Prozent.

Die Zahl der Arbeitslosen in den Bezirken Stockach und Konstanz ist in den

vergangenen vier Wochen gestiegen. In Stockach ist die Zahl der Arbeitslosen um 43 auf 869 geklettert, im Konstanzer Bezirk um 38 auf 2205. Die Arbeitslosenquote macht 5,2 Prozent in Stockach aus – beziehungsweise 5,0 Prozent in Konstanz.

In allen vier Geschäftsstellen sind aktuell mehr Personen arbeitslos gemeldet als im Vorjahr. Die stärkste Zunahme ist im Singener Bezirk mit einem Plus von 9,4 Prozent zu verzeichnen, gefolgt von Stockach mit 3,7 Prozent und Überlingen mit 2,4 Prozent. Schlusslicht ist der Konstanzer Bezirk mit einem Plus von 1,9 Prozent.

Familienwochenende in der Natur

Unter dem Titel „Finde ein Stück von Dir...“ findet vom 19. bis 21. Juni 2009 in Wolfach-Kimbach ein Familienwochenende für Familien statt. Veranstalter ist die Katholische Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg in Kooperation mit dem Bildungshaus Kloster St. Ulrich. Die Leitung hat Heilpädagogin Rita Zimmermeyer. Infos und Anmeldung bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761/5144-235, E-Mail: mail@klb-freiburg.de, www.klb-freiburg.de.

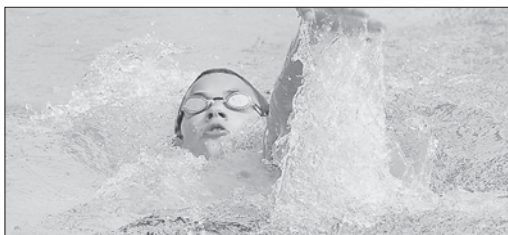
Wochenblatt

SINGEN AKTUELL

Schwimmer in Zürich erfolgreich SSF Singen mit »Finalplatzierungen« / Schweizer Rekorde

Singen/Zürich (swb). In der 27. Auflage des Züricher HiPoint-Meetings im Leistungszentrum Zürich-Oerlikon (50-m-Bahn) gingen 53 Vereine aus Österreich,

(Rang 1-8). Rückenspezialist Philipp Antkowiak (SSF Singen, 16 Jahre) gelang dies gar drei Mal: über 50 m belegte er in 30,09 Sekunden Rang acht, über 100 m kam



Philipp Antkowiak (SSF Singen) glänzte als perfekter Rückenschwimmer in Zürich. swb-Bild: ssf

Deutschland, Russland, Israel und der Schweiz mit 499 Schwimmern über 2300 Mal in 32 Disziplinen an den Start.

Eine Jugend-Auswahlmannschaft des Schwimmbezirks Schwarzwald-Bodensee aus den Vereinen Sparta Konstanz, SSF Singen und SC Villingen versuchte in diesem Klassefeld, das unter anderem mit zwei Schweizer Rekordern aufwartete, der oft deutlich älteren Konkurrenz Paroli zu bieten. Vier Bezirkschwimmern gelang dabei der Sprung in die Finalplatzierungen

er in 1:03,39 Minuten auf Platz sechs und auf der 200-m-Rückenschwimmstrecke (2:15,50 Minuten) erschwamm er sich den vierten Rang und verpasste Bronze nur knapp. Sabrina Jaeger (SSF Singen, 14 Jahre) glänzte ebenfalls auf den Rückenstrecken: über 200 m Rücken (2:27,95 min) belegte sie Rang vier und auf der 100-m-Strecke in 1:09,60 Minuten Platz fünf, nur 12 Hundertstelsekunden hinter Bronze. Mathias Lürer (Sparta Konstanz, 16 Jahre) gelang als Siebter der Sprung in den Finallauf

der schnellsten Acht über 50 m Freistil (25,21 Sekunden), ebenso Siebte wurde Lisa Knörr (Sparta Konstanz, 17 Jahre) über 400 m Lagen in 5:27,85 Minuten.

Hervorragende persönliche Bestzeiten ohne »Finallauf-Platzierung« erzielten zudem Julia Lemke (SSF Singen, 14 Jahre) über 50 m Schmetterling (31,27 Sekunden), Benjamin Singer (Sparta Konstanz, 15 Jahre) in 32,13 Sekunden über 50 m Brust und Mathias Lürer in 55,74 Sekunden über 100 m Freistil.

Die abschließenden 4x100 Meter Freistilstaffeln der Frauen und Männer bescherten dem Schwimmbezirk Schwarzwald-Bodensee trotz mehrerer krankheitsbedingter Ausfälle nochmals Spitzenplätze: Julia Lemke, Sabrina Jaeger, Selina Leiz und Tanja Hasslinger erschwammen sich ebenso Rang fünf wie Philipp Antkowiak, Mathias Lürer, Florian Singer und Benjamin Singer. Für die Trainer Joachim Seitz (Konstanz) und Norbert Mayer (SSF Singen und Stützpunkttrainer) war es ein gelungener Versuch, die Leistungssport treibenden Vereine des Bezirks neben den jährlich viermaligen Kader-Lehrgängen mit einer solchen Wettkampfmaßnahme noch näher zusammen zu führen.

Führungswechsel beim RSV Volkertshausen

Volkertshausen (swb). Einen Führungswechsel gab es an der Generalversammlung des Radsportvereins Volkertshausen. Thomas Hassler wurde zum neuen Vorsitzenden gewählt und löst damit den bisherigen Vorstand Gebhard Martin ab.

Zahlreiche Vereins- und Ehrenmitglieder sowie Bürgermeister Mutter und einige Gemeinderäte haben sich zur Generalversammlung des Radsportvereins Volkertshausen in der Radsporthalle eingefunden. Der Radsportverein hatte im vergangenen Vereinsjahr gut gewirtschaftet. Minimale Einbußen musste man zwar hinnehmen, dies ist aber auf die Anschaffung eines neuen Kunstrades zurückzuführen. Schriftführer Volker Schädler ließ in seinem Protokollbericht das Vereinsjahr 2008 noch einmal Revue passieren. Um den Nachwuchs im Kunstradsport braucht man sich im Moment keine Sorgen zu machen. 18 Kinder trainieren regelmäßig in der Radsporthalle, so Kunstradsportfachwart Eberhard Moll. Bei der Kreismeisterschaft 2008 in Orsingen konnten fünf Kreismeistertitel eingefahren werden und somit war das Jahr 2008 das erfolgreichste seit Jahren. Auch im Rennsportsektor gab es wieder 2 Veranstaltungen. Der WD-Dittus-Cup und das Radkriterium Rund um die Radsporthalle lockten einige namhafte Rennfahrer nach Volkertshausen, war von Rennsportfachwart Stephan Tücking zu erfahren. Vorsitzender Gebhard Martin bedankte sich für die ausführliche Berichterstattung und lobte die gute Zusammenarbeit in der Vorstandschaft. Des weiteren gab er bekannt, dass



Der neue Vorstand des Radsportvereins Volkertshausen: Johann Falkenberg, Melanie Geiges, Thomas Hassler, Gebhard Martin, Marlies Breinlinger und Jaroslav Cizek. swb-Bild: pr

sich auch die Tischtennisabteilung sehr erfreulich entwickelt. Hier konnte in den letzten Monaten durch den tatkräftigen Einsatz von Bernd Nübling eine neue Jugendmannschaft eingerichtet werden. Zum neuen 1. Vorsitzenden wurde Thomas Hassler gewählt. Das Amt des 2. Vorsitzenden übernahm zunächst für 1 Jahr Gebhard Martin. Neue Jugendleiterin wurde die Kunstradsporttrainerin Melanie Geiges und als neue Beisitzerin fungiert für 2 Jahre Marlies Breinlinger.

Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt. Nach den Neuwahlen wurden noch die Termine für das Jahr 2009 bekannt gegeben, wobei festzustellen ist, dass 2009 auch wieder einige Aktivitäten anstehen werden. So findet zum Beispiel am 21. März das Radrennen des Bezirks statt und am 1. Mai wird wieder

das Kriterium Rund um die Radsporthalle gestartet. Auch ein Familienfest und ein Vereinsausflug stehen in der Planung. Nach der Generalversammlung gab es noch ein Fass Freibier, welches von den Kassenprüfern Horst Schütz und Jürgen Kasper spendiert wurde. Die Vorstandschaft des Radsportvereins Volkertshausen: 1. Vorsitzender: Thomas Hassler, 2. Vorsitzender: Gebhard Martin, Kassier: Wolfgang Hermer, Schriftführer: Volker Schädler, Fachwart für Rennsport: Stephan Tücking, Fachwart für Kunstradsport: Eberhard Moll, Fachwart für Korbis: Johann Falkenberg, Fachwart für Breitensport: Markus Schädler, Trainerin Kunstradsport und Jugendleiterin: Melanie Geiges, Beisitzer: Jaroslav Cizek, Marlies Breinlinger, Robert Straub. Informationen gibt es im Internet unter www.rsv.volkertshausen.de.

Verein gut aufgestellt

Förderverein des Stadtturnvereins mit Hauptversammlung

Singen (mak). Bei der Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Stadtturnvereins Singen konnte der Vorsitzende Dietmar Ehinger auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Der Hauptverein konnte aus Mitteln des Fördervereins mit einem stattlichen Betrag unterstützt werden. Diese Mittel kommen zum größten Teil aus der Werbung im Vereinsheft mit Artikeln über das aktuelle Vereinsgeschehen, das im vergangenen Jubiläumsjahr in vier Auflagen erschienen ist. Ehinger dankte den Mitgliedern für ihren vorbildlichen Einsatz und den Geschäften, Firmen und Betrieben für die Bereitschaft und das Interesse, in den Vereinsheften mit ihren Inseraten zu werben und damit auch den Stadtturnverein zu unterstützen. Im Ausblick auf das laufende Jahr gab er zu bedenken, dass es durch die Finanzkrise viel-

leicht schwieriger werden könne, die notwendige Anzahl von Inseraten zu bekommen, er aber zuversichtlich sei, dass die Inserenten die sozialen und sportlichen Aufgaben des Stadtturnvereins auch in Zukunft unterstützen werden. Kassenwart Manfred Bassler wies in seinem Rückblick darauf hin, dass der Förderverein ein gutes Jahr hinter sich habe und die Situation im Verein nicht schlecht sei. In einem umfangreichen Zahlenpaket erläuterte er, woher das Geld kommt, nämlich aus den Mitgliedsbeiträgen, der Werbung in den Vereinsheften und im Jubiläumsjahr aus den verschiedenen Wirtschaftsbetrieben. Er stellte auch fest, dass der Förderverein ein finanzieller Rückhalt für den Hauptverein ist. Daraufhin wurde der Vorstand einstimmig für seine erfolgreiche Tätigkeit entlastet. Auch der Vor-

sitzende des Hauptvereins, Ewald Röthle, bedankte sich. Bei der anschließenden Wahl des neuen Vorstandes wurden alle bisherigen Vorstandsmitglieder für weitere 2 Jahre einstimmig wiedergewählt und in ihren Ämtern bestätigt: 1. Vorsitzender Dietmar Ehinger, 2. Vorsitzende Marianne Auer, Kassier Manfred Bassler, Schriftführer Frank Wichert, die Beisitzer Peter Kirner und Reinhard Huber, sowie die Kassenprüfer Zita Schmid und Kurt Mautner. Beim letzten Tagesordnungspunkt Wünsche und Anträge wurde noch einmal darauf hingewiesen, dass der Stadtturnverein Singen durch sein umfangreiches Angebot an sportlichen Tätigkeiten hilft, das soziale Gefüge in der Gesellschaft zu festigen. Dafür sind weitere Möglichkeiten für Werbung oder Sponsoring zu suchen.

Rebwieber nähen

Singen (swb). Die Rebwieber der Poppele-Zunft treffen sich am Mittwoch, den 11. März, am Donnerstag, den 12. März und am Freitag, den 13. März jeweils ab 18 Uhr in der Zunftschür zum Bündelnähen für das Narrentreffen 2010. Bitte, falls vorhanden, Nähmaschine mitbringen. Alle Rebwieber, die Lust haben sich zu beteiligen, sind herzlich zum Nähen willkommen. Das große Narrentreffen ruft.

Hock der Narren

Singen (swb). Der »Singer Narrenhock« findet am Donnerstag, den 19. März um 20 Uhr im FC Clubheim Singen (kleines Nebenzimmer) statt. Man trifft sich, um über die vergangene Fasnacht 09 in Singen zu reden. Die Veranstalter würden sich freuen, wenn sie an diesem Abend von jedem Verein wenigstens einen Vertreter begrüßen dürfen. Infos bei Ulrike Wiese, Narrenverein Neu-Bohringen, Handy: 0173-6638354.

Flugreise nach Rom

Singen (swb). Eine Flugreise nach Rom bietet der Schnupfverein vom Freitag, 22. Mai bis Freitag, 29. Mai an. Vieles gibt es zu sehen und zu bewundern. Der Schnupfverein lädt herzlich - auch Nichtmitglieder - zur Teilnahme an der Reise ein. Nähere Informationen, den Prospekt mit dem vorläufigen Programm und dem Anmeldeformular erhält man bei Leopold Endriß, Major-Scherer-Str. 8, Singen, Telefon und Fax 07731/947673.



ARBEITSWELT



INHALT

VIELE FRAGEN ZUM
BERUFSORIENTIERUNGSTAG SEITE II

FETZIGER FLITZER - DER »FLUFASIM«
SEITE III

ORDENTLICHE ORGANISATION:
SCHÜLER HELFEN MIT SEITE IV

TÜCHTIGE TUTOREN: SCHÜLER
LERNEN MIT SCHÜLERN SEITE V

STARKE SMV: JOBS IM
ZWISCHENRAUM SEITE VI

EMSIGE ELTERN: EVELIN LUßMANN
SEITE VII



BERUFSORIENTIERUNGSTAG
AM FREITAG, 13. MÄRZ,
VON 8 BIS 17 UHR
AM
BERUFSSCHULZENTRUM
IN STOCKACH

Wochenblatt

»Big in Japan« »Temari« statt Topflappen

Gefühl, Geduld und Geschick sind gefragt. Denn Lehrerin Gerlinde Joos und die 24 Schülerinnen der zweijährigen Berufsfachschule Hauswirtschaft und Ernährung zeigen im Rahmen des Berufsori-



Gerlinde Joos und ihre Schülerinnen präsentieren beim BOT »Temari«.

entierungstages (BOT) am Freitag, 13. März, im Raum EG 14 im Erdgeschoss des Berufsschulzentrums »Temari«. Das, erklärt Gerlinde Joos, bedeutet »Handball« und ist eine japanische Volkskunst: Seidenbälle werden dabei zuerst mit einer Grundfarbe bemalt und dann mit verschiedenen Fäden umspannt und bestickt. So entstehen aufwändige Muster, knallige Farbkombinationen und spritzige Variationen. In Japan werden die Bälle zu Hochzeiten, Geburten

oder anderen wichtigen Anlässen verschenkt, beim BOT wird die Technik vorgeführt. Ruhe, Regsamkeit und Reife sind gefragt. Die verschiedenen japanischen Handwerkstechniken sind eine echte Kunst, weiß Gerlinde Joos: »Die Japaner verwenden darauf viel Sorgfalt, Genauigkeit und Geduld.« Origami, die Kunst des Papierfaltens, ist in Nippon ein Unterrichtsfach, das von der ersten bis zur letzten Klasse gelehrt wird. In Deutschland ist es nicht so populär. Ebenso wenig wie »Temari«. Die Lehrerin hat keine deutschsprachige Literatur zum Thema gefunden und musste sich durch englische Fachbücher durcharbeiten. Das hat sich aber gelohnt. Beim BOT werden fleißige Hände Styroporbälle durch Fäden verschönern. Besucher können sich die Technik anschauen, den Schülerinnen über die Schulter blicken und Fragen stellen. Fingerspitzengefühl, Feingefühl und Fertigkeiten sind gefragt. Ihre Schülerinnen, so Gerlinde Joos, konnten wählen - Topflappen oder »Temari«. Japan hatte bei der Wahl die Nase vorn: Nur Fünf konnten sich für Topflappen erwärmen, die restlichen 19 versuchen es mit »Temari«. Sie zeigen beim BOT, wie aus Styroporbällen eine richtig runde Sache wird. Getreu dem Motto »Das kommt mir japanisch vor«. Die Devise könnte frei nach einem Song der Gruppe Alphaville von 1984 aber auch »Big in Japan« lauten. Simone Weiß



Eine Erfolgsstory geht weiter: Der Berufsorientierungstag sorgt am Freitag, 13. März, von 8 bis 17 Uhr im Stockacher Berufsschulzentrum für berufliche Orientierung.
swb-Bild: Weiß

Gefragter BOT Berufsorientierungstag im kurzen Steckbrief

Viel zu bieten. Viel zu sehen. Viel zu erfahren. Vielfalt zeichnet den Berufsorientierungstag in Stockach aus. Damit die Vielfalt keine Verwirrung schafft, hier einige wichtige Fragen und Antworten zum BOT.
Wann findet der Berufsorientierungstag statt?
Der Berufsorientierungstag wird im Ein-Jahres-Rhythmus veranstaltet. Er wird in diesem Jahr am Freitag, 13. März, von 8 bis 17 Uhr über die Bühne gehen.
Wo findet der BOT statt?
Der BOT wird am Stockacher Berufsschulzentrum in der Conrad-Kreutzer-Straße auf die Beine gestellt. Aussteller und Sonder-

schauen werden im Hauptgebäude mit Alt- und Neubau sowie in der Sporthalle präsent sein. Bei der Orientierung hilft auch der Flyer. Denn Unternehmen, die im Hauptgebäude untergebracht sind, sind darauf mit einem roten Fleck, Firmen in der Sporthalle mit einem blauen Fleck gekennzeichnet.
Was ist denn der Berufsorientierungstag?
Der BOT ist eine Art Lehrstellenbörse. Unternehmen, die Azubis suchen und ausbilden, stellen sich an verschiedenen Ständen vor, stehen als Gesprächspartner in Ausbildungsfragen zur Verfügung und bieten oft auch verschiedene Aktionen. Schüler können sich hier

über mögliche Berufswünsche und Berufswege informieren. Dazu gibt es noch verschiedene Sonder-schauen und Präsentationen.
Wer macht beim Berufsorientierungstag mit?
Am BOT sind etwa 50 Unternehmen und Verbände beteiligt. Mit dabei sind Ausbildungsbetriebe, der Verein Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG), die Berufsberatung der Arbeitsagentur Konstanz, die Handwerkskammer Konstanz, die Industrie- und Handelskammer Konstanz, Innungen und Verbände, der Arbeitskreis Schule und Wirtschaft, das Landratsamt Konstanz, das Schulamt und das BSZ Stockach.

Apartes aus allerlei Abfall

Stockach (sw). Leere Tetrapacks? Ab damit auf den Müll. Verpackungsmaterial? Wegwerfen. Pastatüten? Sondermüll. Halt. So nicht. Es geht auch anders. Aus Pastaverpackungen kann noch al-lerhand gezaubert werden. Zum Beispiel eine modische Trageta-



Pastaverpackungen sind zum Wegwerfen viel zu schade: Benedicta Kolb und ihre Schüler zeigen, wie aus Abfallprodukten schicke Tragetaschen werden.

sche. Unmöglich? Quatsch. Benedicta Kolb und ihre Schüler vom Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) und dem kaufmännischen Berufskolleg zeigen während des Berufsorientierungstages am Freitag, 13. März, im Raum OG 12 im Stockacher Berufsschulzentrum, wie sich Wegwerfmaterialien in modische Accessoires verwandeln lassen. Von 8 bis 16 Uhr zaubern sie Apartes aus allerlei Abfall.

Ausbildung bei Nycomed



Qualifikation

Vielseitigkeit

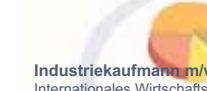
Teamwork

Motivation

Nycomed ist mit rund 3000 Mitarbeitern eines der großen Pharmaunternehmen in Deutschland. Gemeinsam mit weiteren 9000 Kolleginnen und Kollegen in 50 Ländern leisten wir einen wichtigen Beitrag, um die medizinische Versorgung von Menschen zu verbessern. Unsere Produkte reichen von hochinnovativen Arzneimitteln, über günstige Generika bis hin zu freiverkäuflichen Produkten für die Selbstmedikation.

Die Qualität der Ausbildung hat für uns einen hohen Stellenwert. Unsere Auszubildenden schätzen die zusätzliche Förderung in Form des innerbetrieblichen Unterrichts, die sehr gute Betreuung durch die Ausbilder und nicht zuletzt das internationale Umfeld bei Nycomed. Damit ermöglichen wir unseren Auszubildenden eine umfassende Vorbereitung auf ihre Abschlüsse und ihr späteres Berufsleben.

Zum Ausbildungsstart 2009 haben wir noch einige offene Stellen zu besetzen, bei Interesse melden Sie sich über die unten stehende Telefonnummer direkt bei uns. Zum Herbst 2010 bieten wir in unseren Standorten Konstanz und Singen wieder Ausbildungsplätze in folgenden Berufsfeldern an:

 Chemielaborant m/w (Mittlere Reife)	 Industrie Kaufmann m/w Internationales Wirtschaftsmanagement mit Fremdsprachen (Abitur / Fachhochschulreife)	 Mechatroniker m/w Betriebspraktika erwünscht (Mittlere Reife)
 Pharmakant m/w (Mittlere Reife)	 Bachelor of Science m/w Studiengang Wirtschaftsinformatik (Abitur)	 Elektroniker m/w Fachrichtung Betriebstechnik (Mittlere Reife)
 Bachelor of Arts m/w Studiengang Betriebswirtschaftslehre - Industrie (Abitur)	 Industriemechaniker m/w (guter Hauptschulabschluss)	

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sind Sie motiviert, engagiert und aufgeschlossen?

Dann überzeugen Sie uns mit einer aussagekräftigen, vollständigen Bewerbung per Post oder E-Mail!

Nycomed GmbH
Personnel Development
Byk-Gulden-Straße 2
78467 Konstanz

Alexandra Thoß
Tel.: 07531/84-2559
E-Mail: ausbildung@nycomed.com
www.nycomed.de

Pharmakant m/w am Standort Singen

Unser Erfolgskonzept für Ihre Karriere...

Die dreijährige Ausbildung zum Pharmakant m/w bei Nycomed am Standort Singen bietet Ihnen die Möglichkeit, nach einer chemischen Grundausbildung, Fachwissen in der Herstellung von Medikamenten wie z. B. in den Bereichen Galenik, Qualitätssicherung und Prozesskontrolle zu erwerben. Zusätzlich werden Ihnen grundlegende mechanische Fertigkeiten vermittelt.



»Bei uns lernen Sie, Ihr chemisches Wissen auch praktisch anzuwenden!«

Robert Ehrle und Mirko Leisse, Ausbilder naturwissenschaftlicher Bereich, Konstanz und Singen

Während der Ausbildung am Standort Singen besuchen Sie vier Mal jährlich für jeweils drei Wochen die Karl-Arnold-Schule in Biberach. Dort beschäftigen Sie sich neben allgemeinbildenden Fächern mit den theoretischen, chemischen Grundlagen und lernen, was bei der Entwicklung und Herstellung von Medikamenten zu beachten ist. Für diesen Zeitraum sind Sie in einem Wohnheim vor Ort untergebracht. In den ersten sechs Wochen Ihrer Ausbildung werden Ihnen im betrieblichen Unterricht an unserem Standort Konstanz Grundwissen der allgemeinen, organischen und anorganischen Chemie und die wichtigsten Handgriffe vermittelt. Diese können Sie sofort in unserem modern ausgestatteten Ausbildungslabor umsetzen. Auch später erwerben Sie so über die Schule hinaus zusätzliches Wissen, das Ihre zukünftigen Einsatzmöglichkeiten erweitert. Des Weiteren dient der innerbetriebliche Unterricht zur Prüfungsvorbereitung, fördert Soft Skills und trägt zum Austausch zwischen unseren Auszubildenden bei. Neben Ihrer Ausbildung im Ausbildungslabor durchlaufen Sie in einem zwei- bis dreimonatigen Wechsel zahlreiche Fachabteilungen an unserem Produktionsstandort Singen. Dort werden Sie als vollwertiges Teammitglied in das Tagesgeschäft und laufende Projekte eingebunden. Die vielfältigen Produkte von Nycomed und die damit verbundenen Fertigungsprozesse eröffnen Ihnen dabei weitreichende Einsatzmöglichkeiten. Für Abwechslung sorgt ein achtwöchiger Azubi-Austausch mit unseren Kooperationsunternehmen. Dort haben Sie die Gelegenheit, in andere Tätigkeitsfelder des Pharmakanten reinzuschmecken. Während der gesamten Ausbildungsdauer stehen Sie finanziell auf eigenen Beinen. Sowohl für die Unterkunft im Wohnheim, die Verpflegung in den Theoriephasen, die Lehrmaterialien als auch für die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln kommen wir für die Kosten auf. Darüber hinaus bieten wir Ihnen neben der attraktiven monatlichen Vergütung Sonderzahlungen in Form von Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

...und was unsere Auszubildenden davon halten:

Nach dem Abschluss der Realschule vor einem Jahr habe ich die Ausbildung zum Pharmakanten bei der Nycomed GmbH begonnen. Trotz meiner langen Fahrtszeit und dem damit verbundenen Umzug bin ich sehr froh, dass ich mich für Nycomed entschieden habe, denn die Betreuung, sogar bei der Wohnungssuche, war vom ersten Tag an erstklassig. Neben der Kennenlernwoche am Anfang der Ausbildung gibt es viele Freizeitaktivitäten, um mit den anderen Azubis in Kontakt zu kommen und sie besser kennenzulernen. Es werden viele Seminare und Kurse durchgeführt und man bekommt durch den Einsatz in unterschiedlichen Abteilungen einen guten Überblick über das Unternehmen und über unsere Produkte.

Außerdem haben wir noch den betrieblichen Unterricht, der uns besonders gut in der Vorbereitung auf die Prüfungen hilft und uns auch in der Berufsschule einen Vorteil einbringt.

An meinem Ausbildungsberuf gefallen mir die vielseitigen Aufgabengebiete, z. B. die Einwaage von Wirk- und Hilfsstoffen sowie die Herstellung von halbfesten und flüssigen Arzneimitteln. Dazu gehört sowohl die Durchführung von Inprozesskontrollen als auch die GMP-gerechte Dokumentation. Besonders gut hat mir bisher die Arbeit in der sterilen Herstellung gefallen. Dort wurde ich sehr gut in den Produktionsablauf eingebunden und habe besonders viele junge Mitarbeiter kennengelernt. Dies finde ich persönlich sehr wichtig, da es den Beruf Pharmakant noch nicht sehr lange gibt und man außerdem schnell ein gutes Verhältnis zu den Kollegen aufbauen kann. Ich freue mich auf jeden Fall auf meine kommenden Lehrjahre.



Rico Fester, angehender Pharmakant an unserem Standort Singen

Eigene Imagepflege

Azubis in spe im »Café Stift«

Marketing in eigener Sache wird gemacht. Schüler, die noch einen Ausbildungsplatz für 2009 suchen, sind beim »Café Stift« genau richtig. Es möchte einen Kontakt zwischen Azubis in spe und künftigen Arbeitgeber stiften. Möchte eine Plattform für Bewerber um eine Lehrstelle und Unternehmen sein. Möchte Lehrstellensuchenden weiterhelfen. Im »Café Stift« treffen sich Jugendliche und Ausbildungsbetriebe. Während des Berufsorientierungstags 2008 hatte die Einrichtung Premiere. Ein gelungenes Debüt war das, denn etwa 20 junge Erwachsene hatten im letzten Jahr mitgemacht. Darum gibt es nun eine Neuauflage: Das »Café Stift« ist während des BOT am Freitag, 13. März, im Raum OG 25 im Obergeschoss des Stockacher Berufsschulzentrums (BSZ) von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Promotion in eigener Sache wird dort gemacht. Jugendliche warten im OG 25 auf Vertreter von Ausbildungsfirmen, um sich ihnen vorstellen zu können. Ihre Bewerbungsunterlagen halten die künftigen Azubis parat. Zusätzliche Werbeeffekte wie Plakate, Poster oder Fotos wären von Vorteil. Die Teilnehmer am »Café Stift« mussten sich im Vorfeld beim BSZ anmelden, und das Team der Jugendberufshelfer um Frank Spellenberg hat Gespräche mit ihnen über ihre Ziele und Wünsche geführt. Da wird eigene Imagepflege gemacht. Die Jugendlichen müssen sich gut darstellen, damit es noch

in diesem Jahr mit einer Lehrstelle klappt. Wichtig ist aber auch, so Simone Heim, BA-Studentin bei den Jugendberufshelfern, dass möglichst viele Vertreter von Ausbildungsbetrieben im OG 25 vor-



Im Café Stift treffen Azubis in spe auf mögliche Arbeitgeber, erklärt Simone Heim.

beischauchen. Die Unternehmen wissen Bescheid, denn Infoflyer zum »Café Stift« wurden bereits versandt. Für die Betriebe ist das Angebot eine Chance, um Kontakt zu motivierten Azubis in spe aufzunehmen. Simone Weiß Das »Café Stift«, das während des Berufsorientierungstages am Freitag, 13. März, von 14 bis 16 Uhr im OG 25 im Stockacher Berufsschulzentrum angeboten wird, ist eine Möglichkeit für Betriebe, ihre Azubis in spe kennen zu lernen. Denn hier präsentieren sich Jugendliche, die noch eine Lehrstelle für 2009 suchen.

Kampf mit den Kurven

Aparter Apparat: Der »FluFaSim« ist beim BOT mit dabei

»Das ist immer drin - eine Fahrt im FluFaSim.« Reinsitzen, Hände an den Lenker, Gas geben! Der Flugfahrersimulator (FluFaSim) des Stockacher Berufsschulzentrums (BSZ) ist ein heißer Ofen. Vor drei Jahren bekam das BSZ einen Flugsimulator von einer Konstanzer Firma geschenkt, Schüler und Lehrer Jürgen Koch haben das geschickte Gerät in mühevoller Kleinarbeit zu einem Fahrersimulator umgebaut, und nun wird der wendige Wagen vermarktet. Organisatoren, Unternehmen, Gruppen und Schulen können den »FluFaSim« für interne Veranstaltungen, als Testgerät für Fahranfänger oder für Maßnahmen zur Suchtprävention buchen. Denn zu dem flotten Vehikel gehören auch Rauschbrillen, die verschiedene Alkoholstadien simulieren. Bei 0,5 oder einem Promille verschwimmt die Straße, wird das Blickfeld trübe, das Reaktionsvermögen ist beeinträchtigt. So ist der »FluFaSim« ein echter Renner, erklärt Jürgen Koch. Die Polizei hat ihn für eine Veranstaltung 14 Tage lang gemietet, im Jugendzentrum in Singen kam er zum Einsatz. Und natürlich ist er auch beim Berufsorientierungstag am Freitag, 13. März, im BSZ mit dabei. Im OG 19 wird der wendige Wagen aufgebaut, und Besucher können darauf einige rasante Runden drehen. »Nützlich und immer in - eine Fahrt im FluFaSim.« Reinsitzen, konzen-



Den »FluFaSim« immer im Sinn: Lehrer Jürgen Koch und Schüler Pascal Hölzl basteln an dem fetzigen Flitzer.

trieren, auf die Leinwand achten! Den »FluFaSim« gibt es in zwei Variationen. Die abgespeckte Variante besteht aus einem Stuhl, die aufwendigere Version beinhaltet eine Smart-Karosserie. Interessenten setzen sich hin. Auf einer großen Leinwand werden dann verschiedene Verkehrssituationen eingeblendet, die der Fahrer möglichst ohne Unfall meistern muss. Als nächste Aktion, so erklärt Jürgen Koch, werden Pedale, Lenker und Gangschaltung in die Karos-

serie eingebaut. Schüler des Berufseinstiegsjahres (BEJ) helfen ihm dabei. Sie sind mit Feuereifer bei der Sache: Zwei Jugendliche haben sogar Lenkrad und Pedal mit nach Hause genommen, um sie am Wochenende privat zu testen. »Mit dem FluFaSim ein Trip - der ist einfach immer hipp.« Reinsitzen, abgehen, lenken! Denn der BSZ-Fahrersimulator verleiht Flügel. Der Auf- und Abbau wird von Schülern übernommen, sie betreuen den aparten Apparat auch oder ge-

ben den Nutzern eine Einweisung zum Gebrauch. Das Geld, das durch den Verleih eingenommen wird, wird in neue Verbesserungen des fieschen Fahrzeugs investiert. »Da bin ich doch der King - bei einer Fahrt im FluFaSim.«

Wer den »FluFaSim« des Stockacher Berufsschulzentrums buchen möchte, kann sich mit Rektor Karl Beirer unter der Rufnummer 07771/87 04 12 in Verbindung setzen.

- Anzeige -

- Anzeige -



Beim Berufsorientierungstag des BSZ Stockach wird es auch um ein ganz handfestes Thema gehen: Mädchen in klassischen Männerberufen. Dafür steht zum Beispiel das Unternehmen ETO MAGNETIC GmbH aus Stockach, bei dem weibliche Auszubildende in den Berufsfeldern Industriemechanikerin, Zerspanungsmechanikerin und Mechatronikerin fast schon zum Alltag geworden sind. Der Anteil weiblicher Mitarbeiter ist im Unternehmen ETO ohnehin sehr hoch. Warum sollte da nicht auch in der Ausbildung, in der sich ETO traditionell mit derzeit 59 Azubis in den oben genannten Berufsfeldern sowie in BA-Studiengängen engagiert und auch dieses Jahr mit 18 neuen Azubis Flagge für neuen Nachwuchs gezeigt wird, auch weiblicher Nachwuchs für das Unternehmen, der in der Regel mit einer unbefristeten Übernahme in der ETO rechnen kann, ein ganz normales Bild werden.

Die drei Ausbilder von ETO, Andreas Schulz, Klaus Sproll und Michael von Briel, haben gute Erfahrungen in der Ausbildung von weiblichen Nachwuchskräften gemacht und wünschen sich auch mehr Bewerbungen in dieser Richtung. Sonja Schubert, die gerade ihre Ausbildung abgeschlossen hat und in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis als Mechatronikerin im Betriebsmittelbau übernommen wurde, stand zum Beispiel nach der Werkrealschule vor der Frage, ob die weitere Karriere im Bereich Hauswirtschaft oder Technik gehen würde. Sie hat sich für Technik entschieden, denn Mathe und Physik lagen ihr ebenso wie das Fach Technik, in dem sie eine 1 bekam. Geholfen hat ihr bei der Entscheidung wie bei der Bewerbung ein Praktikum, das sie bereits bei ETO absolviert hat. Svenja Weidele stand vor der Frage, ob sie nach der Werkrealschule

in Richtung Abitur weitermachen wollte. Doch sie hat die praktische Ausbildung vorgezogen. Ein Ferienjob in einem Unternehmen der Kfz-Zulieferbranche und ihr Vater, der ebenfalls in einem technischen Beruf arbeitet, haben den Weg hier mit aufgezeigt.

Eine Entscheidung, die auch aus heutiger Sicht in der im Herbst begonnenen Zerspanungsmechanikerin-Ausbildung genau die richtige gewesen ist, wie sie selber sagt. In ihrem »Männerberuf« fühlt sich auch Elisabeth Stamm als an-

gehende Industriemechanikerin sehr wohl obwohl, sie in der Zeit der Berufswahl noch zwischen Berufen wie Tierarzthelferin oder Erzieherin schwankte. Sie kann aber eben auch mit Technik eine Menge anfangen und wurde sogar im letzten Jahr bei den Wahlen für

die Jugend- und Auszubildendenvertretung als Vorsitzende gewählt.

»Mädchen sind oft fleissiger und ehrgeiziger als Jungs«, betont Andreas Schulz. Deshalb sind sie als Azubis bei ETO auch herzlich willkommen.



Ausbildungsplätze 2009

INDUSTRIEMECHANIKER (m/w)

Voraussetzung: Guter Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife

MECHATRONIKER (m/w)

Voraussetzung: Mittlere Reife

Stellen belegt

ZERSPANUNGSMECHANIKER (m/w)

Voraussetzung: Hauptschulabschluss

TECHNISCHER ZEICHNER (m/w)

Fachrichtung Maschinen- und Anlagentechnik

Voraussetzung: Mittlere Reife

Berufsakademie 2009

Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW)

BACHELOR OF ENGINEERING (m/w)

Fachrichtung Fahrzeug-System-Engineering

Voraussetzung: Abitur

BACHELOR OF ARTS (m/w)

Fachrichtung Industrie

Voraussetzung: Abitur

Die ETO GRUPPE ist eine wachstumsstarke, mittelständische Unternehmensgruppe und zählt zu den führenden Herstellern elektromagnetischer Komponenten und Sensoren. Wir entwickeln und fertigen individuelle und innovative Lösungen für bedeutende Automobilhersteller und -zulieferer weltweit. Mit unserer Präsenz an Standorten in Deutschland, Polen, China und USA bauen wir unsere Spitzenstellung kontinuierlich aus. Qualifizierte und engagierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind ein wesentlicher Faktor unseres Erfolges.

Ausbildung hat bei ETO deshalb einen besonderen Stellenwert. Für das kommende Ausbildungsjahr haben wir nebenstehende Ausbildungsplätze und Stellen im Rahmen des Dualen Studiums zu vergeben.

Als einer der attraktivsten Arbeitgeber der Region bieten wir engagierten und motivierten Schulabgänger/innen interessante Ausbildungsplätze mit direktem Praxisbezug, eine moderne Lehrwerkstatt, persönliche Entwicklungsmöglichkeiten und chancenreiche Perspektiven für den späteren Berufseinstieg.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Azubi-Internet-Plattform unter www.eto-bazubi.de. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann erwarten wir gerne Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Referenznummer A-822, Ihrem Lebenslauf, einem aktuellen Lichtbild und Kopien der letzten Zeugnisse. Für Rückfragen zu Ihrer Bewerbung steht Ihnen Herr Christoph Keller unter Telefon 07771/809-111 gerne zur Verfügung.

Gemeinsam zum Optimum

ETO MAGNETIC GmbH
Hardtring 8 • 78333 Stockach
Email: bewerbungen@eto-group.com

www.eto-group.com



Sie gehen auch als Azubis bei ETO in ihren »Männerberufen« schon sehr gut auf: Sonja Schubert (frisch ausgebildete Mechatronikerin), Svenja Weidele (Zerspanungsmechanikerin Azubi) und Elisabeth Stamm (Industriemechanikerin Azubi).

swb-Bild: of



Verfeinerte Vertiefungen

WOCHENBLATT-Interview mit BSZ-Rektor Karl Beirer

Der Berufsorientierungstag ist erwachsen geworden. Die alljährliche Veranstaltung am Stockacher Berufsschulzentrum (BSZ) ist den Kinderschuhen längst entwachsen und wird nun volljährig. Der 18. Berufsorientierungstag (BOT) steht am Freitag, 13. März, an. Ein Interview dazu mit BSZ-Rektor Karl Beirer.

Finanzkrise nicht teilnehmen wollten. Im Gegenteil. Manche Firmen sagten, dass sie nicht an der Zukunft sparen wollen. Denn junge Leute, die heute ausgebildet werden, sind morgen qualifizierte Mitarbeiter. Die Betriebe wollen auch der demographischen Entwicklung entgegen wirken. Wir alle wissen - es kommen nicht mehr

tieren?

Karl Beirer: Die Veranstaltung findet im Hauptgebäude und in der Sporthalle statt. Wir haben thematische Schwerpunkte gesetzt. Der IT-Bereich ist zum Beispiel in der Verbindung vom Alt zum Neubau angesiedelt, das Bauhandwerk befindet sich im Foyer. Den industriellen Bereich haben wir in der Sporthalle untergebracht. Auch der Veranstaltungsflyer hilft bei der Orientierung. Firmen mit einem blauen Zeichen sind in der Sporthalle, Unternehmen mit einem roten Punkt im Hauptgebäude. Infos stehen auch unter www.bsz-stockach.de.

WOCHENBLATT: Wozu ist der BOT da?

Karl Beirer: Schüler finden hier zahlreiche Ansprechpartner und Kontaktmöglichkeiten, erhalten Infos zur Ausbildung aus einer Hand, können sich über Praktika erkundigen und erfahren, ob sie für eine bestimmte Lehre geeignet sind. Es gibt Infos zu den verschiedenen Auswahlverfahren, Bewerbungsfristen, Anforderungs- und Tätigkeitsprofilen. Eine solche riesige Auswahl an Unternehmen könnte selbst nicht in einem Besuchermarathon bewältigt werden. Zudem ist unser BOT die einzige solcher Messen, bei denen die Schüler auch die Organisation stemmen und die Veranstaltung gestalten. Auch die Lehrkräfte können Kontakte zu den Unternehmen schaffen und gewinnbringend nutzen.

WOCHENBLATT: Gibt es Neuheiten beim BOT 2009?

Karl Beirer: Wir haben unsere programmatischen Schwerpunkte auf hohem Niveau vertieft und verfeinert. Das Café Stift, das im letzten Jahr Premiere hatte, werden wir wieder organisieren. Dabei stellen sich Jugendliche auf der Suche nach einer Lehrstelle den Unternehmen vor. Der Erfolg im letzten Jahr war gut, denn zwei Schüler konnten in ein Ausbildungsverhältnis vermittelt werden.

Die Fragen stellte Simone Weiß



Will den Berufsorientierungstag weiter verfeinern und vertiefen:

BSZ-Rektor Karl Beirer.

swb-Bild: Weiß

WOCHENBLATT: Warum findet der BOT 2009 im März und nicht wie sonst im Februar statt?

Karl Beirer: Das war die einzig mögliche Terminierung, weil die Weihnachtsferien in diesem Jahr länger dauerten und wir auch keine Überschneidung mit der Fasnet riskieren wollten.

WOCHENBLATT: Hat die Finanzkrise Auswirkungen auf die teilnehmenden Unternehmen?

Karl Beirer: Nein. Wir haben wieder über 50 teilnehmende Firmen beim BOT, darunter drei neue Firmen. Es gab auch keine Reaktionen, dass Unternehmen wegen der

so viele Jugendliche nach.

WOCHENBLATT: Ist der BOT denn auch für Gymnasiasten interessant?

Karl Beirer: Abiturienten lernen beim BOT duale Studiengänge kennen und bestimmte Auswahlverfahren wie »Assessment Center«. Außerdem gibt es ja auch neue Entwicklungen wie das »Ulm-Studienmodell«. Hier werden Ausbildung und Studium verknüpft, die Ausbildung verkürzt und bestimmte Inhalte aus der Lehre im Studium anerkannt.

WOCHENBLATT: Wie können sich Besucher auf dem BOT orientieren?

Ein perfekter Tag

Wenn das »Orga-Team« loslegt

Am Veranstaltungstag läuft alles wie am Schnürchen. Selbstverständlich. Selbstverständlich? Schüler der »Juniorfirma« (JuFi) wissen es besser: Sie sind als »Orga-Team« für den reibungslosen Ablauf des Berufsorientierungstags (BOT) am Freitag, 13. März, am Stockacher Berufsschulzentrum (BSZ) mit verantwortlich und haben dadurch erfahren, dass hinter einem perfekten Veranstaltungstag harte Arbeit steckt. Ihr Job ist die Organisation. Dadurch wird »Learning by doing«, Lernen durch Tun, erreicht, erklärt BSZ-Rektor Karl Beirer sein pädagogisches Konzept. Denn durch ihre Mitarbeit am BOT lernen die Schüler Projektvorbereitung, Projektmanagement und Projektdurchführung kennen, und darin sieht der Schulleiter eine wichtige praktische Erfahrung zur Festigung theoretischen Schulwissens. Am BOT klappt alles. Selbstverständlich. Selbstverständlich? Sicher nicht. Denn das »JuFi«-Team hat einen Haufen Arbeit in die Vorbereitung gesteckt und sich dafür in verschiedene Gruppen aufgesplittet. Es gab viel zu tun, also packten sie es an. Erstes Problem: PR muss gemacht werden. Denn: »Stell dir vor, es ist BOT und keiner geht hin.« Das will niemand. Darum besorgte das Pressteam mit Carolin Sandmann, Tanja Stadler und Julian Rauch die Öffentlichkeitsarbeit. Verfasste Artikel, machte Werbung, gab Interviews. Zweites Problem: Standzuweisung. 50 BOT-Teilnehmer - 50 Wünsche. Ein Unternehmen möchte seinen Stand am Fenster



Ein Berufsorientierungstag, viele Tage Arbeit: Mitglieder der »Juniorfirma« am Stockacher Berufsschulzentrum haben den BOT mitorganisiert.

swb-Bild: Weiß

haben, ein Betrieb will unbedingt in die Sporthalle, ein Aussteller braucht Internetzugang. Kein Problem, keine Frage. Wird erledigt - von den Standplanern Simon Lipiec und Edvardas Parchomenko. Sie machten es möglich. Der Platz ist da, und der Platz passt. Problem Nummer 3: Die Aussteller brauchen mehr als nur einen Platz. Tische, Stühle, Stellwände, Bänke. Darum kümmern sich die Jungs vom Team »Standinfo«, Alex Renz, Felix Bader und Florian Hangarter. Sie haben Standpläne mit Berücksichtigung besonderer Wünsche erstellt, Materialien organisiert und auch Messeausweise kreiert. Rein zum BOT darf als Aussteller nur, wer das Papier vorweisen kann. Der BOT läuft bestens. Selbstverständlich. Selbstverständlich? Sicher nicht.

Problem Nummer 4: die Orientierung der Besucher. Darum kümmerten sich bereits im Vorfeld die findigen »Schulscouts« - Christiane Kledt, Christine Michel, Nina Schultze und Anika Reiser. Sie sind an verschiedene Schulen gegangen, haben in den Klassen die Werbetroddel für den Berufsorientierungstag geführt, den Veranstaltungsflyer vorgestellt, die Schüler auf den Event aufmerksam gemacht. Und Tipps zur Vorbereitung auf den Besuch des BOT hatten sie auch parat. Problem Nummer fünf: die Nachbearbeitung der Veranstaltung. Vorbereitung ist gut, Feedback ist besser. Sabrina Bischoff und Regina Brendel haben einen Fragebogen erarbeitet, den die Aussteller nach der Veranstaltung beantworten können.

Simone Weiß

Tipps und viele Tricks

Tipps zu allen Ausbildungsberufen geben Mitarbeiter der Agentur für Arbeit und der Kammern am dem Berufsorientierungstag am Freitag, 13. März, von 8 bis 17 Uhr am Stockacher Berufsschulzentrum.

Kleine Snacks, großer Service

Wenn der Magen knurrt, dann gibt es Abhilfe. Kleine Snacks und großen Service finden Besucher des Berufsorientierungstages in der Cafeteria in Zimmer 13 im Erdgeschoss des Hauptgebäudes des Berufsschulzentrums.

Viele Kicks durch Klicks

Mehr Informationen zum Berufsorientierungstag am Stockacher Berufsschulzentrum gibt es auch im Internet unter www.bsz-stockach.de. Hier können sich Interessierte viele Tipps und Anregungen holen.



ALLWEILER Pumpen und Pumpenanlagen sind weltweit ein Begriff. Mit intelligenten Problemlösungen, modernster Konstruktions- und Produktionstechnik, höchster Qualität und zuverlässigem Service überzeugen wir unsere Kunden. Das hat Tradition (seit 1860!). Als Unternehmen der Cofax Corporation sind wir ein starker Partner und gehören zu den erfolgreichsten Unternehmen der Pumpenbranche rund um den Globus.

Voll im Trend: Ausbildung bei ALLWEILER 2009



Allweiler sucht junge Leute!

Wir wünschen uns Ausbildungsnachwuchs, der mit Lust, Neugier, Engagement und Offenheit das 21ste Jahrhundert in der Pumpenbranche mit gestalten will. Lassen Sie sich von unserer Leidenschaft für Pumpen anstecken.

Wir bieten

- eine qualifizierte Ausbildung mit zahlreichen Entwicklungsmöglichkeiten in einer abwechslungsreichen, interessanten und aufregenden Branche
- einen respektvollen, kollegialen und offenen Umgangsstil
- gemeinsame Aktivitäten, wie Einführungstage, Ausflüge, Weihnachtsfeier und vieles mehr
- Arbeitskleidung für gewerbliche Auszubildende
- Auslandsaufenthalte für Industriekaufleute mit Zusatzqualifikation
- eine moderne Betriebskantine für jeden Geschmack
- eine sehr gute Verkehrsanbindung

»It's up to you! - Pump it up!«

Bewerben Sie sich heute noch! Wir erwarten die üblichen Bewerbungsunterlagen mit den letzten vier Schulzeugnissen.

ALLWEILER AG
Bereich Personal
Postfach 1140, 78301 Radolfzell
bewerbung@allweiler.de
www.allweiler.de

• Technikausbildung Plus«

Ausbildung zum Industriemechaniker und zum geprüften Technischen Fachwirt IHK

Voraussetzung: Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife. Dauer: 3,5 Jahre

• Studium Plus« zum Bachelor of Science

Studium Maschinenbau und Mechatronik mit integrierter Ausbildung zum/zur Industriemechaniker/in (FH Furtwangen, Außenstelle Villingen-Schwenningen)

Voraussetzung: Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife/beide NC minimum 2,6. Dauer: 4,5 Jahre
Weitere Infos unter: www.hsfurtwangen.de/studiumplus

Ausführliche Informationen zu beiden Studiengängen finden Sie auf unserer Homepage www.allweiler.de



Ausbildung beim Wochenblatt

Das Wochenblatt sucht für die Ausbildung als

Medienkauffrau/-mann

Digital + Print



- freundliche • wissbegierige • leistungsbereite • und kontaktfreudige junge Leute mit sehr gutem Abschluss „Mittlere Reife“ oder „Abitur“.

- Wir bieten Ihnen einen interessanten und vielseitigen Ausbildungsberuf, der bei sehr guten Leistungen auch Start einer Karriere im Verlagswesen sein kann.
- Das Wochenblatt wird Woche für Woche in 82.300 Haushalten verteilt und von mehr als 102.000 Menschen im Wochenblattland gelesen.
- Sie bekommen im Laufe Ihrer dreijährigen Ausbildung einen kompletten Einblick in alle Abteilungen: Verkauf - Vertrieb - Verwaltung - Technik.
- Im Wochenblatt arbeiten 45 Mitarbeiter in Singen, Stockach und Radolfzell und zusätzlich rund 250 Austräger, die das Wochenblatt Woche für Woche in die Haushalte bringen.
- Der zur Ausbildung gehörende Blockunterricht findet in Villingen-Schwenningen statt.
- Mehr über das Wochenblatt finden Sie unter www.wochenblatt.net im Internet.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a
78224 Singen
z. Hd. Frau Manuela Frese
oder per Mail an m.frese@wochenblatt.net



Wochenblatt

Fit für
den Beruf

Flecken auf dem Hemd, zerknautschtes Jackett, zerzauste Haare. Ein hingenuscheltes »Tag auch«, dann lässt er sich auf den Stuhl fallen. Kein guter Einstieg in ein Vorstellungsgespräch. Das geht auch anders. Wie? Das zeigen Azubis im Groß- und Außenhandel während des Berufsorientierungstages (BOT) am Freitag, 13. März, am Stockacher Berufsschulzentrum (BSZ) in verschiedenen Präsentationen. »Im Team und in Partnerarbeit wurden die Darbietungen erstellt. Jedes Team konnte sein Thema aus einer gegebenen Auswahl be-



Franziska Stockburger und Azubis im Groß- und Außenhandel bieten während des BOT verschiedene Präsentationen rund um die Berufswahl.

stimmen«, erklärt Lehrerin Franziska Stockburger. So gibt es beim BOT was zu sehen: In Powerpointpräsentationen gehen die Schüler auf verschiedene Schwerpunkte rund um die Berufswahl ein, und die Azubis verraten dabei in Raum OG 26 viele Tricks für das Vorstellungsgespräch. **9 bis 9.30 Uhr:** Vorstellungsgespräch mit Daniel Fruchtwitz und Markus Weber.

10 bis 10.30 Uhr: Assessment-Center mit Johannes Bayer und Alexander Poy. **11 bis 11.40 Uhr:** Konflikte im Betrieb Teil I mit Manuel Kappeler und Johannes Volk sowie Konflikte im Betrieb Teil II mit Nicole Fecht und Carina Braun.

12 bis 12.30 Uhr: »Benimm ist in« mit Benjamin Röben, Daniel Zimmermann und Guiseppe Recchia. **12.30 bis 13 Uhr:** Assessment-Center mit Philipp Bach und Riccardo Labella.

Prima Klima, klasse Klasse Geliebter Neuer

Pauken auf Augenhöhe: Tutoren gegen Wissenslücken



Unterrichtsvorbereitung am gleichen Strang: Sirid Friedrichs und Anika Reiser, Randi Sommer und Seline Trautzel bilden Lerngruppen. Mit Erfolg, meinen die Lehrer Ursula Vent-Schmidt und Markus Zähringer. swb-Bild: Weiß

Stoff wiederholt, das Wissen gefestigt, und die Erklärung von Sachverhalten macht Spaß.

Tutoren tun was. Lernen auf gleicher Ebene. Pauken auf Augenhöhe. Unterrichtsvorbereitung am gleichen Strang. Einfache Idee, großer Effekt. In der Wirtschaftsschule kümmern sich Schüler im zweiten Jahr wie Sirid Friedrichs um Absoluten des ersten Jahres wie Anika Reiser. Mit vier Mitschülern lernt Sirid Friedrichs Mathematik. Kein stures Pauken, sondern eine Lerngruppe, in

der verschiedene Aufgaben beackert werden. So arbeitet sie den Stoff automatisch noch einmal auf, sagt die Tutorin, so ist sie selbst für Prüfungen fit, so hat sie Spaß beim Vermitteln von Lerninhalten. Gute Einrichtung das Tutorensystem, versichert auch Teilnehmerin Anika Reiser. Denn im kleinen Kreis können leichter viele Fragen gestellt werden als im großen Klassenverband, und ein Schüler kann solange nachhaken, bis alles sitzt. Tutoren tun was. Und sie tun es gut. Das Projekt »Von

Schülern für Schüler« läuft gut an. Einfaches Grundprinzip, großer Nutzen. Lehrer Markus Zähringer zählt die Vorteile auf: Lücken im Stoff werden geschlossen, Wissensunterschiede fallen weg, das Niveau der Schüler im Unterricht gleicht sich an, das Klassenklima ist prima. Die Schüler lernen sich schnell und gut kennen, die Sozialkompetenz der Tutoren wird gesteigert, Konkurrenzkampf gibt es nicht. Wichtig beim Tutorensystem, ergänzt seine Kollegin Ursula Vent-Schmidt, ist der regelmäßige Austausch mit dem Fachlehrer: »Wir teilen die Schülergruppen ein, schulen die Tutoren, führen Aufsicht, stellen Unterrichtsmaterialien bereit und stehen für Teilnehmer und Tutoren als Ansprechpartner zur Verfügung.« Nach Abschluss der zehn Unterrichtseinheiten steht eine Bewertung des Projekts durch Fragebögen von Schülern und Tutoren an. Nach der Auswertung des Feedbacks können Änderungen vorgenommen werden. Eine Übertragung des Tutorensystems auf andere Fächer wie Deutsch oder Fremdsprachen wird angedacht. Denn Tutoren tun was für die Schule. Simone Weiß

Stockach (sw). Beliebtes

Berufsschulzentrum. Seit diesem Schuljahr bietet das Berufsschulzentrum Stockach (BSZ) das Berufsschulzentrum Technik I und II an. Ein Schmelker für Schüler mit Mittlerer Reife, erklärt Studiendirektor Rainer Seitner. Denn nach den beiden Jahren haben sie die Fachhochschulreife in der Tasche. Eine Chance, die viele nutzen: 80 Prozent der Absolventen von BK I wollen ins zweite Jahr, nur ein paar wenige Schüler streben eine Lehre an.

Berufsvorbereitendes Berufsschulzentrum. Das BK Technik macht Schüler fit für den gewerblich-technischen Bereich. 31 Wochenstunden haben sie im ersten Jahr vor sich. Allgemeinbildende Fächer wie Deutsch, Englisch, Mathematik, Chemie und Gemeinschaftskunde stehen in ihrem Stundenplan, doch mit 17 Stunden ist auch der berufsfachliche Bereich stark vertreten. Hier müssen Grundlagen der Technik, Webdesign, Informations- und Medientechnik oder Projektkompetenz gebüffelt werden. Nur wer einen Notendurchschnitt von mindestens 3,4 in den vier Kernfächern hat, darf ins BK II. Und das ist sowieso ein Engpass. Denn das zweijährige

Berufsschulzentrum Technik wird im Landkreis Konstanz nur in Stockach angeboten. An der Jörg-Zürn-Gewerbe-



Studiendirektor Rainer Seitner unterrichtet Schüler im neuen BK Technik.

schule in Überlingen gibt es nur das BK Technik I. Viele Schüler von dort, weiß Rainer Seitner, pressen, zusätzlich zu den Absolventen aus Stockach, ins BK II am BSZ mit seinen 30 Plätzen hinein. So entscheidet der Notendurchschnitt über eine Zusage. Bekanntes Berufsschulzentrum. Um die Plätze im BK I im kommenden Schuljahr haben sich 40 Interessenten beworben. Nach dem Abschluss beider Jahre stehen den Schülern Berufe wie Ingenieur oder Elektrotechniker offen. Dafür werden die Absolventen fit gemacht.

Stuttgart kommt dann im November ins Schulgebäude und führt die Prüfung durch. Ein Mammuttest ist das mit einer Dauer von drei Stunden und zehn Minuten. Im letzten Jahr ließen sich laut Reinhold Buhl 28 Absolventen des europäischen Wirtschaftsmanagements am BSZ durch die sprachliche Mangel drehen, und alle haben bestanden. Eine CD wird während des Tests abgespielt, die Schüler müssen den englischen Texten und Fragen auch zu betriebswirtschaftlichen Inhalten konzentriert folgen.

Ein Newcomer boomt

»TOEIC« etabliert sich als Sprachtrainer am BSZ

Klassiker oder Newcomer? Vor dieser Frage stehen Azubis am Stockacher Berufsschulzentrum (BSZ), die eine Lehre zu Industriekaufleuten oder im Großhandel ergänzt durch europäisches Wirtschaftsmanagement absolvieren. Sie werden an der Schule in internationaler Betriebswirtschaftslehre und Sprachkombinationen aus Englisch und Französisch oder Englisch und Spanisch unterrichtet. Nach ihrer Abschlussprüfung, weiß Lehrer Reinhold Buhl, arbeiten manche Absolventen weiterhin im Betrieb, andere starten ein Studium, und wieder andere wollen an eine ausländische Universität. Wer an einer englischen oder US-amerikanischen Hochschule studieren möchte, muss zuvor einen Sprachtest bestehen. Der Klassiker ist

dabei der »Test of English as a Foreign Language« (TOEFL), doch es gibt auch einen Newcomer, der vor allem bei betriebswirtschaftlichen Studiengängen hoch im Kurs ist. Er heißt »TOEIC« oder ausführlicher »Test of English for International Communication« und wird seit drei Jahren am Stockacher Berufsschulzentrum angeboten. Eine unabhängige Firma aus

dabei der »Test of English as a Foreign Language« (TOEFL), doch es gibt auch einen Newcomer, der vor allem bei betriebswirtschaftlichen Studiengängen hoch im Kurs ist. Er heißt »TOEIC« oder ausführlicher »Test of English for International Communication« und wird seit drei Jahren am Stockacher Berufsschulzentrum angeboten. Eine unabhängige Firma aus



Kleine Brötchen mit Quark und Gurken bilden eine Schlange. Ein Ei mit einem Hütchen aus Tomaten sieht aus wie ein Pilz. Bei Kindern essen die Augen mit. Gesunde Ernährung für kleine Genießer zaubern Katja Richter und Schüler der Berufsfachschule Hauswirtschaft während des Berufsorientierungstages in der Küche im Erdgeschoss des Schulgebäudes. Von 9 bis 17 Uhr kreieren sie Zwischenmahlzeiten als gesunden Genuss. Probieren ist erlaubt. swb-Bild: Weiß

Schule fertig – Und nun?

Ich bin neugierig, offen und teamfähig.

Ich will Chancen, Zukunft und Freude am Beruf.

Dann komm zu uns.

Werde: Bankkauffrau/-mann oder Bachelor of Arts (BA)
Du hast: Mittlere Reife und BK I bzw. BK II
• Abitur

Volksbank eG
Überlingen - Immenstaad - Markdorf - Stockach



Telefon: (0 75 51) 9 30-16 53 • www.volksbank-ueberlingen.de

Wir wünschen viel Spaß und viel Erfolg beim BOT in Stockach. Ihr Wochenblatt

Pfeiffer

Die **Ing. Erich Pfeiffer GmbH** ist ein expandierender Hersteller von mechanischen Sprüh- und Dosiersystemen für die pharmazeutische und kosmetische Industrie. Eingebunden in eine international operierende Firmengruppe zählen wir mit unseren Produkten zu den Weltmarktführern. Zur Zeit beschäftigen wir rund 630 Mitarbeiter.

AUSBILDUNG 2009

Neueste Technologien und betriebsinterner Unterricht ermöglichen eine zeitgerechte und zukunftsorientierte Berufsausbildung. Unser breites Ausbildungsspektrum wird durch junge engagierte Ausbilder in allen Bereichen abgedeckt.

Wir haben noch freie Ausbildungsplätze!

Neueste Technologien und betriebsinterner Unterricht ermöglichen eine zeitgerechte und zukunftsorientierte Berufsausbildung. Unser breites Ausbildungsspektrum wird durch junge engagierte Ausbilder in allen Bereichen abgedeckt.

Bewerben Sie sich schnellstmöglich für diese Ausbildungsberufe:

- **Industriemechaniker/in**
- **Werkzeugmechaniker/in**
- **Verfahrensmechaniker/in**

Wir freuen uns über jede schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und drei Zeugnissen per Post oder per E-Mail an karriere@pfeiffer-group.com. Für Fragen steht Ihnen Frau Eisele, Telefon 07732/801-366, gerne zur Verfügung.

Ing. Erich Pfeiffer GmbH Öschlestr. 54-56 | 78315 Radolfzell | Germany | www.pfeiffer-group.com

Mit Teamplayern

Schulsprecher sprechen für Schüler

Stockach (sw). Es gibt »die da oben«, und es gibt »die da unten«. Oben sind Schulleitung und Lehrer, unten sind die Schüler. Und dazwischen ist nichts? Doch die Lücke wird am Stockacher Berufsschulzentrum (BSZ) gut geschlossen. Durch die Schülermitverantwortung (SMV) - 29 Klassensprecher und ihre Stellvertreter, die aus ihrer Mitte drei Schulsprecher gewählt haben. »Wir haben ein wirkliches Mitspracherecht und können auch tatsächlich etwas bewegen«, erklären Tobias Nagel, Manuel Seliger und Stefanie Wissler. Alle vier Wochen trifft sich das Trio mit Rektor Karl Beirer. In diesen Arbeitssitzungen werden Anliegen von Schülern vorgetragen, anstehende Projekte in die Wege geleitet, Erledigtes durchgesprochen und Fragen mit direktem Schülerbezug beraten. Themen gibt es viele, erklärt der 18-jährige Tobias Nagel vom Berufskolleg I - die BSZ-Regeln, die Raucherpro-

blematik oder Aktionen zum Schul- und Klassenklima. Etwa eine Stunde pro Woche stecken die Drei im Durchschnitt in ihre Ehrenjobs. In die Durchführung von SMV-Sitzungen, die Organisation von Sportturnieren, die Mitarbeit bei der Schulkonferenz, die Präsentation ihrer Arbeit bei Schulbesuchen oder die Grußworte bei Abschlussfeiern. Sie sind Ansprechpartner für Schüler, machen bei Projekten wie der »Gezielten Förderung männlicher Jugendlicher« mit, puschen das Qualitätsmanagement am BSZ. Kurz: »Wir sind das Bindeglied zwischen Lehrern und Schülern.« Was bringt's ihnen selbst? Viel, meinen alle Drei. Mitarbeit und Mitsprache im Schulalltag. Das Üben von Präsentationen und freier Rede. Kontakt zu Schülern und Lehrern, Einblicke in ihre Wünsche. »Vorhaben und Projekte anzugehen und diese umzusetzen, macht uns für das spätere Berufsleben fit.«



Die Drei von der SMV: Tobias Nagel vom Berufskolleg I sowie Stefanie Wissler und Manuel Seliger vom Berufskolleg II sind gleichberechtigte Schulsprecher am BSZ Stockach.

Wir sind auch dabei und unterstützen den **Berufsorientierungstag** am **11.03.2009**

HHG - STOCKACH

Einkaufen bei uns in Stockach

Und der Laden läuft

Handelsassistenten: Mobilität und Kooperation

Stockach (sw). Geschäfte müssen geschäftig sein. Läden müssen laufen. Einzelhändler müssen gemeinsam handeln. Diese Ziele haben

maack, Aida Nurka und Nina Pompeuse nutzen diesen Unterricht als freiwillige Zusatzausbildung. Und zunächst wollen alle Sieben

Verantwortlichen zwei Routen ausgearbeitet, die am Wochenende nicht von Bussen bedient werden. Auf diesen Linien werden am Sonntag,



Philipp König, Aida Nurka, Jan Wittmaack und Nina Pompeuse (von links) entwickeln mit Unterstützung von Boris Wolfsrum, Eva Lußmann und Marika Thunert Konzepte zur Stärkung des Einzelhandels.

sich sieben BSZ-Schüler setzt und daher zwei Konzepte zur Stärkung des Einzelhandels ausgetüftelt. Das ist ihr Metier: Denn nach ihrer Ausbildung zu Kaufleuten im Einzelhandel satten Philipp König, Boris Wolfsrum, Eva Lußmann und Marika Thunert noch ein drittes Jahr drauf, pauken Fächer wie Rechnungswesen oder Personalführung und bilden sich so zu Handelsassistenten weiter. Jan Witt-

dem Stockacher Handel assistieren - durch zwei gute Ideen. Ihr erstes Projekt legen sie bereits zur Tischmesse am Sonntag, 26. April, in der Stockacher Jahnhalle auf den Tisch. Die Sieben wollen das Umfeld mobilisieren und mobil machen. Damit möglichst viele Besucher zu dem Event kommen, haben sie sich mit einem Taxiunternehmen in Verbindung gesetzt und zusammen mit den dortigen

26. April, Taxis zu einem günstigen Fahrpreis verkehren. So können Fahrgäste zu einem niederen Tarif von Lip- tingen, Deutwang, Mindersdorf, Selgetswiler und Seelfingen sowie Heudorf, Guggenhausen, Raithaslach und Mahlsprüren im Hegau nach Stockach zur Tischmesse fahren. Eine Serviceleistung, besonders auch für ältere Mitbürger, meint Aida Nurka. Die Tischmesse ist der Probelauf. Wenn sich die

Ein kritischer Freund

Gestatten, Rainer Domisch. 63 Jahre alt, Vater von vier Kindern, Lehrer für Deutsch und Englisch, Schullehrer, seit 2002 »Counsellor of Education« beim Zentralamt für Unterrichtswesen in Finnland und kritischer Freund des Stockacher Berufsschulzentrums (BSZ). Denn das Lehrinstitut sucht die Unterstützung des Fachmannes. Seit 2007, so erläutert Lehrerin Ursula Vent-Schmidt, müssen sich alle Schulen einer Fremdevaluation unterziehen, die bis 2010 zu erfolgen hat. Ein Team des Landesinstituts für Schulentwicklung nimmt sich dabei die Lehranstalten vor, bewertet sie und schätzt sie ein. Ende Januar schickte das Berufsschulzentrum bereits Unterlagen an das Institut, in denen verschiedene Punkte wie Organisation, Projekte, Leitbild oder Schultarben dargelegt werden. Im März stehen Vorgespräche an, im Mai reist das Evaluationsteam in Stockach an. Drei Tage lang sind die Fachleute im Schulhaus, führen Gespräche mit Eltern, Lehrern, Schülern, schauen sich alles an und verfassen einen Bericht über ihre Erfahrungen. Dabei werden die Vertreter vom Landesinstitut von dem kritischen Freund, eben Rainer Domisch, begleitet. Er ist beim Evaluationsteam mit dabei, kann die Unterlagen mitbestimmen. Mit ihm hat das BSZ eine gute Wahl getroffen, ist Ursula Vent-Schmidt überzeugt. Der Fachmann kennt sich aus, war Mitglied in verschiedenen Lehrplan- und Schulprojekten des Kultusministeriums und arbeitete in der Lehrerfortbildung mit.

Auch

im Internet

ein guter

Partner

Wochenblatt .net

www.wochenblatt.net

Ihre Fachbetriebe in Stockach bilden aus:

Gesucht werden ab Herbst 2009 Auszubildende als

Groß- und Außenhandelskaufmann/-frau

Carl Pfeiffer GmbH & Co. KG
Industriestraße 3 - 15
78333 Stockach
Tel. +49 (0) 77 71 80 06-3 90
Fax +49 (0) 77 71 80 06-9 53 90
www.eisen-pfeiffer.de
michael.martin@eisen-pfeiffer.de
Webshop: shop.eisen-pfeiffer.de

Eisen-Pfeiffer
Kompetenz für Handwerk + Industrie

DANDLER
...und nicht weniger.

Am Hermannsberg 2
78333 Stockach
Telefon 0 77 71 / 80 01-62
Fax 0 77 71 / 80 01-70
E-Mail: g.weiss@dandler.de

Gemeinsame Zukunft ist unsere Perspektive

Sie wollen die Grundsteinlegung für Ihre Zukunft engagiert angehen und mitgestalten?
Dann haben wir genau das Richtige für Sie!

Wir bieten folgende Ausbildungs- und Studienplätze:

Bachelor of Arts - Industrie (m/w)

**Industriekaufmann (m/w) mit der Zusatzqualifikation
Internationales Wirtschaftsmanagement**

Maschinen- und Anlagenführer (m/w)

Chemikant (m/w)

Chemielaborant (m/w)

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)

Sind Sie neugierig geworden? Dann informieren Sie sich ausführlich auf unserer Homepage über Ihren Traumberuf und die praktische Ausbildung in unserem Unternehmen.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Günther (Telefon 07531/583-410) gerne zur Verfügung.

DENTSPLY DeTrey GmbH
Human Resources
DeTrey-Straße 1
D-78467 Konstanz
Tel. (07531) 583-0
karriere@dentsply.de
www.dentsply.de

For better dentistry
DENTSPLY

**Sie suchen
die besten
Auszubildenden
und die besten
Mitarbeiter?**

Wir helfen Ihnen gerne
weiter.

Ihr Anzeigenberater-Team
für Sonderthemen
vom

Wochenblatt

Susanne Graf
Tel. 0 77 31/88 00 23
s.graf@wochenblatt.net

Benedikt Zimmermann
Tel. 0 77 31/88 00 16
b.zimmermann@wochenblatt.net

Mathias Diehl
Tel. 0 77 31/88 00 17
m.diehl@wochenblatt.net

**Ihre
Stuckateur-
Fachbetriebe
bilden aus:**



HEINZ KAMENZIN
Putz · Stuck · Gerüstbau
78253 Eigeltingen/Reute
Tel. 07774/1799
www.kamenzin-putz.de

mauch
78333 Stockach/Wahlwies
Tel. 07771/4103
www.stuckateur-mauch.de

**Tolle Chancen am Hegau-
Bodensee-Klinikum**

Ob in der Pflege, im OP oder in der Verwaltung - wir bieten Ihnen interessante Ausbildungen mit guten Perspektiven:

- **Gesundheits- und Krankenpfleger/in**
(Ausbildungsstart: 1.4.2009)
Kontakt: Tilman Kommerell, Tel: 07731/89-1242

- **Operationstechnische/r Assistent/in**
(Ausbildungsstart: 1.10.2009)
Kontakt: Holger Bertok, Tel: 07731/89-1303

- **Ausbildungsstart zum 1.9.2009:**
Bürokaufmann/-frau, Informatikkaufmann/-frau,
Medizin, Fachangestellte/r

- **Ausbildungsstart zum 1.10.2009:**
BA-Studium Krankenhausmanagement
Kontakt: Hans-Peter Lüttin, Tel: 07731/89-1511

Weitere Infos in unseren Häusern oder
im Internet unter **www.hbb-kliniken.de**.

**Interesse?
Sprechen
Sie mit uns,
wir beraten
Sie gerne!**

Gesundheitsverbund **HBB-Kliniken**
Nah bei Ihnen

DeguDent, DENTSPLY DeTrey, Elephant, DENTSPLY Friadent und VDW gehören zu DENTSPLY International, dem weltweit führenden Unternehmen in der Dentalbranche. Insgesamt engagieren sich mehr als 9.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 120 Ländern für DENTSPLY. Wir wollen zum Nutzen von Anwendern und Patienten überall Lösungen „For better dentistry“ anbieten und durch die Optimierung unserer globalen Ressourcen führend in Innovation, Qualität und Service sein. An unserem Produktionsstandort in Konstanz und dem europäischen Distributionszentrum in Radolfzell beschäftigen wir 400 Mitarbeiter. Mit eigener Forschung & Entwicklung und Produktion entwickeln, produzieren und vertreiben wir innovative Produkte, die der Zahnarzt einsetzt, um Zahnkrankheiten vorzubeugen oder zu heilen.

Mittendrin statt außen vor Schule auf der Schulbank

Evelin Lußmann setzt auf aktive Elternmitarbeit

Stockach (sw). Mittendrin, statt nur dabei. Zuschauen mag Evelin Lußmann nicht. Sie will gestalten, anstoßen, mitreden. Um nicht draußen zu bleiben, bringt sie sich ein. Die Elternbeiratsvorsitzende am Stockacher Berufsschulzentrum (BSZ) ist Mitglied im Landeseltern- und Landeschulbeirat. Die Sitzungen sind in Stuttgart - die Posten sind fast wie ein Halbtagesjob, sagt die 64-Jährige aus Stockach. Für die Ehrenämter erhält sie lediglich Fahr- und Sitzungsgeld, aber sie engagiert sich dennoch. Weil sie durch ihre beiden Kinder fast alle Schularten kennen gelernt hat - Grund-, Haupt-, Real- und Berufsschule sowie das Wirtschaftsgymnasium. Weil das baden-württembergische Schulsystem mit seiner Trennung in Gymnasium, Haupt- und Real- und Berufsschule bereits nach der vierten Klasse die Mitarbeit der Eltern herausfordert. Und weil Eltern hinter ihren Kindern stehen sollten. »Sie sind es wert, dass wir uns



Evelin Lußmann.

für sie einsetzen. Wir dürfen die Kinder nicht nach der Grundschule laufen lassen, sondern müssen sie stärken.« Schimpfen kann jeder. Doch Evelin Lußmann möchte sich nicht mit der Position der nörgelnden Zuschauerin begnügen. Denn sie will das Schulsystem mitprägen. »Ich möchte die Sicht der Eltern

einbringen und den anderen Eltern zeigen, dass sich Einsatz lohnt.« Der Landeselternbeirat, erklärt sie, berät das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport in allgemeinen Fragen des Erziehungs- und Unterrichtswesens. Er kann dem Ministerium Vorschläge und Anregungen unterbreiten und so seine Sicht der Dinge mit einbringen. Er besteht aus 29 Mitgliedern und deren Stellvertretern, in den vier Regierungsbezirken wird pro Schulart jeweils ein Vertreter in das Gremium gewählt. Der Landeschulbeirat berät das Kultusministerium bei der Vorbereitung grundsätzlicher Maßnahmen im Schulwesen, und er darf dem Ministerium Vorschläge und Anregungen unterbreiten. Im Landeschulbeirat sind an der Erziehung und Jugendbildung beteiligte Personengruppen vertreten. Natürlich sind ihrem Einfluss Grenzen gesetzt, gesteht Evelin Lußmann, doch sie und ihre Kollegen können sich gut einbringen.

Eine Schule wird zum Schüler. Das Stockacher Berufsschulzentrum (BSZ) lässt sich abfragen, testen und benoten. Freiwillig. Denn die Lehranstalt möchte unbedingt das Berufswahl-Siegel Baden-Württemberg behalten. Es wurde dem BSZ am 23. Juni 2006 auf drei Jahre für seine Leistungen in der Berufsvorbereitung verliehen, ist nun ausgelaufen, und die erneute Zertifizierung steht an. Doch im Rennen um die Auszeichnung, erklären die beiden Lehrer Bärbel Gosemann und Ralf Friedrich, hat die Schule ein dickes Truppfass im Ärmel - den Berufsorientierungstag am Freitag, 13. März. »Schüler der Juniorfirma sind in die Planung, Organisation und Durchführung des BOT mit eingebunden, und das ist neben der Ausbildung in den Übungsfirmen und der Lernortkooperation ein wichtiger Baustein zum Erhalt des Berufswahl-Siegels«, erläutert Bärbel Gosemann. Eine Schule drückt die Schulbank. Das BSZ lässt sich unter die Lupe nehmen. Das Be-



Die Verleihung des Berufswahl-Siegels Baden-Württemberg ist ein langer Weg. Doch Bärbel Gosemann und Ralf Friedrich glauben, dass es sich lohnt.

rufswahl-Siegel, ein Projekt der Landesstiftung Baden-Württemberg, des Industrie- und Handelskammertags sowie des Handwerkstags, will verdient sein. Das

Procedere ist aufwändig. Ein Kriterienkatalog mit zahlreichen Fragen wurde von der Schule ausgefüllt und am 20. Januar abgegeben, weiß Ralf Friedrich. In dem Papier werden die Bemühungen des BSZ zur Förderung der Berufswahl der Schüler abgefragt - die Qualität der beruflichen Orientierung zum Beispiel, die Zusammenarbeit mit Partnern von außen, die interne und externe Kommunikation oder der Übergang von der Schule zum Beruf. Nach dem Fragebogen folgt die Fremdevaluation. Drei Fachleute aus verschiedenen Bereichen kommen im Mai an einem Vortag für drei bis vier Stunden an die Schule, reden mit Beteiligten, schauen sich alles an. Ihr Bericht wird von einer Jury ausgewertet und ist die Basis für die Verleihung des Siegels und neue Zielvereinbarungen. Vor drei Jahren wurde bei der Zuteilung des Siegels festgestellt, dass die Lehrerfortbildung am BSZ fortgebildet werden müsse. Das ist geschehen, erklärt Ralf Friedrich.

EffCom

Software für Banken & Sparkassen
Software für CRM & Individuallösungen

- Ausbildung IT-Systemkaufmann (m/w)
- Ausbildung Fachinformatiker Anwendungsentwicklung (m/w)
- Studium an der BA zum Wirtschaftsinformatiker/E-Business (m/w)

Wir informieren auf dem Berufsorientierungstag BOT über die Ausbildungsmöglichkeiten bei der EffCom AG. Nähere Informationen über unser Unternehmen und den Bereich Jobs/Karriere unter <http://www.effcom.de>. Fragen rund um die Ausbildung beantwortet Ihnen aus unserem Haus Frau Marina Klug, Telefon 07773/9331-340. Anschrift: EffCom AG, Muhlbachstraße 20, 78351 Ludwigshafen/Bodensee



Wir sind eine der innovativsten gesetzlichen Krankenkassen Deutschlands und ein dynamisch wachsendes Unternehmen mit besten Perspektiven - auch für Sie!

Jetzt fürs Ausbildungsjahr 2009 bewerben!

Für unseren Standort in Gottmadingen suchen wir

Auszubildende zur Servicefachkraft für Dialogmarketing

Ihre Aufgaben: Direkter Kontakt mit unseren Kunden | Kundenbetreuung, -bindung und -gewinnung | zielgerichteter Einsatz Ihrer verbalen und schriftlichen Kommunikationsfähigkeit | Beratungstätigkeiten

Ihr Profil: Mittlere Reife | gute Kenntnisse im Windows-Office-Paket | Spaß am Kommunizieren, v. a. am Telefon

Die Ausbildung: Die BKK FAHR wurde schon mehrfach für ihre mustergültige Ausbildung ausgezeichnet. Derzeit bilden wir 34 junge Leute mit guten Chancen zur Übernahme aus. Mehr zur Ausbildung bei der BKK FAHR unter www.bkk-fahr.de/azubi



Ihr Einstieg: Senden Sie uns Ihre Bewerbung bis zum 1. April 2009 an unser Personalreferat, Frau Helen Kuczera, die Ihnen unter Tel. 07731/9707-181 oder per E-Mail auch gerne weitere Informationen erteilt.

BKK FAHR
Personalreferat, Frau Helen Kuczera
Industriepark 322
78244 Gottmadingen
Telefon: 07731 9707-181
E-Mail: h.kuczera@bkk-fahr.de

BKK FAHR
DAS BESTE FÜR SIE!

Klicken Sie
doch mal rein!

Wochenblatt .net

CHANCEN UND PERSPEKTIVEN

Das SÜDKURIER MEDIENHAUS ist ein innovatives und regional führendes Medien- und Dienstleistungsunternehmen. Zu unseren Geschäftsfeldern gehören Tageszeitungen, Anzeigenblätter, Magazine, neue Medien, Druck, Kommunikationsdienstleistungen und Logistik. Ein hoher Qualitätsanspruch und eine starke regionale Verbundenheit prägen die Aktivitäten des SÜDKURIER MEDIENHAUS. Unser Verbreitungsgebiet umfasst das südliche Baden-Württemberg, die Bodenseeregion, den Schwarzwald und den Hochrhein.

Sie suchen einen technischen Ausbildungsberuf? Wir bieten im Rahmen der Berufsorientierung ein

Praktikum in unserer Zeitungsrotation

Das Praktikum dauert drei Monate und kann bei entsprechender Eignung zu einer Übernahme in ein Ausstellungsverhältnis zur Druckerin/zum Drucker (Fachrichtung Flachdruck, Druckformherstellung/Rollendruck) führen. Es vermittelt Ihnen einen umfassenden Einblick in die Zeitungsproduktion, eingebunden in ein Team von Fachleuten.

Wenn Sie mindestens über mittlere Reife verfügen, Farbempfinden mitbringen und sich in der Welt der Technik wohlfühlen, würden wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung freuen.

Mehr Informationen zum Praktikum und der Ausbildung zur Druckerin/zum Drucker erfahren Sie von unserer Personalabteilung, Herrn Ralf Zeidler, Tel.: 07531/999-1327 (E-Mail: ralf.zeidler@suedkurier.de).

Ihre Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte an unsere Hausanschrift:

Druckerei Konstanz GmbH
Personalabteilung
Max-Stromeyer-Str. 178
78467 Konstanz



Auszubildende/r Verkäufer/in, Kaufmann/frau im Einzelhandel



Eine Ausbildung bei ALDI SÜD ist anspruchsvoll. Aber jede Minute lohnt sich. Bei den Abschlussprüfungen liegen unsere Azubis regelmäßig vorn. Und die Jahre davor sind auch Spitze: viel Abwechslung, viel Verantwortung, viel Freiraum für Ideen.

Für unsere Filialen in Gottmadingen, Konstanz, Radolfzell, Rielasingen-Worblingen, Singen und Stockach suchen wir freundliche, engagierte Azubis.

Was Sie tun

- Ausbildung zum/zur Verkäufer/in in zwei Jahren
- nach einem weiteren Jahr Prüfung zum/zur Einzelhandelskaufmann/frau (bei Eignung)
- intensive Praxisausbildung in einer ALDI SÜD Filiale
- wöchentliche Theorieblöcke in der Berufsschule
- individuelle Weiterbildung in internen Schulungen

Was Sie mitbringen

- überzeugendes Hauptschulzeugnis oder Zeugnis der mittleren Reife
- gute Allgemeinbildung
- Kontaktfreude und freundliches Auftreten
- Fairness und Respekt im Umgang mit anderen Menschen
- ausgeprägte Kundenorientierung
- Teamgeist

Was wir Ihnen bieten

- Ausbildung auf höchstem Niveau
- abwechslungsreiche Tätigkeit
- überdurchschnittliches Ausbildungsgehalt
- Karriereperspektiven bis zur Filialleitung

Wann es los geht

Ausbildungsbeginn 1. September 2009

Wie Sie sich bewerben

Online unter www.aldi-sued.de/ausbildung • Oder schriftlich bei ALDI GmbH & Co. KG, Industriestraße 5, 78224 Singen, Weißmühlenstraße 15, 78333 Stockach



Fachinfos von Fachleuten

Das Hegau-Bodensee-Klinikum (HBK) aus Singen ist beim Berufsorientierungstag am Freitag, 13. März, am Stockacher Berufsschulzentrum mit vertreten. Im Rahmen der Veranstaltung präsentieren Azubis die Ausbildung im Verbund. Vor Ort sind Vertreter jeder Berufsgruppe, also Bürokaufleute, Informatikkaufleute, medizinische Fachangestellte und BA-Studenten, sowie der Ausbildungsbeauftragte für die HB-Kliniken, Hans-Peter Lüttin. Die Fachleute stehen für Informationen aus erster Hand zur Verfügung. Denn am HBK wird beispielsweise die Ausbildung zur medizinischen Fachangestellten angeboten, die drei Jahre dauert und für Schüler mit Hauptschulabschluss, Mittlerer Reife oder Berufskolleg I interessant ist. Zum Ausbildungsweg gehören auch der Einsatz in den Funktionsbereichen Röntgen, EKG, Endoskopie oder Labor. An der Klinik kann aber auch der Bachelor of Arts mit der Fachrichtung Industrie absolviert werden. Zugangsvoraussetzung ist die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife, die Ausbildung dauert drei Jahre und umfasst auch Bereiche wie Geschäftsführung, Personalwesen, Marketing oder allgemeine Verwaltung. Es sind zwei wechselnde Lernorte während der drei Jahre vorgesehen – der Betrieb und die Berufskademie.



Abheben auch in Zeiten verhaltener Perspektiven: Wer eine gute Ausbildung auf europäischem Niveau hat, braucht die Krise nicht zu fürchten. swb-Bild: Europa Institut

Internationale Chance Europa-Institut bildet aus

Was mache ich, das Abitur in der Tasche, in dem Jahr, in dem der Industrie und dem Handel eher negative Entwicklungen vorhergesagt werden? Wo finde ich einen Job, der wirklich Spaß macht und dazu einen sicheren Arbeitsplatz? Erfahrung, guter Rat und eine wertvolle Ausbildung sind das Geheimnis. Gerade jetzt gilt es, die für die eigene Karriere relevanten Trends zu erkennen und mit der richtigen Umsetzung einen Vorsprung mit in das neue Jahr zu nehmen. Wer jetzt das Richtige studiert, hat gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Die internationalen Unternehmen können die Herausforderungen nur dann meistern, wenn sie bestens qualifizierte Mitarbeiter mit mehreren Fremdsprachen und guten Kenntnissen in Export, internationalem Management oder Recht haben. Wer die Hochschulreife geschafft hat, sich für Sprachen

und das Ausland interessiert und leistungsbereit ist, findet trotz der unsicheren Zeiten garantiert seine Zukunft. So könnte es aussehen: Auf der Geschäftsleitungsebene punkten MMA - Multilingual Management Assistants / Europasekretär/innen: Sie betreiben die gesamte internationale Kommunikation in drei bis fünf Fremdsprachen. Dort, wo Exportgeschäfte und internationale Projekte abgewickelt werden, kommen die IBA - International Business Assistants / Export- und Auslandsreferenten in Einsatz. Knifflige Situationen bei rechtlichen Auseinandersetzungen im internationalen Bereich lösen International Law Assistants / Internationale Rechtsreferenten. Das Reutlinger EUROPA-INSTITUT vermittelt dabei die entsprechenden Kenntnisse. Diese Stellen sind sehr gut honoriert und garantieren einen langfristigen Erfolg, denn für so ausgebildete Experten gibt es nicht so schnell Ersatz. Weitere Informationen: www.europainstitut.eu.

Der Job am OP-Tisch

OTA werden im HBH-Klinikum in Singen

Das Herzstück einer guten Pflege ist die Nähe zum Menschen. Dafür unterstützen Gesundheits- und KrankenpflegerInnen die Patienten in ihren täglichen Aktivitäten. Sie beobachten den Gesundheitszustand des Patienten und lernen Veränderungen zu erkennen, zu beurteilen und entsprechend zu behandeln. Wichtig ist bei all den vielen Aufgaben die Bedürfnisse der Patienten zu berücksichtigen, Trost zu spenden und Zuversicht zu vermitteln.

Um verantwortungsvoll pflegen zu können, ist ein solides Fachwissen erforderlich. Das Klinikum als Arbeitsplatz bietet aber auch noch andere Perspektiven: zum Beispiel den Operationstechnischen Assistenten (OTA), der auch im Ausbildungszentrum des Hegau Klini-

kums ausgebildet wird. Ziel der Ausbildung ist die Vermittlung von speziellen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Erfüllung der vielfältigen Aufgaben im Operationsdienst und den Funktionsbereichen Ambulanz, Endoskopie und Zentralsterilisation. Sehr viel von der »Hintergrundarbeit« wie auch im Kontakt mit dem Patienten werden von den »OTA's« bewältigt, für eine gute Organisation rund um den OP Tisch.

* Das Bildungszentrum für Gesundheitsberufe informiert gerne darüber, was diesen Beruf so spannend macht.

* Informationen zur Ausbildung an den HBH Kliniken gibt es bei Susanne Philipp, 0 77 31 89 1231, susanne.philipp@hbh-kliniken.de, spezi-



Was rund um den OP-Tisch passiert, das wird in der Ausbildung zum operationstechnischen Assistenten beim HBH-Klinikum vermittelt. swb-Bild: hbb

ell zur OTA-Ausbildung ibt Dagmar Nardin, 0 77 31 89

12 32, agmar.nardin@hbh-kliniken.de gerne Auskunft.

Qualifikation zum Sozialfachmanager

Neuer Kursstart ab 23. März

Radolfzell/Bodensee (avi). Das Kolping-Bildungswerk startet am 23. März mit einem neuen Ausbildungseminar zum Sozialfachmanager (Betriebswirt im Sozialwesen). Noch sind einige Plätze frei für das Seminar, über das berufs begleitende Studium informieren die Seminarleiter im Kolping-Bildungszentrum Radolfzell in der Westendstraße 3 am Mittwoch, gerne im persönlichen Gespräch. Die Qualifikationsmaßnah-

me für Fachkräfte aus dem sozialen, pflegerischen und pädagogischen Berufsumfeld gilt landesweit als beispielhaft. Sie eröffnet den Absolventen ideale Karrierechancen im Tätigkeitsbereich durch die gezielte Übernahme von Führungsaufgaben. Das Kolping-Studium führt vorteilhaft gleich zu zwei möglichen Abschlusszertifikaten mit den Befähigungen zum Betriebswirt oder zum staatlich anerkannten Sozialfachmanager.

Die zweijährige Ausbildung ist inhaltlich eng auf die Anforderungen im Gesundheits- und Sozialwesen abgestimmt. Nach bestandener Prüfung lässt sich weiter ein Studium mit Bachelor-Abschluss an einer Fernhochschule anschließen. Der Kurs umfasst acht Lernfelder mit 700 Lerneinheiten, begleitet und betreut von erfahrenen Dozenten aus der Praxis. Die Schulungen laufen vierzehntägig (Freitag ab 16 Uhr und Samstag ab 9 Uhr). Die

Finanzierung der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren lassen sich über Meister-Bafög fördern.

Auskünfte zum Studium und den Unterrichtsmodus erteilt das Kolping-Bildungszentrum Radolfzell, Westendstraße 3 (Leitung Hubert Fürst), auch gerne in einem persönlichen Beratungsgespräch. Kontakt ist möglich unter Telefon 07732/823190 oder über das Internet unter www.kolping-bildung.de.

Auf der Suche nach dem richtigen Beruf?

Du weißt nicht, welcher Beruf der Richtige für Dich ist?
Du weißt nicht, ob Du weiter zur Schule gehen sollst?
Du brauchst Adressen, um Dich zu bewerben?
Du weißt nicht genau, wie man sich bewirbt?

Egal, welche Fragen Du im Bezug auf deine berufliche Zukunft hast, bei den Berufsberatern der Agentur für Arbeit Konstanz bist Du genau richtig!

Agentur für Arbeit Konstanz

Tel.: 01801/555 111*

*) 3,9 Cent je Minute aus dem Deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend

Mail: Konstanz.Berufsberatung@arbeitsagentur.de



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Konstanz

Ausbildung am Bodensee

Qualität für IHRE Zukunft: Wir sind eine der wenigen 3-fach **qualitäts-zertifizierten** Berufsschulen!

Jährlich im November beginnen wir mit der 3-jährigen Vollzeit-ausbildung zum/zur

Physiotherapeut/in
(Ausbildungsbegleitendes Bachelor-Studium möglich)

Mit Abitur oder einem guten Realschulabschluss bewerben Sie sich jetzt. Bewerbungsunterlagen anfordern bei:

Physiotherapie-Schule Konstanz
Robert-Gerwig-Str. 12 · D-78467 Konstanz
Telefon 0 75 31-50049 · Fax 50044
www.ptskn.de

Sehr nützlich -
Anzeigen studieren

PARITÄTISCHE BERUFSFACHSCHULE FÜR SOZIAL- UND PFLEGEBERUFE

Altenpflegeberufe
Arbeitserziehung
Ergotherapie
Heilpädagogik
Heilerziehungspflege
Jugend- und Heimerziehung
Stationsleitung

Mit attraktiven, staatlich anerkannten Aus- und Weiterbildungen sind wir Ihr kompetenter Bildungspartner.

Inselstraße 30
77756 Hausach
Telefon 0 78 31/96 85-0
info@pbf.de

Aktuelle Fortbildungen unter www.pbf.de

www.europasekretaerin.de
staatl. anerkannt, kleine Klassen, mit Uni.-Abschluss, BBS, ☎ (0 72 21) 2 26 61

Kein Sprach-Institut in Deutschland bietet mehr!

EUROPA INSTITUT

Mit Sprachen weltweit Karriere machen

Jubiläum: 20 Jahre jetzt 20 Stipendien! Infos anfordern!

Studienausbildungen und Sprachkurse:
7 Sprachen z. Auswahl: E.F.Sp.It.Por.Russ.Chin
Spezialisierung Touristik-/Eventmanagement mgl.
Europasekretär/in
MMA – Multilingual Management Assistant
ILA – International Law Assistant
IBA – International Business Assistant

Reutlingen • Tel. 0 71 21 / 38 44-0 www.europainstitut.eu

bftw Unternehmen für Bildung

Die staatl. anerkannte Fachschule für Altenpflege im Berufsbildungswerk (bftw) in Singen bietet an:

Ausbildungen:

- > **Altenpflege- und Altenpflegehilfe in Teilzeit (berufsbegleitend)**
Dauer: Altenpflegehilfe: 1 1/2 Jahre Altenpflege: 4 Jahre
Beginn: 01. April 2009
- > **Altenpflege- und Altenpflegehilfe in Vollzeit**
Dauer: Altenpflegehilfe: 1 Jahr Altenpflege: 3 Jahre
Beginn: 01. Oktober 2009

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen ist eine Förderung durch die Arbeitsagentur möglich.

Weiterbildungen; staatl. anerkannt:

- > **Leitung einer Station oder Einheit (berufsbegleitend)**
Beginn: 02. Dezember 2009

Berufsbildungswerk
Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH (bftw)
Fachschule für Altenpflege, Hegastraße 24, 78224 Singen
Tel. 07731/66408, Fax 07731/60441, Altenpflegeschule-Singen@bftw.de

Kolping Bildungswerk

Institut für Sozialmanagement

Staatlich anerkannt. Sozialfachmanager/in - Betriebswirt/in im Sozialwesen
(2-jährige Ausbildung, berufsbegleitend, 14-tägig, Freitag und Samstag)

Start: 20. März 2009

Förderung durch Meister-Bafög möglich

Kolping Bildungswerk e.V.
Westendstraße 3
78315 Radolfzell

Tel. (07732) 82319-0
Fax (07732) 82319-20
radolfzell@kolping-bildung.de

www.kolping-bildung.de

Frischer Wind für Ihre Karriere!

Neue Lehrgänge 2009

- Turbo-Lehrgang Bilanzbuchhalter/-in IHK
- Turbo-Lehrgang Personalfachkaufmann/-frau IHK
- Kombi-Studiengang Wirtschaftsfachwirt/-in + gepr. Betriebswirt/-in IHK
- Gepr. Industriemeister/-in Mechatronik & Elektrotechnik IHK
- Gepr. Technischer Betriebswirt/-in IHK
- Gepr. Wirtschaftsfachwirt/-in

IHK Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee

Anke Schimpeler, Telefon 07531 2860-118
anke.schimpeler@konstanz.ihk.de

www.konstanz.ihk.de

UNSER TIPP FÜRS ERSTE MAL: 20 MINUTEN ZU FRÜH KOMMEN

Alles, woran Sie beim ersten Vorstellungsgespräch denken sollten und was schon bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz wichtig ist, verrät Ihnen die interaktive CD-Rom "Job now". Jetzt kostenlos bestellen.

IKK Baden-Württemberg und Hessen
KundenCenter Radolfzell
Karl-Bücheler-Str. 8
78315 Radolfzell
Telefon: (07732) 9495-0
www.ikkbw-he.de
IKK. Persönlich und nah.

ikk Baden-Württemberg und Hessen



► UNTER DIE LUPE GENOMMEN

Auf die Spuren Michelangelos begibt sich der in Steißlingen lebende Künstler Antonio Zecca in diesem Frühjahr. Dabei ist weniger der geniale Bildhauer und Maler gemeint, als vielmehr der schüchterne Mensch und Dichter, dessen Verse unter anderem von Benjamin Britten vertont wurden. Daraus will Antonio Zecca ein Gesamtkunstwerk machen, das am 5. Juli in der Singener Stadthalle aufgeführt wird. Sings OB Oliver Ehret unterstützt das interessante Projekt. -of-



TOP-THEMA

Was er während seiner fundierten Ausbildung gelernt hat, zeigt der Musiker Kurt Seibert am Freitag, 20. März, um 20 Uhr im Bürgerhaus »Adler Post« in Stockach. Im Rahmen der Meisterkonzerte spielt er dann Werke von Liszt, Debussy und Schumann. Karten unter 07771/80 23 00



Höhepunkt mit Dornröschen

Ballett in der Singener Stadthalle am 19. März

Comedy hoch zwei

Engen (swb). Gleich zwei humoristische Leckerbissen serviert der Kulturkeller in der Engener Altstadt im März: Am Freitag, 13. ab 20 Uhr verspricht die Comedy-Show »Der Töle« äußerste Beanspruchung der Lachmuskeln, wenn die zwei Urgesteine aus dem Ruhrpott ihr Best of »Einmal bekloppt - nie mehr gestoppt« der letzten 20 Jahre aufführen.

Lachmuskeln werden beansprucht

Den nächsten Kulturkeller-Termin sollten sich Freunde des unvergesslichen Komikers Heinz Erhardt vormerken: Am Sonntag, 29. März, 20 Uhr verspricht Bernd Gnann mit »Die Made, einen lustigen Heinz Erhardt - Guten Abend«.

Rein äußerlich haben Bernd Gnann und der »Dicke mit der Hornbrille« zwar wenig Ähnlichkeit, doch wenn Gnann die Gedichte und Texte Erhardts vorträgt, erweisen sich die beiden großen Komiker als Brüder im Geiste.

Schwäbischer Humor

Bernd Gnann konterkariert hochdeutschen Hintersinn mit eigenem überschwäbischen Humor und bewährten Kabarettelagen. Und eines verspricht der Künstler: Kein Abend ist gleich - Überraschungen sind also garantiert. Infos und Reservierungen im Internet unter www.kulturkeller-engen.de oder telefonisch unter 0151-55980396.

Singen (swb). Singen freut sich schon auf das nächste Gastspiel der Ukrainischen Staatsoper Kiev. Mit Peter Iljitsch Tschaikowskys »Dornröschen« sorgt sie am Donnerstag, 19. März, um 20 Uhr für den Ballett-Höhepunkt der laufenden Spielzeit in der Stadthalle Singen. Erst Anfang März 2007 begeisterte das Opern- und Ballett-Theater »Taras Schewtschenko« mit seiner hinreißenden und perfekten Interpretation des »Schwanensee«-Balletts von Tschaikowsky rund 1100 Besucher in der Stadthalle Singen. Zu diesem Anlass war es gelungen, das Ensemble mit über 70 Tänzern und 50 Musikern für ein weiteres Gastspiel zu verpflichten.

Nur wenige Spitzen-Ensembles wagen sich überhaupt an die Inszenierung des »Dornröschen«-Balletts heran. Deshalb ist es auch nur selten zu sehen. Die Musik allerdings ist äußerst populär, vor allem der große B-Dur-Walzer. Die Staatsoper Kiev ist eines der führenden Musiktheater der Russischen Föderation und kann auf eine 125-jährige Geschichte zurückblicken. Das Ballett-Ensemble, seine Solisten und sein Choreograph Victor Litvinov gehören zur Weltspitze. Auch das große Handlungsballett »Dornröschen« wird mit virtuoson Soli, Pas de deux, Pas de trois und seinen Nationentänzen garantiert wieder für Begeisterung und ein großes gesellschaftliches Ereignis in Singen sorgen.

Das »Dornröschen«-Ballett basiert auf dem Märchen »La belle au bois dormant« von Charles Perrault aus dem Jahr 1669 und nicht auf der bekannteren

Version der Gebrüder Grimm. Es wurde zunächst unter dem Titel »Die schlafende Prinzessin« aufgeführt. »Dornrö-



Das Ballett »Dornröschen« am 19. März in der Singener Stadthalle gehört zu den absoluten Höhepunkten der Saison. Noch gibt es wenige Karten für das Ereignis.

swb-Bild: Veranstalter

schen« gilt nicht nur als das gelungenste aller Ballette aus der großen Petersburger Ära, auch Tschaikowsky selbst hielt

es für sein bestes. »Tschaikowsky besaß eine große melodische Kraft, und diese bildete bei ihm den Schwerpunkt in jeder Symphonie, in jeder Oper und in jedem Ballett«, schrieb Igor Strawinsky an den bedeutenden russischen Ballett-Schöpfer Sergei Diaghilew.

Das »Dornröschen«-Ballett wurde 1890 in Sankt Petersburg in der Choreographie von Marius Petipa uraufgeführt. Eine völlig neue Choreographie schuf Nikolai Sergejew 1921 im Auftrag Diaghilews für eine Inszenierung in London. Unter dem Titel »The Sleeping Princess« war dies die erste Aufführung in Westeuropa, allerdings mit schwerwiegenden Eingriffen in das Werk bis hin zur Verwendung zusätzlicher, von Strawinsky komponierter Musik. 1939 brachte Sergejew dann Petipas Fassung mit dem »Vic-Wells Ballet« und 1946 mit dem »Sadler's Wells Ballet« in London auf die Bühne, jeweils mit der berühmten britischen Tänzerin Margot Fonteyn in der Titelrolle. Seit dieser Rückschau auf die ursprüngliche Inszenierung gehört »Dornröschen« zum Standardrepertoire der großen Ballettkompanien.

Ein ganz besonderes Qualitätsmerkmal bei der Singener Dornröschen-Aufführung liegt darin begründet, dass die Ukrainische Staatsoper Kiev mit einem 50-köpfigen Orchester anreist, so dass zum visuellen Erlebnis auch noch ein ganz besonderer Hörgenuss hinzukommt. Die Produktion zählt insgesamt 130 Mitwirkende. Karten im Vorverkauf gibt es bei Kultur & Tourismus Singen, 07731/85-262 oder -504.

SO ERREICHT MAN DEN BUNTEN HUND: PER FAX: (077 31/88 00-83 33), E-MAIL: (KNOCHEN@WOCHENBLATT.NET) ODER IM WOCHENBLATT ABGEBEN

Eine Pleite ohne Insolvenzmasse

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Vor einigen Tagen hatte ich mit meinem Kumpel Struppi eine längere Diskussion. Mein Freund vertrat die Auffassung, dass die Zweibeiner das Wort gerecht oft in den Mund nehmen und den Begriff nur arg strapazieren würden.

Auf meine Frage, was er denn unter gerecht oder Gerechtigkeit verstehe, bekam ich nur eine vage Antwort. Ich selbst wusste auch keine passende Formulierung und deshalb beschlossen wir Bruno Bernhardiner zu besuchen. Der Professor konnte uns bestimmt eine Erklärung geben. »Also«, legte unsere Intelligenzbestie los, »in der christlichen Ethik bedeutet Gerechtigkeit (Rechtfertigung) die Befolgung der göttlichen Gebote«. Über Platon gelangte er dann zur Gerechtigkeit im engeren Sinn. Laut Bruno ist Gerechtigkeit die Verhal-

tungsweise, die durch die Rücksicht auf die Rechte anderer bestimmt wird; ja und dann gibt es da noch die aktive und die passive Gerechtigkeit, nicht zu vergessen die Gerechtigkeit im juristischen Sinne. Der Professor dozierte dann noch über die Gerechtigkeit des Glaubens und die Gerechtigkeit Gottes. Zum Schluss wies er uns noch darauf hin, dass bei der Gerechtigkeit im juristischen Sinn auch der Billigkeit Rechnung getragen werden muss, weil



es sonst zur Ungerechtigkeit im ethischen Sinn führen kann. Wir waren sprachlos. Bruno, unser Lexikon auf vier Pfoten, wusste wie immer Bescheid. Doch die Sache mit der Gerechtigkeit im juristischen Sinn und die Forderung nach Billigkeit ließ Struppi keine Ruhe. Damit habe er Probleme, er begreife das

einfach nicht. Die Urteile, die da in den letzten Tagen und Wochen ergangen wären, hätten nach seiner Meinung nichts mit Gerechtigkeit im juristischen Sinn zu tun. Da legt Franjo Pooth eine Pleite mit ungefähr 19 Millionen Euro hin; er wird wegen Bestechung, Vorteils-gewährung, Untreue und Insolvenzverschleppung zu einem Jahr Haft auf Bewährung und zur Zahlung eines Strafbefehls von 100.000 Euro verurteilt. Außerdem hat er der Sparkasse eine Million Euro zu zahlen. Durch den Insolvenzverwalter erfahren die Gläu-

biger, dass pro 100 Euro Forderung gerade noch eine Insolvenzmasse von 37 Cent vorhanden ist. Da ist der Strafbefehl mit 100.000 Euro doch ein echtes Schnäppchen oder nicht? Versteht man das unter Billigkeit? Die Gläubiger, die ihr Geld nicht mehr kriegen, werden ihre helle Freude haben. Außerdem würde

meinen Freund interessieren, woher denn die Kohle für den Strafbefehl und für die Zahlung an die Sparkasse kommt, wenn der Mann so hoch verschuldet ist. Also, ganz Unrecht hat Struppi da ja nicht. Der thüringische Ministerpräsident hat einen schrecklichen Unfall mit tödlichem Ausgang verursacht. Er wird zu einer Geldstrafe von 33.000 Euro und zu einem Schmerzensgeld von 5.000 Euro verurteilt. Ist das Gerechtigkeit im juristischen Sinn oder wurde hier der Forderung nach Billigkeit Rechnung getragen? Und wie passt das mit dem Richterspruch zusammen, der eine Verdrachtskündigung gegen eine Kassiererin wegen 1,30 Euro bestätigte? Hier wurde doch der Forderung nach Billigkeit nicht Rechnung getragen. Wenn Richter wegen 1,30 Euro eiskalt eine Existenz vernichten, dann ist das schreiendes Unrecht. Da kann ich Struppi nur zustimmen. Könnte es sein, liebe WOCHENBLATT-Leserinnen und -Leser, dass der Forderung nach Billigkeit erst ab einer bestimmten Schadenshöhe Rechnung getragen wird? Ist Justitia wirklich blind? Nach diesem Urteilen muss man es glauben. In diesem Sinn bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund.



Seit Mai 2006 trifft sich die Autorenwerkstatt Hör einmal im Monat, um an eigenen Zeilen zu arbeiten. Hier werden erste Wirkungen von Prosatexten, Gedichten und sonstig Geschriebenem eingeholt, hier wird bestätigt oder geschliffen, um Worte und Inhalt, um Spannung und Wirkung gerungen. Inzwischen ist vieles entstanden, das einfach zu schade für die Schublade wäre. »Zusammen halt!« lesen Andrea Adelbrecht, Felicitas Andresen, Tiziana Gentili-Nenning, Iris Lehnert und Inge Wehrle im Orpheus. Die Lesung findet statt am Dienstag, 17. März, 20.30 Uhr, im Rahmen der Lesungsreihe »Wort-Lust« in der Radolfzeller Orpheusbar. Mehr unter www.orpheusbar.de

TOP EVENT DER WOCHE

»Beethoven plus...!«

»Trilog-Konzert in Allensbach mit Marcus Hagemann am 14. 3., 20 Uhr.

NEU IM WOCHENBLATTLAND

»Hilfe, ich bin glücklich«

Annet Kruhl in der Gems in Singen am 13. 3., 20 Uhr.

DAS SOLLTE MAN GESEHEN HABEN

Menschen am Rande des Eises

Ausstellung im Rosgartenmuseum in Konstanz bis 2. April.

Sa 04.04.2009/20.00 Uhr
MOZART, SCHLEE UND
MENDELSSOHN
Südwestdeutsche
Philharmonie mit Klaus
Sticken (Klavier)

Sa 05.04.2009/20.00 Uhr
SCHLOSS GRIPSHOLM
Neues Schauspiel nach
Kurt Tucholsky

Di 14.04.2009/
10.30 - 13.30 - 16 Uhr
DANCE TOUR MIT DI SOOFT
Tanz-Workshops für Kinder und
Jugendliche

Fr 17.04.2009/20.00 Uhr
SWING-LEGENDEN
Max Greger, Hugo Strasser,
Alice & Ellen Kessler,
Bill Ramsey, SWR-Big-Band

Mi 22.04.2009/20.00 Uhr
RÜDIGER HOFFMANN
Der Comedian mit seiner
aktuellen Show

Do 23.04.2009/20.00 Uhr
GESTATTEN, JACQUES
OFFENBACH
Musikalische Revue über den
„König der Operette“

Sa 25.04.2009/20.00 Uhr
ATOS-TRIO
mit Werken von Mendelssohn,
Bright Sheng und Beethoven

Di 28.04.2009/20.00 Uhr
JOHNNY CASH -
THE MAN IN BLACK
Ein musikalisches Porträt
mit Livemusik

Mi 29.04.2009/20.00 Uhr
SHEKETAK - RHYTHM
IN MOTION
Tanz-Show mit Livemusik

Do 30.04.2009/20.00 Uhr
TRAU KEINEM ÜBER 60!
Komödie von Gunther Beth

Fr 15.05. - So 17.05.2009/
14 - 22/11 - 18 Uhr
FRAU 2009
Die Messe für Sie -
von Mode bis Fitness

Mo 25.05.2009/20.00 Uhr
DARK SIDE OF THE MOON
„The Scandinavian Pink Floyd
Project“

Di 26.05.2009/20.00 Uhr
GEFÄHRLICHES
HALBWISSEN
Oliver Pocher mit
Soloprogramm

Mi 27.05.2009/20.00 Uhr
MOZART, HOFFMEISTER
UND HAYDN
mit Wilhelm Schwinghammer
(Bass) und Alexander Kisch
(Kontrabass)

Sa 14.06.2009/10.30 Uhr
DIE POETIN MASCHA
KALEKO
Sonntagsfrühstück mit
Rosemarie Fendel, Suzanne
von Borsody und dem Duo
„Leccornia“

Mo 15.06. u. Di 16.06.2009/
20.00 Uhr
HANNES UND DER
BÜRGERMEISTER
Die schwäbischen Originale
kommen wieder

STADTHALLE SINGEN
Kultur & Tourismus Singen GmbH
Vorverkauf:
Marktpassage
August-Ruf-Str. 13
Stadthalle
Hohgarten 4
D 78224 Singen
Tel. +49 (0) 77 31 85-2 62/-5 04
Fax +49 (0) 77 31 85-2 63
ticketing.stadthalle@singen.de
www.stadthalle-singen.de

THEATER - AUSSTELLUNG - REISEN KINO - RESTAURANT

Mi., 11. März 2009

Seite X

SÜMA 2009 
Süddeutsche Motorrad - Ausstellung
Messegelände VS-Schwenningen
14. und 15. März 2009
Sa. 10 - 18 Uhr & So. 10 - 17 Uhr
Info-Telefon 07721/28472 www.suema-vs.de
Wir stellen aus: Aprilia • Benelli • BMW • Boom Trikes • Buell • Cagiva • can-am BRP
Harley Davidson • Honda • Hyosung • Kawasaki • Kymco • KTM
Moto Morini • MV-Agusta • Suzuki • Touratech • Triumph • Yamaha sowie Roller und Quads

EINLADUNG
JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
des Stadt-Turnvereins 1883 e.V. Singen
am Freitag, 20. März 2009, 20.00 Uhr
Foyer der Waldeckhalle

STADT TURNVEREIN SINGEN
da ist Sport am schönsten

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. EHRUNGEN
8. Satzungsänderung
9. Neuwahlen
10. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 13. März 2009 an die Geschäftsstelle, Postfach 4666, 78204 Singen/Htwl., schriftlich einzureichen.
Die Vorstandsschaft des Stadt-Turnvereins 1883 e.V. Singen lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur Jahreshauptversammlung herzlich in das Foyer der Waldeckhalle ein.

Stadt-Turnverein Singen 1883 e.V. Vorstand

GoGoMo **ENDLICH LIVE AUF DER BÜHNE!**
FELIX **DAS MUSICAL!**
22.03.09 **Milchwerk**
15.00 Uhr **RADOLFZELL**
TAGUNG • KULTUR • MESSE
Vorverkauf: Tourist Information Radolfzell, Tel. 07732/81500

Wochenblatt
PRÄSENTIERT:
LEISTUNGSSCHAU STEISSLINGEN
Handwerk Handel Industrie
Samstag Sonntag
Seeblickhalle und Außengelände
HERZLICH WILLKOMMEN ZUR
GEWERBESCHAU STEISSLINGEN
AM 4. UND 5. APRIL 2009
VON 10.00 - 18.00 UHR

Die 60.
IBO
Die große Frühjahrsmesse!
18. - 22. März 2009
Messe Friedrichshafen

5 Tage voller Neuheiten

- 606 ausstellende Firmen
- 80.000 m² Ausstellungsfläche
- 20 Sonderschauen und Sonderthemen

Neue Öffnungszeiten

- Mi.-Fr.: 10-19 Uhr, Gastro-Halle A3 bis 20 Uhr
- Sa.+So.: 10-18 Uhr

Feierabend Special (Mi.-Fr.)

- Ab 16 Uhr: freies Parken
- Ab 16 Uhr: nur 4,- € Eintritt
- 19.00 Uhr:
„Viva Las Vegas“ die grosse
Sarrasani-Show
- 20.00 Uhr Halle A2:
Partymeile mit „Hindervier“
& „Geri“ (Mi.), „Die Jungen
Zillertaler (Do.), Barfuss (Fr.)
Ohne Zusatzeintritt!

IBO-Themenwelten

- **Neu:**
Sport-IBO ++ Kreativ-IBO
Energie-IBO ++
- Außerdem: Gastro-IBO,
Mode-IBO, Auto-IBO,
Bau-IBO, Kinder-IBO,
Garten- und Freizeit-IBO,
Haushalte & Heim-IBO,
Vital-IBO, Industrie &
Handwerk-IBO, Buch-IBO

Beste Unterhaltung

Ob Piazza-Italia,
Modenschau, Koch-Arena,
RADIO7-Kultnacht mit den
Oldie-Stars der 70er Jahre
oder Bierzelt-Stimmung in
der Partymeile - auf der
IBO kann sich Alt wie Jung
bestens unterhalten.

www.ibo-messe.de



Landgasthaus Bohl

Freitag Riesen-Schnitzel

durchgehend warme Küche am Wochenende

Sonntag:
Grill-Haxe mit Semmelknödel und Blaukraut 8,90 € vom Fass
Singen - Hausen - Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 - 4 92 25

Roccis Märkte

Do., 12. März, Hilzingen, Hegauhalle, 11-19 Uhr
Sa., 14. März, Riedheim, Burghalle, 9-16 Uhr
Aufb. 7 h. Irm 8.- € Aussteller bitte anmelden!
0 77 31 / 18 34 80 oder 0 15 20 / 1 83 81 75

Mächtige Gletscher, Vulkane, endlose Weiten... Einsamkeit und Natur pur.

LIVE FILM VORTRAG

ISLAND

18. März, 20 Uhr, MILCHWERK, Radolfzell
VK 10 € Tourist-Info Radolfzell, Abendkasse 12 € · Weitere Infos: www.islandfilm.de

Kulturgesellschaft Musik + Wort e.V.

HAMMERLE & LEISSLE

DURCHS LAND DER WILDEN SCHWABEN

Radolfzell | Milchwerk
Mo. 16. März 2009
Einlass: 19 Uhr | Beginn 20 Uhr
Karten an allen Tic-Tec Vorverkaufsstellen oder über Tourist Information Radolfzell, Tel. 07732 81500 · www.tic-tec.de
www.swing-time-special.de
Sparda-Bank
freundlich & fair

Modelleisenbahn - Auto - Spielzeug - Börse
Sa., 14.03., Trossingen
Dr.-Ernst-Honer-Konzerthaus, von 10-16 Uhr
Info: 07463-995766

"Tag der Zeitarbeit"

Die Agentur für Arbeit Konstanz und das JobCenter Landkreis Konstanz sind offen für jeden Weg aus der Arbeitslosigkeit. Gemeinsam mit den Zeitarbeitsunternehmen der Region veranstalten wir einen Tag der Zeitarbeit am

Donnerstag, den 12. März
von 9 bis 15 Uhr

in der Agentur für Arbeit Konstanz, Stromeyersdorfstraße 1

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Konstanz

JOB CENTER
Konstanz Landkreis



WIDMANN hilft Kindern in der Region e.V.

24 für eine **BABYKLAPPE** rettet Leben

Herzen erhältlich in allen Wochenblatt-Geschäftsstellen

Sag' dem Übergewicht Ade!

Informationstag zu »Leichter Leben in Deutschland« am Mittwoch, den 18.03.09, bei der

AACHTAL APOTHEKE
VOLKERTSHAUSEN BARENLOH 3
TEL. 0 77 74/93 26 12

DIGA® Die Gartenmesse

Ravensburg
Oberschwabenhalle
13.-15.3.

Freitag 12-19 Uhr / Samstag 10-19 Uhr / Sonntag 11-18 Uhr
Besuchereintritt: 5,- Euro / ermäßigt 4,- Euro
SüMa Maier e.K. · Tel.: +49 (0) 7623/79766-0 · Alle Infos: www.diga-gartenmessen.de

KARTENVORVERKAUF IM WOCHENBLATT

Singen, STADTHALLE	
Basta - Wir sind wie wir sind	18.03.09
SWR 1 Party	
Stadt - Land - See	
DJ Stefanie Anhalt	20.03.09
Rung - Schottische Kult-Folker	21.03.09
Geschwister Hofmann	22.03.09
Hurtigruten	
Mit dem Postschiff entlang der Fjorde Norwegens	28.03.09
Der Herr der Ringe in Concert	29.03.09
Rüdiger Hoffmann	22.04.09
Sheketak Rhythm in Motion	29.04.09
The Pink Floyd Projekt	
Dark Side of the Moon	25.05.09

Salem Open Air	
Howard Cargendale	06.06.09
Peter Matfay	07.06.09
David Garrett mit Band	
Schloß Salem	17.07.09

Meersburg Open Air	
BAP	09.07.09
Patricia Kaas	10.07.09
Meersburg, Schlossplatz	

Hohentwiel Festival	
Sopranistin Otella Sala	
Klassikabend	21.07.09
Ich & Ich	22.07.09

Jethro Tull	
RV, Oberschwabenhalle	13.08.09

Wise Guys	
Freiburg, Konzerthaus	05.09.09

Udo Jürgens	
Tournee Herbst 2009	
RV, Oberschwabenhalle	27.10.09

Michael Mittermeyer "Safari"	
RV, Oberschwabenhalle	03.11.09

Pink	
Freiburg, Rathaus Arena	23.11.09

Max Raabe & Palast Orchestra	
Konzerttournee 2009	
FN, Graf-Zeppelin-Haus	26.11.09

Tim Fischer	
Zarah open Kleid	
KN, Stadtheater	05.05.09

Die Rockoper	
The Blue Elf's Dream	
Radolfzell, Milchwerk	10.05.09

KARTEN GIBT ES IM WOCHENBLATT IN:	
SINGEN - Hadwigstr. 2a Tel.: 07731/8800-21/22 Fax: 8800-86	RADOLFZELL - Unterstadt 5 Tel.: 07732/99090-9 Fax: 9909-99
STOCKACH - Salomonswegstr. 2 Tel.: 07771/9331-0 Fax: 9331-33	

DO 12.03. KINO

SINGEN
Cineplex: Shopaholic - Die Schnäppchenjägerin (NEU): 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Willi und die Wunder dieser Welt: 16.15 Uhr. The Unborn (NEU): 20.45 Uhr. Marley & ich: 17.30, 20.45 Uhr. Der Vorleser: 17.15, 20.15 Uhr. Watchmen - Die Wächter: 20.00 Uhr. Hexe Lilli - Der Drache und das Magische Buch: 16.15 Uhr. Mord ist mein Geschäft, Liebling: 18.30 Uhr. Die Reise zum Mittelpunkt der Erde: 16.15 Uhr. Vorbilder?!: 18.00 Uhr. Der seltsame Fall des Benjamin Button: 20.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.30 Uhr.
Gems kino: Alter und Schönheit: 18.30 Uhr. Novemberkind: 21.00 Uhr.

FR 13.03. KINO

SINGEN
Cineplex: Shopaholic - Die Schnäppchenjägerin (NEU): 16.15, 18.30, 20.45, 23.15 Uhr. Willi und die Wunder dieser Welt: 16.15 Uhr. The Unborn (NEU): 20.45, 23.00 Uhr. Freitag der 13.: 23.00 Uhr. Marley & ich: 17.30, 20.45 Uhr. Der Vorleser: 17.15, 20.15 Uhr. Watchmen - Die Wächter: 20.00, 23.15 Uhr. Hexe Lilli - Der Drache und das Magische Buch: 16.15 Uhr. Mord ist mein Geschäft, Liebling: 18.30 Uhr. Die Reise zum Mittelpunkt der Erde: 16.15 Uhr. Vorbilder?!: 18.00, 23.15 Uhr. Der seltsame Fall des Benjamin Button: 20.00 Uhr. Underworld 3 - Aufstand der Lykaner: 23.15 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.30 Uhr.
Gems kino: Alter und Schönheit: 18.30 Uhr. Novemberkind: 21.00 Uhr.
STOCKACH
Cineplex: Shopaholic - Die Schnäppchenjägerin (NEU): 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Willi und die Wunder dieser Welt: 16.15 Uhr. Mord ist mein Geschäft, Liebling: 18.30 Uhr. Die Reise zum Mittelpunkt der Erde: 16.15 Uhr. Vorbilder?!: 18.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.30 Uhr. Sneak Preview: 20.30 Uhr.

von einiger Größe: 20.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 20.15 Uhr.

SA 14.03. KINO

SINGEN
Cineplex: Shopaholic - Die Schnäppchenjägerin (NEU): 16.15, 18.30, 20.45, 23.15 Uhr. Willi und die Wunder dieser Welt: 14.00, 16.00 Uhr. The Unborn (NEU): 20.45, 23.00 Uhr. Freitag der 13.: 23.00 Uhr. Marley & ich: 15.00, 17.30, 20.45 Uhr. Der Vorleser: 17.15, 20.15 Uhr. Watchmen - Die Wächter: 20.00, 23.15 Uhr. Hexe Lilli - Der Drache und das Magische Buch: 15.00 Uhr. Mord ist mein Geschäft, Liebling: 18.30 Uhr. Die Reise zum Mittelpunkt der Erde: 14.00 Uhr. Vorbilder?!: 18.00, 23.15 Uhr. Der seltsame Fall des Benjamin Button: 20.00 Uhr. Underworld 3 - Aufstand der Lykaner: 23.15 Uhr. Twilight - Biss zum Morgengrauen: 16.00 Uhr. Die wilden Hühner und das Leben: 16.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.30 Uhr. Bolt - Ein Hund für alle Fälle: 14.00 Uhr. Madagascar 2: 14.00 Uhr.
Gems kino: Alter und Schönheit: 18.30 Uhr. Novemberkind: 21.00 Uhr.
STOCKACH
Cinema: Buddenbrooks - Ein Geschäft von einiger Größe: 17.00, 20.00 Uhr. Die wilden Hühner und das Leben: 15.00, 17.30 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 20.15 Uhr.

SO 15.03. KINO

SINGEN
Cineplex: Shopaholic - Die Schnäppchenjägerin (NEU): 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Willi und die Wunder dieser Welt:

14.00, 16.00 Uhr. The Unborn (NEU): 20.45 Uhr. Die drei ??? - Das verfluchte Schloss (Vorpremiere): 15.00 Uhr. Marley & ich: 15.00, 17.30, 20.45 Uhr. Der Vorleser: 17.15, 20.15 Uhr. Watchmen - Die Wächter: 20.00 Uhr. Hexe Lilli - Der Drache und das Magische Buch: 15.00 Uhr. Mord ist mein Geschäft, Liebling: 18.30 Uhr. Die Reise zum Mittelpunkt der Erde: 14.00 Uhr. Vorbilder?!: 18.00 Uhr. Twilight - Biss zum Morgengrauen: 17.30 Uhr. Die wilden Hühner und das Leben: 16.00 Uhr. Madagascar 2: 14.00 Uhr. Operation Walküre - Das Stauffenberg Attentat: 20.15 Uhr.
Gems kino: Alter und Schönheit: 18.30 Uhr. Novemberkind: 21.00 Uhr.

STOCKACH
Cinema: Wolke: 20.15 Uhr. Buddenbrooks - Ein Geschäft von einiger Größe: 17.00, 20.00 Uhr. Die wilden Hühner und das Leben: 15.00, 17.30 Uhr.

MO 16.03. KINO

SINGEN
Cineplex: Shopaholic - Die Schnäppchenjägerin (NEU): 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Willi und die Wunder dieser Welt: 16.15 Uhr. The Unborn (NEU): 20.45 Uhr. Marley & ich: 17.30, 20.45 Uhr. Der Vorleser: 17.15, 20.15 Uhr. Watchmen - Die Wächter: 20.00 Uhr. Hexe Lilli - Der Drache und das Magische Buch: 16.15 Uhr. Mord ist mein Geschäft, Liebling: 18.30 Uhr. Die Reise zum Mittelpunkt der Erde: 16.15 Uhr. Vorbilder?!: 18.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.30 Uhr. Sneak Preview: 20.30 Uhr.
STOCKACH
Cinema: Wolke: 20.00 Uhr. Budden-

brooks - Ein Geschäft von einiger Größe: 20.00 Uhr.

DI 17.03. KINO

SINGEN
Cineplex: Shopaholic - Die Schnäppchenjägerin (NEU): 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Willi und die Wunder dieser Welt: 16.15 Uhr. The Unborn (NEU): 20.45 Uhr. Marley & ich: 17.30, 20.45 Uhr. Der Vorleser: 17.15, 20.15 Uhr. Watchmen - Die Wächter: 20.00 Uhr. Hexe Lilli - Der Drache und das Magische Buch: 16.15 Uhr. Mord ist mein Geschäft, Liebling: 18.30 Uhr. Die Reise zum Mittelpunkt der Erde: 16.15 Uhr. Vorbilder?!: 18.00 Uhr. Der seltsame Fall des Benjamin Button: 20.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.30 Uhr.
Gems kino: Alter und Schönheit: 18.30 Uhr. Novemberkind: 21.00 Uhr.

MI 18.03. KINO

SINGEN
Cineplex: Shopaholic - Die Schnäppchenjägerin (NEU): 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Willi und die Wunder dieser Welt: 16.15 Uhr. The Unborn (NEU): 20.45 Uhr. Männersache (Vorpremiere): 20.00 Uhr. Marley & ich: 17.30, 20.45 Uhr. Der Vorleser: 17.15, 20.15 Uhr. Watchmen - Die Wächter: 20.00 Uhr. Hexe Lilli - Der Drache und das Magische Buch: 16.15 Uhr. Mord ist mein Geschäft, Liebling: 18.30 Uhr. Die Reise zum Mittelpunkt der Erde: 16.15 Uhr. Vorbilder?!: 18.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.30 Uhr.
Gems kino: Alter und Schönheit: 18.30 Uhr. Novemberkind: 21.00 Uhr.

Neuer Personalservice startet

HPS in der Maggistraße sucht Jobs

Singen/Hegau (avi). Für den Hegau gibt es einen neuen Personal- und Arbeitsvermittlungsdienstleister. Seit kurzem bietet das Unternehmen HPS Hegauer Personal Service ein kompaktes Leistungsangebot für Unternehmen und Stellensuchende. Zum Standort wählten die Personalprofis die Stadt Singen, wo sich in der Maggistraße 7 (beim Hegau-Tower) die Büroräumlichkeiten befinden.

HPS Hegauer Personal Service unter Leitung von Oliver Fraider fokussiert seine Beratungskompetenz nach Firmenauskunft auf die beruflichen Neuorientierung und die qualifizierte Besetzung von offenen Stellen in den Unternehmen. Dabei agiert HPS nach dem Motto »Wir helfen



HPS Hegauer Personal Service agiert als neuer Personaldienstleister für Unternehmen wie Stellensuchende im Hegau und angrenzenden Regionen. Unser Bild zeigt HPS-Leiter Oliver Fraider bei einem Personalvermittlungsgespräch für einen Kunden. swb-Bild: A. Villing/AVi MedienDialog

Ihnen« mit modernen und professionellen Methoden in

der Arbeitsvermittlung und einer gründlichen Abstimmung

zum Stellenprofil. »Bei der Bewerberauswahl für Unternehmen und der Arbeitsvermittlung überlassen wir nichts dem Zufall, denn fehlbesetzte Arbeitsplätze kosten unnötige Energie und unternehmerisches Kapital«, betont Oliver Fraider, der für seine neue Aufgabe über langjährige Erfahrungen als Personalverantwortlicher in mittelständischen Unternehmen verfügt.

Als regional aufgestellter Personaldienstleister setzt HPS seine Aufgabenschwerpunkte für Unternehmen in die Personalvermittlung, die Personalentwicklung und die Nachfolgeplanung. Für Arbeitnehmer gibt es Hilfe bei der Arbeitsvermittlung, der Bewerberprofilierung und der Bewerberberatung. Für

Stellensuchende prüft Hegauer Personal Service die Chancen auf einen attraktiven Arbeitsplatz mit der Ausarbeitung eines schlüssigen Bewerberprofils.

Dazu zählen neben bewährten Analyseverfahren der gründliche und wichtige Check der Bewerbungsunterlagen. Bei der Personalentwicklung und Nachfolgeplanung wird in enger Absprache mit den Unternehmen der individuelle Qualifizierungs- und Trainingsbedarf ermittelt.

Beratungstermine können mit HPS Hegauer Personal Service unter Telefon 07731/1481-340 abgestimmt werden. Mehr Informationen zum Personaldienstleister gibt es auch unter www.hps-personalservice.de.

Schule und Wirtschaft

Zug der Erinnerung

Singen (swb). Die »Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung Kreis Konstanz und Veronika Netzhammer, MdL, gehen zur Schule«. Zum Themenkreis »Schule und Wirtschaft« lädt die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU Baden-Württemberg im Kreis Konstanz (MIT) Mittelständler und interessierte Mitglieder der MIT und der Jungen Union ein zu einem Schulbesuch am Mittwoch, 25. März, ab 18 Uhr nach Singen, Hohenwiel-Gewerbeschule, Uhlendstraße 27 und Robert-Gerwig-Schule, Anton-Bruckner-Straße 2. Am 25. März stellen sich die Schulen vor, informieren über ihr Aus- und Weiterbildungsangebot und bieten eine Führung durch Unterrichts- und Fachräume.

Konstanz (frö). Über eine Million Kinder wurden während des Zweiten Weltkrieges mit Zügen in die NS-Vernichtungslager verbracht und dort ermordet. Es stellt sich die Frage, wer die Opfer waren, gibt es Spuren, Briefe oder Fotos? Mit der Ausstellung »Zug der Erinnerung« will der Verein deutscher Bürgerinitiativen der Opfer gedenken.

Gegen das Vergessen

Der Zug macht vom 2. bis 4. April auch Station in Konstanz. Am 2. April um 10 Uhr wird OB Horst Frank ein Grußwort sprechen. Der Aufenthalt des Zuges wird begleitet von einem Rahmenprogramm. Infos unter www.zug-der-erinnerung.de.

START IN DIE ZWEIRAD-SAISON

Viele Neuheiten machen den Ausflug mit Muskelkraft zum Ereignis

RAICHLÉ
Service für
italienische Motorräder

DUCATI
Pkw TÜV DEKRA

BUCHSTAUDEN 17
78269 VOLKERTSHAUSEN
TELEFON 0 77 74 / 82 43
FAX 0 77 74 / 82 45

ZWEIRAD MEES

Verkauf Verleih Reparatur

Höllturm passage 1
78315 Radolfzell

Tel. 0 77 32 / 28 28
Fax 0 77 32 / 5 70 42

info@zweirad-mees.de Inh. Bertram Pausch www.zweirad-mees.de

Wir bauen um !
**RÄUMUNGS-
VERKAUF**
bei
ZWEIRAD MEES
Beginn: 05.03.2009, ab 9.00 Uhr
Finanzierung mit 0,0% möglich.

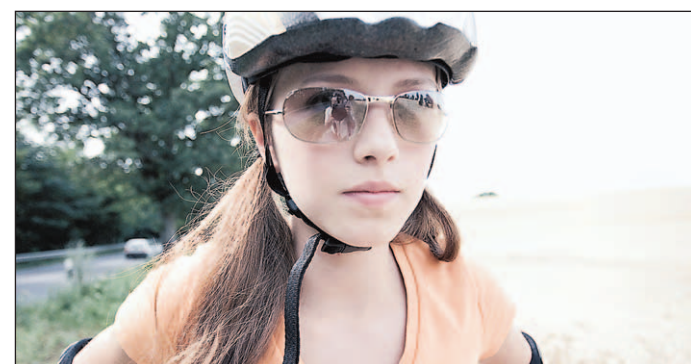
Mobiles Navi fürs Bike

Ein mobiles Navigationssystem für Motorradfahrer bringt der Anbieter Harman/Becker in diesem Frühjahr mit dem »Traffic Assist Z100 Crocodile« auf den Markt. Der Biker-Lotse mit robuster und waserfester Gummihaut verfügt über einen 4,3-Zoll-Farbbildschirm. Bedient wird das Gerät über einen berührungsempfindlichen Bildschirm, der auch auf behandschuhte Finger reagieren soll. Für die richtige Befestigung bietet der Hersteller ein Haltersystem an. Alternativ kann das Gerät auch auf dem Fahrrad oder bei Wanderungen eingesetzt werden.

Die richtige Socke Silberionen als Geruchsbremse

Gute Nachrichten für Rad-sportler: im Frühjahr/Sommer 2009 bietet das Falke Ergonomic Sport System einen neuen Bikingstrumpf, der sich in seiner Konstruktion an der Beschaffenheit der Radschuhe orientiert und durch individuelle Features die Kraftübertragung vom Schuh auf das Pedal optimiert. So verfügt der Falke BC 6 über eine spezielle Verstärkung im Ballenbereich, die den vorderen Fußbereich beim Tritt in die Pedale unterstützt. High Tech-Fasern wie Polyamid und Polypropylen, kombiniert mit natürlicher Baum-

und Schurwolle leiten Feuchtigkeit und Wärme vom Fuß weg nach außen und gewährleisten somit einen optimalen Klimaausgleich. Die Füße werden vor Überhitzung und Auskühlung gleichermaßen geschützt. Auf diese Weise bleiben sie trocken und kühl, Druckstellen und Reibungen werden vermieden. Die für den BC 6 verwendeten Synthetikfasern sind mit Silberionen angereichert. Sie verhindern auf natürliche Weise das Ausbreiten von Geruchsbakterien und gewährleisten somit ein angenehmes Fußklima.



Ohne Helm sollte niemand mehr aufs Rad steigen. Die Notwendigkeit wird durch aktuelle Unfallstatistiken untermauert, denn die Zahl der Kopfverletzungen steigt an. swb-Bild: new reporter

Nie ohne Helm aufs Rad steigen

Der Fahrradhelm steht nicht gerade auf Platz eins deutscher Popularitätslisten. Kinder finden ihn unpraktisch, Mütter befürchten, sich dank ihm die Frisur zu ruinieren, und Väter sind genervt vom Herumschleppen des lästigen Utensils. All das ist jedoch kein ausreichender Grund, »oben ohne« aufs Zweirad zu steigen, denn: Die Zahl der Fahrradunfälle nahm erstmals im Jahr 2007 wieder zu. Die sperrige Kopfbedeckung mag vielleicht nicht sonderlich schick aussehen, rettet aber Leben. Bei Radunfällen ist der Kopf besonders gefährdet, da die

Betroffenen meist mit diesem voran auf den harten Asphalt stürzen. Kinder unter zwölf Jahren sollten immer einen Fahrradhelm tragen. Hilfreich ist es, wenn Eltern mit gutem Beispiel vorangehen. Gerade Kinder müssen erst lernen, sich im Straßenverkehr richtig zu verhalten. Ein sicheres und vorausschauendes Fahren sollte auch mit Helm an erster Stelle stehen. Das sichere Utensil ist schon ab 15 Euro zu haben. CE-Zeichen und Normhinweis EN1078 zeigen an, dass der Helm den gesetzlichen Sicherheitsstandards entspricht.

ACADEMY
Fahrschule Koffer

Anmeldung: Di + Do ab 18.30 Uhr
Unterricht: Di + Do 19.00 Uhr
Führerscheinklassen:
M-S-L-T-B/BE-A1-A18-A25-C1E-CE
Peterstraße 1 - 78234 Engen (Kirche)
J.-G.-Fahr-Str. 27, 78244 Gottmadingen
Hauptstraße 9, 78267 Aach
Fon/Fax 07733/50 13 80
Handy 01 73 / 3 22 13 46

Wochenblatt.net
www.wochenblatt.net

SUZUKI
Best-Price-Bikes

Suzuki GSX 1300 B-King AK8 mit ABS	13.890,00 € 11.790,00 €
Suzuki "Adress" Verbrauch 1,9 ltr.	2.290,00 € 1.990,00 €
Suzuki VZR 1800 K7 mit Tageszulassung	13.690,00 € 11.990,00 €

Weitere Motorräder und Roller auf Anfrage!
Wir finanzieren ab 0,0 %

MIZU
Fahrzeugtechnik

Die Preise verstehen sich ab Lager, inkl. MwSt, nur solange Vorrat reicht! Irrtümer vorbehalten!

Weidgang 3-5 • 78247 Hilzingen • Hotline: 0 77 31 / 90 67 0 • www.mizu.de

www.fahrradgraf.de
Kalkhoff
my bike ...

DAS EINZIGARTIGE eBike FAHRGEFÜHL
JETZT TESTEN!

ZEG Fahrrad & Graf
Zweiräder Fahrräder Fitness-Geräte Kinderfahrzeuge Reparaturen

78224 Singen (Hohentwiel)
Hauptstr. 55/52/50
(beim Rialhaus)
Telefon (0 77 31) 6 22 27
Telefax (0 77 31) 6 12 48



Eine gute Federung vorne wie hinten und kräftige Scheibenbremsen. Damit wird der Mountainbikeausflug auch zum rückschonenden Sport. swb-Bild: shimano

HONDA
The Power of Dreams

**Das wird der Sommer
deines Lebens!**
Die besten Wege aufs Bike. Jetzt live bei Honda.

Honda Roadshow
Sa. 28. + So. 29.03.

MOTOR RAD WELT

Rudolf-Diesel-Str. 18A • 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 20 70 • Fax 0 77 31 / 18 20 71

Rezepte vom 12. März bis 18. März (Mittagessen)

Alle Gerichte auf dieser Seite gibt es im Strandcafé Mettnau

DONNERSTAG

Polenta mit Frühlingsgemüse

ZUTATEN:

2 g (1 Msp.) Salz mit Jod, Fluor, Folsäure
75 g Mais Grieß
150 g Trinkwasser
150 g (1 Stück) Mohrrübe frisch
50 g Zucchini frisch oder Zuckerschoten
50 g Kohlrabi frisch
5 g (1 TL) Brühe gekörnt
20 g (1 Stück) Lauchzwiebel frisch
5 g (1 TL) Butter
50 g Montasio oder Gouda
10 g (2 EL) Kräutermischung

ZUBEREITUNG:

Wasser salzen und aufkochen, dann unterrühren Maisgrieß einrieseln lassen. Butter erhitzen und fein geschnittenes Gemüse zugeben, leicht anrösten. Nach 5 Minuten mit Brühe aufgießen und weitere 5-10 Minuten ziehen lassen. Zuletzt frische Kräuter zugeben. Zwischenzeitlich immer wieder die Polenta rühren, damit sie nicht anbrennt. Einen Esslöffel in heißes Wasser tauchen und damit Nocken vom fertigen Polentabrei abstechen. Die Nocken rundum mit dem Gemüse umlegen und mit geriebenem Käse bestreuen.

FREITAG

Roastbeefsalat mit Vollkornbrot

ZUTATEN:

80 g (4 EL) Joghurt vollfett
5 g (1 TL) Senf
100 g Gurke frisch
30 g Gewürzgurken Sauerkonserve
15 g (1 EL) Essig
1 g (1 Prise) Salz
1 g (1 Prise) Pfeffer
2 g (1 Prise) Zucker
100 g Roastbeef geräuchert
20 g (1 Stück) Lauchzwiebel frisch
50 g (1 Bund) Kerbel, Petersilie oder Dill frisch
150 g (1 Stück) Champignon Dose abgetropft
140 g (1 Stück) Birne frisch

Beilage:

80 g (2 Scheiben dünn) Vollkornbrot

Hälfte in Scheibchen. Birnenspalten als Kreis in einen großen Salatteller legen, Roastbeef, abgetropfte Champignons und Dressing vermengen, in die Mitte der Salatschüssel geben. Dazu passt ein herzhaftes Brot.

SAMSTAG

Polenta mit Basilikum-Tomatensauce

ZUTATEN:

8 g (1 TL) Brühe gekörnt
1000 g Trinkwasser
125 g Mais Grieß
25 g Parmesan
50 g Schweine Speck roh geräuchert
5 g (1 TL) Knoblauch frisch
30 g Suppengrün frisch
20 g Tomaten Konzentrat
1 g (1 Prise) Salz mit Jod, Fluor, Folsäure
1 g (1 Msp.) Pfeffer
2 g (1 Prise) Zucker
3 g (1 TL) Basilikum

ZUBEREITUNG:

Wasser salzen und aufkochen, dann unterrühren Maisgrieß einrieseln lassen. Polenta immer wieder rühren, damit sie nicht anbrennt; sie ist nach ca. 15 Minuten gar. In der Zwischenzeit Speck in feine Würfel schneiden und die Hälfte davon in die kalte Pfanne geben – durch langsames Erhitzen das Fett auslassen. Tomatenmark zugeben und anrösten, dann fein geschnittenes Gemüse. Leicht salzen, pfeffern, dann mit Brühe aufgießen, zuletzt Basilikum zugeben. Ein Holzbrett mit kaltem Wasser abspülen, darauf die fertige Polenta ca. 1-2 cm dick aufstreichen und erkalten lassen. Kalte Polenta in Schnitten zerteilen und zusammen mit Speckwürfel anbraten. Zusammen mit geriebenem Käse bestreut und Salat servieren.

SONNTAG

Spargel mit Rinderschinken

ZUTATEN:

400 g Spargel grün
1 g (1 Prise) Salz
70 g (2 EL leicht gehäuft) Saure Sahne 20 % Fett
40 g (2 EL) Joghurt vollfett
5 g (1 TL) Senf
30 g Schnittlauch frisch
4 g (1 Msp.) Brühe gekörnt
1 g (1 Kern) Pfeffer
50 g Roastbeef oder Bündner Fleisch
60 g (1 Stück) Hühnerlei frisch gegart
240 g Kartoffeln geschält frisch gegart

ZUBEREITUNG:

Grüner Spargel muss nicht oder nur etwas an den Enden geschält werden. Er kann mit wenig Wasser und etwas Brühe in ca. 10 Minuten direkt in der Pfanne gegart werden. Aus saurer Sahne, Joghurt, Senf und Schnittlauch ein Dressing bereiten, mit Pfeffer abschmecken. Spargel auf Teller anrichten, mit Dressing übergießen und mit gehacktem Ei bestreuen. Rinderschinken oder Bündner Fleisch in der Pfanne kurz anbraten und über den Spargel legen. Dazu passen Pellkartoffeln.

MONTAG

Ravioli mit grünem Spargel

ZUTATEN:

400 g Spargel grün gegart
1 g (1 Prise) Salz
200 g Vegetarische Ravioli
4 g (1 Msp.) Brühe gekörnt
125 g Trinkwasser
60 g (4 EL) Sahne
25 g (1 EL geh.) Frischkäsezubereitung Magerstufe
1 g (1 Prise) Pfeffer
20 g Kerbel frisch oder
30 g Petersilienblatt frisch

ZUBEREITUNG:

Grüner Spargel muss nicht oder nur etwas an den Enden geschält werden. Er kann mit wenig Wasser und etwas Brühe in ca. 10 Minuten direkt in der Pfanne gegart werden. Am Ende der Garzeit fertige Ravioli aus dem Kühlregal zugeben und diese nur noch mit aufwärmen.

150 g (1 Stück) Mohrrübe frisch gegart
100 g Erbsen frisch resp. Zuckerschoten
5 g Rübböl (Rapsöl)
4 g (1 Msp.) ggf. Brühe gekörnt
5 g (1 TL) Sojaölsoße Fertigprodukt
5 g (1 TL) Stärke
125 g Lachs geräuchert oder Krabben
1 g (1 Prise) Pfeffer
30 g (1 Stück klein) Dill frisch
Zitrone

ZUBEREITUNG:

Möhren schälen und würfeln, Zuckerschoten an den Enden von Fäden befreien oder Tiefkühl-erbsen verwenden. Spargel an den Enden etwas putzen und in mundgerechte Stücke schneiden. Öl in der Pfanne erhitzen, Gemüse zugeben und 10 Minuten dünsten. Sojaölsoße zugeben, dann in Streifen geschnittener geräucherter Lachs oder in Würfel geschnittener frischer Lachs. Kurz durchwärmen, zuletzt Pfeffer und frische Dillspitzen zugeben. Vor dem Servieren mit Zitronensaft beträufeln.

TIPP:

Grüner Spargel enthält mehr Vitamine als weißer Spargel und ist einfacher in der Zubereitung. Er muss nicht oder nur etwas an den Enden geschält werden. Zudem kann er mit wenig Wasser in ca. 10 Minuten direkt in der Pfanne gegart werden.

MITTWOCH

Kalbfleischklößchen in Weißweinsauce, mit Schwarzwurzeln und Pellkartoffeln

ZUTATEN:

250 g (2 Stück) Kalbsschnitzel
60 g (1 Stück) Hühnerlei frisch gegart
45 g (3 Stück klein) Schalotte frisch
40 g (2 EL gehäuft) Petersilienblatt frisch
2 g (2 Msp.) Jodiertes Salz
1 g (1 Prise) Pfeffer
100 g Suppenfond Konserve
50 g Trinkwasser
5 g (1 TL) Butter
20 g (1 EL) Kapern Gewürz
5 g (1 TL) Stärke
50 g Weißwein trocken
60 g (4 EL) Kondensmilch 4 % Fett
300 g Schwarzwurzel frisch gegart
4 g (1 Msp.) Brühe gekörnt
1 g (1 Prise) Muskatnuss
5 g (1 TL) Zitrone frisch
Essig, Zucker, Salz
240 g (4 Stück mittel/normal) Kartoffeln geschält frisch gegart

ZUBEREITUNG:

Kalbfleisch in Streifen schneiden und mit dem Mixstab zu Hack verarbeiten. Dieses mit Ei, ein bis zwei fein geschnittenen Schalotten und Petersilie mischen, würzen. Fond im Topf mit etwas Wasser anrühren, erhitzen. Mit zwei Esslöffel kleine Klößchen formen und diese im Sud ca. 6 Minuten gar ziehen lassen. Soße: Dritte Schalotte fein schneiden, in heißer Butter mit Kapern dünsten, mit Brühe aufgießen. Wein mit Stärke und Kondensmilch abrühren und in die Soße geben. Aufkochen lassen, ggf. abschmecken.

Belegen:

Schwarzwurzeln roh schälen (mit Gummihandschuhen) und in kaltes Wasser legen. Sodann in wenig gesalzenem Wasser mit einem Spritzer Essig und Zitrone ca. 15-20 Minuten garen. Mit Petersilie bestreuen, zusammen mit Pellkartoffeln anrichten.

TIPP LEISTE

• Säuren und Basen in der Balance

Radolfzell (of). Das Radolfzeller Reformhaus von Monika Berger hat durch die Aktion »Der Speck muss weg« in diesen Wochen Hochsaison. Klar, der Frühling ist die klassische Zeit, in der es um Themen wie Entschlackung und Gewichtsabnahmen geht. Im Rahmen des Aktionszeitraums hat Monika Berger in diesem Jahr den Säure-Basen-Haushalt gestellt.

Frage: was habe ich unter einem Säure-Basen-Haushalt zu verstehen?

Monika Berger: Das Blut hat einen gewissen pH-Wert, der im Gleichgewicht sein sollte. Wenn der Wert zu sehr ins saure Milieu abkippt, kann es zu vielen Beschwerden kommen, bei denen man oft gar nicht an eine Übersäuerung denkt. Ein »Modephänomen« sind gegenwärtig zum Beispiel die Operationen am Karpaltunnelsyndrom (oft das Gefühl eingeschlafener Hände). Auch das ist nur ein Symptom für einen gestörten Säure-Basen-Haushalt, der aber mit der Operation nicht beseitigt wird. Wir haben in diesem Jahr uns für die Aktion »Der Speck muss weg« auf Basische-Lebensmittel konzentriert.

Frage: Und auch durch Bewegung, wenn ich an den Vortrag mit dem Walking-Trainer Bernd Sienel (DNV, www.nordic-outdoor-hegau-boden-seede.de) denke, der am heutigen Mittwoch, 11. März, ab 19 Uhr, in ihren Räumen in der Kaufhausstraße gehalten wird.

Bernd Sienel: Meinen Teil betrifft sozusagen die Mechanik des Körpers, die Aktivierung der Lymphbahnen. Wenn man auf eine basische Ernährung umstellt, werden auch Schlackenstoffe gelöst – und die müssen abtransportiert werden.

Frage: Ist das schwer zu erlernen und nicht doch mit einer Übersäuerung oder einem Muskelkater verbunden?

Bernd Sienel: Es geht in meinem Kurs im Reformhaus darum, dass man wieder richtig zu laufen lernt – sprich ein physiologisches Abrollen über die Ferse auf die Fußballen. Das aktiviert auch die Venenpumpe die vor allem bei den Menschen beeinträchtigt ist, die viel im Sitzen arbeiten.

Frage: Kann ich da auch als »Couch Potato« mit einsteigen?

Bernd Sienel: Das kann jeder erlernen und dafür ist keine körperliche Fitness Voraussetzung. Wir arbeiten mit unseren Körpern und unserem Willen, die Intensität können wir selbst bestimmen. Das Thema ist die richtige Bewegung.

Frage: Das ist also eine Art Basistraining, wo ich lernen kann, mich richtig zu bewegen und eben eine Entschlackung zu unterstützen.

Bernd Sienel: Manchmal kann man schon in Socken 10 Minuten durchs Büro laufen und dabei gut Fußarbeit machen.



Am heutigen Mittwoch hält Bernd Sienel, Leiter des DNV Center Hegau Bodensee, im Reformhaus Monika Berger einen Vortrag über die bewusste Aktivierung der Lymphbahnen und Entschlackung durch Körperarbeit.

swb-Bild: of

Noch ausführlichere Rezeptangaben gibt es unter www.wochenblatt.net.

Täglich geöffnet • Wir haben einen kulinarischen Drei-Monatskalender mit Tanzabenden und wechselnden Angeboten. Strandcafé Mettnau • Strandbadstr. 102 • 78315 Radolfzell • TEL 0 77 32/15 18 06 • Mittagstisch von 12 bis 14 Uhr. Ab 1. April Frühstück von 9 bis 11 Uhr.

Hinweise für Frühstück und Abendessen:

Jetzt ist schon die Halbzeit vorbei – Sie haben ein großes Stück geschafft. Spargel bringt da noch mal richtig Schwung. Wichtig wird es nun immer mehr, die Reste klug zu verwerten. Gemüse dürfen Sie in allen Variationen verspeisen und brauchen dabei keine Angst vor Kalorien zu haben, solange Sie die Hinweise in den Rezeptangaben beherzigen. Stets fettarme Zubereitung, d.h. Pfanne auspinseln oder Gemüse nur dünsten in Brühe oder eigenem Saft, auch bei Rohkost stets den Teelöffel verwenden. Das Frühstück ist wichtig und sollte noch zu Hause eingenommen werden. Beginnen Sie den Tag ruhig. Mengen bei den Kalorienträgern Käse, Brot, Getreideflocken (Müsli) und Butter genau einhalten. Fettrand von Schinken entfernen, Würst meiden oder bei zwei bis drei dünnen Scheiben belassen. Die Vorschläge für Mittag- und Abendessen können wieder getauscht werden, auch die Tagesvorschläge selbst. Gerne können Sie auch eine Speise auslassen und von einem Rezept zweimal essen. Beim Aufwärmen abschließend immer frisch Kräuter zugeben.

Krabbenquark-Doppeldecker

- ZUTATEN:**
- 90 g (3 EL geh.) Quark Magerstufe
 - 20 g (1 EL) Joghurt 3,5%
 - 20 g (1 Stück) Lauchzwiebel frisch (Shrimps) gegart Krabbe klein
 - 125 g (1 Portion mittel)
 - 5 g (1 TL) Zitrone frisch
 - 1 g (1 Prise) Salz
 - 1 g (1 Kern) Pfeffer

- 120 g (4 Scheibe dünn) Graubrot-Roggenbrot
10 g (2 TL) Butter
10 g Dill frisch
einige Blätter Salat

ZUBEREITUNG:
Quark mit Joghurt glatt rühren. Lauchzwiebel waschen und in feine Ringe schneiden. Krabben abbrausen, dann mit Zitronensaft, Salz, Pfeffer und Dillspeisen zur Quarkmischung geben.
Brot ggf. leicht antoasten und sparsam buttern. Dann mit Salatblatt und Krabbenquark belegen und zusammenklappen.

TIPP:
Der Austausch von Lachs gegen Krabben bringt zwar etwas mehr Kalorien, dafür enthält Lachs wertvolle Omega-3-Fettsäuren, die Krabben hingegen bringen reichlich Cholesterin. Sehr günstig für die Blutbildung wäre auch Hering oder Majtes, diesen jedoch gut abspülen, damit nicht zu viel Salz oder Öl anhängt.

Räucherlachsbrötchen mit Dillaufstrich

- ZUTATEN:**
- 25 g Dill frisch, 1/2 Bund
 - 120 g Frischkäsezubereitung Magerstufe
 - 15 g Meerrettich aus dem Glas

- 100 g Lachs geräuchert
5 g (1 TL) Zitrone frisch
120 g (2 Stück) Vollkornbrötchen

ZUBEREITUNG:
Frischkäse mit fein geschnittenem Dill, Meerrettich und ggf. etwas Joghurt zu einer feinen Creme verrühren. Brötchen damit bestreichen, mit Lachs belegen und mit Dill garnieren.

TIPP:
Die Dillcreme können Sie auch mit fein geschnittenem Lachs verrühren und als Füllung für selbstgemachte Ravioli (s. Maultaschenteig) verwenden.



TIPP: Nie ohne Frühstück

Jedes zehnte Kind isst morgens nichts zum Frühstück, bevor es in die Schule geht. Denn so manch kleiner Langschläfer dreht sich lieber noch einmal in den Federn um, anstatt beim ersten Weckerklingeln aus dem Bett zu springen. Und in vielen Familien findet gar kein gemeinsames Frühstück mehr statt. Mit leerem Magen können Körper und Geist keine Leistung bringen. Die Folge: Die Kinder sind reizbar, nervös und können sich nicht richtig konzentrieren. Und spätestens in der großen Pause überfällt die Mädchen und Jungen der große Heißhunger. Dann greifen sie am liebsten zu Süßigkeiten. Damit werden aber oft die Grundlagen für ganz viele Probleme in der Ernährung gelegt, die Folgen für die spätere Gesundheit haben.

Desserts oder gesunde kleine Süßspeisen:

Rhabarber-Erdbeer-Dessert

- ZUTATEN:**
- 200 g Rhabarber frisch
 - 200 g (1 Saftglas) Apfel Fruchtsaft
 - 5 g (1 TL) Stärke
 - 250 g Erdbeere frisch
 - 30 g (1 EL gehäuft) Zucker
 - braun Rohrzucker
 - 150 g (1 Becher) Joghurt vollfett



ZUBEREITUNG:

Rhabarber schälen und in kleine Stücke schneiden, mit etwas Haushaltsnatron bestäuben und mit Zucker überstreuen. Dann in etwas Stärke mit Apfelsaft abrühren, zum Rhabarber geben und mit restlichem Apfelsaft 8 bis 10 Minuten weich kochen, dann etwas abkühlen lassen. Erdbeeren waschen, putzen und vierteln und zum Rhabarber geben. In Schälchen oder Gläser füllen und mit einem Klecks Joghurt servieren.

überstreuen. Mangohälfte würfeln, den Großteil davon mit Milch pürieren. Gelatine in etwas Apfelsaft einweichen, sobald sie gequollen ist erwärmen bis sie verflüssigt ist. Rhabarber ca. 8-10 Minuten mit Apfelsaft und 1 Teelöffel Stärke weich kochen, dann die gelöste Gelatine zugeben. Etwas abkühlen lassen und Mangopüree zugeben. In Schälchen oder Gläser füllen, Ränder ggf. mit Zuckerrand versehen und mit Mangowürfel garnieren.

FRÜCHTE:

Vergleich jeweils 1 Portion,	kcal	Kalium
Mango frisch, 125 g (1/2 Stück),	75,3 kcal	237 mg
oder		
Papaya, 125 - 250 g	30-40 kcal	500 mg
oder		
Ananass, 150 g	88 kcal,	260 mg

TIPP:

In vielen Ländern werden Früchte auch mit Gewürzen der Fleischküche zubereitet. Sie können dazu die indischen Gewürze Garam Masala, Chili, Zimt, und Piment, aber auch Ingwer dazu geben. Gleiches gilt für Papaya, das gerne zum Einlegen von Rindfleisch verwendet wird, denn seine Enzyme machen es zarter. Der Kaloriengehalt von Papayas ist sehr gering, schwankt aber je nach Reifestadium.

Rhabarber-Mango-Creme (2P):

- ZUTATEN:**
- 200 g Rhabarber frisch
 - 1 g (1 Msp.) Haushaltsnatron
 - 5 g (1 TL) Stärke
 - 30 g (1 EL geh.) Zucker braun Rohrzucker
 - 125 g (1/2 Stück) Mango frisch
 - 100 g Kuhmilch Trinkmilch fettarm
 - 200 ml (1 Saftglas) Apfel Fruchtsaft
 - 3 g (1 TL oder 1 Blatt) Gelatine

ZUBEREITUNG:
Rhabarber schälen und in kleine Stücke schneiden, mit etwas Haushaltsnatron bestäuben und mit Zucker

Test-Zentrum
by Dr. WOLFF

Abnehmstudie „Wunschfigur“ 2009

8 Wochen die Ihr Leben verändern werden!

Der große Erfolg unserer Abnehmstudie „Wunschfigur 2008“ veranlasst uns zur Fortsetzung des Kursangebotes im Frühjahr 2009. Sie haben Interesse, Ihr Leben in 8 Wochen zu verändern? Sie sind übergewichtig und suchen professionelle Unterstützung, Bewegung in Ihr Leben zu bringen? Dann nehmen Sie Ihre Chance wahr und beginnen Sie jetzt! Mit Hilfe unserer einzigartigen Kombination aus Ernährungsberatung und einem ausgewogenen, auf Ihren Körper und Bedürfnisse abgestimmten Fitnessprogramm.

Angeleitet und beaufsichtigt werden Sie von unseren Ernährungswissenschaftlern und qualifizierten Trainern und Therapeuten. Hierfür suchen wir Teilnehmer zwischen 18-68 Jahren, die im Rahmen der Präventionsmaßnahmen Ihr Leben verändern wollen. Teilnahmegebühr Euro 229,- Im Rahmen der Prävention erhalten Sie von der gesetzl. Krankenkasse eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr von 50 - 80%.

Die neuen Kursbeginne:

Beginn	Ende	Zeit
Mo. 16.03.09	Mo. 11.05.09	09 ⁰⁰ Uhr - 11 ³⁰ Uhr
Di. 17.03.09	Di. 05.05.09	17 ¹⁵ Uhr - 19 ³⁰ Uhr
Di. 17.03.09	Di. 05.05.09	18 ³⁰ Uhr - 21 ⁰⁰ Uhr
Fr. 20.03.09	Fr. 22.05.09	18 ³⁰ Uhr - 21 ⁰⁰ Uhr

Info/Anmeldung move Gesundheitszentrum
Carl-Benz-Straße 27 • 78224 Singen/HtWl. • Telefon 07731/61021 • www.move-singen.de
Hauptstraße 35 • 78244 Gottmadingen • Telefon 07731/926 946 • www.move-gottmadingen.de

DAMPFGAREN OHNE KOMPROMISSE!

DIE GESÜNDESTE ART ZU KOCHEN!

Aktion des Monats



AEG

Georg-Fischer-Straße 33 • 78224 Singen
Tel. 0 77 31/14 32 21 • www.reddy.de

IN DER KÜCHE ALLES REDDY®

**Landmetzgerei Bernhorst Koch**

Eigene Schlachtung & Produktion • Hausmacher Wurst- & Speckspecialitäten

Unsere besonderen Empfehlungen:

- gut abgehangene Rumpsteaks und Entrecôtes
- zarte Rinderrouladen, auf Wunsch auch gefüllt
- feine Cordon bleu vom Schwein
- Schweinerückensteaks – zart und mager
- große Auswahl an mageren, gekochten Schinkenspezialitäten – die müssen Sie probieren!
- feiner Farmerschinken
- würziger Wacholderschinken
- kräftiger Bauernschinken
- milder Hinterschinken

Auf Ihren Einkauf freut sich Ihr Metzgermeister Bernhorst Koch & Team

Vogelsangweg 1 • 78 315 Stahringen
Tel. 0 77 38 - 93 96 69

Am Sportplatz 1 • 78 253 Eigeltingen
Tel. 0 77 74 - 14 77

Frühlings-Fit durch Säure-Basen-Ausgleich

Abnehmen – entsäuern – entschlacken

Damit es während einer Entschlackungs- oder Fastenkur nicht zu einer übermäßigen Belastung des Säure-Basen-Haushaltes kommt, ist es empfehlenswert, dem Körper neben Basen bildenden Nahrungsmitteln basische Vitalstoffe zuzuführen.

re-Basen-Ausgleiches haben sich die Produkte der Firma **Jentschura** bewährt.

Die Produktpalette umfasst: „**Morgensund Frühstücksbrei**“ / „**Za7 Kräutertee**“ und eine spezielle Mineralstoffmischung zur Anwendung als Fußbad oder Vollbad.

Zum Kennenlernen bieten wir Kleingrößen an, mit denen Sie den guten Geschmack und die Bekömmlichkeit der Produkte testen können.

Zur Durchführung eines **Säure-Reformhaus**

MONIKA BERGER NATURKOST

Kaufhausstr. 7, Nähe Rathaus, 78315 Radolfzell
Telefon 0 77 32/21 69, Telefax 0 77 32/5 68 63
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr, Sa. 8 – 14 Uhr

Aus Hegauer Streuobst



fruchtig
frische

AUER OBSTSAFTE

Vielach DLG-prämiiert

Hegauer Süßmostkellerei Wilhelm Auer

Abholung:
Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

Wir wünschen viel Erfolg beim Abnehmen.

Ihr

Wochenblatt

Einheitsbeitragssatz* zahlen. DAK-Qualität wählen.



Mit der Einführung des Gesundheitsfonds zum 1. 1. 2009 eröffnen sich für Sie als Kunden einer gesetzlichen Krankenversicherung neue Chancen. Denn jeder bezahlt ab diesem Zeitpunkt den gleichen Beitragssatz* und kann sich somit für beste Leistungen in DAK-Qualität entscheiden. Wechseln Sie jetzt zur DAK und profitieren Sie von vielen Vorteilen.

- Ausgezeichnete Leistungen
- Bester Service
- Persönliche Beratung
- Individuelle Tarife

Lassen Sie sich persönlich beraten und vereinbaren Sie gleich einen Termin.

*Daneben kann es kassenindividuelle Zusatzbeiträge oder Beitragserstattungen geben.

DAK Singen
Freiheitstr. 8, 78224 Singen
Tel.: 0 77 31/86 10, Fax: 0 77 31/86 1 - 119
E-Mail: service172300@dak.de

Kein Zusatzbeitrag im Jahr 2009 bei der DAK!

DAK
Unternehmen Leben

Nicht in vier Wochen zugenommen

Fit werden vor dem Neubau: Klaus-Peter Wentzel



Klaus-Peter Wentzel ist zum zweiten Mal bei der Aktion »Der Speck muss weg« mit dabei und möchte über den Aktionszeitraum von vier Wochen hinaus weiter machen. swb-Bild: of

Klaus-Peter Wentzel weiß, auf was er sich mit seiner Teilnahme bei »Der Speck muss weg« eingelassen hat. Im letzten Jahr war er bereits schon einmal als Prominenter mit dabei und hat dabei gute Erfolge mit einer Gewichtsreduktion erzielen können. Die Weihnachtszeit und der ganze Stress um den bevorstehenden Neubau seines Arbeitgebers »Möbel Braun« in Singen, der, so hofft Klaus-Peter Wentzel, bis zum Spätsommer in Angriff genommen werden kann, nachdem nun zumindest das Raumordungsverfahren des Regierungspräsidiums, das wegen Einsprüchen aus Konstanz, Stockach

und Villingen-Schwenningen angesichts der geplanten Erweiterung auf 40.000 Quadratmeter nötig wurde, abgeschlossen ist. Doch erst mal soll es nicht nur um Baupläne, sondern um überflüssige Pfunde für Klaus-Peter Wentzel gehen, der sich in der Gruppe der Promis, die da an den Wochentagen zum Mittagessen im Strandcafé Mettnau zusammen kommen, sehr wohl fühlt, auch aus Gründen der Motivation. **Frage:** Herr Wentzel, Sie waren zufrieden mit der Gewichtsabnahme, die Sie letztes Jahr erreicht hatten? **Klaus-Peter Wentzel:** Das Ergebnis war sehr gut, es hat meine Erwartungen eigentlich sogar übertraffen. **Frage:** Was die Nachhaltigkeit betrifft, wie lange hat der Erfolg angehalten oder hält er bis heute noch an? **Klaus-Peter Wentzel:** Ich hatte mehr als sechs Kilo abgenommen. Die Nachhaltigkeit war sehr gut, eigentlich bis zur Vorweihnachtszeit. Das stehen natürlich die üblichen weihnachtlichen Termine an, eine Feier jagt die andere, und dann überholt es einen halt. **Frage:** Und dann bekommt man es natürlich nicht mehr weg. **Klaus-Peter Wentzel:** So ist das halt, das ist dann drauf. Am Schluss hatte ich mein Altwiegt wieder erreicht - aber ich würde das nicht als »JoJo-Effekt« bezeichnen, weil die Wirkung der Frühjahrskur wirklich bis zum Jahresende angehalten hatte. **Frage:** Ist das ein Grund, weshalb Sie dieses Jahr wieder bei der Aktion »Der Speck muss weg« mitmachen? **Klaus-Peter Wentzel:** Das war für

mich schon der Grund. Als Vorsatz habe ich mir natürlich vorgenommen mindestens das gleiche abzunehmen wie im letzten Jahr, eher noch ein Stück weit mehr. **Frage:** Wollen Sie das Ernährungsprogramm von »Der Speck muss weg« dann eventuell wieder fortsetzen über den Zeitraum der Aktion hinaus? **Klaus-Peter Wentzel:** Ich denke natürlich an Fortsetzen. Sonst ist es auch nicht möglich, gewichtstechnisch dauerhaft weiter nach unten zu kommen. Vier Wochen sind ein zeitlich sehr begrenzter Zeitraum. Und wenn man als Ziel hat, es müsse noch ein Stück weiter mehr sein, dann muss es einfach auch länger als vier Wochen gehen. Man hat ja auch nicht in vier Wochen zugenommen, da darf das Abnehmen auch ruhig ein wenig langsamer gehen. **Frage:** Sie haben aber zumindest die Hoffnung, dass Sie durch die Bautätigkeit am neuen Möbel Braun in Singen noch eine Menge Bewegung bekommen und dadurch auch abnehmen können. Sind Sie ein Mensch, der abnimmt wenn er Stress hat? **Klaus-Peter Wentzel:** Wenn viel Arbeit da ist, bin ich schon eher jemand, der abnimmt, weil ich da schon manche Mahlzeit einfach ausfallen lasse. Und ich hoffe natürlich, dass die Bauarbeiten für den neuen Möbel Braun nun wirklich bis zum Sommer in die Wege geleitet werden können. Dafür steht nun noch das formale Bebauungsplanverfahren wie auch die Behandlung des Baugesuchs im Singener Gemeinderat an. Das Gespräch führte Oliver Fiedler



Mobile Technik macht's möglich. Die Prominenten der Aktion »Der Speck muss weg« (im Bild Doris Babeck) stiegen im Rahmen des Eröffnungssessens letzten Donnerstag im Strandcafé Mettnau auf die Analyseswaage von Stefan Bäßler vom Gesundheitscenter »move«, um ihre Ausgangswerte zu bekommen. Neben der Gesundheit geht es schließlich um einen guten Zweck. Für jedes abgenommene Kilo spendet das WOCHENBLATT 50 Euro an den Verein »Menschen helfen«. swb-Bild: of

Hektik verdrängt Vorsätze

Peter Peschka zum dritten Mal mit dabei

Für den Verlagsleiter des Singener Wochenblatt, Peter Peschka, ist es schon fast Tradition, im Frühjahr an der Aktion »Der Speck muss weg« teilzunehmen. Und das, weil es eine sehr nachhaltige Aktion für ihn ist. Denn die Gewichtskurve geht für ihn schon nach unten, auch wenn nicht alle abgespeckten Kilos für alle Zeiten weg waren, aber die Tendenz ist für ihn wichtig. Und das Abnehmen in der Gruppe, wenn sich die Teilnehmer der Prominentengruppe an den Wochentagen im Strandcafé Mettnau treffen, wo es die Gerichte der Aktion als Mittagsmenü gibt. **Frage:** Es ist schon Tradition für Sie wenn es im Frühjahr an den Speck geht. **Peter Peschka:** Wenn man merkt, dass sich doch Winterspeck angesammelt hat und man gute Vorsätze von Neujahr bis in den Februar hineingerettet hat, kann man sie nun in die Tat umsetzen. **Frage:** Hat sich für Sie denn eine nachhaltige Wirkung durch die Aktion ergeben? Es sind ja jedes Mal so um die 5 Kilo, die Sie loswerden. **Peter Peschka:** Es ist immer ein bisschen übrig geblieben, dass ich nicht wieder zugenommen habe. Und das ist Gewicht, dass ich weniger mit mir herumschleppen muss. **Frage:** Die Gerichte, die die DAK-Ernährungsberaterin Dr. Petra Forster für die Aktion »Der Speck muss weg« zusammengestellt hat, sind ja ganz interessant. Fließt so etwas bei Ihnen in den Alltag mit ein?

Peter Peschka: Das tut es. Es ist wichtig, dass auch wieder das Bewusstsein geweckt wird für eine gesunde Ernährung. Es ist schon so, dass ich viele Dinge weiß, im Kopf. Aber man vergisst, die Tageshektik lässt einen nicht zur Ruhe kommen, mancher Vorsatz wird dadurch verdrängt. **Frage:** Bewegung ist ein weiteres Thema. Sie gehen morgens mit ihrem Hund spazieren. Sie hatten letztes Jahr im Gesundheitszentrum »move« auch regelmäßige Trainingseinheiten belegt, um den Energieverbrauch zu erhöhen. War das damals auf die Aktion beschränkt? **Peter Peschka:** Es wäre sicherlich gut gewesen, wenn ich das das ganze Jahr fortgesetzt hätte. Die Fragen stellte Oliver Fiedler



Peter Peschka nimmt bereits zum dritten Mal an der Aktion »Der Speck muss weg« teil. Er ist einer der Mitinitiatoren. swb-Bild: of

Schwarz, Rot, Wurst – so gesund isst Deutschland!

Trotz gestiegener Preise müssen Bundesbürger auf gutes Essen nicht verzichten. DAK nimmt deutsche Esskultur unter die Lupe

Singen, 9. März 2009. Steigende Lebensmittelpreise, übergewichtige Kinder und zunehmende Wohlstandskrankheiten – die öffentliche Diskussion um gesunde Ernährung ist derzeit in vollem Gange. Die DAK sieht hier vor allem eine Chance: »Noch nie wurde das Thema für so viele Menschen so wichtig. Das begrüßen wir als Kasse sehr, denn in Deutschland haben wir in puncto gesunde Ernährung immer noch viel Nachholbedarf«, erklärt Ewald Dold, DAK-Chef aus Singen. Grund: In Deutschland isst man gerne deftig. Das belegt auch ein aktuelles DAK-Gesundheitsbarometer: 43 Prozent der Befragten essen mit Vorliebe Braten, Wurstchen, Eintopf und Co. – möglichen Gesundheitsrisiken zum Trotz.

Stilvoll speisen oder schnell was spachteln? Gutes Essen ist für die meisten Deutschen ein Muss, und zwar quer durch alle Bevölkerungsgruppen. Laut der DAK-Befragung verzichten die Menschen eher auf Auto, Reisen oder schicke Kleidung als auf eine leckere Mahlzeit. Trotz der steigenden Lebensmittelpreise ist Deutschland im europäischen Vergleich immer noch Preis-Schlussschlacht. Und auch eine gesunde Ernährung muss nicht unbedingt teuer sein: »Wer beispielsweise saisonale Lebensmittel zubereitet, schon die Haushaltskasse«, rät DAK-Ernährungsexpertin Hella Thomas. »Fleisch sollte aus gesundheitlichen Gründen eher sparsamer verzehrt werden, dafür lieber mehr Gemüse.« Fortgegriffen gehen schnell ins Geld und bringen zudem ordentlich Minuspunkte in Sachen gesunder Ernährung.

Hauptsache, es schmeckt! Die aktuelle Umfrage macht zudem deutlich: Es gibt einen Widerspruch zwischen Wissen und Handeln. Zwar geben neun von zehn Befragten an, dass sie wüssten, wie ausgewogen und gesund das Essen aussehen soll. Doch nur 69 Prozent ernähren sich nach eigenen Angaben tatsächlich gesund. Jeder Vierte macht sich generell wenn Gedanken über gesunde Ernährung. »Hauptsache, es schmeckt!« – finden vor allem Männer und jüngere Befragte. »Auch in unseren Köpfen muss sich etwas ändern«, zieht DAK-Expertin Thomas Bilanz. »Wer gesund Essen eine Chance gibt, stellt schnell fest, dass es auch lecker ist.«

Gemeinsam aktiv werden »Gesunde Ernährung und eine entsprechende Qualität der Lebensmittel sollten ein gesellschaftliches Anliegen sein«, fordert der Singener DAK-Chef Ewald Dold. Dazu gehören für die DAK beispielsweise verbindliche Standards für das Essen in öffentlichen Einrichtungen wie auch eine einfache und klare Kennzeichnung von Lebensmitteln im Supermarkt.

Hintergrund: **Daten & Fakten zum Thema Ernährung.** Die DAK erhebt regelmäßig Daten zum Gesundheitszustand in Deutschland. Auch das Thema Ernährung steht dabei im Fokus. Die repräsentativen Umfragen wurden gemeinsam mit dem Meinungsforschungsinstitut Forsa durchgeführt.



Kontakt: Ewald Dold, 07731-861-110, ewald.dold@dak.de

- 72 Prozent haben „bei Mutti“ kochen gelernt, 61 Prozent sind Autodidakten und nur ein Viertel hat seine Küchenkünste bei Fernsehköchen abgeschaut. 10 Prozent der Befragten gaben an, gar nicht kochen zu können.
- Nur 4 Prozent können sich vorstellen, auf gutes Essen zu verzichten. Quer durch alle Bevölkerungsgruppen ist dieser „kleine Luxus“ ein Muss.
- Essen mit Kindern**
 - 80 Prozent der deutschen Familien essen mindestens einmal pro Tag gemeinsam.
 - Bei drei Vierteln gibt es Streit am großen Tisch, weil die Kleinen nicht das essen möchten, was sie essen sollen.
 - 30 Prozent der Kinder verschmähen Obst und Gemüse.
 - 53 Prozent der Kids wollen süß frühstücken: Marmelade und Nuss-Nougatcreme sind die beliebtesten Brotaufstriche.
 - 84 Prozent der Kinder nehmen Stullen in die Schule oder den Kindergarten mit, aber nur zwei von drei bekommen Obst und Gemüse mit in die Brothbox.
- Morgens in Deutschland**
 - 72 Prozent der Deutschen frühstücken täglich.
 - Mehr als ein Viertel der jungen Leute (unter 30) lässt die erste Mahlzeit des Tages ausfallen.
 - Der Hauptgrund: Zeitmangel.
 - Bei 63 Prozent der Deutschen kommen Vollkornbackwaren auf den Frühstückstisch. Knapp die Hälfte greift parallel auch zu Weizenmehlprodukten.
 - Typisch deutscher Brotaufstrich am Morgen: Käse und Süßes, wie Marmelade, Honig und Nussmoussur.
 - (beides 55 Prozent).
 - Nur jeder Vierte steht auf Müsli. 40 Prozent mögen Obst am Morgen.
- Deutsche und Diäten**
 - Jede fünfte Frau hat schon mehr als fünf Diätversuche hinter sich.
 - 56 Prozent der Abnehmwilligen wollen vier bis zehn Kilo verlieren.
 - Ein Drittel hatte keinen Erfolg beim Abnehmen: Sie wogen nach der Diät genauso viel oder mehr, beziehungsweise haben gar nicht erst abgenommen.
 - 62 Prozent der Deutschen haben eine Diät gemacht, weil sie sich zu dick fühlten.
 - Die beliebtesten Wege, das Gewicht zu reduzieren sind: F&H (71 Prozent), Sport (53 Prozent), Kalorien zählen (23 Prozent).
 - Nur 7 Prozent befolgten Diätvorschlüsse aus Zeitschriften.



Unternehmen Leben
DAK Singen
Freiheitstraße 8, 78224 Singen
Tel. 07731 861-0, Fax 07731 861-119
E-Mail: DAK172300@dak.de

»Dr. Wolff circle-training« und »active-move circle-training«

Fachlich angeleitetes gruppenspezifisches Gerätetraining.

»Das move Gerätezirkelkonzept hat sich in den vergangenen Jahren äußerst erfolgreich im move Gesundheitszentrum etabliert und begeistert vor allem Menschen ab 30, Männer und Frauen, welche die Optik und Funktion der herkömmlichen Kraftapparate abschrecken. Der neue Dr. Wolff Rücken- und Beckenring ist bestens zur Stärkung der Rücken- und Rumpfmuskulatur geeignet«, so Stefan Bäßler, Inhaber und Geschäftsführer vom move Gesundheitszentrum. Beide »circle-Konzepte« bestehen aus unterschiedlichen Geräten und Zwischenstationen und ermöglichen ein intensives, lebensnahes Training in nur 30-40 Minuten. Ein spezielles Ampelsystem regelt hierbei die Belastungs- und Entlastungsphasen. Die gruppenspezifischen betreuten Kurse finden mehrfach täglich unter fachlicher Anleitung statt. Viele Kunden trainieren inzwischen auch selbstständig außerhalb der Kurszeiten oder finden sich ganz spontan zu eigenen Gruppentrainings zusammen. Alle move Zirkelkonzepte bewirken effektives Training für jede Altersgruppe, von Fitness-, über Rehabis hin zum Senioren- und Leistungstraining. Ein ideales Training zur Verbesserung der Kraft in Brust, Beine und Rücken. Es stärkt und strafft die Muskulatur. Der Energieumsatz wird deutlich erhöht und somit mehr Kalorien verbrannt. Ideal zur Gewichtsreduktion bei übergewichtigen Menschen.



»Dr. Wolff circle-training« in Gottmadingen.

»Ihr Weg zur Wunschfigur oder zu einem starken Rücken beginnt bei uns schon mit dem Interesse an diesem neuen Trainingssystem. Ein komplettes Ganzkörpertraining für Herz, Kreislauf und Muskeln. 2-3 mal pro Woche verändern Ihr Leben. Sie werden Gewicht verlieren und sich von Ihren Rückenschmerzen verabschieden. Einfach so, ohne großen Aufwand, trainieren Sie unter Gleichgesinnten... ohne Druck«, so Stefan Bäßler. Selbstverständlich können sich alle Interessenten jederzeit zu einer kostenlosen »Schnupperstunde« anmelden oder einen unverbindlichen Beratungstermin vereinbaren. Tel. 07731/61021 Als Teilnehmer unserer Ernährungsstudie »Wunschfigur 2009« können Sie diese neuen Trainingskonzepte 8 Wochen uneingeschränkt nutzen.



»active-move circle-training« in Singen.



move
Gesundheitszentrum
Carl-Benz-Straße 27 · 78224 Singen
Telefon 07731/61021 · www.move-singen.de



Wafros

alemannische Dialektik

S isch denn scho hoorig mit dere Weltwirtschaft etz grad. Unser-eins kummt sowieso nume drus, seit weltweit de Banke de Schnurfer usgoht, sodass se däne, wo etz grad en Kredit, also weng ä Geld bruche dätet, ko's gäe känned, weil se angäblich kon's meh hond. Etz moss de Vadder Schtaat eisch-pringe und fir die schwindstüchtige Banke Milliarden locker mache, damit im Am End no s ganz Finanzgefuge s Loch abe goht. Aber zu wa hot mer en Schtaat, doch vor allem dodeuze, dass'er hilft, wenn Not am Mann isch. Wenn Not anere Frau isch, do ka'ner ih helfe, obwohl jo d Rechtsprechung sei Sach isch. Und wa Recht isch, des moss Recht bliibe. Wenn ä Verkäuferin anderthalb Euro z'wenig i de Kasse hot, weil se ä Cola trunke, aber no it zahlt ghet hot, no moss mer dere de Laufpass gäe, au wenn se dreißig Jahr scho i dem Lade gschaft hot.

Do isch unsere Juschtiz uf Zack. Wo käme mer au na, wenn sich jeder noch dreißig Jahr ä Cola nähme dät und dät se ersch zahle welle, wenn se scho gsoffe isch? Mer moss den Anfängen wehre und mir Deutsche sind do brutal ehrlich. Etz bin i aber vom Thema abkumme, weil i hon froge welle, woher de Schtaat etz die Milliarden nimmt, mit däne er de Banke wieder ufillt. Irgendwoher mond se doch kumme, die Milliarden, wo se suscht nie hond, wenn mer se bruche dät. Wemer fir die verkrachte Gesundheitsreform ä Zehntel ineschtecke dät, wa etz die Banke krieged, no brüchtet die Döktor it uf d Schtroß ge proteschtiere und die Krankenkasse känned om wieder ä Gebiss zahle, wenn om Zäh usekeit sind. Am beschte laufed all no d Pille, weil die Farmafabrike no ganz guet dra sind. Etz grad hot de Überscht vu sonere Fabrik 20 Millione Abfindung kriegt, i glaub, s war fir ä Jahr. Irgendwelche hond zwar bissele gmuet, aber de Aufsichtsrat hot's genehmigt. Des hot au mit de Gerechtigkeit z'tued, weil mer it jedem ä Million gäe ka, giit mer om defir zwanzig, denn hot wenigstens oner ebbes devu. Dodefir goht's de Automobilbranche etz grad it guet. Bi Mercedes ka me im ober-schte Schef fir's vergangene Jahr anschtaut zwanzig Millione no zu zeh Millione gäe und des isch en herbe Verluscht. Wa dätet etz ihr sage, wenn ihr nu no d Hälfte vu dem kriege dätet, wa eu zueschtoht? Aber er bleibt bi Mercedes de Schef, er kündigt it. Des nennt me halt Charakter! Warum die Evolution des so ei-

grichtet hot, dass zum Beispiet i all no ä minere erschte Million rumkrautere moß, des wird mir alleweil ä Rätsel bliibe. Mer sot's it fir meglich halte, aber glaubsch, i krieg die Million endlich mol zämme, it ums Verrecke. Immer wenn i wieder mol fimfhundert Euro gschpart hon, no kummt wieder ä Ölrechnung über 1708,36 Euro und denn moß i wieder ä mei Scharbüchle und ä die Reserve woni bruch zum Versetze vu mim Grabschtei, wenn's mol sowiit isch. Drei Gräber vu mine Freund sind nämlich scho abgrummt, obwohl d Kinder no krieged läbed, aber die paar Euro firs Grab vum Vadder und de Modder fir d Verlängerung der »Ruhezit« hond se it ufbrocht. Offe gschtand, wenn i anschtaut 20 Millione nu 10 kriege dät, i glaub, i dät des wegschtecke, ohne mit de Wimper zucke. I däm Punkt war i scho alleweil großzügig. Nu g'hör i halt ine andere Kategorie und domit moss i fir de Rescht no läbe und i läb ganz guet, weil i grad am Samschit wieder mol ä Erfolgs-erlänis ghet hon. So verbot wie's nu grad goht, hon i mei Autole angeschtelt und bi s Kaufhaus, zum ä neu's Farbband hole. Woni wieder usekumm, sich i scho vu wiitem en Zeddel ä de Windschutzschilde und denk, leck mi am Asch, des hot sich reniert. Woni de Zeddel wegmach, war's ä Werbung, dass i fir 34 Euro mine Wimper verlängere lo ka und fir 36 Euro ä Gesichtsbhandlung, ausschließlich von Profis« kriege dät. Des Lächle uf mim Gesicht hot bedeitet, dass'es die Evolution mit mir doch sauguet gmont hot!

VEREINSNACHRICHTEN

SINGEN

ADAC

Zur Hauptversammlung lädt der ADAC-Ortsclub Singen alle Mitglieder am 19.3. um 20 Uhr in »Holzinger's Pavillon«, Schaffhauser Str. 35 in Singen ein. Tagesordnungspunkte sind verschiedene Berichte, Entlastung, Anträge und Verschiedenes.

ALPENVEREIN

Zur letzten Monatsversammlung vor der Jahreshauptversammlung trifft sich die Ortsgruppe Singen am 12.3. um 19 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Str. 67. Nach Tourenrückblick und -vorschau gibt es eine Bilderschau »Die Touren des Jahres 2008« und geselligen Ausklang. Gäste willkommen. Die **Jahreshauptversammlung** der Sektion Konstanz findet am Do., 19.3., um 19.30 Uhr im Hotel Barbarossa in Konstanz statt.

BEHINDERTEN-/HERZSPORTGRUPPE

Zur Jahreshauptversammlung mit Ehrungen lädt die Behinderten- und Herzsportgruppe am 14.3. um 15 Uhr ins Gasthaus Widerhold, Singen, Schaffhauser Straße 58 ein.

BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 11.3., 18 Uhr Kochabend (7TN); 18 Uhr Sitzgymnastik (6TN), bequeme Kleidung. Fr., 13.3., 16.30-18 Uhr alles Musik; 19 Uhr Leiterrunde (alle Teams). So., 15.3., 9.30 Uhr Gottesdienst Herz-Jesu-Pfarrei (anschl. gemeins. Kaffee trinken). Mo., 16.3., 16.50 Uhr Rehasportgruppe 1 (Titisbühlhalle); 18 Uhr Rehasportgruppe 2 (Titisbühlhalle). Di., 17.3., 18 Uhr feste Kochgruppe 3. Abend; 18 Uhr Sitzgymnastik (5TN); 18 Uhr Kegeln (14TN); 18 Uhr Kreativangebot (6TN). Mi., 18.3., 18 Uhr Kochabend (6TN); 18 Uhr Filmabend (Team BeTreff). Info: Tel. 07731/822809-0, info@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

DRK

Seine Mitgliederversammlung hält der DRK-Ortsverein Singen am Fr., 20.3., um 19 Uhr im Feuerwehrheim in Singen ab. Tagesordnungspunkte sind neben den üblichen Regularien die Verpflichtung von neuen Aktivmitgliedern, Ehrung von Aktivmitgliedern und Gäste haben das Wort. Wünsche und Anträge sind schriftlich bis

spätestens 12.3.09 an den 1. Vorsitzenden, Oliver Ehret, zu richten. Die Jugendmusikschule Singen übernimmt die musikalische Umrahmung der Veranstaltung. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6, Singen; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männer-sportgruppe«, Waldstr. 6, Betreutes Wohnen. Jeden Dienstag: 9 Uhr »Wassergymnastik für alle«, Hallenbad; 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen; 15 Uhr »Tanz in Bohlingen« im Rathaus Bohlingen; 18.30 Uhr »Bewegung macht glücklich« Waldeckschule, Aula Süd; 19.30 Uhr »Fit ab 50« Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 14.30 Uhr Krafttraining für Senioren, Beethovenstraße; 15.30 Uhr Seniorengymnastik, Beethovenstraße; 16.30 Uhr Rückengymnastik, Hardschule; 17 Uhr Rücken-Fit, Titisbühlhalle; 18 Uhr Rücken-Fit für Sie und Ihn, Titisbühlhalle. Jeden Donnerstag: 8.45 Uhr Yoga in der Volkshochschule; 10.30 Uhr Seniorengymnastik im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen. Jeden Freitag: 14 Uhr Seniorentanz (Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr. 29; 13.45 Uhr Osteoporose-Gymnastik, Hebel-schule.

Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft ist am Di., 17.3., um 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen. Thema: »San-Training«.

FRAUENCHOR/MGV/KONKORDIA

Eine gemeinsame Chorprobe von Frauenchor Singen, MGv und Männerchor Konkordia für das Jubiläumskonzert im Juli findet am Sa., 14.3., um 9.30 Uhr im Kardinal-Bea-Haus statt.

LICHTBILDERGRUPPE

Die Jahreshauptversammlung der Lichtbildnergruppe findet am Do., 19.3., um 20 Uhr im Vereinsheim »Schanzstuben«, Leimdölle 1 in Singen statt. Die Tagesordnung sieht u.a. verschiedene Berichte sowie die Punkte Neuwahlen und Gewinnverwendung vor. **POPPELZUNFT** Die Rebwieber treffen sich am Mi.,

11.3., am Do., 12.3., und am Fr., 13.3., jeweils ab 18 Uhr in der Zunftschür zum Bändel nähen für das Narrentreffen 2010. Bitte, falls vorhanden, Nähmaschine mitbringen.

WANDERGRUPPE

Zum nächsten Wanderhock trifft sich die Wandergruppe Singen am 16.3. um 19 Uhr im Goldenen Rösle in Worblingen. **Beteiligung** an folgenden Wanderungen: 14.+15.3. in Mengen-Kul-fingen, Start: Sa. 7-13.30 Uhr, So. 8-12.45 Uhr; am 14.+15.3. in Gos-sau/SG, Start jeweils 8-13 Uhr.

RIELASINGEN

INSTRUMENTALVEREIN

Die Jahreshauptversammlung des Instrumentalvereins findet am Fr., 20.3., um 17 Uhr im Hotel Krone statt.

KOLPINGSFAMILIE

Zur Jahreshauptversammlung lädt die Kolpingsfamilie am Mo., 16.3., um 20 Uhr ins Kolpingheim ein. Die Tagesordnung sieht u.a. verschiedene Berichte, Entlastung der Vorstandschaft und Wünsche/Anträge/Verschiedenes vor.

KULTURVEREIN ARRIWO

Eine Ostereiausstellung veranstaltet der Kulturverein ArRiWo am So., 15.3., im Kulturpunkt Ar-len.

SCHWARZWALDVEREIN

Die Jahreshauptversammlung findet am 14.3. um 19 Uhr im Hotel Krone, Rielasingen, statt. Neben den üblichen Regularien stehen Wahlen und Veranstaltungen 2009 auf der Tagesordnung. Im Anschluss an den offiziellen Teil hält Dr. Georg Taffet einen Vortrag über deutsche Siedlungen in Rumänien.

Auf den Planetenweg nach Konstanz führt am 18.3. Wanderfreund Bellmann. Treffpunkt: 12.45 Uhr Gartenbau-Haltestelle Seehas; Info: Waldemar Bellmann, Tel. 07731/24877.

WORBLINGEN

MUSIKVEREIN

Seine Generalversammlung hält der Musikverein Worblingen am Fr., 20.3., um 19 Uhr im Pfarrheim Worblingen ab.

ARLEN

MUSIKVEREIN

Seine Jahreshauptversammlung hält der Musikverein Arlen am Fr., 13.3., in der »Gems« ab.

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Singen (swb). Die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen stellt an den Oberbürgermeister den Antrag, im Rahmen der Innenstadt-entwicklung zum bisherigen Verwaltungsvorschlag ein alternatives Konzept zur Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes zu erstellen mit den Zielen:

Der Verkehr soll von der Bahnhof- in die Julius-Bührer-Straße verlagert werden

Verlagerung des Verkehrs aus der Bahnhofstraße in die Julius-Bührer-Straße. Nach Möglichkeit keinen Durchgangsverkehr in der Bahnhofstraße zuzulassen (ausgenommen Busse und Taxen). Einrichtung eines

Busbahnhofes mit wettergeschützten Wartemöglichkeiten. Informationstafeln, die den Besuchern helfen, sich in Singen zu orientieren. Erhöhung der Aufenthaltsqualität rund um den Bahnhofsvorplatz. Kostengünstige Lösung. In der Diskussion um das Innenstadtkonzept wird immer wieder die Bedeutung des Bahnhofsplatzes im Zusammenhang mit einer Attraktivitätserhöhung Singens hervorgehoben. Deshalb darf der Umbau nicht auf die lange Bank geschoben werden.

Die von der Verwaltung vorgeschlagene 12-Millionen-Euro-Lösung mit Unterführung und Tiefgarage halten wir in den kommenden Jahren für nicht realisierbar. Um die Wahrscheinlichkeit der Umsetzung zu erhöhen, schlagen wir eine alternative Lösung für die Umgestaltung vor, die mit deutlich geringeren Kosten verbunden ist.

Eine Unterführung halten wir städtebaulich nicht für erstrebenswert. Es ist eher zu befürchten, dass dadurch noch mehr Verkehr angezogen wird. Der Durchgangsverkehr durch die Bahnhofstraße muss weitgehend unterbunden werden.

Dadurch erhält der Bahnhofsvorplatz mehr Aufenthaltsqualität

Eine Verkehrsleitung über die Julius-Bührer-Straße würde sich anbieten. Die dadurch erreichte Verkehrsberuhigung würde dem Bahnhofsvorplatz wesentlich mehr Aufenthaltsqualität verleihen. Auch ein künftiges Wohngebiet auf dem Conit-Areal würde davon profitieren.

KURZ & BÜNDIG

Bundesbahn-Ruhestandsvereinigung trifft sich am Do., 12.3., ab 14.30 Uhr in der Scheffelstube der Metzgerei Hertrich in Singen.

Jahrgang 1943/1944 trifft sich am Fr., 13.3., ab 19 Uhr in der Gaststätte des Turnvereins auf der Mettnau.

Ev. Johannesgemeinde Rielasingen-Worblingen: So., 15.3., 10 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort jeden Samstag von 9-15.30 Uhr für Führerscheinbewerber aller Fahrerschulungsklassen, außer C, CE, C1 und D. Amtlicher Sehtest in den Pausen, Anmeldung nicht erforderlich. Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zeglestr. 6, Singen. Info-Tel. 07731/99830.

JUCA 60: Öffnungszeiten des Jugendtreffs Hegaust. 60, im ehem. Fabrikgut, für Kinder u. Jugendliche zum Freunde treffen, spielen, kickern, Billard, Dart o. Tischtennis spielen, Musik hören u. Internetcafé besuchen. Öffnungszeiten: montags: 16.30-17.30 Uhr Mädchencafé ab 12 J., 17.30-20 Uhr offener Treff mit Internetcafé für 12-18 J.; dienstags: 16.30-18.30 Uhr offener Treff mit Kreativwerkstatt für 12-18 J.; mittwochs: 15-17.30 Uhr offener Treff mit Kreativwerkstatt für 10-14-Jährige. freitags: 18-21 Uhr offener Treff mit Internetcafé für 12-18-Jährige. Beratung f. Jugendliche nach Terminabsprache unter 9321-34, 790697 oder 0175-2267717.

AWO-Club: Offener Treff: Der AWO-Club ist ein Treffpunkt für Menschen mit seelischen Problemen. Wer sich alleine fühlt, mit seinen Problemen überfordert ist oder auch einfach gerne seine Freizeit in Gesellschaft verbringen will, kann in den Club kommen: Mo.: 9.30-12 Uhr und 16-20 Uhr. Di.: 9.30-16 Uhr. Mi.: 9.30-17 Uhr. Do.: 9.30-16 Uhr. Fr.: 9-12 Uhr.

Information rund ums Stillen am Mi., 18.3., 19.30 Uhr im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen (Eingangshalle).

Ehemalige Bedienstete Krankenhauses und Stadt Singen treffen sich jeden 3. Mittwoch im Monat, 14 Uhr, im Hölzleklönig Singen. Nächster Termin: Mi., 18.3.09.

Taize-Andacht immer freitags von 19-19.30 Uhr im Bonhoefferzentrum, Beethovenstr. 50 in Singen. Nächster Termin: 13.03.09 (mit Konfirmandenabendmahl). **Sonntagscafé (Begegnungsstätte)** am So., 15.3.09, 14.30-16.30 Uhr mit selbstgebackenem Kuchen u. frischem Kaffee für einen guten Zweck in der Feldbergstr. 46, Singen.

AWO-Clubprogramm März: Do., 12.3., 13-16 Uhr, Mosaik auf Tontöpfen; Fr., 13.3., 10-12 Uhr Frühstücksclub; Mo., 16.3., 17-20 Uhr Kegeln in Gottmadigen; Di., 17.3., 13-14 Uhr Gedächtnistraining/kognitives Training; 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung; 14.15-15.15 Uhr Lesen und reden; Mi., 18.3., 14-17 Uhr Spaziergang am See. Weitere Infos: Tel. 07731/958044.

Ev. Kirchengemeinde Steißlingen-Langenstein: So., 15.3., Steißlingen: 9.30 Uhr Gottesdienst; Schloßkapelle Langenstein: 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Müller-Fahlbusch). **Seniorenstammtisch Hölzle-König** trifft sich am Mi., 18.3.09, um 18 Uhr im Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53, Singen. Gäste sind immer willkommen.

Gottesdienste der Ev. Kirchengemeinde Singen: 13.3.-15.3. »Hegau-Klinikum«: Sa., 18.15 Uhr Gottesdienst. »Bonhoefferkirche«: Fr., 19 Uhr, Taize-Andacht, So., 10 Uhr Gottesdienst u. Kindergottes-

dienst. »Lutherkirche«: So., 10 Uhr Gottesdienst, im Anschluss Kirchencafé. »Markuskirche«: So., 10 Uhr Gottesdienst u. Preiselaud für Kinder. »Pauluskirche«: siehe Markuskirche.

Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen So., 15.3., 9 Uhr Wortgottesdienst und Kommunionfeier.

Angebote des Bildungszentrums Singen: »Prüfungsvorbereitung Mathematik« für SchülerInnen der 13. Klasse des Allgemeinbildenden Gymnasiums am 13./14.3. und 20./21.3. Kurs 1: freitags 14.30-17 Uhr und samstags 9-13 Uhr; Kurs 2: freitags 17.30-20 Uhr und samstags 14-18 Uhr. »Acrylmalen« Tagesseminar am Sa., 14.3., 9-17 Uhr. »Original-Egglfiguren herstellen« mit Inge Ehemann, Fr., 20.3., 14.30-20.30 Uhr u. Sa., 21.3., 8-20 Uhr. Weitere Infos u. Anmeldung: Bildungszentrum Singen, Zeglestr. 4, Singen. Tel. 07731/982590.

Der Senioren Bildungskreis lädt am Fr., 13.3., um 15 Uhr ins Kardinal-Bea-Haus zum Thema »Marokko die Königsstädte«, Farbfilm von Johann Enzenroß ein. Gäste sind willkommen.

Jahrgang 1923/1924 trifft sich am Di., 17.3., um 15 Uhr im Café Amadeus.

VdK Ortsverband Rielasingen-Worblingen Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Sa., 21.3., 15 Uhr in der »Krone«, Rielasingen.

Jahresbericht 2008 des Jugendreferats im Internet unter www.rielsing-worblingen.de/jugendweb. Unter der Rubrik »Jahresbericht 2008« können die Grundlagen, Ziele, Aufgaben und Angebote des Jugendreferats im vergangenen Jahr nachgelesen werden.